
А.





Dr. Franz von Müller's

Lehrbuch

der

deutschen Sprache

für die

Russische Jugend.



Zweiter Theil. — Syntax.

Д-ра ФРАНЦА ФОНЪ МИЛЛЕРА

УЧЕБНИКЪ

НѢМЕЦКАГО ЯЗЫКА

для

РУССКАГО ЮНОШЕСТВА.

Часть вторая. — Синтаксисъ.

Zweiter Theil.

Die Syntax oder die Wortfügung.

§ 186.

Die **Syntax** ist die Lehre vom Satze. Ein **Satz** ist der Ausdruck eines Gedanken in Worten. — Jeder Satz muß nothwendig **zwei** Bestandtheile haben, nämlich: ein **Subjekt** und ein **Prädikat**. Subjekt heißt der **Gegenstand** von dem Etwas ausgesagt wird; Prädikat heißt **das**, was von dem Subjekte **ausgesagt wird**.

In den Sätzen: „Die Rose blüht"; — „der Knabe schläft"; sind „Rose" und „Knabe", die **Subjekte**; „blüht" und „schläft", die **Prädikate**.

§ 187.

Die Syntax bestimmt: 1) die **Art** und **Weise** der Verknüpfung des **regierenden** und **regierten** Sprachtheils oder die **Rection**; 2) die **Bildung** der Sätze und die **verschiedenen** Arten derselben; 3) die **Folge** der Wörter und Sätze oder die **Topik** *).

---

*) **Topik** (von dem griechischen Worte: „τοπος" (topos, der Ort) ist eine logische Örterlehre, d. h. eine Anweisung zur Auffindung **dessen**, was sich über einen Gegenstand **denken** und **sagen** läßt; in der **Sprachlehre** — „die Lehre von der **Wortstellung**".

ЧАСТЬ ВТОРАЯ.

СИНТАКСИСЪ ИЛИ СЛОВОСОЧИНЕНІЕ.

§ 186.

Синтаксисъ есть *ученіе* о составленіи *предложенія*. ***Предложеніе*** есть *выраженіе мысли*, посредствомъ *словъ*. *Каждое* предложеніе необходимо должно имѣть *двѣ составныя части*, именно: ***подлежащее*** и ***сказуемое***. *Подлежащимъ* называется *тотъ* ***предметъ***, о которомъ *что-нибудь* говорится; *сказуемымъ* именуется ***то***, что ***говорится*** о *подлежащемъ*. Въ предложеніяхъ: „*Роза цвѣтетъ*"; „*Мальчикъ спитъ*"; „*роза*" и „*мальчикъ*" суть: ***подлежащія***, а „*цвѣтетъ*" и „*спитъ*", ***сказуемыя***.

§ 187.

Синтаксисъ опредѣляетъ: 1) ***видъ*** и ***способъ*** *соединенія* ***управляющей*** и ***управляемой*** *части рѣчи*, или ***управленіе***; 2) ***образованіе*** *предложеній* и ***различные*** *виды* ихъ; 3) ***послѣдовательность*** *словъ* и *предложеній*, или ***топику****).

---

* „Топика" (отъ *Греческаго* слова: „τοπος" (topos, *мѣсто*) есть *логическое ученіе о мѣстахъ*, т. е. наставленіе, какъ находить то, *что* можно мыслить и сказать о какомъ нибудь *предметѣ*; въ грамматикѣ — „*ученіе о* расположеніи словъ".

*

Erster Abschnitt.

I. Von der Rection.

§ 188.

Die **regierenden** Sprachtheile sind solche Wörter in der Sprache, die dem **Haupt-** oder **Personenworte**, auf welches sie sich beziehen, jedesmal einen **bestimmten** Kasus ertheilen.

§ 189.

Zu den regierenden Sprachtheilen gehören: das **Substantiv**, die **Präposition**, das **Adjektiv** und das **Verbum**; zu den regierten: das **Substantiv** oder das stellvertretende **Personenwort**. Wir haben also: eine Rection des **Substantivs**, der **Präposition**, des **Adjektivs** und des **Verbums**.

§ 190.

Die **Kasus**, welche bei einem Substantiv oder Personenworte regiert werden können, sind: der **Genitiv**, **Dativ** und **Akkusativ**. Der Nominativ kann **nie** als regiert betrachtet werden, da er das **Subjekt** der Rede ist, welches **immer regiert**, und somit den ganzen Redesatz beherrscht (§§ 229, 230.)

A. Von der Rection der Substantiven.

§ 191.

Das Substantiv kann eben sowol regieren, als regiert werden; als **Subjekt** aber, ist es **immer regierend**. Z. B.

„das Haus **des** Pächters" *домъ откупщика*, oder

§ 192.

Wenn **mehrere** Substantiven in **einem** und **demselben** Satze

Первое отдѣленіе.

I. ОБЪ УПРАВЛЕНІИ.

§ 188.

Управляющія части языка суть такія слова, которыя всегда даютъ *опредѣленный падежъ* тому *имени существительному* или *мѣстоименію*, къ *которому относятся*.

§ 189.

Къ *управляющимъ* частямъ языка относятся: *имя существительное*, *предлогъ*, *имя прилагательное* и *глаголъ*; къ *управляемымъ*: *имя существительное* или *заступающее его*, *мѣстоименіе*. И такъ, есть *управленіе*: *имени существительнаго*, *предлога*, *имени прилагательнаго* и *глагола*.

§ 190.

Управляющими *падежами*, при *имени существительномъ* или *мѣстоименіи*, бываютъ: *родительный*, *дательный* и *винительный*. *Именительный* падежъ *никогда* не можетъ быть *управляемымъ*, потому что онъ есть *подлежащее* въ *рѣчи*, *которое всегда само управляетъ*, и такимъ образомъ *господствуетъ* надъ *цѣлымъ* предложеніемъ (§§ 229, 230).

А. ОБЪ УПРАВЛЕНІИ ИМЕНЪ СУЩЕСТВИТЕЛЬНЫХЪ.

§ 191.

Имя существительное можетъ быть какъ *управляющимъ*, такъ и *управляемымъ*; но въ качествѣ *подлежащаго*, оно *всегда* есть слово *управляющее*; напр.

oder (или) „des Pächters Haus" *откупщика домъ*.

§ 192.

Если *нѣсколько* *именъ существительныхъ*, въ *одномъ* и

auf einander folgen, so stehen sie entweder in **gleichem** Kasus oder **nicht**.

§ 193.

In **gleichem** Kasus stehen sie, wenn das Verhältniß **gleich** ist, sei es nun, daß das eine als Prädikat [1]) dem andern beigelegt wird, oder mehrere Substantiven neben einander aufzählt [2]), oder mit einander verglichen werden [3]), oder einem Substantiv ein Merkmalsbegriff als Apposition oder Erklärungszusatz [4]) beigelegt wird, so daß das **erste** Substantiv durch das **folgende**, näher erklärt wird. Z. B.

1) „Julius Cäsar, war ein großer **Feldherr** und **Staatsmann**;"
2) „Reichthum, Ehre, Glück und Pracht, befriedigen nicht immer das Herz;"
3) „Dieser Berg ist höher, als jener **Thurm**;" *эта гора* выше,
4) „Ich urtheile über Sie als **Gelehrten** nicht als **Soldaten** [a]);" я
„Ich urtheile über Sie als **Gelehrter**, nicht als **Soldat**" b); *я* сужу

Im **ersten** Falle [a]), bezieht sich die Apposition auf den **Andern**, im **zweiten** [b]), auf **mich** selbst.

§ 194.

In **ungleichem** Kasus stehen die Substantiven, wenn das Verhältniß **verschieden**, oder ein Substantiv durch ein anderes näher bestimmt werden soll; das **zweite** steht alsdann im **Genitiv**.

§ 195.

Der **Genitiv** wird gebraucht:

1) Um den **Besitz** oder das **Eigenthum** zu bezeichnen (§ 272, p. 3); z. B.

„das Haus meines Vaters" домъ *моего отца*, oder auch umgekehrt, или fällt der Artikel vor dem bestimmten Substantiv jedesmal weg; въ *дѣленнымъ* именемъ существительнымъ). „Die Staaten des Kö

2) Wenn **Vaterland** und **Geschlecht**, **Alter** und **Stand** bezeichnet werden sollen; z. B.

„Er ist seiner Geburt ein Deutscher" онъ родомъ (по происхожденію своему дворянинъ; „seines Alters zehn Jahr" по возрасту своему

томъ же предложеніи, слѣдуютъ одно за другимъ, то находятся они въ *одинаковыхъ* или въ *разныхъ падежахъ*.

§ 193.

Въ *одинаковыхъ падежахъ* находятся они тогда, когда *отношеніе* **одинаково**, будетъ ли такъ, что *одно имя существительное* придается *другому*, какъ сказуемое [1]), или *многія имена существительныя* ставятся одно *возлѣ другаго* [2]), для исчисленія предметовъ, или *одно съ другимъ сравниваются* [3]), или, если *имени существительному* придается какой нибудь *признакъ*, какъ *дополненіе объяснительное* [4]), такъ что **первое** *имя существительное лучше объясняется* **послѣдующимъ**.

Юлій Цесарь былъ *великій* **полководецъ** и **политикъ**.

богатство, почесть, счастіе и *пышность*, не всегда удовлетворяютъ сердце.

нежели *та башня.*

сужу объ *васъ*, какъ *объ ученомъ*, не какъ *о солдатѣ* [a]).

объ васъ, какъ *ученый*, не какъ *солдатъ* [б]).

Въ *первомъ случаѣ*, [a]) *дополненіе* относится къ *другому*, а во *второмъ* [b]), *ко мнѣ самому*.

§ 194.

Въ *разныхъ падежахъ* находятся имена существительныя тогда, когда *отношеніе* **различно**, или *одно имя существительное* посредствомъ *другаго должно объясниться лучше*; въ такомъ случаѣ **второе** *имя существит.* ставится въ *падежѣ* **родительномъ**

§ 195.

Родительный падежъ употребляется:

1) Чтобы показывать *обладаніе* или *собственность* (§ 272, р. 3); напр.

если расположимъ слова такъ: „meines Vaters Haus"; (in der letzten Form

послѣдней формѣ *членъ* (Artikel) *никогда* не употребляется предъ *опре-*

nigs" владѣнія *Короля* oder (или) „des Königs Staaten" *Короля* владѣнія

2) Если означается **отечество** и **происхожденіе**, **возрастъ** и **состояніе**; напр.

своему) Нѣмецъ; „seines Geschlechts ein Edelmann" по происхожденію

десяти лѣтъ; „seines Handwerks ein Schneider" по ремеслу своему портной

Man gebraucht auch hier an Stelle des **Genitivs** die Präposition „**von**"; z. B. „Von Geburt ein Deutscher" **родомъ Нѣмецъ.**

3) Gebraucht man den **Genitiv** bei Substantiven, die einen Theil des **Ganzen**, oder auch ein **Maß**, **Gewicht** und **dergleichen** anzeigen; z. B. „Das Fell des Thieres" **кожа** *животнаго;*
мѣра *сладкаго вина;* „ein Stück Brodes" **кусокъ** *хлѣба;* „ein

4) Endlich gebraucht man noch den **Genitiv** bei **Ausrufungen**; z. B. „Ach, des Unglücks!" **Ахъ, какое несчастіе!**
auch bei **Zeitbestimmungen**, als:
„des Morgens" **утромъ;** „des Abends" **вечеромъ;** „des

§ 196.

Statt des Genitivs setzt man auch die Präposition „**von**", und zwar in folgenden Fällen:

1) Bei dem Namen des **Stoffes** woraus eine Sache gemacht ist; z. B. „Ein Ring von Gold", oder: „ein goldner Ring" **кольцо** *изъ* **золота, или: золотое кольцо;** „eine Weste von Seide, oder:

2) Bei Bestimmung der **Größe**, des **Maßes**, des **Gewichts**, des **Werthes** und des **Inhaltes**; z. B.
„Ein Graben von fünf Fuß Tiefe" **ровъ въ пять футовъ глубины;**
Summe von zwanzig Thaler" **сумма въ двадцать талеровъ**

3) Bei den Eigennamen der **Länder** und **Bezirke**, als **Besitzthum**. Z. B. „Der **Kaiser** von Rußland" ***Императоръ*** **Россійскій;** „der Kurfürst von Brandenburg" **Курфирстъ Бранденбургскій;**

4) Um eine **Wiederholung** des Genitiv's zu vermeiden; z. B. „Die Geschichte von der Erbauung der Stadt." **Исторія построенія**

B. Von der Rection der Präpositionen.

§ 197.

Die **Präpositionen** bezeichnen die Raumverhältnisse, in denen eine Thätigkeit zu einem Sein steht, nämlich den **Ort** und die **Richtung**. Die **Raumverhältnisse** und insbesondere die **Richtungen**

Здѣсь, *вмѣсто* ***родительнаго*** *пад.*, употребляютъ также и *пред-логъ* „**von**" (отъ); напр. „Ein Mann von Adel" человѣкъ изъ дворянъ.

3) ***Родительный падежъ*** употребляется при *именахъ существительныхъ*, означающихъ *часть* ***цѣлаго***, или также ***мѣру***, ***вѣсъ*** и ***тому подобное***; напр. „Ein Maß süßen Weines; Pfund Wolle" фунтъ *шерсти*; „eine Masse Volk's" масса *народа*; ꝛc.

4) Наконецъ, ***родительный падежъ*** употребляется еще при ***восклицаніяхъ;*** напр. „O des Wonnetags!" О, день блаженства! также при ***опредѣленіи времени***, какъ то: Nachmittags" послѣ обѣда (по полудни); „des Nachts" *ночью*.

§ 196.

Вмѣсто *родительнаго падежа* употребляется также *предлогъ* „**von**" (отъ, изъ), и именно въ *слѣдующихъ случаяхъ*:

1) При *названіи* ***вещества***, изъ *котораго сдѣлана* какая нибудь вещь; напр.
„eine seidne Weste" жилетъ изъ шелковой матеріи, или: шелковый жилетъ.

2) При *опредѣленіи* ***величины***, ***мѣры***, ***вѣса***, ***достоинства*** и ***содержанія***; напр.
„ein Brod von vier Pfund" хлѣбъ въ четыре фунта вѣсомъ; „eine и проч.

3) При *собственныхъ именахъ* ***земель*** и ***округовъ***, составляющихъ ***владѣніе*** чье-либо. Напр.
„der Großherzog von Meklenburg" Великій Герцогъ Мекленбургскій.

4) Для избѣжанія ***повторенія*** *родительнаго* падежа; напр. города. „Die Folgen von dem Tode des Königs". Слѣдствія смерти Короля.

B. ОБЪ УПРАВЛЕНІИ ПРЕДЛОГОВЪ.

§ 197.

Предлоги означаютъ *предѣлы отношенія*, въ которыхъ находится какое нибудь *дѣйствіе*, *направленное* на какой нибудь *предметъ*, и именно ***мѣсто*** и ***направленіе***. ***Предѣлы от-***

räumlicher Thätigkeiten (Bewegungen), machen die Grundbedeutung aller Präpositionen aus.

§ 198.

In Rücksicht der **Rection** können wir sie in **fünf** folgende Klassen bringen: (§ 173).

a) **erste** Klasse regiert den **Genitiv**
b) **zweite** " " " **Dativ**
c) **dritte** " " " **Akkusativ**
d) **vierte** " " " **Genitiv** und **Dativ**
e) **fünfte** " " " **Dativ** und **Akkusativ**.

Von der Bedeutung und dem Gebrauche sämmtlicher Präpositionen, so wie deren Anwendung im Russischen.

§ 199.

a) **Erste** Klasse mit dem **Genitiv**.

Dahin gehören:

„**Statt**" (**anstatt**), es bezeichnet eine Stellvertretung, und entspricht ganz dem Russischen „*вмѣсто*"; z. B.

„Ich wollte anstatt (Statt) seiner kommen" я хотѣлъ притти
Früchte" хорошія деревья приносятъ сначала только вѣтви,

„**Halben**, *) **halb**, **halber**" (§ 174 Anmerk.) werden stets **hinter** das Substantiv gesetzt; im Russischen wird es durch „*для*, *ради*", mit dem **Genitiv**, auch durch „*по*", mit dem **Dativ** oder mit dem **Präpositiv** ausgedrückt; z. B.

„Der Geschäfte halben, konnte ich nicht kommen" *по причинѣ* мно лаю это *для тебя*. „Nur seinethalben, bin ich zu Hause geblieben" *мнѣ*, пусть такъ будетъ.

Wegen *) wird seinem Kasus bald **vor**-, bald **nach**gesetzt; z. B.

ношенія и *особенно* ***направленія*** *опредѣленныхъ дѣйствій* (движеній), составляютъ *основное значеніе всѣхъ предлоговъ.*

§ 198.

Относительно ***управленія*** можемъ мы раздѣлить ихъ на ***пять*** *слѣдующихъ классовъ* (§ 173).

a) ***первый*** *классъ управляетъ* падежемъ ***родительнымъ***
b) ***второй*** „ „ „ ***дательнымъ***
c) ***третій*** „ „ „ ***винительнымъ***
d) ***четвертый*** „ „ „ ***родит.*** и ***дательн.***
e) ***пятый*** „ „ „ ***дат.*** и ***винительн.***

О ЗНАЧЕНІИ И УПОТРЕБЛЕНІИ ВСѢХЪ ПРЕДЛОГОВЪ, ТАКЖЕ И О ЗНАЧЕНІИ ИХЪ ВЪ РУССКОМЪ ЯЗЫКѢ.

§ 199.

a) ***Первый*** *классъ, управляющій* ***родительнымъ*** *падежемъ.*

Сюда относятся:

„Statt" (anstatt), оно озвачаетъ *заступленіе мѣста*, и соотвѣтствуетъ вполнѣ *Русскому* ***„вмѣсто"***; напр.

вмѣсто его. „Gute Bäume tragen anfangs nur Holzäste, anstatt der
вмѣсто плодовъ.

„Halben *, halb, halber" (§ 174, прим.) полагается всегда ***послѣ*** *имени существительнаго*, въ *Русскомъ* языкѣ выражается этотъ предлогъ посредствомъ: ***„для, ради"***, съ ***родительнымъ*** *падежемъ*, также посредствомъ ***„по"***, съ ***дательнымъ*** или съ ***предложнымъ*** *падежемъ*. Напр.

жества занятій, я не могъ притти. „Ich thue es Deinethalben" я сдѣ
только *ради его*, я остался дома. „Meinethalben möge es geschehen" *по*

„Wegen" * *полагается* то ***впереди***, то ***послѣ*** *своего падежа*; напр.

„Man schätzt ihn **wegen** seines Fleißes, und liebt ihn seiner Tugend
„Der Ehre **wegen**" *для чести.* „Man achtet Dich **wegen** Deiner
Im Russischen wird „**wegen**" ausgedrückt, durch: „*для*, *за*, *ради*, *по причинѣ*, *по*, *въ разсужденіи*" und „*о*".

1) Durch „*для*, *ради*, *по причинѣ*", mit dem **Genitiv**, „*за*", mit dem **Akkusativ**, wenn „**wegen**" so viel, als: eine **Ursache** bedeutet: z. B.

„Ich diene der Ehre wegen" я служу *для чести;* „ich erhielt seinet
wegen konnte er nicht mehr dienen" **по причинѣ старости только, не**

2) Durch „*по*", mit dem **Dativ**, wenn „**wegen**" so viel, als: „**zu** (in) **Folge**" heißt; z. B.

„Dieser Ort ist wegen seines Mineralwassers berühmt"

3) Durch „*въ разсужденіи*", mit dem **Genitiv** und „*о*", mit dem **Präpositiv**, wenn „**wegen**" so viel, als: „**in Betreff**" oder „**von**" bedeutet; z. B.

„Er hat wegen (von) dieser Sache viel gesprochen" **онъ много**

„**Um — willen**" *) *(ради)*, das von dieser Präposition regierte Substantiv oder Pronomen steht immer zwischen „**um**" und „**willen**"; z. B.

„**Um** Gottes **willen**" **Бога ради;** „**um**

Anmerk. * Die Präpositionen: „**wegen**, **halben**" und „**willen**", werden mit dem **Genitiv** der Personalpronomen gewöhnlich zusammengezogen, in:

„**meinet**wegen" ради меня; „**deinet**wegen" ради тебя; „**seinet**wegen" для него; „**meinet**willen" по мнѣ; „**seinet**willen" ради его; rc.

„**Laut**"		Im Russischen: „*въ силу*"
„**Kraft**"		mit dem **Genitiv** und „*по*",
„**Vermöge**"		mit dem **Dativ**; z. B.

„Laut Deines Wunsches" *по твоему* **желанію.** „Er handelte Kraft
Ihres Befehls muß ich so sprechen" *по Вашему приказанію*, **я дол**
въ силу духовной **я наслѣдовалъ много денегъ.**

„**Mittelst**" **(vermittelst)**, im Russischen durch: „*съ помощію*, *посредствомъ*", mit dem **Genitiv** oder auch durch den **Instrumental**, ohne Präposition; z. B.

wegen" его хвалятъ *за его прилежаніе*, и любятъ *за его добродѣтель.* Aufrichtigkeit" почитаютъ тебя за твою откровенность.

Въ *Русскомъ* языкѣ предлогъ „wegen" выражается посредствомъ: *„для, за, ради, по причинѣ, по, въ разсужденіи"* и *„о"*.

1) Посредствомъ *„для, ради, по причинѣ"*, съ *родительнымъ падежемъ*, *„за"*, съ *винительнымъ падежемъ*, когда „wegen" означаетъ какъ бы *причину;* напр.

wegen einen Verweis" я получилъ выговоръ *за него;* „nur des Alters могъ онъ болѣе служить.

2) Посредствомъ *„по"*, съ *дательнымъ падежемъ*, когда „wegen" означаетъ то-же, что и: „zu (in) Folge" вслѣдствіе; это мѣсто извѣстно, *по своимъ минеральнымъ водамъ.*

3) Посредствомъ *„въ разсужденіи"*, съ *родительнымъ падежемъ* и, *„о"* съ *предложнымъ падежемъ*, когда „wegen" означаетъ то-же, что: „in Betreff" *(относительно)* или „von" *(о)*; говорилъ *въ разсужденіи этого дѣла*, или (объ этомъ дѣлѣ).

„Um—willen" * *(ради)*, *управляемое* этимъ предлогомъ *имя существительное* или *мѣстоименіе* находится всегда *между* „um" и „willen"; напр.

des Friedens willen" ради мира; „um der Ehre willen ради чести.

Примѣчаніе. * *Предлоги:* „wegen, halben" и „willen" употребляются обыкновенно въ связи съ родительнымъ *падежемъ личнаго мѣстоименія;* какъ-то:

ради его; „meinet halben" для меня; „deinet halben" для тебя; „seinet halben"

„Laut" } Въ *Русскомъ:* *„въ силу"*, съ *родительнымъ падежемъ;* *„по"*, съ
„Kraft" }
„Vermöge" } *дательнымъ падежемъ;* напр.

seines Amtes" онъ дѣйствовалъ *въ силу своей должности.* „Vermöge женъ такъ говорить. „Vermöge des Testaments habe ich viel Geld geerbt"

Mittelst (vermittelst), въ *Русскомъ:* *„съ помощію, посредствомъ"*, съ *родительнымъ падежемъ*, или также чрезъ *творительный* падежъ, *безъ предлога;* напр.

„Er bestieg das Dach vermittelst einer Leiter" взобрался на крышу
Ufer" мы достигли берега *посредствомъ лодки.*

„**Ungeachtet**" (nicht „unerachtet" oder „ohnerachtet"), im Russischen durch: „*не смотря на*, *не взирая*", mit dem **Akkusativ**; z. B.

„Ungeachtet seines Fleißes machte er keine Fortschritte" *не смотря*
„Ungeachtet des üblen Wetters ging er aus" *не взирая на ху-*

„**Diesseit**", durch „*по-сю-сторону*"; z. B. (§ 174 siehe *)

„Ich wohne diesseit des Flusses" я живу *по-*

„**Jenseit**", durch „*по-ту-сторону*"; z. B. (174 *).

„Er befand sich jenseit des Flusses" онъ находился *по-*

§ 200.

b) **Zweite** Klasse mit dem **Dativ**.

Die Präpositionen dieser Klasse lassen sich durch folgende Verszeilen, sehr leicht dem Gedächtnisse einprägen:

Schreib: „**bei, mit, nach, nächst, nebst,**
(Пиши): „**entgegen, außer, aus**", stets mit

Daphnis an die Quelle.

Nach dir schmacht' ich, **zu** dir eil' ich, du geliebte Quelle du!
Aus dir schöpf' ich, **bei** dir ruh' ich, seh' dem Spiel der Wellen zu;
Mit dir scherz' ich, **von** dir lern' ich heiter durch das Leben wallen,
Angelacht **von** Frühlingsblumen und begrüßt **von** Nachtigallen.

„**Aus**" bezeichnet ein **Ausgehen** von einem Punkte; im Russischen wird es mehrentheils durch „*изъ*", mit dem **Genitiv** ausgedrückt; z. B.

„Er nahm das Geld aus dem Kasten" онъ взялъ эти деньги *изъ*
sah' aus dem Fenster" я смотрѣлъ *въ окно;* „er that es aus eigenem Antriebe" *по собственному* желанію.

„**Außer**" bezeichnet eine Ausschließung des **Orts**, der **Person** und des **Zustandes**. Im Russischen wird „**außer**" durch „*внѣ*" und „*кромѣ*", mit dem **Genitiv** ausgedrückt; z. B.

„Er ist außer der Stadt, außer dem Hause" онъ находится *внѣ*
тебя, всѣ были.

помощію лѣстницы. „Wir kamen mittels eines Kahnes an's (an das)

„**Ungeachtet**" (не „unerachtet" или „ohnerachtet"), въ *Русскомъ*: „***не смотря на, не взирая***", съ *винительнымъ падежемъ*; напр.

на его прилежаніе, не дѣлалъ онъ никакихъ успѣховъ.

дую погоду, онъ пошелъ со двора.

„**Diesseit**", ***по-сю-сторону***"; напр. (§ 174, смотри *).

сю-сторону рѣки (или: *на этой сторонѣ* рѣки).

„**Jenseit**", „***по-ту-сторону***"; напр. (§ 174, *).

ту-сторону рѣки (за рѣкою или *на той сторонѣ* рѣки).

§ 200.

b) ***Второй*** *классъ, управляющій* ***дательнымъ*** *падежемъ.*

Предлоги этого класса можно легко выучить наизустъ посредствомъ *слѣдующаго двустишія*:

sammt, seit, von, zu, zuwider"

dem **Dativ** nieder! *(всегда съ* ***дательнымъ*** *падежемъ)*.

Дафнисъ къ источнику.

По *тебѣ* томлюсь (я), ***къ*** *тебѣ* спѣшу (я), о, мой милый источникъ!
Изъ *тебя* черпаю (я), ***у*** *тебя* отдыхаю (я), смотря на игру волнъ;
Съ *тобою* шучу (я), ***отъ*** *тебя* учусь (я) бодро идти по дорогѣ жизни;
Тебѣ улыбаются цвѣты весны, тебя привѣтствуютъ соловьи.

„**Aus**" означаетъ ***исходъ*** изъ какого нибудь мѣста; въ *Русскомъ языкѣ* этотъ предлогъ выражается большею частію посредствомъ „***изъ***", съ ***родительнымъ*** *падежемъ*; напр.

сундука. „Ich komme aus London" я пріѣхалъ *изъ Лондона.* Aber: „ich

Mangel an Nahrung" онъ сдѣлалъ это *за* неимѣніемъ пищи; „aus

„**Außer**" означаетъ *исключеніе* ***мѣста, лица*** и ***состоянія.***
Въ *Русскомъ языкѣ* „**außer**" выражается посредствомъ „***внѣ***" и „***кромѣ***", съ ***родительнымъ*** *падежемъ*; напр.

города, внѣ дома. „Außer mir und Dir fehlte Niemand", *кромѣ меня* и

Anmerk. Obgleich „**außer**" in der Regel den Dativ regiert, so muß doch der **Akkusativ** dabei stehen, wenn das **Folgewort** in näherer Verbindung mit einem **transitiven** Verbum steht; z. B.

„Etwas außer allen Zweifel setzen" привесть что либо въ несомнительность;
Beim Ausdrucke: „**außer Landes** sein" (sich außerhalb des Landes befinden);
сударства) управляетъ „außer" родительнымъ *падежемъ*. — Oft steht
„ich kenne Keinen **außer** ihn" я незнаю никого, **кромѣ** *его;* „**außer** ihn sah ich

„**Bei**" drückt auf unbestimmte Weise die **Nähe** aus; im Russischen wird „**bei**" bezeichnet durch: „*у*, *возлѣ*, *при*, *въ*, *за*, *подъ*" oder auch durch den **Instrumental**, ohne Präposition und zwar:

1) durch „*у*", mit dem **Genitiv**, wenn der Aufenthalt eines **Gegenstandes** bei einem **andern** bezeichnet wird, wobei man fragen kann: „**wo?**" z. B.

„Er war bei seinem Herrn" онъ былъ *у своего господина;* „er

2) durch „*возлѣ*" und „*подлѣ*", mit dem **Genitiv**, wenn „**bei**" so viel, als: „**neben**", „**neben bei**" bedeutet; z. B.

„Bei seinem Hause steht ein Baum" *возлѣ* (подлѣ) *его дома* нахо

3) durch „*при*", mit dem **Präpositiv**, wenn „**bei**" so viel, als: „**in Gegenwart, zur Zeit, zu einem Gegenstande gehörig**" heißt; z. B.

„Es geschah noch bei Lebzeiten meiner Mutter" это случилось еще
присутствовалъ *при экзаменѣ*. „Er dient als Adjutant beim (bei

4) durch „*въ*", mit dem **Präpositiv**, wenn „**bei**" so viel, als: „**in**" bedeutet; z. B.

„Mein Bruder dient bei der Garde" мой братъ служитъ *въ Гвардіи;*

5) durch „*за*", mit dem **Akkusativ**, wenn die Verben: „**fassen**" (схватить), „**leiten, führen**" (вести), „**halten**" (держать) vorkommen, und wenn „**bei**" so viel, als: „**an**" heißt; z. B.

„Fasse mich nicht bei der Hand" не бери меня *за руку;* „führe ihn

In einigen russischen Redensarten wird „**bei**", durch „*за*", mit dem **Instrumental** ausgedrückt; z. B.

Примѣчаніе. Хотя „**außer**“ управляетъ всегда *дательнымъ* падежемъ, то всеже долженъ при немъ находиться *падежъ* **винительный**, если **послѣдующее** *слово* **находится въ ближайшей связи съ какимъ нибудь переходящимъ** *глаголомъ;* напр.

„er setzte mich außer den Stand“ Gellert. Онъ привелъ меня въ невозможность.

regiert „außer“, den **Genitiv.** При выраженіи „**außer Landes** sein“ (быть **внѣ Го-**

„außer“ bloß als **Adverbium**, часто „außer“ употребляется какъ **нарѣчіе**; напр.

Niemand“ **кромѣ** *его*, я никого не видалъ.

„**Bei**“ выражаетъ *неопредѣленнымъ* образомъ *близость;* въ *Русскомъ*, предлогъ „**bei**“ переводится посредствомъ: „*у*, *возлѣ*, *подлѣ*, *при*, *въ*, *за*, *подъ*“, или передается посредствомъ ***творительнаго*** *падежа*, *безъ предлога*, и именно:

1) Посредствомъ „*у*“, съ ***родительнымъ*** *падежемъ*, когда означается *пребываніе одного* ***предмета*** *у* ***другаго***, причемъ можно сдѣлать вопросъ: „**wo**“ (гдѣ)?

wohnt bei mir“ онъ живетъ *у меня;* „bei der Thüre“ *у дверей.*

2) Посредствомъ „***возлѣ***“ и „***подлѣ***“, съ *падежемъ* ***род.***, когда „**bei**“ значитъ то-же, что: и „**neben**“, „**neben bei**“ (возлѣ).

дится дерево; „er wohnt bei dem Flusse“ онъ живетъ *подлѣ рѣки.*

3) Посредствомъ „***при***“, съ падежемъ ***предложнымъ***, когда „**bei**“ означаетъ то-же, что: „***въ присутствіи, во время, принадлежащій предмету***“; напр.

при жизни моей матери. „Der General war bei dem Examen“ Генералъ

dem) Gouverneuren“ онъ служитъ Адъютантомъ *при Губернаторѣ.*

4) Посредствомъ „*въ*“, съ падежемъ ***предложнымъ***, когда „**bei**“ значитъ то-же, что: „**in**“ (въ); напр.

„ich diene beim (bei dem) Kameralhof“ я служу *въ Казенной Палатѣ.*

5) Посредствомъ „*за*“, съ падежемъ ***винительнымъ***, когда ему предшествуютъ *глаголы:* „**fassen**“ (схватить), „**führen, leiten**“ (вести), „**halten**“ (держать), и когда „**bei**“ значитъ то-же, что: „**an**“ (за); напр.

bei den Ohren herein“ веди его сюда *за уши.*

Въ *нѣкоторыхъ Русскихъ* выраженіяхъ, предлогъ „**bei**“, выражается посредствомъ „*за*“, съ ***творительнымъ*** *падежемъ;* напр.

„Bei Tische hat er viel erzählt" *за обѣдомъ* **онъ много разсказывалъ;**
очень разсѣянъ; „sie schlossen ihre Freundschaft bei einem Glase

6) durch **„подъ"**, mit dem **Instrumental**, auch durch **„при"**, mit dem **Präpositiv**, wenn von einem Gegenstande die Rede ist, in dessen **Nähe** sich Etwas ereignete; bei den **Städtenamen** gewöhnlich mit **„подъ"**; z. B. **(напр.)**

„Es ereignete sich bei Moskau" **это случилось** *подъ Москвою.* „Karl XII **былъ побѣжденъ** ***Петромъ Великимъ*** *подъ Полтавою.*
вершенно разбитъ *при Березинѣ.*

7) durch den **Instrumental**, ohne Präposition, nur in einigen Redensarten; z. B.

„bei Tag und bei Nacht" *днемъ* **и** *ночью;*

„Entgegen"	***навстрѣчу,***	werden allemal dem Substantiv oder Pronomen **nachgesetzt**; z. B.
„Zuwider"	***противъ, вопреки,***	
„Gegenüber"	***напротивъ,***	

„Er handelt dem Gesetze zuwider" **онъ поступаетъ** *вопреки закону.*
„Er kam mir entgegen" **онъ** *мнѣ навстрѣчу* **попалъ.** „Das ist

„Mit"	bezeichnen eine **Gemeinschaft** der Thätigkeit unter Personen oder auch eine **Verbindung** von Sachen. Im Russischen wird **„mit"** durch **„съ"** ausgedrückt:
„Nebst"	
„Sammt"	

1) mit dem **Instrumental** auf die Frage: **„mit wem? womit?"** z. B

„Ich fuhr mit der Tante (mit wem?)" **я ѣхалъ** *съ тетушкою;* „mit
корзина *съ яблоками;* „ich ging mit dem Vater" **я ходилъ съ**

2) **ohne** die Präposition **„съ"** mit dem **Instrumental**, wenn das Wort ein Ding bezeichnet, das als **Mittel** oder **Werkzeug** bei einer Handlung dient, auf die Frage: **„womit?** *(чѣмъ?)* **wodurch?** *(посредствомъ чего?)*" z. B.

„Ich schneide mit dem Messer" **я рѣжу** *ножомъ;* „er hielt das Glas

„Nebst" und **„sammt"** durch: ***„со, съ, вмѣстѣ съ"***, mit dem **Instrumental**; z. B.

„Ich sammt (nebst) den Meinigen befinden uns wohl" **я** ***вмѣстѣ съ***
Familie bei mir" **онъ былъ у меня** *съ своимъ семействомъ.*

Anmerk. Der Präposition **„sammt"**, geht sehr oft die Präposition **„mit"** voran; z B.

„beim (bei dem) Abendessen war er sehr zerstreut" *за ужиномъ* былъ онъ
Wein" свою дружбу заключили они *за стаканомъ* вина.

6) Посредствомъ *„подъ"*, съ падежемъ ***творительнымъ***, также посредствомъ *„при"*, съ падежемъ ***предложнымъ***, когда говорится о предметѣ, ***вблизи*** *котораго* что-*либо* происходитъ; при *именахъ* ***городовъ***, обыкновенно посредствомъ *„подъ"*.

der Zwölfte wurde bei Pultawa von **Peter** dem **Großen** überwunden" Карлъ
„Napoleon wurde bei der Beresina gänzlich geschlagen" Наполеонъ былъ со-

7) Посредствомъ ***творительнаго*** *падежа*, *безъ предлога*, только въ *нѣкоторыхъ* выраженіяхъ; напр.

„es geschah bei Tage" это случилось *днемъ*.

„Entgegen" *навстрѣчу*, **„Zuwider"** *противъ, вопреки*, **„Gegenüber"** *напротивъ*, — поставляются *всегда* ***послѣ*** *имени существительнаго* или *мѣстоименія*; напр.

„Er wohnt der Kirche gegenüber" онъ живетъ *напротивъ* церкви.
mir zuwider" это *мнѣ противно*.

„Mit" **„Nebst"** **„Sammt"** — означаютъ ***взаимное*** *дѣйствіе лицъ* или также ***связь*** *вещей*. Въ *Русскомъ* языкѣ выражается „mit" посредствомъ *„съ"*, и именно:

1) съ ***творительнымъ*** *падежемъ*, на вопросъ: **„mit wem?"** *(съ кѣмъ?)* **„womit?"** *(съ чѣмъ?)* напр.

dem Bruder" *съ братомъ*; „hier ist ein Korb mit Äpfeln (womit?) вотъ
отцомъ.

2) *безъ* предлога *„съ"*, съ ***творительнымъ*** падежемъ, когда слово означаетъ *вещь*, которая служитъ ***средствомъ*** или ***орудіемъ*** при какомъ-либо дѣйствіи, на вопросъ: **„womit?"** *(чѣмъ?)* **„wodurch?"** *(посредствомъ чего?)* напр.

mit der Hand" онъ держалъ стаканъ *рукою*.

„Nebst" и **„sammt"** посредствомъ: ***„со, съ, вмѣстѣ съ"***, съ ***творительнымъ*** *падежемъ*; напр.

моимъ семействомъ находимся здоровы. „Er war nebst (sammt) seiner

Примѣчаніе. Предлогу: **„sammt"** предшествуетъ очень часто *предлогъ* **„mit"**; напр.

*

„Mußt Du, um Einen Schuldigen zu treffen, das Schiff mit sammt dem Steuer-
чтобы настигнуть одного виновнаго? (Шилл.)

„Nach" bezeichnet die Richtung **„Wohin"**. Es wird in dieser Bedeutung vorzüglich bei **Orts-** und **Ländernamen,** bei den Namen der **Flüsse, Berge** und **Himmelsgegenden,** nicht aber bei Personennamen gebraucht. Z. B. „Er geht nach England, nach London."

„Er reiset nach dem Rhein, nach Osten, nach Hause" rc.

„Nach" bezeichnet neben der räumlichen Richtung, oft zugleich eine **Absicht;** z. B.

„Nach Jemanden schlagen, hauen, stechen"; ударить *кого*, рубить,

Im Russischen wird **„nach"** bezeichnet durch: ***„послѣ***, ***за***, ***по***, ***въ***, ***на***, ***чрезъ***, ***къ"***, oder auch durch den **Instrumental,** ohne Präposition.

1) Durch ***„послѣ"***, mit dem **Genitiv,** wenn **„nach"** soviel, als: **„nachher"** bedeutet; z. B.

„Ich werde nach vier Uhr zu Dir kommen" я приду къ тебѣ *послѣ*
онъ пришелъ *послѣ меня;* „komme nach dem Mittagsessen"

2) Durch *„за"*, mit dem **Instrumental,** wenn **„nach"** so viel, als: „ein **Senden** oder **Gehen** nach einem Gegenstande oder hinter ihm her bedeutet", wobei man fragen kann: **„nach wem?"** *(за кѣмъ?)* **„wonach?"** *(зачѣмъ?)* z. B.

„Er kam nach mir, mich abzuholen" онъ пришелъ *за мною*, меня
nach dem Arzte, und dann nach dem Prediger" пошли прежде

3) Durch *„по"*, mit dem **Dativ,** wenn **„nach"** so viel, als: **„zufolge"** bedeutet; z. B.

„Verfahre nach den Gesetzen" поступай *по законамъ.* „Sie kleidet sich
In einigen Redensarten steht *„по"*, mit dem Präpositiv; въ *нѣ*
нымъ, напр. „es ist nicht nach seinem Sinn" это не *по немъ*

4) Durch *„въ"* und *"на"*, mit dem **Akkusativ,** bei einer Ortsveränderung, auf die Frage: **„wohin?"** z. B.

„Er reis'te nach Frankreich" онъ поѣхалъ *во Францію;* „nach
„Mein Nachbar ging nach dem Markte" мой сосѣдъ пошелъ *на*

5) Durch *„чрезъ"*, mit dem **Akkusativ,** wenn **„nach"** mit einer Grundzahl vor den Wörtern: **„Jahr, Monat, Woche, Tag,**

mann verderben? Sch. Долженъ-ли ты погубить корабль *вмѣстѣ съ* кормчимъ,

„**Nach**" означаетъ *направленіе* „*куда*". Въ такомъ значеніи этотъ предлогъ употребляется преимущественно при *именахъ мѣстъ*, *земель*, *рѣкъ*, *горъ* и *странъ свѣта*, *но отнюдь не* при именахъ *личныхъ*. Напр. Онъ ѣдетъ *въ Англію*, *въ Лондонъ*.
онъ ѣдетъ *на Рейнъ*, *на востокъ*, *на родину* и *проч.*

„**Nach**" означаетъ, при *опредѣленномъ направленіи*, часто и *намѣреніе*; напр.
колоть. „Nach dem Schwerte greifen" Схватиться *за мечъ*.

По-Русски предлогъ „**nach**" выражается посредствомъ: „*послѣ*, *за*, *по*, *въ*, *на*, *чрезъ*, *къ*", или также посредствомъ *творительнаго* падежа, *безъ предлога*.

1) Посредствомъ „*послѣ*", съ *родительнымъ падежемъ*, когда „**nach**" означаетъ то-же, что: „**nachher**" *(послѣ)*. Напр.
четырехъ часовъ (въ пятомъ часу). „Er kam nach mir (später als ich)"
приходи *послѣ обѣда*.

2) Посредствомъ „*за*", съ *творительнымъ падежемъ*, когда „**nach**" означаетъ то-же, что: „*отправленіе*" или „*хожденіе*" *за какимъ-либо предметомъ*, или идти „*позади* него", при чемъ можно сдѣлать вопросъ: **nach wem**? *(закѣмъ?)* „**wonach**?" *(зачѣмъ?)* напр.
взять съ собою; „gehe mir nach (hinterher)" иди *за мною*; „schicke zuerst (сперва) *за врачемъ*, и потомъ *за священникомъ*.

3) Посредствомъ „*по*", съ *дательнымъ падежемъ*, когда „**nach**" означаетъ то-же, что: „**zufolge**" (вслѣдствіе). Напр.
immer nach der neusten Mode" она всегда одѣвается *по послѣдней модѣ*.
которыхъ выраженіяхъ употребляется „*по*", съ *падежемъ предлож-*
(это ему не нравится).

4) Посредствомъ „*въ*" и „*на*", съ *винительнымъ падежемъ*, при означеніи *перемѣны мѣста*, на вопросъ: „*куда*"?
Moskau" *въ Москву*; „schicke nach der Apotheke" пошли *въ аптеку*
рынокъ; „ich gehe nach der Vorstadt" я иду *на форштатъ*.

5) Посредствомъ „*чрезъ*", съ *винительнымъ падежемъ*, когда „**nach**", вмѣстѣ съ *именемъ числительнымъ количествен-*

Stunde, Minute, Secunde" steht, und wenn man fragen kann: „**in wie viel Zeit? nach Verlauf welcher Zeit?**" z. B.

„Nach **einem** Jahre komme ich zurück" *черезъ годъ* **я возвращусь**; „nach **zwei** Monaten" *черезъ два мѣсяца*; „nach **drei**

6) Durch „*къ*", mit dem **Dativ**, mehrentheils nach den Zeitwörtern: „**kehren, wenden, drehen**" (*поворотить, вертѣть*), oder wenn im Deutschen: „**nach — zu**", gebraucht wird; z. B.

„Die Gewitterwolken zogen sich nach Norden zu" **громовыя тучи потя болѣе** *къ лѣсу*; „er lief nach dem Flusse" **онъ побѣжалъ** *къ*

7) Durch den **Instrumental**, ohne Präposition, nach den Verben: „**riechen**" (*пáхнуть*), „**schmecken**" (*имѣть вкусъ, отзываться*); z. B.

„Es riecht hier nach Rauch" **здѣсь пахнетъ** *дымомъ*; „dieser

„**Nächst**" und „**Zunächst**", bezeichnen eine **Nähe** des Orts und ein **nahes** Verhältniß **zweier** Gegenstände; im Russischen werden sie durch: „*близъ, послѣ* und *возлѣ*", mit dem **Genitiv** bezeichnet. Z. B.

„Er saß nächst ihr, auch: er saß ihr zunächst" **онъ сидѣлъ** *близъ нея*; Vater nächst Gott am meisten" **онъ любитъ своего отца,** *послѣ*

„**Seit**" drückt das Verhältniß der **Zeit** aus, so viel als: „**von der Zeit an**" (*съ того времени*); im Russischen wird es durch „*съ*", mit dem **Genitiv** ausgedrückt; z. B.

„Seit der Zeit gehe ich nicht mehr zu ihm" *съ того времени* **я къ**
съ нѣкотораго времени **я замѣчаю здѣсь перемѣну**; „seit meinem

Wenn „**seit**" so viel, als: „**während**" (**во время**) bezeichnet, so wird die Präposition im Russischen nicht gebraucht; z. B.

„Er ist schon seit zwei Wochen krank"

„**Von**" bezeichnet die Richtung „**Woher**", und steht nicht nur mit „**zu**" und „**nach**", sondern auch mit „**an**" und „**auf**", in sofern sie eine Richtung ausdrücken, im Gegensatze. Im Russischen wird „**von**" durch: „*отъ, изъ, о, съ, до*" oder auch durch den **Genitiv**, ohne Präposition ausgedrückt.

нымъ, *предшествуетъ* словамъ: „*годъ*", „*мѣсяцъ*", „*недѣля*", „*день*", „*часъ*", „*минута*", „*секунда*", и когда можно сдѣлать вопросъ: „*въ какое время, во сколько времени?*" „*по прошествіи какого времени?*"

Stunden ist er wieder gekommen"; онъ возвратился *черезъ три часа.*

6) Посредствомъ „*къ*", съ *дательнымъ падежемъ, большею частію* послѣ глаголовъ: „**kehren, wenden, drehen**" (*поворотить, вертѣть*), или когда въ *Нѣмецкомъ* выраженіи употребляется: „**nach — zu**"; напр.

нулись *къ сѣверу*; „kehre mehr nach dem Walde zu" поворачивай (держи) *рѣкѣ*.

7) Посредствомъ *творительнаго падежа, безъ предлога,* послѣ глаголовъ: „**riechen**" (*пáхнуть*), „**schmecken**" (*имѣть вкусъ, отзываться*); напр.

Wein schmeckt nach Essig" это вино отзывается *уксусомъ* ꝛc.

„**Nächst**" и „**zunächst**" означаютъ *близость мѣста* и *тѣсныя отношенія двухъ предметовъ*; въ *Русскомъ языкѣ* переводятся они посредствомъ: „*близъ, послѣ*" и „*возлѣ*", съ *родительнымъ падежемъ*. Напр.

„er ist nächst Dir der älteste" онъ *послѣ тебя* самый старшій; „er liebt seinen *Бога*, болѣе всего.

„**Seit**" выражаетъ *отношеніе времени*, въ томъ же смыслѣ, какъ и выраженіе: „*съ того времени*"; въ *Русскомъ* переводится посредствомъ „*съ*", съ *родительнымъ падежемъ*; напр.

нему болѣе не хожу; „seit einiger Zeit bemerke ich hier eine Veränderung" Hiersein" *со времени моего пребыванія здѣсь.*

Когда „**seit**" означаетъ то-же, что: „**während**" (во время), то въ *Русскомъ предлогъ не* употребляется; напр.

онъ уже *двѣ недѣли* (сряду) боленъ.

„**Von**" означаетъ *направленіе* „*откуда*", и противополагается не только предлогамъ „**zu**" и „**nach**", но и предлогамъ „**an**" и „**auf**", если они выражаютъ *направленіе*. Въ *Русскомъ*, предлогъ „**von**" выражается посредствомъ: „*отъ, изъ, о, съ, до*" или также посредствомъ *родительнаго падежа*, безъ *предлога*.

1) durch „*отъ*", mit dem **Genitiv**, wenn man fragen kann: „**von wo**? (*откуда?*) **von wem**? (*отъ кого?*) **wovon**? (*отъ чего?*)" z. B.

„Diese Schublade ist von meinem Tische" **этотъ ящикъ** *отъ моего*

„Alles hängt von Dir ab" **всё зависитъ** *отъ тебя;* „dieser Ast ist

2) durch „*изъ*", mit dem **Genitiv**, wenn „**von**" so viel, als: „**aus**" (woraus Etwas gemacht ist), eine **Herkunft** und eine Bewegung „**Woher**" bedeutet; z. B.

„Dieser Löffel ist von reinem Silber" **эта ложка** *изъ чистаго сере*

von (aus) Paris" **онъ пріѣхалъ** *изъ Парижа;* „ich kenne nur

3) Durch „*о*", mit dem **Präpositiv**, wenn „**von**" so viel, als: „**über Etwas sprechen**" bedeutet; z. B.

„Heute sprach man viel vom (von dem) bevorstehenden

4) Durch „*съ*", mit dem **Genitiv**, wenn eine Richtung **von oben herab** bezeichnet wird; z. B.

„Das Kind fiel vom Stuhle" **дитя упало** *со стула;* „er riß den

5) Durch „*до*", mit dem **Genitiv**, nach den Wörtern: „**Freund**" oder „**Liebhaber**" von **Etwas** sein; z. B.

„Ich bin ein Freund vom Lesen, und sie eine Liebhaberin von der Mu

densarten (въ *выраженіяхъ*): „von Jugend auf" *съ юности* (съ

zwei Uhr an" я здѣсь *съ двухъ часовъ;* — wird „**von** — **auf**"

„**von** — **auf**" и „**von** — **an**" переводятся посредствомъ „*съ*", съ

Hinsichtlich der richtigen Anwendung der Präposition „**von**", im Russischen, wäre noch Folgendes zu bemerken:

1) Wenn **zwei** Gegenstände in Ansehung ihrer „**Größe, Länge, Breite, Dicke, Tiefe** oder **Höhe**" mit einander verglichen werden, so wird die vor jenen Substantiven stehende Präposition „**von**", im Russischen weggelassen, und die Wörter: „Größe, Länge" &c. werden durch den **Instrumental** ausgedrückt; der zum **Vergleich** dienende Gegenstand aber, wird im **Akkusativ** mit der Präposition „*съ*" gegeben; z. B.

„Dieses Insekt ist **von** der Größe einer Fliege" **это насѣкомое** *вели*

стомъ съ тебя. „Dieser Stock ist **von** der Dicke eines Armes"

2) Wenn bei einem Substantiv, welches einen **Rang**, ein **Gewerbe**

1) Посредствомъ *„отъ"*, съ *родительнымъ падежемъ*, когда можно сдѣлать вопросъ: *„откуда? отъ кого? отъ чего?"* напр.

стола; „es kommt von Erkältung" это происходитъ *отъ простуды;* von meinem Baume" этотъ сукъ *отъ моего дерева.*

2) Посредствомъ *„изъ"*, съ *родительнымъ падежемъ*, когда **„von"** означаетъ то-же, что: **„aus"** *(изъ чего что-либо* сдѣлано), *происхожденіе* и *движеніе* **„Woher"** *(откуда)*; напр.

бра; „es ist von (aus) Holz gemacht" это сдѣлано *изъ дерева*; „er kam Einen von Deinen Brüdern" я знаю только одного *изъ твоихъ братьевъ.*

3) Посредствомъ *„о"*, съ *предложнымъ падежемъ*, когда **„von"** значитъ то-же, что: *„говорить о чемъ-либо"*; напр.

Kriege" сегодня много разсуждали *о предстоящей войнѣ.*

4) Посредствомъ *„съ"*, съ *родительнымъ падежемъ*, когда означается *направленіе сверху внизъ*; напр.

Apfel vom (von dem) Baume" онъ сорвалъ яблоко *съ дерева.*

5) Посредствомъ *„до"*, съ *родительнымъ падежемъ*, послѣ словъ: **„Freund"** или **„Liebhaber"** *(охотникъ до чего)*; напр.

sik" я охотникъ *до чтенія*, а она охотница *до музыки.* In den Re- молодыхъ лѣтъ); „von der Zeit an" *съ того времени;* „ich bin hier von und **„von — an"**, durch „съ", mit dem **Genitiv** ausgedrückt; предлоги: *родительнымъ падежемъ.*

Относительно *правильнаго* употребленія предлога **„von"**, въ *Русскомъ* языкѣ надобно еще замѣтить *слѣдующее:*

1) Если *два предмета сравниваются* между собою относительно ихъ *величины, длины, ширины, толстоты, глубины* или *высоты*, то *предлогъ* **„von"**, находящійся *передъ* этими существительными именами, *опускается* въ *Русскомъ языкѣ*, а слова: *„величина, длина"* и друг. полагаются въ *творительномъ падежѣ*; *предметъ же*, служащій для *сравненія*, ставится въ *винительномъ* падежѣ, съ предлогомъ *„съ"*; напр.

чиною съ муху; „Mein Bruder ist **von** Deinem Wuchse" мой братъ *ро-* эта палка *толщиною съ руку.*

2) Если при *имени существительномъ*, означающемъ *чинъ*,

oder ein **Geschlecht** bezeichnet, die Präposition „**von**" steht, so wird solche ebenfalls im Russischen weggelassen und das Substantiv wird durch den **Instrumental** übersetzt; z. B.

„Sie ist **von** Geburt eine Engländerin" **она** *родомъ* **Англичанка**; „Mein

3) Wenn im Deutschen, die Präposition „**von**" an Stelle des **Genitivs**, unmittelbar und **ohne** Adjektiv vor einem Substantiv steht, um die **besondere** Eigenschaft oder den **Besitz** desselben zu bezeichnen, so fällt „**von**" im Russischen weg, und das Substantiv wird in ein **Adjektiv** verwandelt; z. B.

„Ein Mann **von** Kopf" **человѣкъ** *умный* (auch: *съ умомъ*). „Das ist
mögen" **человѣкъ** *достаточный.* Ebenso (**также**): „Der Älteste
Riga" *Рижскіе* **жители.** „Der **Kaiser von** Rußland" *Импера*

Steht ein solches Substantiv im Plural, so wird es im Russischen durch den **Instrumental** mit der Präposition „*съ*" gebraucht; z. B.

„Ein Mann **von** Kenntnissen" **человѣкъ** *съ познаніями.*

4) Wenn aber vor einem solchen Substantiv neben der Präposition „von", noch ein **Adjektiv** steht, so werden **beide**, Adjektiv und Substantiv, im Russischen durch den **Genitiv**, ohne die Präposition „**von**" übersetzt, oder sie stehen auch **beide** im **Instrumental** mit der Präposition „*съ*"; sobald „von" so viel, als: „**mit**" heißt; z. B.

„Ein Mann von **edlem** Gefühl" **человѣкъ** *благородныхъ*
чувствъ (съ благородными чувствами); „von **schwächlicher**
Gesundheit *слабаго здоровья.* „Ein Pud Mehl von **bester** Sorte"
Капитанъ *старой Гвардіи.* „Ein Jüngling von (mit) **gesundem**

„**Zu**" drückt die Richtung „**Wohin**" und auch den **Ort** („**wo**?") aus; ferner ein **Erlangen**, eine **Verbindung**, eine **Art** und **Weise**, auch das **Verhältniß** des **Werthes**. Im Russischen wird „**zu**" durch: *къ*, *на*, *для*, *по*, *въ*, oder auch durch den **Instrumental**, ohne Präposition ausgedrückt.

1) Durch „*къ*", mit dem **Dativ**, wenn von einer **Bewegung** zu einem Gegenstande hin, die Rede ist z. B.

„Er bat uns alle zu sich" **онъ всѣхъ насъ просилъ** *къ себѣ;*

ремесло или *происхожденіе*, находится предлогъ „**von**", то онъ *также опускается* въ *Русскомъ языкѣ*, а *имя существительное* полагается въ ***творительномъ*** падежѣ; напр.

Nachbar ist **vom** Gewerbe ein Gerber" сосѣдъ мой *ремесломъ* кожевникъ.

3) Если въ ***Нѣмецкомъ*** *языкѣ*, предлогъ „**von**" употребленъ, вмѣсто ***родительнаго*** *падежа*, *непосредственно* и *безъ имени прилагательнаго*, при имени существительномъ, чтобы показать его ***особенное*** *свойство* или ***обладаніе***, то „**von**", въ *Русскомъ языкѣ*, *опускается*, а *имя существительное обращается* въ ***прилагательное***. Напр.

eine Sache **von** Bedeutung" это дѣло *важное;* „Ein Mann **von** Ver-

von den Handwerkern" *ремесленный* старшина. „Die Einwohner **von**

торъ *Россійскій*. „Ein Obrist **von** der Garde" *Гвардейскій* Полковникъ ꝛc.

Если такое имя существительное употреблено во *множественномъ числѣ*, то, въ *Русскомъ языкѣ*, полагается оно въ ***творительномъ*** падежѣ, съ *предлогомъ* „*съ*"; напр.

„Ein Mann **von** Fähigkeiten" человѣкъ ***съ дарованіями*** ꝛc.

4) Если же передъ такимъ именемъ существительнымъ находится, *вмѣстѣ* съ предлогомъ „von", и ***имя прилагательное***, то какъ *прилагательное*, такъ и *существительное*, передаются на *Русскій языкъ* посредствомъ ***родительнаго*** *падежа*, *безъ* предлога „**von**", или ***то*** и ***другое*** полагается въ ***творительномъ*** падежѣ, съ *предлогомъ* „*съ*", когда „von" значитъ то-же, что: и „**mit**". Напр.

пудъ мукѝ *самаго лучшаго сорта*. „Ein Kapitain von der **alten** Garde"

Körperbau" юноша ***съ*** *здоровымъ тѣлосложеніемъ*.

„**Zu**" выражаетъ *направленіе* „**Wohin**" *(куда)*, а также и ***мѣсто*** („**wo**?" *гдѣ?)*; равнымъ образомъ ***достиженіе***, ***соединеніе***, ***образъ*** и ***способъ***, также ***отношеніе достоинства***. По-*Русски* выражается „**zu**" посредствомъ: „***къ***, ***на***, ***для***, ***по***, ***въ***", или также посредствомъ *падежа* ***творительнаго***, *безъ* предлога.

1) Посредствомъ „*къ*", съ ***дательнымъ*** *падежемъ*, когда говорится о ***движеніи*** *къ какому* либо *предмету*. Напр.

„ich habe ihn zu Dir geschickt" я послалъ его *къ тебѣ*.

2) Durch *„на"*, mit dem **Akkusativ** und durch *„для"*, mit dem **Genitiv**, auf die Frage: **„zu welchem Behuf?"** *(для какой потребности?)* **„zu welcher Bestimmung?"** *(для какого назначенія?)* z. B.

„Da hast Du Geld zu Zucker und zu Thee" вотъ деньги *на сахаръ* меня *къ ужину*. „Er baute eine Vorrathskammer zu verschiedenen

3) Durch *„по"*, wenn **„zu"** bei einem **Zahlworte** steht und man fragen kann: **„wie viel? wie theuer? wie lange?"** Die russischen Zahlwörter: ***„два, три, четыре"*** stehen dann im **Akkusativ**; ***„одинъ, пять"*** und alle folgende im **Dativ**; z. B.

„Jeder von ihnen erhielt zu fünf Rubel" каждый изъ нихъ получилъ *по одному локтю*. „Seine Schwester blieb oft zu zwei Wochen

4) Durch *„въ"* mit dem **Akkusativ** und **Präpositiv**, zuweilen auch im **Nominativ Pluralis**.

a) Mit dem **Akkusativ** auf die Frage: **„wohin?"** *(куда?)* und **„wann?"** *(когда?)* z. B.

„Morgen werde ich zur (zu der) Stadt fahren" завтра я поѣду *въ городъ*;

b) Mit dem **Präpositiv** auf die Frage: **„wo?** *(гдѣ?)*" z. B.

„Die Schwester meines Freundes hält sich jetzt zu Danzig auf" сестра Berlin, und mein Bruder studirte zu Halle" отецъ мой жилъ преж

c) Mit dem **Nominativ Pluralis**, wenn vom Übergange aus einem **Range** oder **Stande** in einen andern die Rede ist; z. B.

„Er ist zum Soldaten degradirt worden" онъ разжалованъ *въ сол*

5) Durch den **Instrumental**, ohne Präposition, wenn **„zu"** so viel, als: **„anstatt"** bedeutet; z. B.

„Die Uhr diente zum (zu einem) Spielwerk" часы служили *игруш-*

§ 201.

c) **Dritte** Klasse mit dem **Akkusativ**.

Die zu dieser Klasse gehörenden Präpositionen, sind in folgenden Versen enthalten.

2) Посредствомъ *„на"*, съ *винительнымъ*, и посредствомъ *„для"*, съ *родительнымъ*, на вопросъ: *„для какой потребности?" „для какого назначенія?"* напр.

и *на чай.* „Er lud mich zum (zu dem) Abendessen ein" онъ пригласилъ

Waaren" онъ построилъ кладовую *для разныхъ товаровъ.*

3) Посредствомъ: *„по"*, когда „zu" находится при *имени числительномъ*, и можно сдѣлать вопросъ: *„сколько? дорого-ли? какъ долго?"* Въ такомъ случаѣ *Русскія* имена числительныя: *два, три, четыре*, полагаются въ *винительномъ падежѣ, одинъ, пять* и *всѣ прочія* въ *дательномъ.*

по пяти рублей; „zu vier Rubel" *по четыре рубля;* „zu einer Elle"

bei uns" сестра его оставалась у насъ иногда *по двѣ недѣли* (сряду).

4) Посредствомъ *„въ"*, съ *винительнымъ* и *предложнымъ падежемъ*, а иногда и съ *именительнымъ падежемъ множественнаго числа.*

a) Съ *винительнымъ падежемъ*, на вопросъ: „**wohin**?" *(куда?)* и „**wann**?" *(когда?)* напр.

„er kam nicht zur bestimmten Zeit" онъ не пришелъ *въ назначенное время.*

b) Съ *предложнымъ падежемъ*, на вопросъ: „**wo**?" *(гдѣ?)*

моего пріятеля *живетъ теперь въ Данцигѣ.* „Mein Vater lebte sonst zu

де *въ Берлинѣ*, и братъ мой изучился *въ Галлѣ.*

c) Съ *именительнымъ падежемъ множественнаго числа*, когда говорится о *переходѣ изъ одного чина* или *званія въ другое.* Напр.

даты. „Er ist zum Obristen ernannt" онъ произведенъ *въ Полковники.*

5) Посредствомъ *творительнаго падежа, безъ* предлога, когда „zu" означаетъ то-же, что: „**anstatt**" (вмѣсто). Напр.

кою. „Eine Mücke macht er zum Elephanten" комара дѣлаетъ онъ *слономъ.*

§ 201.

c) *Третій классъ, управляющій винительнымъ падежемъ.*

Предлоги, принадлежащіе къ этому классу, заключаются въ *слѣдующихъ стихахъ:*

Bei (y): „**durch**, **für**, **ohne**, **um**, auch **sonder**,
нительный падежъ) und **nie** den Dativ nieder! (и *никогда*

Philemon an seinen Freund.

Durch Dich ist die Welt mir schön, **ohne** Dich würd ich sie hassen;
Für Dich leb' ich ganz allein, **um** Dich will ich gern erblassen;
Gegen Dich soll kein Verläumder ungestraft sich je vergehn,
Wider Dich kein Feind sich waffnen; ich will Dir zur Seite stehn.

„**Durch**" und „**um**" bezeichnen die Richtung in Beziehung auf den Gegensatz von: „**Innen**" und „**Außen**".

„**Um**" *(oft so viel, als: „**wegen**" und „**für**") bezeichnet oft den* **Ort** (wo), einen **Wechsel** oder **Tausch** und einen **Preis**. Z. B.

„Ich will links um die Höhe ziehn" (G.) **Я пойду въ лѣво, чтобъ**
около него **вельможи Царскіе** (**Шилл.**) „Alles ist Euch feil um
um Leben tauschend, siege Jeder" (Sch.) **Мѣняя жизнь** *на жизнь*, **да**

„**Durch**" wird ins Russische übersetzt durch: „***сквозь***, *чрезъ*,
въ," auch durch den **Instrumental**, ohne Präposition.

1) Durch „**сквозь**", mit dem **Akkusativ**, wenn „**durch**" so viel, als: „**zwischen durch**" heißt; z. B.

„Wir wollen freundlich durch die Finger sehn" (G.) **Мы станемъ дру**
это *сквозь рѣшето*. „Der Blitz schlug durch das Dach" **молнія**

2) Durch „*чрезъ*", mit dem **Akkusativ**:

a) wenn „**durch**" so viel, als: „**über**" oder „**durchreisen**" bedeutet; z. B.

„Er reis'te durch Kiew und Kaluga" **онъ ѣхалъ** *черезъ Кіевъ* **и** *Ка*

b) wenn „**durch**" so viel, als: eine **Mitwirkung** bedeutet; z. B.

„Er ist durch seinen Bruder unglücklich geworden"

3) Durch „въ", mit dem **Akkusativ**, *in einigen Redensarten,* als:

„er kroch durch's (durch das) Fenster" **онъ влѣзъ** *въ окно*; „durch
ein Fernglas" **я смотрѣлъ** *въ подзорную трубу*. „Dein Bruder

4) Durch den **Instrumental**, ohne Präposition, in folgenden und ähnlichen Redensarten:

„er zeichnet sich durch sein Betragen aus" **онъ отличался** *своимъ по*

gegen, wider, schreib stets den **Akkusativ** (пиши всегда *винительный* падежъ).

Филемонъ къ своему другу.

Чрезъ тебя красенъ мнѣ міръ, *безъ* тебя я ненавидѣлъ бы его;
Для тебя только и живу, *для* тебя готовъ я охотно умереть;
Никто, клевещущій *на* тебя, не долженъ остаться ненаказаннымъ,
Никакой врагъ не можетъ вооружиться *на* тебя, я защищу тебя.

„**Durch**" и „**um**" означаютъ *направленіе* въ отношеніи *противоположнаго* понятія: „***внутренній*** и ***внѣшній***".

„**Um**" (часто то-же, что: „**wegen**" и „**für**") означаетъ часто ***мѣсто*** („wo" гдѣ), ***перемѣну*** или ***мѣну*** и ***цѣну***. Напр. миновать высоту (Г.) „Und um ihn die Großen der Krone" (Sch.) И Geld" (Sch.) Все вамъ кажется продажнымъ *ради* денегъ. (Ш.) „Leben побѣждаетъ каждый. (Ш).

„**Durch**" переводится *по-Русски*: „***сквозь***, ***чрезъ***, ***въ***", также посредствомъ ***творительнаго*** *падежа*, *безъ предлога*.

1) Посредствомъ „***сквозь***", съ ***винительнымъ*** *падежемъ*, когда „**durch**" означаетъ то-же, что: „**zwischen durch**"; напр. жески смотрѣть *сквозь* пальцы. (Г.) „Laſſe es durch das Sieb" процѣди ударила *сквозь* крышу; „durch die Mauer" *сквозь* стѣну.

2) Посредствомъ „***чрезъ***", съ ***винительнымъ*** *падежемъ*:

a) когда „**durch**" означаетъ то-же, что: „**über**" или „**durchreisen**" (*проѣзжать*); напр. лугу; „Der Weg geht durch (über) Dorpat" дорога идётъ *черезъ* Дерптъ.

b) когда „**durch**" означаетъ то-же, что: ***содѣйствіе***; напр. онъ сдѣлался несчастнымъ *чрезъ* своего брата.

3) Посредствомъ „***въ***", съ ***винительнымъ*** *падежемъ*, въ *нѣкоторыхъ выраженіяхъ*; напр. die Brille ſehe ich nichts" *въ* эти очки я ничего не вижу; „ich ſah durch ſpricht durch die Naſe" братъ твой говоритъ *въ* носъ.

4) Посредствомъ ***творительнаго*** *падежа*, *безъ предлога*, въ слѣдующихъ и подобныхъ выраженіяхъ: веденіемъ; „ſie erhielt es durch Liſt" она получила это *хитростію*.

„**Um**", im Russischen durch: „*около*, *вокругъ*, *о*, *чрезъ*, *въ*, auch durch den **Instrumental**, ohne Präposition.

1) Durch „*около*" und „*вокругъ*", mit dem **Genitiv**, wenn „**um**" so viel, als: „**rund herum, um** und **um**" bedeutet; z. B.

„Er ging um die Stadt herum" онъ обошелъ *вокругъ города*; „die

2) Durch „*о*", mit dem **Präpositiv**, bei der Benennung der **Feste**, und wenn „**um**" so viel, als: „**ungefähr**" oder „**gegen**" heißt; z. B.

„Er kommt zu uns um Pfingsten oder um Ostern" онъ придетъ къ

(иногда и съ *винительнымъ*); напр. „Gestern um diese Zeit"

3) Durch „*чрезъ*", mit dem **Akkusativ**, in Beziehung auf die **Zeit**, und wenn „**um**" so viel, als: „**nach**" heißt; z. B.

„Komme um (nach) zwei Stunden zu mir" приди ко мнѣ *чрезъ два*

4) Durch „*въ*", mit dem **Akkusativ**, auf die Frage: „**wann**? (*когда?*) **zu welcher Zeit**? (*въ какое время?*)" Z. B.

„Komm um zwei Uhr nach mir (mich abzuholen) приходи за мною

5) Durch den **Instrumental**, ohne Präposition, bei einem **Vergleich**, wenn „**um**" vor einem Substantiv steht, welches ein **Gewicht** oder ein **Maß** bezeichnet; z. B.

„Mein Zimmer ist um drei Schritt länger, als das Deinige" моя ком

ich" ты *двумя дюймами* выше меня. „Er ist um zehn Pfund

„**Für**" drückt ebenfalls die Richtung „**Wohin**" aus, die jedoch nicht als räumliche Richtung einer Bewegung gedacht wird. Sie bezeichnet nämlich das **Objekt**, — das meistens eine **Person** ist, oder als **solche** gedacht wird, — als den **Zweck** der Thätigkeit. „**Für**" steht mit „**wider**", wenn **letztere** eine feindliche Richtung bedeutet, in einem Gegensatze. — „**Für**" bezeichnet ferner eine **Stellvertretung**, so wie auch den **Preis** und eine **Beschränkung**.

Im Russischen wird „**für**" durch: „*за*, *на*" und „*для*" bezeichnet.

1) Durch „*за*", mit dem **Akkusativ**, auf die Frage: „**wofür**? **für was**? **für wie viel**?" (*за сколько?*) z. B.

„Um" переводится *по-Русски: „около, вокругъ, о, чрезъ, въ"*, также посредствомъ ***творительнаго** падежа, безъ предлога.*

1) Посредствомъ *„около"* и *„вокругъ"*, съ ***родительнымъ** падежемъ*, когда **„um"** значитъ то-же, что: **„rund herum, um** und **um"**. Напр.

Erde dreht sich um ihre Achse (herum)" земля обращается *около своей оси.*

2) Посредствомъ *„о"*, съ ***предложнымъ** падежемъ*, при наименованія ***праздниковъ***, и когда **„um"** значитъ то-же, что: **„ungefähr"** (около) или **„gegen"** (противъ). Напр.

намъ *о Троицѣ* или *о Святой недѣлѣ.* Bisweilen auch mit dem **Akkusativ**

вчера *объ эту пору.*

3) Посредствомъ *„чрезъ"*, съ ***винительнымъ** падежемъ*, относительно ***времени***, и если **„um"** значитъ то-же, что: **„nach"**; напр.

часа; „um fünf Stunden ist alles fertig" *черезъ пять часовъ* всё готово.

4) Посредствомъ *„въ"*, съ ***винительнымъ*** падежемъ, на вопросъ: **„wann?"** *(когда?)* **„zu welcher Zeit?"** *(въ какое время?)*

въ два часа; „es geschah um Mitternacht" это случилось *въ полночь.*

5) Посредствомъ ***творительнаго** падежа, безъ предлога*, при ***сравненіи***, если **„um"** находится *передъ* именемъ существительнымъ, означающимъ ***вѣсъ*** или ***мѣру***; напр.

пата *тремя шагами* длиннѣе твоей. „Du bist um zwei Zoll größer, als leichter, als ich" онъ *десятью фунтами* легче меня.

„Für" выражаетъ также *направленіе* **„Wohin"** *(куда)*, которое однако жъ не есть *направленіе* какого-либо движенія по *пространству*. Оно означаетъ ***объектъ***,— который большею частію есть ***лице***, или представляется въ *видѣ **лица***,—какъ ***цѣль** дѣйствія.* **„Für"** полагается съ **„wider"**, если ***послѣднее*** означаетъ *враждебное* направленіе, въ противоположномъ смыслѣ.

„Für" означаетъ также ***замѣщеніе***, равно ***цѣну*** и ***ограниченіе***.

По-Русски предлогъ **„für"** выражается: ***„за, на"*** и ***„для"***.

1) Посредствомъ *„за"*, съ ***винительнымъ** падежемъ*, на вопросъ: **„wofür? für was? für wie viel?"** *(за сколько?)* напр.

„Er verkaufte sein Haus für tausend Rubel" онъ продалъ свой домъ всѣ *за одного* человѣка. (Шилл.) „Ich habe schon für den nen Fleiß" награждали его *за прилежаніе*. — Eben so in тамъ *за шумъ!* „was ist da für ein Geschrei?" что тамъ *за*

2) Durch „*на*", mit dem **Akkusativ**, beim **Kaufe** und **Tausche**, auf die Frage: „**wofür? wogegen?** (*на что?*) z. B.

„Die Waare ist für baares Geld gekauft" товаръ купленъ *на на на десять рублей*. „Gern gebe (tausche) ich meinen Wagen für

3) Durch „*для*", mit dem **Genitiv**, wenn man fragen kann: „**für wen?** (*для кого?*) **zu welcher Bestimmung?**" (*для какого назначенія?*) z. B.

„Für Dich werde ich Alles thun" *для тебя* я всё сдѣлаю; „Der который собираетъ *для своего монастыря*. „Das war für Euch

„**Gegen**" und „**wider**" *) bezeichnen die Richtung „**Wohin**", ohne Annäherung; sie dienen dazu um **Liebe** und **Haß** zu bezeichnen. Beide Präpositionen können in vielen Fällen für einander gesetzt werden; z. B.

„wider und gegen den Strom schwimmen" *противъ* теченія плыть; „**Gegen**" drückt die **Richtung** überhaupt aus; „**wider**" hat aber immer den Begriff des „**Widerstandes**". „**Gegen**" wird im Russischen durch: „*противъ, къ*" oder „*около*" ausgedrückt.

1) Durch „*противъ*", mit dem **Genitiv**, wenn „**gegen**" einen **Widerstand** oder ein **Entgegenstreben** bedeutet; z. B.

„Schwimme nicht gegen (wider) den Strom" не плывй *противъ те* пойду *противъ тебя*, если могу того избѣжать. (Ш). „Zehn stehen

2) Durch „*къ*", mit dem **Akkusativ**, wenn „**gegen**" so viel, als: „**nach der Seite zu**" (*къ такой-то сторонѣ*) bedeutet. Z. B.

„Dieses Land liegt mehr gegen Abend" эта страна лежитъ болѣе *къ* „gegen Abend wurde der Kranke schlechter" *къ вечеру* сдѣлалось

3) Durch „*около*", mit dem **Genitiv**, wenn „**gegen**" so viel, als: „**ungefähr**" heißt; z. B.

„Es kostet mir gegen sechs Rubel" это стóитъ мнѣ *около шести*

---

*) „**Wider**" (*противъ*) muß nicht mit dem Adverb „**wieder**" (*опять*) verwechselt werden.

за тысячу рублей. „Wir stehen alle für Einen Mann." (Sch.) Мы стоимъ Zucker bezahlt" я уже заплатилъ *за сахаръ.* „Man belohnte ihn für seiden Ausdrücken (также въ *выраженіяхъ)*: „was für ein Lärm!" что *крикъ?* „was für ein Mann ist es?" что это *за человѣкъ.*

2) Посредствомъ *„на"*, съ ***винительнымъ*** *падежемъ*, при ***покупкѣ*** и ***мѣнѣ***, на вопросъ: „**wofür? wogegen?**" *(на что?)* *личныя* деньги. „Gieb mir für zehn Rubel Kleingeld" дай мнѣ мелкихъ (gegen) diese Pferde" охотно промѣняю свою карету *на этихъ лошадей.*

3) Посредствомъ *„для"*, съ ***родительнымъ*** *падежемъ*, когда можно спросить: ***„для кого? для какого назначенія?"*** напр.

fromme Mönch der für sein Kloster sammelt" (Sch.) Благочестивый монахъ, bestimmt" это было *для васъ* назначено.

„**Gegen**" und „**wider**" *) означаютъ *направленіе* „**Wohin**" *(куда), безъ приближенія;* они служатъ для того, чтобы означить ***любовь*** и ***ненависть.*** Оба эти предлога могутъ, во многихъ случаяхъ, быть употреблены *одинъ вмѣсто другаго;* напр. „wider und gegen alle Erwartung" *противъ* всякаго ожиданія.

„**Gegen**" выражаетъ ***направленіе*** *вообще;* а „**wider**" предполагаетъ *всегда* понятіе *„сопротивленія"*. „**Gegen**" выражается, на *Русскомъ*, посредствомъ: *„противъ, къ"* или *„около"*.

1) Посредствомъ *„противъ"*, съ ***родительнымъ*** *падежемъ*, когда „**gegen**" означаетъ ***сопротивленіе;*** напр.

ченія. „Ich fechte nicht gegen Dich, wenn ich's vermeiden kann." (Sch.) Я не gegen Einen" десять *противъ одного.*

2) Посредствомъ *„къ"*, съ ***винительнымъ*** *падежемъ*, когда „**gegen**" означаетъ то-же, что: *„къ такой-то сторонѣ".*

западу. — Eben so in den Redensarten (также и въ *выраженіяхъ)*: больному хуже; „gegen Mittag" *къ обѣду (къ югу).* ꝛc.

3) Посредствомъ *„около"*, съ ***родительнымъ*** *падежемъ*, когда „**gegen**" значитъ то-же, что: „**ungefähr**"; напр.

рублей; „komme zu mir gegen das Frühjahr" приходи ко мнѣ *около весны*

---

*) „**Wider**" *(противъ)* не долженъ быть смѣшиваемъ съ нарѣчіемъ „**wieder**" *(опять).*

„**Ohne**" (**sonder** * § 178, Anmerk.) drückt einen **Mangel**, eine **Abwesenheit** und **Ausschließung** aus; z. B.

„Ein Beutel ohne Geld" кошелёкъ *безъ денегъ*. „Ein Knabe ohne что за жизнь *безъ друга*. „Dann kannst Du sonder (ohne) Furcht

Im Russischen wird „**ohne**" durch: „*безъ*" und „*кромѣ*", mit dem **Genitiv** ausgedrückt.

1) Durch „*безъ*", wenn „**ohne**" das **Entgegengesetzte** von „**mit**" (*съ*) ist; z. B.

„Er ißt Brod ohne Butter" онъ ѣстъ хлѣбъ *безъ масла*. „Er ging Rom; sein Sinn war ohne Lust, sein Herz war ohne Schrecken, sein Римъ; духъ его былъ *безъ радостей*, сердце было *безъ страха*,

2) Durch „*кромѣ*", wenn „**ohne**" so viel, als: „**ausgenommen**" heißt; z. B.

„Hier sind zwanzig Personen ohne die Kinder" (d. i. mit Ausnahme der Kin

§ 202.

d) **Vierte** Klasse mit dem **Genitiv** und **Dativ**.

Die zu dieser Klasse gehörenden Präpositionen sind folgende:

„**Ob**" ist veraltet und hat die Bedeutung von „**über**"; es ist nur im **Dativ** gebräuchlich; z. B.

„Hoch ob **unserm** Haupte ziehen die Wolken"

Im Russischen wird „**ob**" durch „*надъ*", mit dem **Instrumental** übersetzt; z. B.

„Ob **dem** Altar hing eine Mutter Gottes." (Sch.)

„**Trotz**", so viel wie: „**ungeachtet**" (§ 175, siehe „**trotz**"). Beide zeigen an, daß auf eine geschehene Veranlassung nicht erfolgt, was eigentlich erfolgen sollte. Im Russischen wird „**trotz**" durch „*не смотря на*", mit dem **Akkusativ** ausgedrückt.

Beispiele: a) mit dem **Genitiv** im **Deutschen**.

„Trotz **des** üblen Wetters unternahm er die Reise" *не смотря на* hält trotz **des** weggeworfenen seinen Werth" (Engel). Остатокъ

---

*) Die Präposition „**sonder**" muß nicht mit der Konjunktion „**sondern**" verwechselt werden.

„**Ohne**" (**sonder** * § 178, прим.) выражаетъ ***недостатокъ***; ***отсутствіе*** и ***исключеніе***; напр.

Erziehung" мальчикъ *безъ воспитанія*. „Was ist das Leben ohne Freund" und Grauen (Hölty). Тогда можешь ты *безъ боязни* и *страха*.

Въ *Русскомъ* языкѣ „**ohne**" выражается посредствомъ: „***безъ***" и „***кромѣ***", съ ***родительнымъ*** *падежемъ*.

1) Посредствомъ „*безъ*", когда „**ohne**" означаетъ ***противоположное*** предлогу „**mit**" *(съ)*; напр.

ohne mich nach Hause" онъ пошелъ домой *безъ меня*. „In Kato lebte Leben ohne Schuld, sein Wandel ohne Flecken" (Haller). Въ Катонѣ жилъ жизнь *безъ порока*, образъ жизни его былъ *безъ погрѣшностей*. (Галлеръ).

2) Посредствомъ „***кромѣ***", когда „**ohne**" значитъ то-же, что: „**ausgenommen**" *(исключая)*; напр.

der за исключеніемъ дѣтей) здѣсь двадцать человѣкъ *кромѣ дѣтей*.

§ 202.

d) ***Четвертый*** *классъ, управляющій* ***родительнымъ*** *и* ***дательнымъ*** *падежемъ*.

Предлоги, относящіеся къ этому классу, суть *слѣдующіе*:

„**Ob**", предлогъ *обветшалый*, имѣетъ значеніе предлога „**über**"; „**ob**" употребляется только въ ***дательномъ*** *падежѣ*.

высо́ко *надъ нашею головою* несутся облака́.

Въ *Русскомъ* переводится „**ob**" посредствомъ „***надъ***", съ ***творительнымъ*** *падежемъ*; напр.

Надъ алтаремъ висѣлъ образъ Богоматери (Ш).

„**Trotz**" то-же, что: „**ungeachtet**" (§ 175, см. „trotz"). *Оба* показываютъ, что по извѣстному поводу, *не произошло* то, что *должно бы* собственно *произойти*. Въ *Русскомъ* выражается „**trotz**" посредствомъ „***не смотря на***", съ ***винительнымъ*** *падежемъ*.

Примѣры: а) *съ* ***родительнымъ*** *падежемъ въ* ***Нѣмецкомъ***

худую погоду, онъ пустился въ путь. „Was vom Gelde übrig bleibt, be- денегъ, *не смотря на растраченныя*, имѣетъ свою цѣну (Энгель).

---

*) *Предлогъ* „**sonder**" (безъ) не должно смѣшивать съ *союзомъ* „**sondern**" (но, однако).

„Trotz **aller** Klauseln glaube Du, macht jeder Dir ein X für U“ каждый сдѣлаетъ тебѣ X вмѣсто U. (Б.) (т. е. обманетъ тебя).

Festung“ *не смотря на непріятельскія орудія*, наши храбрые

b) mit dem **Dativ**:

„Trotz **(dem)** Wirbel, Sturm und Wogendrang, kam der Erretter счастливо прибылъ. (Б.) „Trotz **dem**, der sich widersetzt“ *на зло* Gabe“. (Gell.) И тотъ, *не смотря на своего господина*, съ хорошимъ (Tiedge.) Добродѣтель свидѣтельствуетъ о Богѣ, *не смотря на* Suchen. (Sch.) *Не смотря на мой надзоръ, на мои строгіе обыски.*

„**Unfern**“ und „**unweit**“ haben **gleiche** Bedeutung, sie bezeichnen eine **Nähe** des Orts; im Russischen werden sie durch „*недалеко отъ*“, mit dem **Genitiv** ausgedrückt.

Beispiele: a) mit dem **Genitiv** im **Deutschen**.

„Unfern (unweit) **des** Meeresufers steht ein Leuchtthurm“ *недалеко отъ морскаго берега* стоитъ маякъ. „Unweit **der** Stadt

b) mit dem **Dativ**:

„Unfern von **seinem** Zimmer“ (Hauswald.) *недалеко отъ его ком* *отъ впаденія* Гавеля въ Эльбу. „Unweit Lützen fällt der Donner громъ, который угрожалъ Нирнбергу. „Unweit **dem** Walle

„**Außerhalb, innerhalb**“, | haben ihren Ursprung von dem veralte
„**Oberhalb** und **unterhalb**“ | (произошли отъ обветшалаго имени су

„**Außerhalb**“ = auf der **äußeren** Seite, на *внѣшней сторонѣ*.

„**Innerhalb**“ = auf der **innern** Seite, на *внутренней сторонѣ*.

Im Russischen werden bezeichnet:

„**Außerhalb**“, durch „*внѣ*“, mit dem **Genitiv** und „*за*“, mit dem **Instrumental**.

„**Innerhalb**,“ durch „*внутри*“, mit dem **Genitiv** und durch „*въ*“, mit dem **Akkusativ**, wenn vom **Innern** eines Ortes die Rede ist; soll aber die **Zeitdauer** bezeichnet werden, so wird „**innerhalb**“ durch „*чрезъ*“ und „*въ*“, mit dem **Akkusativ** ausgedrückt.

„**Oberhalb**“, durch: „*вверху, на верху, на поверхности, поверхъ*“ und „*на*“, mit dem **Präpositiv**.

„**Unterhalb**“, durch: „*подъ, внизу, въ нижней части*“, mit dem **Instrumental**.

(B.) (d. h. betrügt Dich). *Не смотря на всѣ увертки*, повѣрь мнѣ, что
„Trotz **der** feindlichen Geschütze eroberten dennoch unsere braven Soldaten die
солдаты всё такѝ взяли крѣпость.

b) *съ дательнымъ падежемъ:*

glücklich an". (B.) *Не смотря на вихрь, бурю* и *ярость волнъ*, избавитель
тому, кто противится. „Und der trotz **seinem** Herrn, mit einer guten
дарованіемъ. (Гелл.) „Die Tugend zeugt von Gott, trotz **allen** Erdenübeln
все зло въ мірѣ (Тидге). „Trotz **meiner** Aufsicht, **meinem** starken
(Шилл.)

„Unfern" и **„unweit"** *равнозначущіе;* они показываютъ *близость мѣста; въ Русскомъ*, выражаются они посредствомъ *„недалеко отъ"*, съ *родительнымъ падежемъ*.

Примѣры: а) *съ родительнымъ падежемъ, въ Нѣмецкомъ языкѣ.*

liegt sein Schloß" *недалеко отъ города* находится его за́мокъ.

b) *съ дательнымъ падежемъ.*

наты. „Unfern **dem** Einflusse der Havel in die Elbe" (Sch.) *Недалеко*
nieder, der Nürnberg bedrohte". (Sch.) *Недалеко отъ Лютцена* разразился
stand die Artillerie" *недалеко отъ вала* находилась артиллерія.

ten Substantiv : / ществительнаго) : } „die **Halbe=Seite**" *(полусторона).*

„Oberhalb" = auf der **oberen** Seite, на *верхней сторонѣ*.

„Unterhalb" = auf der **unteren** Seite, на *нижней сторонѣ*.

По-*Русски* переводятся:

„Außerhalb", посредствомъ *„внѣ"*, съ *родительнымъ* и *„за"*, съ *творительнымъ падежемъ*.

„Innerhalb", посредствомъ *„внутри"*, съ *родительнымъ падежемъ*, и посредствомъ *„въ"*, съ *винительнымъ падежемъ*, когда говорится о *внутренности мѣста;* но когда говорится *о времени*, то выражается **„innerhalb"**, посредствомъ *„чрезъ"* и *„въ"*, съ *винительнымъ падежемъ*.

„Oberhalb", посредствомъ: *„вверху, на верху, на поверхности, поверхъ"* и *„на"*, съ *предложнымъ падежемъ*.

„Unterhalb", посредствомъ: *„подъ, внизу, въ нижней части"*, съ *творительнымъ падежемъ*.

Beispiele: a) mit dem **Genitiv** im **Deutschen**:

„Er wohnt außerhalb **der** Stadt" онъ живетъ *внѣ города* (за горо

worden." (Lcht.) *Внутри южнаго полярнаго круга* не отыскано

Brücke angebracht." (Sch.) **Барки были поставлены** *вверху* **и**

b) mit dem **Dativ**:

„daß das Auge außerhalb **ihrem** Bezirke die Küste nicht erreicht"

(Форстеръ). „Der Herzog Alba landete innerhalb **acht Tagen** in

„Das große Gehirn liegt nicht oberhalb **dem** kleinen." (Hd.) Большой

halb **Antwerpen.**" (Sch.) На нѣсколько миль *ниже* (не доѣзжая

„**Längs**" und „**entlang**" bedeutet: „in die **Länge** oder der **Länge** **nach** an einem Gegenstande hin" *) (§ 175), im Russischen durch: „*по*" und „*вдоль*", mit dem **Genitiv**, auch durch den **Instrumental**, ohne Präposition; z. B.

„Wir fuhren längs **dem** Ufer" мы ѣхали *вдоль берега*. „Noch so

Такіе-же многочисленные гарнизоны, оставленные (на) *вдоль*

„**Zufolge**" bezeichnet das Verhältniß der **Gemäßheit** und wird, so wie auch „**zunächst**", dem Genitiv **immer vor-**, dem Dativ aber **nach-gesetzt** (§ 175). Im Russischen wird „**zufolge**" durch „*вслѣдствіе*", mit dem **Genitiv**, auch durch „*по*", mit dem **Dativ** ausgedrückt; z. B.

„Zufolge **der** erhaltenen Nachricht" *вслѣдствіе полученнаго извѣстія*. „Hamburger Zeitungen zufolge erfuhr ich die Nach

„**Zunächst**" (s. Seite 282), im Russischen durch „*подлѣ*", mit dem **Genitiv**; z. B. „Im Sommer wohnen wir **dem** Meeresufer zunächst" лѣтомъ мы живемъ *подлѣ морскаго берега*. „Zunächst **des**

„**Während**", das Partic. von „währen" (dauern); im Russischen durch: „*во время, въ теченіе, въ продолженіе*", mit dem **Gen.**; z. B. „Während **des** ganzen Sommers war schönes Wetter" *въ продолженіе всего лѣта* стояла прекрасная погода. „Und während

§ 203.

e) **Fünfte** Klasse mit dem **Dativ** und **Akkusativ**.

Die Präpositionen dieser Klasse erfordern bald den **Dativ**, bald den **Akkusativ**.

*) Die Präposition „**längs**" darf nicht mit dem Superlativ des Adjektivs (**lang**) „längst", verwechselt werden (§ 79 p. 2).

Примѣры : а) *съ **родительнымъ** падежемъ въ **Нѣмецкомъ** :*

домъ.) „Land ist innerhalb **des** südlichen Polarkreises nicht gefunden

земли. (Лихт.) „Die Barken waren sowol oberhalb, als unterhalb **der**

внизу (по обѣ стороны) *моста.* (Шилл.)

b) *съ **дательнымъ** падежемъ :*

(Forster). Что глазъ, *внѣ предѣловъ своихъ*, не достигаетъ берега

Genua." (Sch.) Герцогъ Альба *въ восемь дней* прибылъ въ Геную. (Ш.)

мозгъ лежитъ не *на поверхности маленькаго.* (Гд.) „Einige Meilen unter-

до) *Антверпена.* (Шилл.)

„**Längs**" и „**entlang**" *) означаютъ: „*вдлину* или *вдоль* какого либо предмета" (§ 175), *по-Русски:* „*по*" и „*вдоль*", съ ***родительнымъ*** падежемъ, передается также посредствомъ ***творительнаго*** *падежа, безъ предлога;* напр.

viele, längs **seines** Zuges durch Deutschland, zurückgelassene Besatzungen." (Sch.)

пути его черезъ Германію (Шилл.).

„**Zufolge**" означаетъ *отношеніе **умѣренности***, и полагается, равно и „**zunächst**", ***всегда передъ*** *родительнымъ* или ***послѣ*** *дательнаго падежей.* (§ 175). Въ *Русскомъ*, выражается „**zufolge**" посредствомъ „*вслѣдствіе*", съ ***родительнымъ;*** также посредствомъ „*по*", съ ***дательнымъ*** *падежемъ;* напр.

richt" *По Гамбургскимъ вѣдомостямъ* узналъ я извѣстіе.

„**Zunächst**" (см. стр. 283), по *Русски*, посредствомъ „*подлѣ*", съ ***родительнымъ*** *падежемъ;* напр.

Meeres tafelnd". (G.) Обѣдая *подлѣ моря.* (Г.)

„**Während**", Причастіе глагола „währen" (продолжаться); по-*Русски*, посредствомъ: „*во время, въ теченіе, въ продолженіе*", съ ***родительнымъ*** *падежемъ;* напр.

dem Sagen bemerkte ich". (Lcht.) *Во время разсказа* замѣтилъ я. (Лихт.)

§ 203.

е) ***Пятый** классъ, управляющій **дательнымъ** и **винительнымъ** падежемъ.*

Предлоги этого класса требуютъ *то **дательнаго**, то **винительнаго** падежа.*

---

*) Не должно смѣшивать *предлогъ* „**längs**" (вдоль) съ *превосходною степенью* имени прилагательнаго (**lang**) „längst" *самый длинный* (§ 79, п. 2).

Folgende Verse enthalten sie und dienen, auswendig gelernt, als Regel und Hülfsmittel zum rechten Gebrauch derselben.

„**An, auf, hinter, neben, in, über, unter, vor**" und „**zwischen**", stehen mit dem **Akkusativ**, wenn mann fragen kann „**wohin**"? Bei dem **Dativ** stehn sie so: daß man nur kann fragen „**wo**"?

An den Mond.

Auf Dich blicket, **auf** Dir weilet oft mein Aug' **in** süßer Lust;

An Dir haft' ich, **an** Dich send' ich manch Gefühl aus froher Brust!

In Dich setzet, **in** Dir findet meine Phantasie viel Scenen,

Unter die sie gern sich träumet, **unter** denen dort die schönen

Seelen, **über** diese Erd' erhöhet, **über** Gräbern wandeln.
Vor mich tritt dann, **vor** mir steht dann der Entschluß, recht gut zu handeln.
Zwischen diesen Sträuchen sitz ich, **zwischen** sie stiehlt sich Dein Strahl.
Neben mich sinkt, **neben** mir ruht sie, die Freundin meiner Wahl;

Hinter mich still hingeschlichen, stand sie lachend **hinter** mir,
Und wir reden von den Sternen, unsern Lieben und von Dir.

„**An**" bezeichnet entweder den Ort (**wo**) oder zugleich die Richtung (**wohin**). Im Russischen wird „**an**" ausgedrückt durch: „*у*, *на*, *при*, *за*, *близъ*, *возлѣ*, *до*, *около*, *въ*, *къ*, *о*, *по*, auch durch den **Instrumental** oder **Genitiv**, ohne Präposition.

1) Durch „*у*", mit dem **Genitiv**, „*при*", mit dem **Präpositiv** und „*за*", mit dem **Akkusativ**, wenn „**an**" so viel, als: „**bei**" bedeutet, auf die Frage: „**wo**? *(гдѣ?)* **woran**?" *(на чемъ?)* z. B.

Они заключаются въ *слѣдующихъ стихахъ (на Нѣмецкомъ языкѣ)*, которые, будучи заучены наизустъ, служатъ правиломъ и вспомогательнымъ средствомъ для точнаго ихъ употребленія.

Предлоги: „an, auf, hinter, neben, in, über, vor" и „zwischen" требуютъ *винительнаго падежа*, на вопросъ: *„куда?"* А *дательнаго падежа* требуютъ они, на вопросъ: *„гдѣ?"*

Къ лунѣ.

На тебя глядитъ, *на тебѣ* останавливается часто взоръ мой съ наслажденіемъ;

На тебѣ соединяю я мои мысли, *къ тебѣ* шлю я много чувствованій изъ моего радостнаго сердца!

Въ тебя переноситъ, *въ тебѣ* находитъ моя фантазія множество сценъ,

Въ среду которыхъ она охотно перелетаетъ, *между которыми* прекрасныя души,

Воспарившія *надъ землею*, носятся *надъ могилами*.

Тогда *передъ меня* является, *передо мною* стоитъ рѣшимость, повелѣвающая жить добродѣтельно.

Между этими кусточками сижу я, *между нихъ* прокрадывается твой лучъ.

Подлѣ меня склоняется, *подлѣ меня* покоится она, избранная мною подруга;

За мною тихо подкравшись, она стояла, улыбаясь, *позади меня*,

Мы говоримъ о звѣздахъ, о нашихъ милыхъ и о тебѣ.

„An" показываетъ либо *мѣсто (гдѣ)* или *вмѣстѣ* и *направленіе (куда)*. *По-Русски*, выражается „an" посредствомъ: *„у, на, при, за, близъ, возлѣ, до, около, въ, къ, о, по"* также посредствомъ: *творительнаго* или *родительнаго* падежей, *безъ предлога*.

1) Посредствомъ *„у"*, съ *родительнымъ падежемъ*, *„при"*, съ *предложнымъ* и *„за"*, съ *винительнымъ падежемъ*, когда „an" значитъ то-же, что: „bei", на вопросъ: „wo?" *(гдѣ?)* „woran?" *(на чемъ?)* напр.

„Er steht an der Thür" онъ стоитъ *у дверей;* „das Schloß an der Hofe" онъ былъ посланникомъ *при Австрійскомъ Дворѣ.*

2) Durch „*близъ, возлѣ*", mit dem **Genitiv**, wenn „**an**" so viel, als: „**nahe bei**" bedeutet; z. B.

„Sein Schlafzimmer stößt an mein Gastzimmer"

3) Durch „*на*", mit dem **Akkusativ** oder **Präpositiv**, wenn „**an**" so viel, als: „**auf**" bedeutet; z. B.

„An meinem Mantel ist der Kragen sehr lang" воротникъ *на моей*

4) Durch „*о*", mit dem **Akkusativ** und „*къ*" mit dem **Dativ**, wenn „**an**" eine Bewegung **gegen** oder **zu** einen Gegenstand **hin** bezeichnet; z. B.

„Er zerschlug seine Pfeife an einen Stein" онъ разбилъ свою трубку

5) Durch „*до*" und „*около*" mit dem **Genitiv**, wenn „**an**" so viel, als: „**ungefähr, fast gegen**" (vom Preise) heißt; z. B.

„Es kostet mir an funfzig Rubel (fast gegen

6) Durch „*въ*", a) mit dem **Akkusativ**, wenn man fragen kann: „**wann**"? (bei Tagen und Festen при *дняхъ* и *праздникахъ*). Z. B.

„Am dritten Tage" *въ* (на) *третій день.* „Es war am Sonn

b) mit dem **Präpositiv**, nach dem russischen Substantiv „*недостатокъ*" (der Mangel, Fehler) z. B.

„Mangel am Gelde" *недостатокъ въ деньгахъ.* „Der Müller hat

7) Durch „*по*", mit dem **Dativ**, wenn ein Kennzeichen oder Merkmal an einem Gegenstande bezeichnet wird; z. B.

„Ich erkannte ihn an seiner Stimme" я узналъ его *по* (его) *голосу.*

8) Durch den **Instrumental** ohne Präposition, wenn vom Vorzuge, Überflusse, von Stärke oder Schwäche die Rede ist. Z. B. „Er übertrifft Dich an Verstand" онъ превосходитъ тебя *умомъ;*

9) Durch den **Genitiv** ohne Präposition, wenn bei dem Substantiv ein **Eigenschaftswort** steht und man fragen kann: „**wann?**" *(когда?)* z. B.

„Am gestrigen Tage" *вчерашняго дня;* „am heutigen

„**Auf**" regiert: a) allemal den **Dativ** auf die Frage: „**wo?**

Thüre" замо́къ *у дверей*. „Er war Gesandter am (an dem) Östreichischen

„D. Vater führte seinen Sohn an der Hand" отецъ велъ своего сына *за руку*.

2) Посредствомъ *„близъ, возлѣ"*, съ **родительнымъ** *падежемъ*, когда „**an**" значитъ то-же, что: „**nahe bei**"; напр.

его спальня находится *возлѣ моей гостиной*.

3) Посредствомъ *„на"*, съ **винительнымъ** или **предложнымъ** *падежемъ*, когда „**an**" значитъ то-же, что: „**auf**"; напр.

шинели очень длиненъ; „stütze Dich nicht an den Tisch" не опирайся *на столъ*.

4) Посредствомъ *„о"*, съ **винительнымъ**, и *„къ"*, съ **дательнымъ** *падежемъ*, когда „**an**" показываетъ *движеніе къ* **какому** либо предмету; напр.

о камень; „ich schicke es an meinen Freund" я посылаю это *къ моему другу*.

5) Посредствомъ *„до"* и *„около"*, съ **родительнымъ** *падежемъ*, когда „**an**" значитъ то-же, что: „**ungefähr, fast gegen**" *(о цѣнѣ)*; напр.

funfzig Rubel) это сто́итъ мнѣ *около пятидесяти рублей*.

6) Посредствомъ *„въ"*, a) съ **винительнымъ** *падежемъ*, когда можно сдѣлать вопросъ: „**wann**"? *(когда?)* Напр.

abend" это было *въ Субботу*; „am Neujahrstage" *въ новый годъ*.

b) съ **предложнымъ** *падежемъ*, послѣ имени существительнаго: *„недостатокъ"*. Напр.

Mangel am Wasser, am Winde" у мельника *недостатокъ въ водѣ, въ вѣтрѣ*.

7) Посредствомъ *"по"*, съ **дательнымъ** *падежемъ*, когда показывается въ *предметѣ* какой нибудь *признакъ* или *примѣта*;

„Man kann es ihm am Gesichte ansehen" можно это у него видѣть *по лицу*.

8) Посредствомъ *творительнаго падежа, безъ предлога*, когда говорится о *преимуществѣ, изобиліи, силѣ* или *слабости*.

„Er ist reich an Geld" онъ богатъ *деньгами*.

9) Посредствомъ **родительнаго** *падежа, безъ предлога*, когда *при имени существительномъ* стоитъ **прилагательное**, и можно сдѣлать вопросъ: „**wann**?" *(когда?)* напр.

Morgen starb er" *сегодня* утромъ онъ умеръ.

„Auf" управляетъ: a) *всегда* **дательнымъ** *падежемъ*, на

worauf?" und wenn der Ort und Gegenstand angezeigt wird, **auf welchem** Etwas geschieht; z. B.

„Er lebt (wo?) auf dem Lande" онъ проживаетъ (гдѣ?) *на дачѣ;*

b) den **Akkusativ** auf die Frage: **„wohin? wo hinauf?"** wenn **„auf"**, eine Richtung und Bewegung sowol in die **Höhe,** als nach der **Oberfläche** eines Körpers und überhaupt nach einem Orte oder Gegenstand hin, bezeichnet. Z. B.

„Ich setzte mich auf's (auf das) Pferd und ritt davon" я сѣлъ *на лошадь* и ускакалъ. „Auf den Berg, auf den Thurm steigen"

Im Russischen wird die Präposition **„auf"** durch: *„на, по* und *до"* ausgedrückt.

1) Durch *„на"*, mit dem **Akkusativ** auf die Frage: **„wohin?** *(куда?)* **auf wie lange?"** *(на долго ли?)* Z. B.

„Er trieb das Vieh auf das Feld" онъ погналъ скотъ *на поле.*

Durch *„на"*, mit dem **Präpositiv,** auf die Frage: **„wo?"** z. B.

„Der Hut liegt auf dem Tische" шляпа лежитъ *на столѣ.*

„Er lebt auf der Insel" онъ живетъ *на островѣ;* „sie tanzte auf

2) Durch: *„по"* mit dem **Dativ,** wenn eine Bewegung auf einer Oberfläche **ohne Ziel** angedeutet wird, auf die Frage: **„wo?"** z. B.

„Das Kind läuft auf der Diele umher" дитя бѣгаетъ *по полу.*

„Er läuft auf der Straße herum" онъ бѣгаетъ *по улицѣ.* „Es ist

„Hinter" bedeutet **im Rücken** eines Gegenstandes; es regiert:

a) den **Dativ** auf die Frage: **„wo?"** wenn **„hinter"** entweder einen **Ort,** wo Etwas ist und geschieht, oder auch eine **Ordnung** bezeichnet. **„Hinter"** wird auch oft mit **„her"** verbunden **(hinterher).** Z. B.

„Wer steht **(wo?)** hinter mir, Dir, Ihnen?" кто стоитъ *(гдѣ?)* дится *позади дома.* „Wir folgten hinter einander her (d. i. einer

b) Den **Akkusativ** auf die Frage: **„wohin?"** *(куда?)* wenn es eine **Bewegung** nach einem Orte hin anzeigt; z. B.

„Er stellte sich **(wohin?)** hinter mich, Dich, Sie, ihn" онъ всталъ *позади стола (за столъ).* „Der Hund legte sich hinter den Ofen" спряталъ деньги *за дверь.* „Schreibe es Dir hinter die Ohren, daß

вопросъ: „wo?" *(гдѣ?)* „worauf?" *(на чемъ?)*, когда показывается *мѣсто* и *предметъ*, **на которомъ** *что-либо совершается*;

„auf der Erde liegen" *на землѣ* лежать; и проч.

b) ***винительнымъ*** *падежемъ*, на вопросъ: „wohin?" *(куда?)* „wo hinauf?" когда „auf" показываетъ *направленіе* и *движеніе*, какъ ***вверхъ***, такъ и ***на поверхность*** какого либо тѣла, и *вообще* на какое либо *мѣсто* или *предметъ*.

на гору, на башню всходить; „auf die Post gehen" *на почту* ходить.

Въ *Русскомъ* языкѣ, предлогъ „auf" выражается посредствомъ: „*на, по*" и „*до*".

1) Посредствомъ „*на*", съ ***винительнымъ*** *падежемъ*, на вопросъ: „*куда?*" „*на долго-ли?*"

„Bleibe bei mir, auf einige Zeit" останься у меня *на нѣкоторое время*.

Посредствомъ „*на*", съ ***предложнымъ*** *падежемъ*, на вопросъ: „wo?" *(гдѣ?)*.

dem Balle" она танцовала *на балу*.

2) Посредствомъ „*по*", съ ***дательнымъ*** *падежемъ*, когда показывается *движеніе на поверхности*, ***безъ опредѣленной цѣли***, на вопросъ: „wo?" *(гдѣ?)*. Напр.

schädlich auf dem nassen Grase zu gehen" вредно ходить *по мокрой травѣ*.

„Hinter" означаетъ ***позади*** *предмета*; онъ управляетъ:

a) ***дательнымъ*** *падежемъ*, на вопросъ: „wo?" *(гдѣ?)*, когда „hinter" показываетъ либо ***мѣсто***, *гдѣ что-нибудь находится* и *происходитъ*, или также **порядокъ**. Предлогъ: „hinter" нерѣдко *соединяется* съ частицею „her" (hinter=her). Напр.

сзади меня, тебя, васъ? „Der Hof ist hinter dem Hause" дворъ нахо-

nach dem andern) мы шли одинъ *за* другимъ.

b) ***винительнымъ*** *падежемъ*, на вопросъ: „*куда?*" когда показываетъ ***движеніе*** *къ какому либо мѣсту*; напр.

позади меня, тебя, васъ, его. „Er setzte sich hinter den Tisch" онъ сѣлъ

собака легла *за печку*. „Er versteckte das Geld hinter die Thür" онъ

er so handelt" замѣть это себѣ, что онъ такъ поступаетъ.

Im Russischen wird „**hinter**" durch „*за*", mit dem **Akkusativ** und **Instrumental** ausgedrückt.

1) Mit dem **Akkusativ** auf die Frage: „**wohin**"? z. B.

„Er warf es hinter den Ofen" **онъ бросилъ это** *за печку*. „Lege

2) Mit dem **Instrumental**, auf die Frage: „**wo**?" z. B.

„Der Diener stand hinter dem Stuhle" **Слуга стоялъ** *за*

„**Neben**" bezeichnet das **Verhältniß** der **Nähe** bei einem Gegenstande; es regiert:

a) den **Dativ** auf die Frage: „**wo**?" z. B.

„Er saß (**wo**?) neben mir, Dir, Ihnen" **онъ сидѣлъ** *(гдѣ?) подлѣ возлѣ городскихъ воротъ*. Neben der adligen Klubbe ist meine

b) den **Akkusativ** auf die Frage: „**wohin**?" *(куда?)* z. B.

„Er stellte sich (**wohin**?) neben mich, dich, Sie" **онъ всталъ**

Im Russischen wird „**neben**" durch: „*подлѣ, возлѣ*", mit dem **Genitiv** ausgedrückt. Z. B.

„Ich sitze (**wo**?) neben meinem Freunde" **я сижу** *(гдѣ?) подлѣ*

„**In**" bezeichnet überhaupt ein Sein oder Handeln in der **Mitte** eines Gegenstandes, oder eine dahin gerichtete Bewegung; es regiert:

a) den **Dativ** auf die Frage: „**wo**? *(гдѣ?)* **worin**?" *(въ чемъ?)* wenn ein **Ort** oder **Raum**, eine **Zeit**, eine **Art** und **Weise** bezeichnet werden soll. Z. B.

„Er ist, sitzt, arbeitet (**wo**?) in der Laube, in dem Hause, in dem *домѣ, въ саду*. „Er las (**worin**?) in einem Buche" **онъ читалъ**

b) Den **Akkusativ** auf die Frage: „**wohin**? **wo hinein**?" wenn eine Richtung nach dem **Innern** eines Gegenstandes, ein Streben nach einem **Ziele** bezeichnet wird. Z. B.

„Ich gehe, komme (**wohin**?) in das Haus, in den Garten"

Im Russischen wird „**in**" ausgedrückt durch: „*въ, на*", auch durch den **Instrumental** ohne Präposition.

1) Durch „*въ*", mit dem **Akkusativ** und **Präpositiv**:

a) mit dem **Akkusativ** auf die Frage: „**wohin**?" z. B.

„Er ging in die Kirche" **онъ пошелъ** *въ церковь*. „Der

Въ *Русскомъ*, предлогъ „**hinter**“ выражается посредствомъ „*за*“, съ *винительнымъ* и *творительнымъ падежемъ*.

1) Съ *винительнымъ*, на вопросъ: „**wohin?**“ *(куда?)*. Напр. es hinter den Stuhl клади это *за стулъ*.

2) Съ *творительнымъ*, на вопросъ: „**wo?**“ *(гдѣ?)* Напр. *стуломъ*. „Hinter dem Ofen liegen“ *за печкою* лежать.

„**Neben**“ означаетъ *отношеніе близости* какого-нибудь *предмета*; онъ управляетъ:

a) *дательнымъ падежемъ*, на вопросъ: **wo?** *(гдѣ?)* Напр. *меня, тебя, васъ*. „Das Haus liegt neben dem Stadtthore“ домъ находится Wohnung“ возлѣ Дворянскаго Собранія (есть) мое жилище.

b) *винительнымъ падежемъ*, на вопросъ: „**wohin?**“ *куда? возлѣ меня, тебя, васъ*; „neben den Stuhl“ *подлѣ стула*.

Въ *Русскомъ*, предлогъ „**neben**“ выражается посредствомъ: „*подлѣ, возлѣ*“, съ *родительнымъ падежемъ*. Напр. *моего друга*. „Stelle Dich neben (**wohin?**) mich“ стань *(куда?) подлѣ меня*.

„**In**“ показываетъ вообще *существованіе* или *дѣйствіе* въ *срединѣ* какого либо *предмета*, или направленное *туда* какое-нибудь *движеніе*; онъ управляетъ:

a) *дательнымъ падежемъ*, на вопросъ: „**wo?**“ *(гдѣ?)* „**worin?**“ *(въ чемъ?)*, когда надобно показать *мѣсто* или *пространство, время, образъ* и *способъ*. Напр. Garten“ онъ находится, сидитъ, работаетъ *(гдѣ?) въ бесѣдкѣ*, въ *(въ чемъ?) въ книгѣ*.

b) *винительнымъ падежемъ*, на вопросъ: „**wohin? wo hinein?**“ *(куда?)*, когда показывается *направленіе* во *внутрь предмета, стремленіе* къ *цѣли*. Напр. я иду, прихожу *(куда?) въ домъ, въ садъ* и.

Въ *Русскомъ*, „**in**“ выражается посредствомъ: „*въ, на*“, также посредствомъ *творительнаго падежа, безъ предлога*.

1) Посредствомъ „*въ*“, съ *винительнымъ* и *предложнымъ падежемъ*:

a) съ *винительнымъ*, на вопросъ: „**wohin**“ *(куда?)* Vogel flog in den Käfig“ птица влетѣла *въ клѣтку*.

Eben so auf die Frage: „**wie bald? in wie viel Zeit?**“ zum Beispiel.

„Er wird seine Arbeit in zwei Monaten beendigen.“ онъ окончитъ

b) mit dem **Präpositiv** auf die Frage: „**wo?**“

„Sie war in der Kirche“ она была *въ церкви.*„ Der Vogel flattert

Eben so auf die Frage: **wann**? bei **Jahren** und **Monaten**; z. B. „Im (in dem) vergangenen Jahre war der Sommer wärmer, als in diesem“ *въ прошедшемъ году* было лѣто теплѣе, чѣмъ въ этомъ.

2) Durch „*на*“ mit dem **Präpositiv**, gewöhnlich bei Angaben der **Tage** und **Feste**, wenn man fragen kann: „**wann**?“ *(когда?)*, „**zu welcher Zeit** ?“ *(въ какое время?)* und wenn „**in**“ so viel, als: „**während**“ *(во время)*; bedeutet; z. B.

„Sie starb in der Osterwoche“ она скончалась *на святой недѣлѣ.*

Ferner auf die Frage: „**in welchem Alter**?“ z. B.

„Er trat in den Dienst, im 18ten Jahre seines Alters“

3) Durch den **Instrumental** ohne Präposition wenn von **Orts-** und **Zeitverhältnissen** die Rede ist, auf die Frage: „**wo**? **wann**?“ z. B.

„Ich fuhr zwei Stunden im Walde“ я ѣхалъ два часа *лѣ*

„**Über**“ bezeichnet **Ort** und **Richtung** in Beziehung auf den Gegensatz von „**unter**.“

„**Über**“ regiert den **Dativ** auf die Frage: „**wo**“? oder „**worüber**?“ z. B. „Über uns sehen wir den klaren, unbewölkten Himmel“ надъ нами видимъ мы свѣтлое безоблачное небо. „Das Gemälde hängt (**wo**?)

Den **Akkusativ** regiert „**über**“, wenn man die Richtung **über** einen Gegenstand hin anzeigen will. Z. B. „Das Pferd sprang über den Graben (hinweg)“ лошадь прыгнула *черезъ ровъ.* „Ich gehe über die

Im Russischen wird „**über**“ ausgedrückt durch: „*надъ*, *чрезъ*, *въ*, *на*, *о*, *выше*“ und „*болѣе*“.

1) Durch „*надъ*“ mit dem **Instrumental**, wenn „**über**“ das Gegentheil von „**unter**“ ist, und wenn eine **Herrschaft** oder **Gewalt** über Etwas bezeichnet wird. Z. B.

„Seine Wohnung ist über meinem Zimmer“ его квартира (нахо

Fürsten“ онъ (есть) надзиратель *надъ садами Князя.* „Herrmann er

лянами. „Ein Aufseher über andere“ смотритель *надъ другими.*

Также и на вопросъ: „wie bald?" *(какъ скоро?)* „in wie viel Zeit?" *(во сколько времени?)*.

свою роботу *въ два мѣсяца;* „in drei Tagen" *въ три дня.*

b) съ *предложнымъ*, на вопросъ: „wo?" *(гдѣ?)* напр.

im (im dem) Käfig" птица летаетъ *въ клѣткѣ.*

Также на вопросъ: „wann?" *(когда?)* при *годахъ* и *мѣсяцахъ;* напр.

„Ich werde im August zu Dir kommen" я пріѣду къ тебѣ *въ Августѣ* (мѣсяцѣ).

2) Посредствомъ *„на"*, съ *предложнымъ падежемъ*, обыкновенно при означеніи *дней* и *праздниковъ*, и если можно сдѣлать вопросъ: „wann? zu welcher Zeit?" и когда „in" значитъ то-же, что: „während"; напр.

Er war in den Feiertagen bei mir" онъ былъ у меня *на праздникахъ.*

Также на вопросъ: „in welchem Alter?" *(въ которомъ году?)*

онъ поступилъ на службу, *на осьмнадцатомъ году.*

3) Посредствомъ *творительнаго падежа, безъ предлога*, когда говорится объ *отношеніяхъ мѣста* и *времени*, на вопросъ: „wo?" *(гдѣ?)* „wann?" *(когда?)*; напр.

сомъ. „Es geschah im Sommer" это случилось *лѣтомъ.*

„über" показываетъ *мѣсто* и *направленіе*, относительно *противоположнаго* понятія: „unter" *(подъ)*.

„über" управляетъ *дательнымъ* падежемъ, на вопросъ: „wo?" *(гдѣ?)* или „worüber?" *(о чемъ?)* напр.

über der Thür" картина виситъ *(гдѣ?) надъ дверью.*

Винительнымъ *падежемъ* управляетъ „über" тогда, когда надобно показать *направленіе через какой нибудь предметъ.*

Brücke" я иду чрезъ мостъ; „über den Fluß schwimmen" плыть чрезъ рѣку.

Въ *Русскомъ*, предлогъ „über" выражается посредствомъ: *„надъ, чрезъ, въ, на, о, выше"* и *„болѣе"*.

1) Посредствомъ *„надъ"*, съ *творительнымъ падежемъ*, когда „über" *противополагается* „unter" *(подъ)* и когда показывается *господство* или *власть надъ чѣмъ* нибудь; напр.

дится) *надъ моею комнатою.* „Er ist Aufseher über die Gärten des

focht einen Sieg über die Römer" Германъ одержалъ побѣду *надъ Рим-*

2) Durch *„чрезъ"* mit dem **Akkusativ,** wenn man fragen kann: **„durch"** oder **über welchen Ort** oder **Gegenstand hin** ?" und wenn **„über"** so viel, als: **„herüber, quer über"** bedeutet. Z. B.

„Unser Weg ging über Warschau nach Prag" **дорога наша шла** *черезъ Варшаву* **въ Прагу.** „Der Hase lief über den Weg"

Eben so bei einer **Zeitangabe,** wenn **„über"** so viel, als: **„nach"** bezeichnet; z. B. „Über acht Tage ist die Arbeit fertig" *чрезъ восемь дней* **работа готова.** „Heute über (nach) drei Wochen komme ich zurück"

3) Durch *„въ"* mit dem **Akkusativ,** in Beziehung auf die **Zeit,** wenn **„über"** so viel, als: **„während"** bedeutet; z. B.

„Den Sommer über war er hier" *во всё лѣто* **онъ былъ здѣсь;** „den Tag über (während des Tages) schläft er" *во весь день*

4) Durch *„на"*, mit dem **Akkusativ,** wenn **„über"** so viel, als: **„auf"** heißt; z. B.

„Sie warf einen Mantel über (auf) sich" **она накинула на себя плащъ**

5) Durch *„о"* mit dem **Präpositiv,** wenn **„über"** so viel, als: **„von"** heißt; z. B.

„Man sprach viel über ihn (von ihm)" **много говорили** *о немъ.* „Über wel

6) Durch *„выше"* mit dem **Genitiv,** wenn **„über"** einen **höhern** Grad der Vergleichung ausdrückt; z. B.

„Ich sitze über ihm" **я сижу** *выше его* „Gott ist über Alles erhaben" **Богъ**

7) Durch *„болѣе"* mit dem **Genitiv,** wenn **„über"** so viel, wie: **„mehr als"** bezeichnet; z. B.

„Es kostet über hundert Rubel" **это стóитъ** *болѣе ста рублей*;

„Unter" bezeichnet oft das **Gegentheil** von **„über"** und **„auf"**, so wie auch eine **Vielheit** von Gegenständen unter die ein **Sein** gestellt wird; es regiert:

1) den **Dativ** auf die Frage: **„wo?"** oder **„worunter?"** z. B. „Es liegt unter der Diele" **это лежитъ** *подъ поломъ.*

„Er saß (wo?) unter dem Baume" **онъ сидѣлъ (гдѣ?)** *подъ*

2) Den **Akkusativ** auf die Frage: **„wohin? wohinunter?"** Z. B. „Er warf es unter den Wagen" **онъ бросилъ это** *подъ карету.* „Wir traten (wohin?) unter den Baum, unter das

2) Посредствомъ: *„черезъ"*, съ *винительнымъ падежемъ*, когда можно сдѣлать вопросъ: **„durch"** или **„über welchen Ort oder Gegenstand hin?"** *(черезъ какое мѣсто или предметъ?)*, и когда **„über"** значитъ то-же, что: **„herüber, quer über"**. Напр. заяцъ перебѣжалъ *черезъ дорогу*; „über das Tau" *черезъ канатъ*.

Также при *назначеніи **времени***, когда **„über"** значитъ тоже, что: **„nach"** (послѣ). Напр. (отъ сего дня) *черезъ три недѣли* я возвращусь.

3) Посредствомъ *„въ"*, съ *винительнымъ падежемъ*, относительно *времени*, когда **„über"** значитъ то-же, что: **„während"** *(во время)*; напр. онъ спитъ; „diese ganze Zeit über" *во всё это время* (всё это время).

Посредствомъ *„на"*, съ *винительнымъ падежемъ*, когда **„über"** значитъ то-же, что: ***„auf"***; напр. „ich kann es nicht über (auf) mich nehmen" я этого не могу взять *на себя*.

5) Посредствомъ *„о"*, съ *предложнымъ падежемъ*, когда **„über"** значитъ то-же, что: **„von"**; напр. chen Gegenstand schreibt er jetzt?" *о какомъ предметѣ* пишетъ онъ теперь?

6) Посредствомъ *„выше"*, съ *родительнымъ падежемъ*, когда **„über"** выражаетъ *высшую степень сравненія*; напр. *превыше*, паче *всего*. „Er wohnt noch über mir" онъ живетъ еще *выше меня*.

7) Посредствомъ *„болѣе"*, съ *родительнымъ падежемъ*, когда **„über"** значитъ то-же, что: **„mehr als"**; напр. „es ist schon über eine Woche" тому назадъ уже *болѣе недѣли*.

„Unter" означаетъ *часто **противоположное*** предлогамъ **„über"** и ***„auf"***, а также и ***множество** предметовъ, между которыми* поставлено какое нибудь *недѣлимое бытіе*; онъ управляетъ:

1) *дательнымъ падежемъ*, на вопросъ: **„wo?"** *(гдѣ?)* или **„worunter?"** *(подъ чѣмъ?)* *деревомъ*. „Ein Wolf unter den Schafen" Волкъ *между* овцами.

2) *винительнымъ падежемъ*, на вопросъ: **„wohin?"** *(куда?)* **„wohinunter?"** Dach" мы вступили (куда?) *подъ дерево, подъ крышу*.

Im Russischen wird „**unter**" ausgedrückt, durch: „*подъ*, *между*, *ниже*, *при*, *во время*."

1) Durch „*надъ*" mit dem **Akkusativ** auf die Frage „**wohin**?" (*куда?*) und mit dem **Instrumental** auf die Frage „**wo**?" (*гдѣ?*) z. B. „Der Hund läuft unter den Tisch" собака убѣжала *подъ столъ*.

„Es lag unter dem Tische" (wo?) это лежало *подъ столомъ*.

2) Durch „*между*" mit dem **Instrumental**, bisweilen auch mit dem **Genitiv**, wenn ein Gegenstand sich **unter** oder **zwischen** andern befindet, und „**unter**" so viel, als: „**zwischen**" heißt, z. B.

„Er befand sich unter den Soldaten" онъ находился *между солдатами*. „Der Hund kam unter die Räder" собака

3) Durch „*ниже*" mit dem **Genitiv**, wenn „**unter**" so viel, wie: „**niedriger als**" heißt; z. B.

„Er sitzt unter mir" онъ сидитъ ниже меня. „Eine Waare

4) Durch „*при*" mit dem **Präpositiv** und „*во время*" mit dem **Genitiv**, wenn „**unter**" so viel als: „**in, während der Zeit**, (*въ теченіе времени*), **zur Zeit**" (*во время*) bedeutet; z. B.

„Es geschah unter Karl dem Zwölften" это случилось *при Карлѣ*

„**Vor**" darf nicht mit „**für**" (§ 201) verwechselt werden; „**vor**" bezeichnet:

a) einen Standpunkt in Hinsicht des **Ortes** und **Raumes**, im Gegensatze von „**hinter**";

b) ein **Früherſein** in der Zeit, im Gegensatz von „**nach**";

c) einen **Vorzug** in Hinsicht der Ehre und Achtung.

„**Vor**" regiert den **Dativ** auf die Frage „**wo**?" im Zustande der Ruhe, und auf die Frage: „**wann**?" in Hinsicht der Zeit; z. B.

„Er stand (**wo**?) vor mir, vor Dir, vor Ihnen" онъ стоялъ

den Augen" это носится *передъ моими глазами*. „Er kam (**wann**?)

Den **Akkusativ** regiert „**vor**" auf die Frage: „**wohin**?" wenn ein Ziel oder eine Richtung **nach** einem Gegenstande hin, angedeutet wird. Z. B.

„Er trat (**wohin**?) vor mich (hin) онъ предсталъ *предъ меня*; „er

Sache vor den Richter" онъ представилъ дѣло *передъ судью*.

Въ *Русскомъ*, предлогъ „**unter**" выражается посредствомъ: „*подъ, между, ниже, при, во время*".

1) Посредствомъ „*подъ*", съ *винительнымъ падежемъ*, на вопросъ: „**wohin?**" и съ *творительнымъ падежемъ* на вопросъ: „**wo?**" напр.

„Wirf es unter den Ofen" (wohin?) брось это *подъ печку*.

2) Посредствомъ „*между*", съ *творительнымъ падежемъ*, а иногда и съ *родительнымъ*, когда *предметъ* находится *подъ* или *между* другими предметами, и „**unter**" значитъ то-же, что: „**zwischen**"; напр

попала *между колесъ*. „Unter den Griechen" между Грѣками.

3) Посредствомъ „*ниже*" съ *родительнымъ падежемъ*, когда „**unter**" значитъ то-же, что: „**niedrieger als**"; напр.

unter dem Preise verkaufen" товаръ продавать ниже цѣны.

4) Посредствомъ „*при*", съ *предложнымъ падежемъ*, и *во время*, съ *родительнымъ*, когда „**unter**" значитъ то-же, что: „**in, während der Zeit, zur Zeit**"; напр.

двѣнадцатомъ. „Unter Napoleon war es" *при Наполеонѣ* было это.

„**Vor**" не должно смѣшивать съ предлогомъ: „**für**" (§ 201); „**vor**" означаетъ:

a) *точку опоры относительно* ***мѣста*** и ***пространства***, въ *противоположность* предлогу „**hinter**" (позади);

b) существованіе *прежде чего, во времени*, въ *противоположность* „**nach**" (послѣ);

c) *Преимущество относительно почести и уваженія*.

„**Vor**" управляетъ *дательнымъ падежемъ*, на вопросъ: „**wo?**" *(гдѣ?)*, при означеніи *покойнаго состоянія;* на вопросъ: „**wann?**" *(куда?) относительно времени;* напр.

(гдѣ?) передо мною, передъ тобою, передъ вами. „Es schwebt mir vor vor Sonnenaufgang" онъ пришелъ *(когда?) передъ восходомъ* солнца.

Винительнымъ падежемъ управляетъ „**vor**" на вопросъ: „**wohin?**" *(куда?)*, когда показывается *цѣль* или *направленіе къ какому либо предмету;* напр.

stellte sich vor den Spiegel" онъ сталъ *передъ зеркало.* „Er brachte die „Lege es vor die Thüre" положи это *передъ дверь.*

Im Russischen wird **„vor"** ausgedrückt durch: *„предъ, отъ, съ, до, прежде, передъ, за-предъ симъ"* oder *„за-тому назадъ"*.

1) Durch *„предъ"* mit dem **Akkusativ** auf die Frage: **„wohin?"** *(куда?)* und mit dem **Instrumental** auf die Frage: **„wo?"** *(гдѣ?)* z. B.

„Ich stelle mich vor's (vor das) Gericht" **(wohin?)** я предстану *предъ судомъ.* Eben so: (также): „Es geschah vor Ostern" это

2) Durch **„отъ"** auch durch **„съ"** mit dem **Genitiv**, wenn **„vor"** unmittelbar vor einem Substantiv steht, das als **Ursache** einer Wirkung angegeben wird; z. B.

„Er weinte vor Freude" онъ плакалъ *отъ радости* (съ радости). „Er stirbt vor Hunger und Kälte" онъ умп

3) Durch *„до, прежде"*, mit dem **Genitiv**, *„передъ"* mit dem **Instrumental**, wenn **„vor"** so viel, als: **„früher"** oder **„vorher"** heißt; z. B. „Ich fuhr vor Beendigung der Arbeit weg" *я уѣхалъ* прежде окончанія работы (передъ окончаніемъ). „Es geschah

4) Durch *„за-предъ симъ, за-тому назадъ"*, wenn **„vor"** bei einem Zahlworte steht, und wenn von einem vergangenen Ereignisse die Rede ist; z. B.

„Es geschah vor einem Jahre" это случилось *за годъ тому на* сано уже *за недѣлю.* „Vor zehn Monaten war es, als mein Vater

„Zwischen" (von **zwei**), bezeichnet den **Ort** und die **Mitte** von **zwei** Gegenständen, und darf nicht mit **„unter"** verwechselt werden. (siehe oben „unter").

„Zwischen" regiert: 1) den **Dativ** auf die Frage **„wo?"** z. B.

„Sie saß **(wo?)** zwischen mir und dem Fremden" она сидѣла *(гдѣ?) между мною* и *незнакомцемъ*; „er steht

2) den **Akkusativ** auf die Frage: **„wohin?"** z. B.

„Er setzte den Stuhl **(wohin?)** zwischen die beiden Tische" онъ mich und ihn (hin)" онъ вступилъ *между мною* и *имъ.* „Lege

Im Russischen wird **„zwischen"** ausgedrückt durch *„между"* mit dem **Instrumental**, auch mit dem **Genitiv**; z. B.

„Er stand zwischen mir und meinem Bruder" онъ стоялъ *между мною* и *моимъ братомъ.* „Das Wasser fließt zwischen

Въ Русскомъ, предлогъ „vor" выражается посредствомъ: „*предъ, отъ, съ, до, прежде, передъ, за — предъ симъ*" или „*за — тому назадъ*".

1) Посредствомъ: „*предъ*", съ *винительнымъ падежемъ*, на вопросъ: „wohin?" *(куда?)* и съ *творительнымъ*, на вопросъ: „wo?" *(гдѣ?)* напр.

предъ судъ; „er hat sich vor dem Gerichte gerechtfertigt" онъ оправдался

случилось *передъ святою недѣлею*.

2) Посредствомъ „*отъ*", также посредствомъ „*съ*", съ *родительнымъ падежемъ*, когда „vor" стоитъ *непосредственно передъ именемъ существительнымъ*, которое употреблено какъ *причина* какого-либо *дѣйствія*; напр.

растъ *отъ голода* и *холода*.

3) Посредствомъ „*до, прежде*", съ *родительнымъ падежемъ*; „*передъ*" съ *творительнымъ*, когда „vor" значитъ то-же, что: „früher" или „vorher" *(ранѣе)*; напр.

vor Christi Geburt" это случилось *до рождества Христова*.

4) Посредствомъ „*за — предъ симъ, за — тому назадъ*", когда „vor" стоитъ *при имени числительномъ*, и рѣчь идетъ о прошедшемъ приключеніи; напр.

задъ. „Dieser Brief ist schon vor acht Tagen geschrieben" это письмо пи-

starb" это было *за десять мѣсяцевъ тому назадъ*, когда отецъ мой умеръ.

„Zwischen" (отъ „zwei" два) показываетъ *мѣсто между двухъ предметовъ*, и не долженъ быть смѣшиваемъ съ предлогомъ: „unter" (см. выше „unter" (подъ).

Предлогъ „zwischen" управляетъ: 1) *дательнымъ падежемъ*, на вопросъ: „wo?" *(гдѣ?)*; напр.

zwischen den Thüren" онъ стоитъ *между дверями*.

2) *винительнымъ падежемъ*, на вопросъ: „wohin?" *(куда?)*

поставилъ стулъ *(куда?) между обоими столами*. „Er trat zwischen

das Brod zwischen die Thüren" положи хлѣбъ *между дверей*.

Въ Русскомъ, предлогъ „zwischen" выражается посредствомъ „*между*", съ *творительнымъ* или съ *родительнымъ падежемъ*; напр.

diesen Bergen dahin" вода бѣжитъ *между этихъ горъ*.

Anmerkung. Nach **Verschiedenheit** des Sinnes und der Frage: „**wo?**" oder „**wohin?**" kann jede dieser Präpositionen bei einem und demselben Verbum, **dasselbe** Folgewort bald im **Dativ**, bald im **Akkusativ** erfordern. So kann man also sagen:

„Wir gingen an den Fluß" (als **Ziel** auf die Frage: „**wohin?**") мы
dem Flusse" (als **Ort** auf die Frage: „**wo**") мы шли *по рѣкѣ* (какъ **мѣсто**,
gen" **(Ziel)** отнесите хлѣбъ *на телѣгу* (**цѣль**), und (и): „bringt das Ge
городъ. „Ich gehe in die Stube" **(Ziel)** я иду *въ покой* (**цѣль**), und (и)
mir auf" (er wohnt über mir) незнакомецъ живетъ *надо мною*; und (и): der

C. Vom Gebrauche und der Rection der Adjektiva.

§ 204.

Das **prädikative** Adjektiv (§ 65) steht nicht bloß nach dem Verbum „**sein**", sondern auch nach „**werden**" und „**bleiben**", und auch nach solchen zielenden (transitiven) Verben, welche den Gegenstand mit einem **Eigenschafts**begriffe bekleiden. Z. B.

„Er färbte das Kleid schwarz" **онъ красилъ платье черно.** „Sie
Schaden hat mich klug und vorsichtig gemacht" **убытокъ сдѣлалъ**

Hier sind die Wörter: **schwarz, groß, klug** und **vorsichtig** nicht Adverbien, sondern **prädikative** Adjektiven.

§ 205.

Das mit seinem Substantiv verbundene **attributive** Adjektiv (Attribut § 206) steht immer **vor** demselben. Nur der Dichter setzt bisweilen das Adjektiv seinem Substantiv **nach**; dann bleibt es entweder ganz ungebeugt z. B. „ein Mädchen schön und wunderbar" (**дѣвица** *прелестная* **и** *чудная*); oder wird mit dem Artikel verbunden, auf das **vorangehende** Substantiv zurückbezogen. Z. B.

„So weit er auch spähet und blicket und die Stimme die rufende
призывный **ни посылаетъ. (Ш.)** „Dieser Mann, der schönste und

Diese letztere Verbindungsweise findet regelmäßig Statt, wenn das

Примѣчаніе. По различію *смысла* и вопроса: „wo?" *(гдѣ?)* или „wohin?" *(куда?)* можетъ *каждый* изъ этихъ предлоговъ, находящееся при *одномъ и томъ-же глаголѣ*, одно и то-же *имя существительное* или *мѣстоименіе* поставлять то въ **дательномъ**, то въ **винительномъ** падежѣ. Такимъ образомъ, можно сказать: напр.

шли *на рѣку* (*какъ* **цѣль** *на вопросъ* „**wohin?**" *куда?*) und: „wir gingen an на вопросъ „wo?" *гдѣ?*). Eben so (также): „Bringt das Getreide auf den Wa= treide auf dem Wagen (**Ort**) in die Stadt" отвезите хлѣбъ *на телѣгѣ* (**мѣсто**) въ „ich gehe in der Stube" (**Ort**) я иду *въ покоѣ* (**мѣсто**). „Der Fremde hält sich über Fremde hält sich über mich auf" (er spottet meiner) незнакомецъ смѣется *надо мною* и. т. др.

C. ОБЪ УПОТРЕБЛЕНІИ И УПРАВЛЕНІИ ИМЕНЪ ПРИЛАГАТЕЛЬНЫХЪ.

§ 204.

*Имя **прилагательное**-сказуемое* (§ 65) **полагается не только** послѣ глагола „sein", но и послѣ „**werden**" и „**bleiben**" *(оставаться)*, и *послѣ такихъ переходящихъ* глаголовъ, которые придаютъ *предмету какое-либо **качественное** понятіе*. Напр.

hat das Kind groß gezogen" она выростила ребенка *большимъ*. „Der меня *умнымъ* и *осторожнымъ*.

Здѣсь слова: „*черно́*, *большимъ*, *умнымъ* и *осторожнымъ*", *не суть нарѣчія, но имена прилагательныя **сказуемыя***.

§ 205.

Придаточное *имя прилагательное* (*Придаточное поясненіе*, § 206) *полагается всегда **впереди*** того имени существительнаго съ которымъ оно соединено. Только *стихотворецъ* иногда ставитъ *имя прилагательное **послѣ*** имени существительнаго; въ такомъ случаѣ, имя прилагательное остается или *совершенно несклоняемымъ*; напр. „Ein Mädchen schön und wunderbar"; или соединяясь съ членомъ, совершенно согласуется съ ***предшествующимъ*** *именемъ существительнымъ*. Напр.

schicket". (Sch.) Гдѣ онъ ни смотритъ, куда ни глядитъ, куда голосъ свой reichste von Allen" этотъ человѣкъ *краснѣйшій* и *богатѣйшій* изъ всѣхъ.

Этотъ *послѣдній* способъ соединенія *правиленъ* въ томъ слу-

Adjektiv, als **Zunamen** (Merkmalsnamen) mit dem **Eigennamen** verbunden wird; z. B.

„Karl der Kühne" Карлъ *Смѣлый*. „Friedrich der Große" Фри *числительныхъ порядочныхъ)* : напр. „Karl der Fünfte„ Карлъ

§ 206.

Wenn das attributive Adjektiv mit einem zusammengesetzten Substantiv verbunden wird, so bezieht es sich vorzugsweise auf das **letzte** Glied der Zusammensetzung, also auf das **Grundwort**. Z. B.

„Ein neues Bier**glas**" *новый пивной стаканъ*; „ein scharfes Feder**messer**"

In Betreff des **Attributes** unterscheidet man **drei** Formen, nämlich:

a) Das attributive **Adjektiv** (Eigenschaftswort § 66), als eigentliche **Grundform** des Attributes; z. B.

„Der treue Begleiter" *вѣрный* провожатый. „Die freundliche Hausfrau"

b) Den attributiven **Genitiv** (§ 234 A. p. 2), welcher ein anderes Substantiv **näher** bestimmt (§§ 195, 272); zum Beispiel:

„Der Glanz der Sterne" блескъ *звѣздъ*. „Das Licht des Mondes"

c) Das Substantiv in **Apposition** (Beisatz § 234 A. p. 2), welches mit einem anderen Substantiv oder Personalpronomen in **gleichem** Verhältnisse steht, und **eine** und **dieselbe** Person oder Sache bezeichnet. Z. B.

„Nimrod der Jäger" Нимродъ *охотникъ*. „Friedrich der Rothbart" der Weise" Сэломонъ *мудрецъ*. „Das Schwert, ein Zeichen des мира. Шилл. „Ich, der Vernünftige, grüße zuerst" Sch. *Я благора ты, больной*, долженъ *ему, врачу* покориться. „Ich kenne ihn, den

Anmerkung. Das Substantiv in Apposition wird sehr oft durch die Konjunktionen: „**nämlich**" oder „**als**" hervorgehoben (§ 237); z. B.

„Mein Bruder, **nämlich** der Arzt" мой братъ, **именно** *врачъ*. „Mein Vetter, **als** *наслѣдникъ* своего отца, умеръ. „Deinem Bruder, **als** meinem Freunde,

чаѣ, когда имя прилагательное, какъ *придаточное имя (признака)*, соединяется съ *именемъ собственнымъ*. Напр.

дрихъ *Великій;* so wie auch bei Ordnungszahlen также и при *именахъ* *Пятый.* „Friedrich Wilhelm der Dritte" Фридрихъ Вильгельмъ Третій.

§ 206.

Если *придаточное* имя прилагательное соединяется съ *сложнымъ* именемъ существительнымъ, то оно относится *преимущественно къ послѣднему члену сложнаго имени,* слѣдовательно къ *главному слову* (Grundwort).

острый перочинный *ножикъ;* „ein schöner Speisesaal" *прекрасная столовая.*

Придаточное поясненіе (Attribut) является въ *трехъ видахъ:*

a) *Придаточное имя прилагательное* (§ 66), какъ *собственный основной видъ* придаточнаго поясненія; напр.

милая хозяйка. „Das gehorsame Kind" *послушное* дитя.

b) *Придаточный родительный падежъ* (§ 234, А. п. 2) который *точнѣе опредѣляетъ другое имя существительное* (§§ 195, 272); напр.

свѣтъ *луны.* „Der Pflug des Landmannes" плугъ *земледѣльца.*

c) *Пояснительное имя существительное* (Apposition § 234 А. п. 2), которое съ *другимъ именемъ существительнымъ* или *личнымъ мѣстоименіемъ* находится въ *одинаковомъ соотношеніи,* и означаетъ *одно* и *то-же лице* или *одну* и *ту-же вещь.* Напр.

Фридрихъ *рыжая борода.* Blücher der Held Блюхеръ *герой.* Salomon

Krieges, im Zimmer des Friedens. Sch. Мечъ, *знакъ войны,* въ покоѣ

зумный, кланяюся сперва. „Du, der Kranke, mußt ihm, dem Arzte folgen"

Verräther" я знаю *его, измѣнника* ꝛc.

Примѣчаніе. Пояснительное имя существительное (Apposition) очень часто *отличается* посредствомъ союзовъ: „nämlich" (именно) или: „als" (какъ) (§ 237); напр.

einziger Erbe seines Vaters, ist gestorben" мой двоюродный братъ, какъ *единственный*

habe ich mein Herz geöffnet" твоему брату, какъ *другу моему,* открылъ я свое сердце"; ꝛc.

§ 207.

Wenn Adjektiva schon durch sich selbst einen **Eigenschaftsbegriff** vollständig ausdrücken, so heißen sie **absolute** (oder beziehungslose) Adjektiva; z. B. „schön, groß, tugendhaft"; — bedürfen sie aber zur Vervollständigung des Begriffes noch eines ergänzenden Zusatzes, so sind sie als **relative** (oder beziehliche) Adjektiva zu betrachten; z. B. „kundig des Landes" (*знающій* страну), „zuträglich dem Kranken" (*полезный* для больнаго). Diese Ergänzung wird entweder durch Substantiven oder deren Stellvertreter, oder durch Verben gegeben. Alle Adjektiva, die einer solchen Ergänzung bedürfen, sind **regierende**, alle übrigen, die keiner Ergänzung bedürfen, *oder dieselbe durch ein Verbum ausdrücken*, sind **nicht regierende** Adjektiva.

§ 208.

Die regierenden Adjektiva, welche sich mit dem Substantiv oder Pronomen verbinden, setzen dies von ihnen abhängige Wort, in einen *der drei abhängigen Kasus, entweder: in den* **Genitiv, Dativ** *oder* in den **Akkusativ**.

§ 209.

Den **Genitiv** erfordern auf die Frage: „**wessen**?" (*кого, чего?*) folgende Adjektiva, die in dem Substantiv eine innere und nothwendige *Ergänzung ihrer Bedeutung finden.*

bedürftig } имѣющій нужду въ
benöthigt } *чемъ*
beflissen { прилежащій / старательный } *къ чему*
befugt имѣющій право *на что.*
bewußt (sein) знать *о чемъ.* [*что.*
eingedenk (sein) помнящій *о чемъ*
fähig способный *къ чему.*

froh радъ *чему.* [тить, *кого, что.*
gewahr * (werden) увидѣть, примѣ-
gewärtig ожидающій *чего.*
gewiß увѣренный *въ чемъ.*
gewohnt *) привыкъ *къ чему.*
kundig свѣдущій *въ чемъ.*
leer пустой, порожній.
los, *) ledig свободный *отъ чего.*

Beispiele (*Примѣры*): „Ich bin Deiner Hülfe bedürftig" я *нуждаюсь къ добродѣтели.* „Ich bin mir keiner Schuld bewußt" я *не знаю* „Ich bin der Kleidung benöthigt" мнѣ *нужна одежда.* „Die meisten

§ 207.

Если *имена прилагательныя уже сами по себѣ совершенно* выражаютъ понятіе ***качественное***, то называются ***абсолютными*** *(самостоятельными, неотносящимися) именами прилагательными*; напр. „*прекрасно, велико, добродѣтельно*"; но если они требуютъ, для поясненія, еще *дополнительнаго приложенія*, то разсматриваются, какъ ***релятивныя*** *(или относительныя) прилагательныя имена*. Это дополненіе дѣлается посредствомъ *именъ существительныхъ* или *замѣняющихъ ихъ словъ*, или посредствомъ *глаголовъ*. *Всѣ имена прилагательныя*, требующія такого дополненія, суть имена ***управляющія***, всѣ прочія, нетребующія *никакого дополненія*, или выражающія его посредствомъ глагола, суть ***неуправляющія*** имена прилагательныя.

§ 208.

Управляющія имена прилагательныя, соединяющіяся съ *именемъ существительнымъ* или *мѣстоименіемъ*, поставляютъ это, зависящее отъ нихъ слово, *въ одинъ изъ требуемыхъ ими падежей* — въ ***родительный, дательный*** или ***винительный***.

§ 209.

***Родительнаго** падежа*, на вопросъ: „**wessen?**" требуютъ слѣдующія имена прилагательныя, находящія, въ имени существительномъ, *внутреннее* и *необходимое* дополненіе *своего значенія*.

mächtig владѣющій *чѣмъ*.
müde * скучающій, утомленный } *чѣмъ*.
quitt квитъ.
satt *) насыщенный *чѣмъ*.
schuldig виновный *въ чемъ*.
theilhaft } причастный *чему*. участный *въ чемъ*.

überdrüssig (sein) скучать *чѣмъ*.
verdächtig подозрительный *въ чемъ*.
verlustig лишиться *чего*.
voll *) полный.
werth *), würdig } достойный *чего*.

въ твоей помощи. „Er ist der Tugend beflissen" онъ *прилежитъ* (рачитъ) *никакой* вины за собою. „Er ist des Weges kundig" онъ *знаетъ дорогу*. Verluste sind eines Ersatzes fähig" (Sch.) Большая часть потерь можетъ

быть вознаграждена. „Des Dranges los sein" *освободиться отъ тя* ist voll der Güte des Herrn" Ps. 33, 5. Земля *полна благости* Го

Anmerk. 1. Bei den oben mit einem Stern (*) bezeichneten Adjektiven, gebraucht man jetzt gewöhnlicher den **Akkusativ** als Wechsel-Kasus des Genitivs. Auch gebraucht man bei: „**gewiß, leer**" und „**voll**" die Präposition: „**von**"; bei „**fähig**" — „**zu**", und bei „**froh**" die Präposition „**über**" mit dem **Akkusativ**. Z. B.

„Einen widrigen Anblick gewohnt, müde, satt, los werden" привыкнуть *къ противному взгляду, утомиться, соскучить* имъ, *освободиться* die Welt" (Sch.) Міръ *полнъ враговъ*. „Den Künstler wird man nicht ge

Anmerk. 2. Alle aus Verben, die den Genitiv regieren, gebildeten **Beiwörter** (Participien) fordern gleichfalls den **Genitiv**. Z. B.

„Angeklagt oder beschuldigt des Diebstahls" *обвиненный въ* воровствѣ

§ 210.

Den **Dativ** (vorzüglich der **Person**) fordern folgende Adjektiva:

abgeneigt } неблагосклонный къ *кому*.
abhold } *враждебный* „ „
abtrünnig невѣрный *кому*.
ähnlich похожій *на что*.
angeboren, angestammt, angeerbt } врожденный *кому*.
angehörig принадлежащій *кому*.
angelegen заботиться *о чемъ*.
angemessen соотвѣтствующій *чему*.
angenehm пріятный *кому*.
anhängig привязчивый *къ чему*.
anständig пристойный *кому, чему*.
anstößig неприличный *кому*.
ärgerlich досадливый.
bange боязливый, робкій. [ный.
bedenklich нерѣшимый, сомнитель-
begreiflich понятный *кому*.

behaglich пріятный *кому*.
behülflich помогающій *кому*.
bewußt, bekannt } извѣстный *кому*.
beschieden назначенный *кому*.
beschwerlich тягостный *кому*.
bequem удобный *кому*.
dankbar благодарный *кому*. [*кого*.
deutlich явственный, ясный *для*
dienlich годный *кому*.
dienstbar служебный.
erträglich сносный *кому*.
eigen собственный *кому*.
einträglich прибыльный.
eigenthümlich свойственный.
einleuchtend убѣдительный.
entbehrlich ненужный *кому*.
ekelhaft противный *кому*.

гости. „Er ist des Unglücks los" онъ *освободился отъ* несчастія. „Die Erde сподней. „Sie ist des Lebens müde" она *утомлена жизнію.*

Примѣч. 1. При вышепоказанныхъ *именахъ прилагательныхъ*, означенныхъ звѣздочкою (*), употребляютъ теперь *болѣе* **винительный** *падежъ*, какъ *замѣну родительнаго падежа*. Также при именахъ прилагательныхъ: **„gewiß, leer"** и **„voll"** употребляютъ предлогъ **„von"**; при: **„fähig"** предлогъ **„zu"**, и при: **„froh"** предлогъ **„über"**, съ **винительнымъ** *падежемъ*. Напр.

отъ него. „Die Stube ist voll Rauch" комната *полна дыма*". Voll von Feinden ist wahr" (Sch.) *Художника* не замѣчаютъ. ꝛc.

Примѣч. 2. *Всѣ*, отъ *глаголовъ*, управляющихъ *родительнымъ* падежемъ, *произведенныя* **имена прилагательныя** *(причастія)*, требуютъ *также* **родительнаго** *падежа*. Напр.

„Entlassen, entsetzt seines Amtes" *уволенный отъ* своей должности.

§ 210.

„*Дательнаго падежа* (*преимущественно въ рѣчи* о *лицѣ*)
требуютъ *слѣдующія имена прилагательныя*:

ergeben преданный *кому*.
erkenntlich признательный.
erinnerlich памятный *кому*.
erlaubt позволенный *кому*.
erwünscht желанный.
ersprießlich полезный *кому*.
fremd чуждый *кому*.
feind враждебный *кому*.
feil продажный.
fühlbar чувствительный.
fürchterlich ужасный *для кого*.
furchtbar страшный.
gedeihlich полезный, благополучный.
gefährlich опасный *кому*.
gehorsam послушный *кому*.
geläufig бѣглый, проворный.
gelegen удобный *для кого*.
gefällig услужливый *кому*.
gemäß сообразный, согласный.
gemein общій *кому*.
geneigt склонный къ *чему, кому*.
geständig признательный.
getreu вѣрный *кому*.
gesund здоровый.
gewachsen способный къ *чему*.
gewiß непремѣнный, вѣрный.
gleich равный *кому*.
gleichgültig равнодушный *кому*.
gewogen благосклонный *кому*.
gnädig милостивый *кому*.
günstig выгодный, удачный.
heilsam цѣлительный *кому*.
heiß жаркій *для кого*.
hinderlich препятственный.
hinlänglich } достаточный.
hinreichend }

hold благосклонный *кому*.
lästig тягостный *кому*.
leicht легкій *кому*.
lieb пріятный *кому*.
lächerlich смѣшной *для кого*.
mühsam трудный *для кого*.
nahe близкій *кому*.
nachtheilig вредный *кому*.
nöthig нужный *кому*.
rathsam полезный *кому*.
nothwendig необходимый *кому*.
rühmlich похвальный.
recht (es ist mir recht) это по мнѣ, точно, ладно, пріятно, прямо и др.
schädlich вредный *кому*.
schändlich безчестный.
schäßbar драгоцѣнный *для кого*.
schimpflich поносительный.
schmeichelhaft ласкательный.
schmerzhaft мучительный *для кого*.
schrecklich страшный.
schuldig виновный, должный.
sichtbar } видимый, *кому*.
sichtlich } зримый *кому*.
süß сладкій *для кого*.
schwindlich закружливый.
sicher надежный.
seltsam } странный *кому*.
sonderbar }
schwer тяжелый *кому*.
treu вѣрный *кому*.
tröstlich утѣшный *кому*.
tauglich годный *кому*.
theuer дорогой *кому*.
traurig печальный *для кого*.
trüglich обманчивый.
übel дурно.
überflüssig излишній *для кого*.
übrig лишній *для кого*.
überlegen превозмогающій.

Beispiele *(Примѣры)*: „Der Bruder ist mir ähnlich" братъ *похожъ на* Dir günstig" вѣтръ *тебѣ удачный* (попутный). „Das Gespräch ist ihm schmerzlich" потеря своего дитяти *ему чувствительна*. unterthänig" солдатъ *ему подчиненъ*. "Mir ist nicht recht" *мнѣ* daß er wegging" *мнѣ непріятно* было, что онъ ушелъ. „Der Munde fremd". (Sch.) Искусство говорить *чуждо языку*. „Ergeben Infant Dir sei". (Sch.) Какъ бы *милостивъ* Инфантъ *къ тебѣ* ни

§ 211.

Den **Akkusativ** fordern diejenigen Adjektiven, bei denen ein **Maß** oder **Gewicht**, ein **Alter**, eine **Zeit** oder der **Werth** eines Gegenstandes, durch ein **Zahlwort** ausdrücklich bestimmt wird; z. B.

„Er ist zwölf Jahr, einen Monat und einen Tag alt geworden"

umständlich подробный.
unausstehlich несносный *для кого.*
unerträglich нестерпимый *для кого.*
unerwartet неожиданный *для кого.*
unterthänig подчиненный *кому.*
unbeschadet неповрежденный.
unvergeßlich незабвенный *для кого.*
unverhofft }
unvermuthet } неожиданный "
unwiderstehlich неодолимый, *чему* нельзя противиться.
unzeitig безвременный *для кого.*
verantwortlich отвѣтственный *кому*
unverantwortlich непростительный.
verächtlich презрительный.
verbindlich одолжительный.
verbunden обязанный *кому.*
verdächtig подозрительный. [ный.
verderblich вредный кому, гибель-
verdrießlich угрюмый.

verhaßt ненавистный.
verständlich вразумительный *кому.*
verwandt родственный *кому.*
vortheilhaft выгодный *кому.*
verzeihlich простительный *кому.*
werth достойный *кому.* [му.
widrig, widerlich противный *ко-*
widerspenstig упорствующій *кому.*
widerwärtig непріятный *кому.*
willkommen благопріятный *кому.*
wunderbar удивительный *кому.*
wohl благо, хорошо.
zugänglich доступный *для кого.*
zugedacht предназначенный "
zugethan преданный *кому.*
zuträglich полезный.
zeitig заблаговременный.
zugehörig принадлежащій *кому.*
zureichend достаточный.
zweifelhaft сомнительный.

меня. „Die Sache ist ihr bekannt" это дѣло *ей извѣстно.* „Der Wind ist
war ihm lieb" разговоръ былъ *ему пріятенъ.* „Der Verlust seines Kindes
„Der Bruder ist mir schuldig" братъ *мнѣ долженъ.* „Der Soldat ist ihm
нездоровится. „Mir ist's recht" *мнѣ всё равно.* „Es war mir nicht recht,
Freund ist mir willkommen" другу *я радъ.* „Die Kunst der Rede ist dem
der Gebieterin". (Sch.) *Преданъ повелительницѣ.* (Ш.) „Wie gnädig der
былъ. (Ш.)

§ 211.

Винительнаго** падежа* требуютъ *тѣ* имена прилагательныя, при которыхъ, посредствомъ *имени* ***числительнаго, опредѣляется *съ точностію:* ***мѣра*** или ***вѣсъ***, ***возрастъ***, ***время*** или ***цѣна** предмета;* напр.

онъ прожилъ *двѣнадцать лѣтъ*, *одинъ мѣсяцъ* и *одинъ день.*

So auch (также): „breit" (широкій), „dick" (толстый), „lang" (богатый), „schwer" (тяжелый), „weit" (далекій, широкій),

Werden aber letztere **nicht** durch ein Zahlwort bestimmt, so regieren sie, als *sächliche Adjektiva*, den **Dativ** der **Person** z. B.

„das ist **mir** zu hoch, zu lang, zu tief, zu schwer;" это *мнѣ слишкомъ высоко, слишкомъ длинно, слишкомъ глубоко,*

§ 212.

Diejenigen **relativen** (207) Adjektiven, welche keinen Substantiv-*Kasus regieren*, fordern *zur Ergänzung ihres Begriffes*, ein Verbum im **Infinitiv** mit der Präposition „**zu**". Hieher gehören alle diejenigen, welche eine „**Möglichkeit, Leichtigkeit, Schwierigkeit, Nothwendigkeit, Pflicht, Begierde**" und dergleichen anzeigen. Z. B.

„Das ist möglich zu machen" это *можно сдѣлать;* „leicht, schwer zu bewerkstelligen" *легко, трудно исполнить;* „nothwendig zu sagen" *необходимо сказать;* „er ist

§ 213.

Man unterscheide **das** als **Substantiv** gebrauchte Adjektiv von dem **attributiven** *Adjektiv*, welches **letztere** in bestimmter Beziehung auf ein vorangegangenes oder nachfolgendes Substantiv steht, das in Gedanken ergänzt werden muß. Ein solches attributiv-Adjektiv, darf **nicht** als Substantiv angesehen werden, folglich auch nicht mit einem großen Anfangsbuchstaben geschrieben werden. Z. B.

„Der wahrhaft große Mann, ist auch der gute". (Engel.) Истинно великій человѣкъ есть вмѣстѣ и *добрый*. (Энгель.)

„Die Rose, die schönste unter allen Blumen" роза *красивѣйшая* изъ

und vernünftigste" между всѣми твореніями на землѣ, человѣкъ

D. Gebrauch und Rection der Verben.

A. Gebrauch derselben in Hinsicht der Theile ihrer Konjugation.

1) Gebrauch der **Personen-** und **Zahlformen**.

§ 214.

Das Verbum als wirklicher Spruch, als Form der Mittheilung unserer Gedanken, tritt auf: als **Person** und **Zahl**, als **Redeweise**

(долгій), „hoch" (высокій), „tief" (глубокій), „groß" (великій), „reich" „werth" (стоющій) и. т. др.

Но если эти *послѣднія* имена прилагательныя *не* опредѣлены посредствомъ *имени числительнаго*, то управляютъ они, какъ прилагательныя *средняго* рода, ***дательнымъ падежемъ лица***; напр. *тяжело*; „er ist **mir** viel werth" онъ *мнѣ* очень *милъ*.

§ 212.

Тѣ **релятивныя** (§ 207) *имена прилагательныя*, которыя *не управляютъ* никакимъ падежемъ имени существительнаго, требуютъ, *для дополненія ихъ понятія, глагола въ* **неокончательномъ** наклоненіи, съ предлогомъ „**zu**". Сюда относятся *всѣ тѣ*, которыя показываютъ: „***возможность***, ***легкость***, ***трудность***, ***необходимость***, ***обязанность***, ***желаніе***" и тому подобное. Напр.

bereit zu folgen" онъ *готовъ послѣдовать*; и проч.

§ 213.

Должно отличать *имя прилагательное*, употребленное *въ видѣ существительнаго*, отъ имени *прилагательнаго* ***придаточнаго*** (attributiv); это ***послѣднее*** находится въ *извѣстномъ* отношеніи къ *предшествующему* или *послѣдующему имени существительному*, *подразумѣваемому*. Такое *придаточное прилагательное* ***не должно быть*** принимаемо за *существительное имя*, слѣдовательно *не должно* его писать и *съ большою* начальною буквою. Напр.

всѣхъ цвѣтовъ. „Unter allen Geschöpfen der Erde, ist der Mensch das edelste есть *благороднѣйшее* и *разумнѣйшее*.

D. УПОТРЕБЛЕНІЕ И УПРАВЛЕНІЕ ГЛАГОЛОВЪ.

А. УПОТРЕБЛЕНІЕ ГЛАГОЛОВЪ ОТНОСИТЕЛЬНО ЧАСТЕЙ ИХЪ СПРЯЖЕНІЯ.

1) *Употребленіе* ***формы лица и числа***.

§ 214.

Глаголъ, какъ дѣйствительное слово, какъ *форма сообщенія* нашихъ мыслей, является: какъ *лице* и *число*, какъ *образъ рѣ-*

und als **Zeitangabe**, und in jeder Sprachform des Verbums sind diese Beziehungen alle vereinigt.

An der Personenendung aber, haftet die **Form** der Behauptung wesentlich. Diese Personenendung richtet sich natürlich nach der **Art** des Subjekts. Wird die **erste** Person nebst einer **zweiten** genannt, so steht das Verbum in der **ersten** Person **Pluralis**; wird die **zweite** nebst der **dritten** genannt, so steht es (das Verbum) in der **zweiten** Person **Pluralis**. Z. B.

„Ich und Du wissen das" **я и ты** ***знаемъ*** **это.** „Ich und der
ты и онъ ***знайте*** **это.** „Du und er seid einig" **ты и онъ (будьте)**

Anmerk. Man faßt jedoch in diesen Fällen, insgemein die zwei unterschiedenen Personen, unter der Mehrzahl **Eines** Personenwortes zusammen. Z. B. „Ich und Du, **wir** wissen das" я и ты, **мы** знаемъ это. „Du und

§ 215.

Beziehen sich mehrere Verben auf **Eine** Person oder **Eine** Sache, so steht das Personenwort nur vor dem **ersten** Verbum; z. B.

„**Du** lachst, lärmst und plauderst beständig" ***ты*** **безпрестанно смѣешься, шумишь и болтаешь.** „**Er** kam, sah und siegte" ***онъ*** **при**
oft betrogen" ***ты*** **никого не обманиваешь, но часто (еси) обманы**

Steht jedoch das **zweite** Verbum in einem Satze von ganz veränderter Wortfolge, so muß das Fürwort (Personenwort) wiederholt werden; z. B.

„Du betrügst Niemand, aber von Andern wirst **Du** oft betrogen" **ты**

§ 216.

In Hinsicht der **Zahlform**, richtet sich das Verbum natürlich ganz nach seinem Subjekte. Bezieht sich ein Verbum auf **mehrere** Subjekte in **gleichem** Verhältnisse, oder auch auf **Ein** Subjekt von **zwei entgegengesetzten** Nebenbegriffen, so muß das Verbum im **Plural** stehen; z. B.

„Freundschaft und Liebe verschönern das Leben" **дружба и любовь** ***украшаютъ*** **жизнь.** „Den gerechten Richter ehren (nicht ehrt)
гражданинъ и земледѣлецъ. „Wo Liebe, Freundschaft, Weis
Гдѣ ***любовь, дружба, мудрость*** **и** ***природа*** **въ благочестивомъ**

чи и какъ **назначеніе времени**, и въ *каждой формѣ* глагола всѣ эти отношенія соединяются.

Однакожъ отъ *окончанія лицъ* въ глаголѣ существенно зависитъ *формa утвержденія*. Это *окончаніе лицъ* естественно сообразуется съ **видомъ** *подлежащаго*. Если **первое** *лицо* поименовывается вмѣстѣ *со* **вторымъ**, то *глаголъ* полагается въ **первомъ** *лицѣ* **множественнаго** *числа*; если **второе** *лицe* поименовывается вмѣстѣ *съ* **третьимъ**, то *глаголъ* полагается *во* **второмъ** *лицѣ* **множественнаго** *числа*. Напр.

Bruder sind einig" я и братъ (есьмы) *согласны*. „Du und er wisset das" *согласны*.

Примѣч. Однакожъ, въ этихъ случаяхъ, разумѣютъ вообще *оба различаемыя лица* подъ множественнымъ числомъ одного *мѣстоименія* личнаго. er, Ihr wisset das" ты и онъ, вы знаете это.

§ 215.

Если *нѣсколько глаголовъ* относятся къ **одному** *лицу* или къ **одной** *вещи*, то *мѣстоименіе личное* полагается только передъ **первымъ** *глаголомъ*.

шелъ, увидѣлъ и побѣдилъ. „Du betrügst Niemand, wirst aber von Andern ваемъ другими.

Но если **второй** *глаголъ* находится въ такой рѣчи, которая имѣетъ *совершенно другое словорасположеніе*, нежели предшествующая, то *мѣстоименіе* должно быть *повторено*; напр. не обманываешь никого, но другими **ты** часто *обманываемъ*.

§ 216.

Относительно *формы числа*, *глаголъ* естественно сообразуется совершенно съ своимъ *подлежащимъ*. Если глаголъ относится къ **нѣсколькимъ** *подлежащимъ* **равносильнаго** *значенія*, или къ **одному** *подлежащему*, заключающему въ себѣ **два противоположныя** *постороннія понятія*, то *онъ* долженъ стоять *во* **множественномъ** *числѣ*; напр.

Bürger und Bauer" правосуднаго судью *уважаютъ (а не уважаетъ)* heit und Natur in frommer Eintracht wohnen, ist der Himmel" (Matthisson) согласіи *обитаютъ*, тамъ — небо (Маттиссонъ).

Anmerk. Von dieser Regel macht die **deutsche** Höflichkeit und das **Einmaleins** eine Ausnahme. Die **Höflichkeit** gebraucht den **Plural** Statt des **Singulars**; z. B.

„**Seine Majestät** der **Kaiser** haben befohlen (Statt: „hat befohlen")

Das Einmaleins gebraucht hingegen den **Singular** Statt des **Plurals**; z. B.

„10 mal 10 ist hundert, Statt: sind hundert" 10тью 10ть

Bezieht sich aber ein Verbum auf **mehrere** Substantiven im Singular, die den **nämlichen** Begriff ausdrücken, und die ohne Bindewort stehen, so folgt das Verbum im **Singular**; z. B.

„Ein Stoß, ein Schlag ist hinreichend, um einen Menschen zu tödten" **толчекъ, ударъ** *(есть)* **достаточенъ, чтобы** sänftigte ihren Zorn" **доброе слово, дружеское убѣжденіе**

2) Gebrauch der **Zeitformen**.

§ 217.

Man unterscheidet in dem Zeitverhältnisse des **Prädikats**: a) das **absolute** (reine oder beziehungslose) Zeitverhältniß, d. h. das Zeitverhältniß zu der **Gegenwart** des Sprechenden, als: **Präsens**: „ich lese" (я читаю); **Perfektum**: „ich habe gelesen" (я читалъ); **Futurum**: „ich werde lesen" (я буду читать) (§ 139). b) das **relative** (beziehliche) Zeitverhältniß, d. h. das Zeitverhältniß des Prädikats zu einer **andern** Thätigkeit, als **Imperfektum**: „ich las" (я читалъ); **Plusquamperfektum**: „ich hatte gelesen" (я читывалъ); **Futurum exactum**: „ich werde gelesen haben" (я прочту) (§ 139).

§ 218.

Vermittelst der **absoluten** (reinen) Zeitformen eines jeden Verbums, kann ein **vollständiger** Satz gebildet werden; steht aber das Verbum in der **relativen** (beziehenden) Zeitform, so ist die Rede **unvollständig**. (§ 139). Z. B. „Lebt Dein Vater noch?" Diese Frage bedarf keines Zusatzes, weil sie ohne Beziehung auf einen andern Umstand steht; aber: „Lebte Dein Vater noch?" Bei dieser Frage hat

Примѣчаніе. Изъ этого правила **Нѣмецкая** *учтивость* и *таблица* **умноженія** *(одиножды одинъ)* дѣлаютъ *исключеніе*. **Учтивость** употребляетъ **множественное** *число вмѣсто* **единственнаго**; напр.
Его Величество Государь *повелѣли* (вмѣсто: *повелѣлъ*.)

Въ таблицѣ умноженія, напротивъ, употребляется **единственное** *число вмѣсто* **множественное**; напр.
есть (составляетъ) сто, вмѣсто: *суть*, (составляютъ) сто.

Но если глаголъ относится къ ***нѣсколькимъ*** *именамъ существительнымъ въ единственномъ числѣ*, которыя выражаютъ ***одно*** и ***то-же*** *понятіе*, и стоятъ *безъ союза*, то онъ, *глаголъ*, полагается въ ***единственномъ*** *числѣ*; напр.
Умертвить человѣка. „Ein gutes Wort, ein freundliches Zureden, be-
Укрощало ея **гнѣвъ**.

2) *Употребленіе формъ времени.*

§ 217.

Въ *отношеніи времени* ***сказуемаго*** различается: а) ***абсолютное*** *(чистое или безпредметное) отношеніе времени*, т. е. отношеніе времени къ ***присутствію*** *говорящаго*, какъ-то: ***настоящее*** *время: „я читаю“*; ***прошедшее*** *время: „я читалъ“*; ***будущее*** *время: „я буду читать“* (§ 139). b) ***релятивное*** *(предметное) отношеніе времени*, т. е. отношеніе времени *сказуемаго къ какому-либо* ***иному*** *дѣйствію*, какъ-то: ***прошедшее несовершенное*** *время: „я читалъ“*; ***давнопрошедшее*** *время: „я читывалъ“*; ***будущее совершенное***: *„я прочту“*. (§ 139).

§ 218.

Посредствомъ ***абсолютныхъ*** *(чистыхъ) формъ* времени каждаго глагола, можетъ быть составлено ***полное*** *предложеніе*; но если глаголъ находится въ ***релятивной*** *(предметной) формѣ времени*, то рѣчь ***не полна*** (§ 139). Напр. *„здравствуетъ* (живъ) ли еще твой отецъ?“ Этотъ вопросъ не требуетъ дополненія, потому-что не имѣетъ *никакого отношенія* къ какому-либо *другому* обстоятельству; но при вопросѣ: *„здравствовалъ-ли* (былъ-ли

man noch **Etwas** in Gedanken; z. B. „als Du nach Hause reisetest". Hierauf gründet sich die Regel: „in einem Satze können „immer nur **reine** (absolute) **Zeiten**, oder immer nur **beziehen**„**de** (relative) **Zeiten**, unter einander verbunden werden". Es muß daher auf eine **absolute** Zeitform, wieder eine **absolute**, und auf eine **relative** Zeitform, wieder eine **relative** folgen.

§ 219.

Um die Rede lebhafter zu machen, drückt man sehr oft Vergangenes und Zukünftiges durch die Zeitformen der **Gegenwart** aus; Z. B.

„Denke Dir meine Freude! (*вообрази* себѣ мою радость!) Gestern (*прихожу* къ небольшому ручью,) finde am Ufer einen kleinen gelb ihn, und — das Gefundene ist Bernstein" (*разсматриваю* его, и — kommen in der nächsten Woche zurück" послѣ завтра *ѣдемъ мы* въ

Die **Gegenwart** (Präsens) gebraucht man ferner, wenn in dem **Ausgesagten** (Prädikat) das Zeitverhältniß **gar nicht** unterschieden wird. Z. B. „Der Mensch denkt" человѣкъ *мыслитъ*; „die Nachtigall singt" рыба *плаваетъ*; „der Mond scheint" луна *свѣтитъ*; „der Bruder

§ 220.

Das **Imperfektum** (Mitvergangenheit) gebraucht man insbesondere, wenn Etwas erzählt wird; weshalb man diese Zeitform auch das **historische Tempus** nennt. Z. B.

„Rumjanzof und Suworof zertrümmerten durch glänzende Siege die Macht *ли* могущество Турковъ въ Европѣ. „Moses führte die Israeliten durch

Jedoch gebraucht man bei Ereignissen des **täglichen** Lebens, wenn man nicht selbst Augenzeuge der erzählten Begebenheit war, in der Regel das **Perfektum** (Vergangenheit); dasjenige aber, was man selbst erlebt und gesehen hat, theilt man gern im **Imperfektum** mit. Z. B.

„Gestern ist ein Mann ertrunken" (Perfekt) вчера *утонулъ* человѣкъ. „Der Vater ist nach Moskau gefahren" отецъ *уѣхалъ* ритъ): „Gestern ertrank ein Mann" (Imperfektum) вчера *уто*

живъ) твой отецъ еще?" остается еще *нѣчто въ мысляхъ*, напр. *„когда ты поѣхалъ домой"*. Изъ этого образуется слѣдующее правило: *„въ одномъ предложеніи могутъ соединяться всегда времена только чистыя (абсолютныя), или только предметныя „(релятивныя)."* А потому, за формою времени *абсолютною*, должна слѣдовать также *форма абсолютная*, а за формою *времени релятивною*, должна слѣдовать *релятивная форма времени.*

§ 219.

Для *большаго оживленія* рѣчи, *прошедшее* и *будущее* выражается часто посредствомъ *формы времени настоящаго*; напр.

gehe ich spazieren, (вчера *иду я* гулять,) komme an einen kleinen Fluß, lichen Stein, (*нахожу* на берегу маленькій желтоватый камень,) besehe моя находка есть янтарь). „Übermorgen reisen wir nach Berlin, und Берлинъ, и *возвращаемся* на будущей недѣлѣ.

Настоящее время употребляется еще тогда, когда въ *сказуемомъ* отношеніе времени *совершенно не различается*. Напр. соловей *поетъ*; „das Kind spielt" дитя *играетъ*; „der Fisch schwimmt" schreibt" братъ *пишетъ*; „der Schüler zeichnet" ученикъ *рисуетъ*.

§ 220.

Прошедшее несовершенное употребляется преимущественно въ повѣствованіи, почему эта *форма времени* и называется также *историческимъ* или *повѣствовательнымъ временемъ*.

der Türken in Europa" Румянцовъ и Суворовъ, громкими побѣдами *сокруши*die arabische Wüste" Моисей *велъ* Израильтянъ черезъ Аравійскую пустыню.

Однакожъ въ разсказѣ о *происшествіяхъ ежедневныхъ*, если разсказывающій *не самъ былъ очевидцемъ* какого либо приключенія, употребляется обыкновенно *прошедшее совершенное время*; а совершившееся передъ *собственными глазами* разсказывающаго, стараются передать лучше въ *прошедшемъ несовершенномъ времени*.

въ Москву. „Der Augenzeuge spricht (*свидѣтель* этого приключенія гово*нулъ* человѣкъ. „Man gab ihm eine Belohnung" давали ему вознагражденіе.

§ 221.

Das **Perfektum** (Vergangenheit) bezieht sich in seiner eigenthümlichen Anwendung immer auf die **Gegenwart**, und wird daher besonders *gebraucht, wenn ein* **Vergangenes**, *als etwas noch* **gegenwärtig** Bestehendes dargestellt werden soll. Z. B.

„Er ist eingeschlafen (schläft gegenwärtig)“ **онъ** *уснулъ* **(спитъ въ настоящую минуту).** „Er hat ein Haus gekauft“ (er hat

Das **Perfektum** wird ferner gebraucht, wenn man ein Ereigniß ohne *Angabe von Nebenumständen, nur als geschehen aussagen will. Z. B.* „Gott hat die Welt erschaffen.“

§ 222.

Das **Plusquamperfektum** (Vorvergangenheit) stellt ein Ereigniß in der Vergangenheit, als **vollendet** dar, in Beziehung auf *das Imperfektum. (§ 139) z. B.*

Ich hatte gegessen, als mein Freund kam“ **я** ***откушалъ*****, когда при больной уже** *умеръ*, **когда вошелъ врачъ.** „Er war schon abgereist,

§ 223.

Das **Futurum** (Zukunft) wird oft Statt des **Präsens**, und das **Futurum exactum** *(Vorzukunft) oft Statt des* **Perfektums** gebraucht, wenn der Satz den Ausdruck der bloßen Wahrscheinlichkeit oder Muthmaßung enthalten soll. Z. B.

„Er wird schlafen“ (Statt: „Er schläft wahrscheinlich)“ **онъ, вѣ** ist wahrscheinlich eingeschlafen“) **дитя, вѣроятно,** ***заснуло.***

3) Gebrauch des **Modus** der **Aussagen.**

§ 224.

Der Gebrauch der **Modusformen** (§ 138) hängt von den **besonderen** Arten der Sätze (§ 272) und den in den Sätzen dargestellten Gedanken ab. — Der **Indikativ** ist die **Grundlage** aller andern Redeweisen; er stellt das Verhältniß zwischen Subjekt und Prädikat, als **wirklich**, der **Konjunktiv** hingegen nur, als **möglich** und der **Imperativ**, als **nothwendig** dar.

§ 221.

Прошедшее совершенное время, по своему собственному употребленію, относится *всегда* къ *настоящему времени*, и потому употребляется преимущественно тогда, когда *что нибудь прошедшее* должно быть изображено, какъ бы еще *существующимъ* въ *настоящее время*. Напр.
…hat ein gekauftes Haus) онъ *купилъ* домъ (онъ *имѣетъ купленный* домъ).

Прошедшее совершенное время употребляется также тогда, когда желаютъ выразить какое-либо событіе, *безъ показанія* сопровождавшихъ его обстоятельствъ. Напр. „*Богъ сотворилъ* міръ“.

§ 222.

Давнопрошедшее время представляетъ *событіе*, въ прошедшемъ, **совершенно оконченнымъ**, относительно прошедшаго *несовершеннаго* (Imperfekt), (§ 139). Напр.
…ри былъ мой другъ. „Der Kranke war schon gestorben, als der Arzt eintraf“
…ist, als ich ankam“ онъ уже уѣхалъ, когда я пришелъ.

§ 223.

Будущее несовершенное время употребляется часто вмѣсто *настоящаго времени*, а *будущее совершенное* часто вмѣсто *прошедшаго совершеннаго времени*, если предложеніе должно выразить только *вѣроятность* или *догадку*. Напр.
…вѣроятно, *спитъ*. „Das Kind wird eingeschlafen sein“ (Statt: „Das Kind

3) *Употребленіе наклоненія.*

§ 224.

Употребленіе формъ наклоненія (§ 138) зависитъ отъ *особенныхъ видовъ предложеній* (§ 272) и отъ мыслей, заключающихся въ предложеніи. *Изъявительное наклоненіе* служитъ *основаніемъ для всѣхъ другихъ частей рѣчи*; оно даетъ отношенію между подлежащимъ и сказуемымъ видъ **дѣйствительности**; *сослагательное наклоненіе*, напротивъ, даетъ ему только видъ **возможности**, а *повелительное* наклоненіе — видъ **необходимости**.

§ 225.

Wenn von dem Subjekte Etwas mit völliger Gewißheit ausgesagt wird, oder doch als gewiß gedacht werden soll, so steht der **Indikativ**; z. B. „Ich habe gesagt, daß er krank ist" (ich weiß es mit Gewißheit). Wird dagegen das Verhältniß eines Subjekts zum Prädikate auf eine ungewisse (versteckte, bedenkliche, zweifelnde, zufällige, mögliche, wünschende) Art bezeichnet, so steht der **Konjunktiv**; z. B. „Ich habe gehört, daß er krank sei" (ich weiß es nicht gewiß). Der Konjunktiv giebt immer Thatsachen unter **gewissen** Bedingungen zu, oder er wünscht Erfolge herbei, deren Verwirklichung dem Sprechenden selbst, sehr oft als **unmöglich** oder **unstatthaft** erscheint.

Anmerk. Wenn **zwei** Verben in Einem Satze vorkommen, wovon das eine das andere ergänzt, so steht das ergänzende Verbum im **Konjunktiv**. Hierher gehören besonders die Verben:

„versichern" увѣрить, „erzählen" разсказывать, „sagen" говорить, „behaupten" утверждать, „betheuren" увѣрять, божиться, клясться, sie bedürfen alle der Ergänzung oder Vollendung; man kann bei ihnen immer fragen:

„**was wird versichert**, **erzählt**, **behauptet**" 2c. въ чемъ

Z. B. „Er versicherte mir, daß er noch nie krank gewesen sei" онъ *увѣрялъ* sei" онъ *божился*, что онъ невиненъ. „Er bedauerte sehr, daß er ihn nicht

§ 226.

Die **Imperativ**-Formen dienen nicht bloß zum Befehlen und Verbieten, sondern auch zum Bitten, Ermahnen, Rathen, Warnen, Aufmuntern, kurz zum Ausdruck einer jeden Willensäußerung des Redenden, welche das **Thun** des Angeredeten bestimmen soll. Z. B.

„Genieße und entbehre!" *наслаждайся* и *умѣй лишаться*. „Freut euch des Lebens!" *наслаждайся* жизнію! „Geh, Tage" *пользуйся* твоими молодыми днями. „Lerne zeitig klüger

§ 227.

Der Infinitiv als **Grundwort**, als **Subjekt** eines Satzes, steht bald **mit**, bald **ohne** den **Artikel**, z. B.

§ 225.

Если о *подлежащемъ* что-либо говорится съ *полною достовѣрностію*, или хотя должно быть мыслимо какъ *достовѣрное*, то полагается **изъявительное** *наклоненіе;* напр. „я сказалъ, что *онъ боленъ*" (я знаю это *достовѣрно)*. Напротивъ если *отношеніе подлежащаго къ сказуемому* выражается *неопредѣленнымъ (скрытнымъ, гадательнымъ, сомнительнымъ, случайнымъ, возможнымъ, желательнымъ) образомъ*, то полагается **сослагательное** *наклоненіе;* напр. „я слышалъ, *что онъ боленъ*" (я знаю это *недостовѣрно)*. *Сослагательное наклоненіе* представляетъ всегда одни факты подъ **извѣстными** *условіями* или требуетъ послѣдствій, осуществленіе которыхъ для самаго говорящаго кажется **невозможнымъ** и **неумѣстнымъ**.

Примѣч. Если въ *одномъ предложеніи* находятся два *глагола*, изъ которыхъ *одинъ* служитъ дополненіемъ *другому*, то *дополняющій глаголъ* полагается въ **сослагательномъ** *наклоненіи*. Сюда принадлежатъ особенно глаголы:

„sich beklagen" жаловаться, „bedauern" сожалѣть, „leugnen" отрицать; ꝛc., и пр. *всѣ* они требуютъ *поясненія* или *дополненія;* при нихъ всегда можно спросить:

увѣряютъ, что разсказываютъ, утверждаютъ и проч.

меня, что онъ никогда еще *не былъ боленъ*. „Er betheuerte, daß er unschuldig mehr gesehen habe" онъ очень *сожалѣлъ*, что онъ не *могъ* его болѣе *видѣть*.

§ 226.

Формы **повелительнаго** *наклоненія* служатъ для выраженія не только *повелѣнія* и *запрещенія*, но также *прошенія*, *увѣщанія*, *совѣтованія*, *предостереженія*, *ободренія*, коротко для *выраженія* всякаго *обнаруженія воли говорящаго лица*, которая (воля) должна *опредѣлить* **дѣйствіе** *того*, къ кому она обращена. Напр.

gehorche meinem Willen" *иди*, *повинуйся* моей волѣ. „Nütze Deine jungen sein!" (Göthe). *Учись* заблаговременно быть благоразумнымъ. (Гёте.)

§ 227.

Неокончательное наклоненіе, какъ **основное слово**, какъ **подлежащее** въ *рѣчи*, полагается *то* **съ членомъ**, *то безъ него*.

„Lügen und Betrügen sind nahe verwandt (nicht: das Lügen und тѣснымъ родствѣ. „Genießen heißt leben, aber würdig (nicht „zu") значитъ, *быть дѣятельну*. „Befehlen ist schwerer, als (nicht „zu") kennen und bereuen, ist schon eine halbe Besserung" *сознавать* свои

§ 228.

Die **Infinitive** der Verben, als **Substantiven** gebraucht, sind gewöhnlich **ausdrucksvoller** und mehr mit dem Begriffe der Wirksamkeit und Handlung verbunden, als die ihnen ähnlichen Substantiven. Man vergleiche den Ausdruck der Wörter:

„sie liebt den Tanz" **она любитъ** *танцы ;* und (и): „sie liebt das Spielen" *играніе;* „den Kampf" **борьбу**, und (и): „das Kämpfen"

Der Infinitiv stellt uns die Sache lebhafter und sinnlicher vor, als das trockene Substantiv.

Anmerk. Was sonst noch in Betreff des Infinitivs, so wie über die Participien zu bemerken nothwendig wäre, findet sich durch die §§ 143, 144 und 145 schon erledigt.

B. Gebrauch der Verben in Verbindung mit Substantiven.

§ 229.

Ein Substantiv kann mit einem Verbum in so viele Verhältnisse treten, als es **Kasus** giebt. Einige Verben erfordern den **Nominativ**, andere den **Genitiv**, andere den **Dativ** und noch andere den **Akkusativ**. Um den **rechten** Kasus eines Worts zu treffen, den ein Verbum regiert, ist es hauptsächlich nöthig, richtig zu unterscheiden, die Fragen:

„**wer** oder **was**?" *(кто* или *что?)* „**wessen**?" *(кого* или *чего?)*

§ 230.

Das **Subjekt** oder der Gegenstand (die Person oder Sache, von welcher die Rede ist) steht immer im **Nominativ** oder Subjektsfalle, auf die Frage: „**wer** oder **was**?" (§ 40 p. 1 und § 190). Z. B.

„Der Vater gab oder schenkte dem Sohne ein Buch" *отецъ* **далъ или подарилъ сыну книгу.** „Mein Bruder lebte auf seinem

das Betrügen"); *ложь* и *обманъ* (лгать и обманывать) находятся въ leben, heißt wirken" *наслаждаться* значитъ *жить*, но достойно *жить*, gehorchen" *повелѣвать* труднѣе, нежели *повиноваться*. „Seine Fehler be= ошибки и *раскаяваться* есть уже половина исправленія.

§ 228.

Неокончательныя** наклоненія*, употребленныя въ видѣ *именъ **существительныхъ, обыкновенно гораздо ***выразительнѣе*** и болѣе *соединены* съ *понятіемъ дѣйствительности* и *дѣйствія*, нежели *сходныя* съ ними *имена существительныя*. Сравнимъ, для подтвержденія этого, выразимость словъ: „Tanzen" она любитъ *танцованіе*; „das Spiel" игры, und (и): „das *бореніе*; „den Putz" нарядъ, und (и): „das Putzen" наряжаніе. ꝛc.

Неокончательное наклоненіе представляетъ предметъ *живѣе* и *болѣе подверженнымъ чувству*, нежели *сухое имя существительное*.

Примѣч. Все, что надобно было бы еще замѣтить относительно *неокончательнаго наклоненія*, а также и о *причастіяхъ*, сказано уже въ §§ 143, 144 и 145.

B. УПОТРЕБЛЕНІЕ ГЛАГОЛОВЪ ВЪ СОЕДИНЕНІИ СЪ ИМЕНАМИ СУЩЕСТВИТЕЛЬНЫМИ.

§ 229.

Имя существительное можетъ имѣть *столько же отношеній* къ *глаголу*, сколько есть ***падежей***. Нѣкоторые глаголы требуютъ ***именительнаго** падежа*, другіе — ***родительнаго***, третьи — ***дательнаго***, четвертые — ***винительнаго***. Чтобы ***вѣрно*** найти ***тотъ** падежъ* сло́ва, которымъ управляетъ глаголъ, преимущественно нужно *различать съ точностію* вопросы: „**wem?**" *(кому или чему?)* „**wen** oder **was?**" *(кого или что?)*

§ 230.

Подлежащее или *предметъ (лице* или *вещь*, о которыхъ идетъ рѣчь), полагается *всегда* въ ***именительномъ** падежѣ*, или въ падежѣ *подлежащаго* (Subjektsfalle), на вопросъ: „**wer** oder **was?**" *(кто или что?)* (§ 40, п. 1 и § 190). Напр. Gute" мой братъ жилъ въ своемъ помѣстьѣ.

§ 231.

Das **Prädikat** oder das Ausgesagte ist **das**, was von dem Subjekte durch ein Verbum gemeldet wird; z. B. „gab“ oder „schenkte“. Sobald das Verbum, wie hier, ein transitives oder zielendes ist, so fordert es ein **Objekt** (Zielwort), d. i. einen Gegenstand oder ein Ziel, worauf es unmittelbar einwirkt, im **Akkusativ** auf die Frage: „**wen**“ oder „**was?**“ (§ 40 p. 4, § 118). Z. B. „ein Buch“ also: „Der Vater schenkte ein Buch“.

§ 232.

Die Handlung erfordert aber sehr oft nicht nur ein Zielwort (Objekt), sondern auch noch ein **Zweckwort** (Terminativ), oder ein Etwas, dem zum **Vortheile** oder zum **Nachtheile** die Handlung geschieht. Dieses Zweckwort steht im **Dativ** auf die Frage: „**wem**?“ (§ 40, p. 3; §§ 244, 250). Z. B.

„Dir, dem Sohne“ oder „der Tochter“ (schenkte der Vater

§ 233.

Häufig wird einem solchen Redesatze noch Etwas durch Präpositionen ꝛc. hinzugefügt. Dieses **Hinzugefügte** oder Adjekt, dient zur **näheren** Bestimmung oder Erklärung des Gesagten; z. B.

„Der Vater schenkte dem Sohne ein Buch zum Lesen, aber nicht zum

Zur besseren Übersicht, stehe dieser Satz mit einigen Beispielen, folgendermaßen:

Subjekt.	**Prädikat.**	**Objekt.**	**Terminativ.**	**Adjekt** (Hinzufügung).
Der Vater	schenkte	ein Buch	dem Sohne	zum Lesen, aber nicht zum Zerreißen.
Der Knabe	gab	sein Taschengeld	dem armen Manne	mit Vergnügen.
Er	machte	Freude	seinem Vater	auf der Universität.
Dieser Mann	giebt	vieles Geld	den Armen	zu ihrem Unterhalte. ꝛc.

§ 234.

Da in vielen Lehrbüchern der deutschen Sprache die Erweiterung oder Bekleidung (§§ 266, 267) der **Hauptsatztheile** (Subjekt und

§ 231.

Сказуемое есть ***то***, что *выражается* о *подлежащемъ* посредствомъ *глагола*; напр. *„далъ“* или *„подарилъ“*. Если глаголъ, какъ здѣсь, есть *переходящій*, то онъ требуетъ ***предлежащаго*** (*объекта*, Zielwort), т. е. *предмета* или *цѣли*, на которые онъ *непосредственно дѣйствуетъ*, въ ***винительномъ*** *падежѣ*, на вопросъ: **„wen“** oder **„was?“** (*кого* или *что?*) (§ 40, п. 4, § 118), напр. *„книгу“*. И такъ: „Отецъ подарилъ *книгу*“.

§ 232.

Дѣйствіе требуетъ, однакожъ, очень часто не только *объекта*, но еще и ***цѣли*** (Terminativ), или *чего-либо такого*, чему *въ* ***пользу*** или *во* ***вредъ*** дѣйствіе совершается. Наименованіе *цѣли* полагается въ ***дательномъ*** *падежѣ*, на вопросъ: **„wem?“** (*кому?*) (§ 40, п. 3, §§ 244, 250). Напр.

ein Buch). *Тебѣ*, *сыну*, или *дочери* (подарилъ отецъ книгу).

§ 233.

Часто къ такому предложенію присоединяется еще *нѣчто* посредствомъ *предлоговъ* и проч. Это ***присоединенное*** (Adjekt) служитъ къ ***ближайшему*** *опредѣленію* и *поясненію* сказаннаго.

Zerreißen“ отецъ подарилъ сыну книгу *для чтенія*, а не *для разорванія*.

Для лучшаго уразумѣнія, поставимъ это предложеніе, съ нѣкоторыми примѣрами, въ слѣдующемъ порядкѣ:

Подлежащее.	Сказуемое.	Предлежащее.	Цѣль.	Присоединеніе (Adjekt).
Отецъ	*подарилъ*	*книгу*	*сыну*	*для чтенія*, а не *для разорванія*.
Мальчикъ	*далъ*	*свои карманныя деньги*	*бѣдному человѣку*	*съ удовольствіемъ*.
Онъ	*доставилъ*	*радость*	*своему отцу*	*въ университетѣ*.
Этотъ человѣкъ	*даетъ*	*много денегъ*	*бѣднымъ*	*для* ихъ *пропитанія*. и проч.

§ 234.

Такъ какъ во многихъ учебникахъ Нѣмецкаго языка *распространеніе* (§§ 266, 267) ***главныхъ частей*** *предложенія* (*под-*

*

Prädikat § 261) mit anderen Benennungen bezeichnet wird, als es in diesem Lehrbuche geschehen ist (Objekt, Terminativ und Adjekt, überhaupt: „Satzbestimmungen" §§ 231—233), so erachte ich für nöthig, diese Verschiedenheit hier gleichfalls zur Kenntniß des Lernenden zu bringen. Die **Erweiterungen** oder Nebenbestandtheile eines Satzes sind:

A. **Die Beifügung** (das Attribut); sie dient zur genaueren Bestimmung der Satzglieder; dieselbe kann ausgedrückt sein:

1) durch ein **Eigenschaftswort** (attributives Adjektiv § 66) [a];
2) durch ein **Substantiv** (attributiver Genitiv § 206, b und § 272) oder durch ein **Substantiv** in **Apposition** (§ 206, c) [b];
3) durch ein **Fürwort** [c], und
4) durch ein **Participium** [d] (§ 145); z. B.

a) „Der treue Knecht arbeitet" *вѣрный* слуга работаетъ. „Die springt" *рѣзвый* ягненокъ прыгаетъ.

b) 1. Als **attributiver** Genitiv (какъ *придаточный родитель* работаетъ. „Die Farbe des Goldes ist gelb" цвѣтъ *золота*

2. Als **Apposition** (какъ *придаточное поясненіе*): „Wil vom Regimente Südermannland" Густавъ Врангель, *полковникъ* ***Петръ Великій*** былъ ***Императоръ*** Россіи. „Wallenstein,

c) „Mein Vater ist krank" *мой* отецъ боленъ. „Ihr Onkel ist angekom

d) „Der hoffende Landmann" *надѣющійся* земледѣлецъ. „Der жатва. „Das geliebte Kind" *любимое* дитя.

Die Beifügung bezieht sich entweder auf ein **Subjekt** [a] oder ein **Prädikat** [b], oder auf eine **Ergänzung** [c], oder auf einen **Umstand** [d], oder auch auf eine **andere Beifügung** [e]. Z. B.

a) „Der gute Schüler ist gehorsam" *добрый* ученикъ послушенъ. Kind liebt seine Eltern" дитя любитъ *своихъ* родителей. d) „Der

e) „Der Besitzer des alterthümlichen Schlosses ist gestorben" владѣ Franzosen in vielen Schlachten" Блюхеръ, *этотъ храбрый* полково

B. **Die Ergänzung** (das Objektiv); sie kann stehen: im **Genitiv** (§§ 209, 239 — 243), im **Dativ** (§§ 210,

лежащаго и *сказуемаго* § 261) означается *другими наименованіями*, нежели въ этомъ учебникѣ (Objekt, Terminativ и Adjekt, вообще: „Satzbestimmungen" (опредѣленія предложенія) § 231—233), то я считаю необходимымъ пояснить равнымъ образомъ учащемуся и *эти различія*. ***Распространенія*** или *придаточныя части предложенія* суть:

А. ***Прибавленіе*** (Beifügung); оно служитъ для *точнѣйшаго* опредѣленія *членовъ предложенія*, и можетъ быть выражено:

1) Посредствомъ ***имени прилагательнаго*** (*придаточное имя прилагательное* § 66) [a];

2) Посредствомъ ***имени существительнаго*** (*придаточный родительный падежъ* § 206, b и § 272) или чрезъ ***пояснительное имя существительное*** (§ 206, c) [b];

3) Посредствомъ ***мѣстоименія*** [c], и

4) Посредствомъ ***причастія*** [d]; напр.

fleißige Tochter strickt" *прилежная* дочь вяжетъ. „Das muntere Lamm

ный падежъ) „Der Knecht des Landmannes arbeitet" слуга *земледѣльца*
желтый. „Das Rad des Wagens zerbricht" колесо *кареты* разламывается.
helm der Eroberer" Вильгельмъ *Завоеватель*. „Gustav Wrangel, Obrist
изъ полка *Сюдерманландія*. „**Peter** der **Große**, war **Kaiser** von Rußland"
der Schöpfer kühner Heere" Валленштейнъ, *создатель* отважныхъ войскъ.
men" *вашъ* дядя пріѣхалъ. „Unser Haus ist groß" *нашъ* домъ (есть) великъ.
schlafende Knabe" *спящій* мальчикъ. „Die gehoffte Ernte" *ожиданная*

Прибавленіе (Beifügung) относится или къ ***подлежащему*** [a], или къ ***сказуемому*** [b], или къ какому-нибудь ***дополненію*** [c], или ***обстоятельству*** [d], или къ ***другому какому-либо прибавленію*** [e] (Beifügung). Напр.

b) „Die Eiche ist ein schöner Baum" дубъ есть *красивое* дерево. c) „Das
Hund bellt des alten Bettlers wegen" собака лаетъ на *стараго* нищаго.
лецъ *древняго* замка умеръ. „Blücher, dieser tapfere Feldherr, besiegte die
децъ, побѣдилъ Французовъ во многихъ сраженіяхъ.

В. ***Дополненіе*** (Ergänzung *объективъ*); оно можетъ быть употреблено въ падежахъ: ***родительномъ*** (§§ 209, 239—243);

244 — 248) und im **Akkusativ** (§§ 211, 249 — 254); sie bezieht sich immer auf ein **bezügliches Verbum** a) oder **Eigenschaftswort** b); z. B.

1) Beispiele mit **Einer Ergänzung**: Ergänzungen:

a) „Das Kind freut sich des Geschenkes" дитя радуется подарку
„Der Kranke bedarf des Arztes" больной нуждается во врачѣ } im **Genitiv.**

„Der Lehrer droht dem Knaben" учитель грозитъ мальчику
„Das Kind dankt dem Vater" дитя благодаритъ отца } im **Dativ.**

„Er belohnt den Freund" онъ награждаетъ друга
„Ich tränke das Pferd" я пою лошадь } im **Akkusat.**

2) Beispiele mit **zwei Ergänzungen**:

Im **Dativ** und **Akkusativ** (§ 247): „Mein Gesang soll ihm das Zei
Brief" братъ писалъ ему письмо. Mit dem **Akkusativ** und **Genitiv**;
моей дружбѣ. „Ich nehme mich des Nothleidenden an" я буду
bar schilt Dich einen Betrüger" сосѣдъ бранитъ *тебя обманщикомъ*.

C. **Der Umstand** (das Adverbiale); er bezieht sich immer auf **irgend** ein **Verbum** oder **Eigenschaftswort**, deren genauere Bestimmung geschieht:

I. Durch Umstandswörter **des Ortes** (§ 108, p. 1) 1) auf die Frage: „**Wo? Woher? Wohin?**" oder durch ein **Substantiv** 2) oder **Fürwort** 3) in Verbindung mit **Präpositionen**:

a) mit dem **Genitiv** (требующими *родительнаго падежа*): „dies
„unterhalb" (внизу); b) mit dem **Dativ** (требующими *дательнаго*
къ, за), „zu" (къ); c) mit dem **Akkusativ** (требующими *винитель*
вокругъ), „wider" (противъ); mit dem **Dativ** und **Akkusativ** (§ 177)

1) „Ich gehe hier spazieren" я иду *здѣсь* гулять. „Ferdinand kommt dorther" Фер

2) „Die Knaben spielen jenseit des Flusses" мальчики играютъ
бѣгутъ *изъ конюшни*. „Die Uhr hängt an der Wand" часы висятъ
лѣсь. „Der Soldat reitet um das Dorf" солдатъ объѣзжаетъ вер

3) „Der Mann reitet vor Dir" человѣкъ ѣдетъ верхомъ *передъ*

дательномъ (§§ 210, 244—248) и *винительномъ* (§§ 211, 249—254); *оно относится всегда къ* ***относительному глаголу*** [a] или ***имени прилагательному*** [b]; напр.

1) *Примѣры съ* ***однимъ дополненіемъ:***

b) „Ich bin des Weges kundig" я дорогу знаю „Sie ist des Lohnes werth" она достойна награды	*въ родительномъ пад.*
„Der Mann ist ihm dankbar" этотъ человѣкъ ему благодаренъ „Der Wind ist dem Schiffe günstig" вѣтръ кораблю попутный	*въ дательн. падежѣ.*
„Das Buch ist einen Thaler werth" эта книга стóитъ одного талера „Das Thier ist einen Monat alt" этому животному только одинъ мѣсяцъ отъ роду	*въ винит. падежѣ.*

Дополненія

2) *Примѣры съ* ***двумя дополненіями:***

chen geben" пѣніе мое подастъ ему знакъ. „Der Bruder schrieb ihm einen (§§ 241, 253): „Ich versichere Dich meiner Freundschaft" увѣряю *тебя въ* вступаться за нуждающагося. Mit **doppeltem** Akkusativ (§ 256): „Der Nach= „Man hieß ihn den lahmen Peter" называли его хромоногимъ Петромъ.

C. ***Обстоятельство*** (Umstand); *оно относится всегда къ* ***какому нибудь глаголу*** или ***имени прилагательному***, которыхъ *точнѣйшее опредѣленіе* дѣлается:

1 Посредствомъ *нарѣчій* ***мѣста*** (§ 108, p. 1) [1]), на вопросъ: „**Wo?**" *(гдѣ?)* „**Woher?**" *(откуда?)* „**Wohin?**" *(куда?)* или посредствомъ ***имени существительнаго*** [2]) или ***мѣстоименія*** [3]) въ *соединеніи съ* ***предлогами:***

seit" (по-сю-сторону), „jenseit" (по-ту-сторону), „außerhalb" (внѣ), *падежа):* „aus" (изъ), „außer" (кромѣ, внѣ), „bei" (у, въ), „nach" (въ, *наго падежа):* „durch" (чрезъ), „gegen" (противъ), „um" (около, на (требующими ***дательнаго*** и ***винительнаго*** *падежа* § 177). Z. B. динандъ идетъ *оттуда.* „Der Rauch steigt hinauf" дымъ подымается *вверхъ.* *по-ту-сторону рѣки.* „Die Pferde laufen aus dem Stalle" лошади *на стѣнѣ.* „Der Jäger geht durch den Wald" охотникъ идетъ *черезъ* хомъ *вокругъ деревни.* *тобою.* „Ein Buch liegt bei ihm" книга лежитъ у него.

II. Durch Umstandswörter **der Zeit** (§ 108, p. 2) [1]) auf die Frage: „**Wann**? *(когда?)* **Wie lange**?“ *(какъ долго?)* oder durch ein **Substantiv** [2]) in Verbindung mit **Präpositionen**:

a) mit dem **Genitiv**: „während“ (во время), „innerhalb“ „seit“ (съ), „zu“ (къ), „binnen“ (во время); c) mit dem **Akku** **Dativ** und **Akkusativ**: „an“ (къ), „in“ (въ), „vor“ (предъ),

1) „Er erzählte gestern eine Geschichte“ онъ разсказывалъ *вчера* *завтра* проданъ. „Die Thür wird früh verschlossen“ дверь

2) „Die Schwalbe schläft während des Winters“ ласточка спитъ *во вре* arbeitet gegen Abend“ онъ работаетъ *по вечеру*. „Das Kind starb zwi

III. Durch Umstandswörter **der Weise** (§ 108, p. 3), [1]) oder durch ein **Substantiv** [2]) in Verbindung mit **Präpositionen**:

a) mit dem **Dativ**: „mit“ (съ), „nach“ (въ, къ, за), „zu“ (къ); „in“ (въ), „unter“ (подъ). Z. B.

1) „Theodor schreibt mäßig“ Θеодоръ пишетъ *посредственно*. „Der fieber ist höchst gefährlich“ нервная горячка *очень* опасна. „Er ist

2) Heinrich rechnet mit Nachdenken“ Гейнрихъ считаетъ *съ обдуман* *заботъ*. „Die Nachbarin lebt in Unzufriedenheit“ сосѣдка живетъ *въ*

VI. Durch den Umstand **des Grundes**; derselbe wird ausgedrückt durch ein **Substantiv** in Verbindung mit **Präpositionen**:

a) mit dem **Genitiv**: „wegen“ (для, за, ради), „vermöge“ (посред „zu“ (къ); c) mit dem **Akkusativ**: „durch“ (чрезъ); d) mit dem „Der Schüler ist wegen Faulheit bestraft worden“ ученикъ былъ дерево плаваетъ *посредствомъ легкости* своей. „Das Eisen wird вается. „Der Knabe schreibt zum Namenstage ein Gedicht“ маль

C. Die Rection der Verben.

1) **Verben** mit dem **Nominativ** auf die Frage: „**wer**„ oder „**was**?“

§ 235.

Der **Nominativ** als Subjekt, steht nicht bloß beim **Aktiv**, sondern auch beim **Passiv** eines jeden Verbums, dessen Aktiv ein Objekt im

II. Посредствомъ *нарѣчій времени* (§ 108, p. 2) [1]) на вопросъ: „**Wann? Wie lange?**" или посредствомъ *имени существительнаго* [2]) *въ соединеніи съ предлогами:*

(внутри); b) mit dem **Dativ**: „bei" (у, въ), „nach" (въ, къ), **fativ**: „gegen" (противъ), „um" (около, вокругъ); d) mit dem „zwischen" (между). Z. B.

повѣсть. „Das Haus wird übermorgen verkauft" домъ будетъ *послѣ* рано запирается.

мя зимы. „Der Mond scheint bei der Nacht" луна сіяетъ *во время ночи.* „Er schen Mittag und Abend" ребенокъ скончался *между полуднемъ* и *вечеромъ.*

III. Посредствомъ *нарѣчій образа* (§ 108, p. 3) [1]) или посредствомъ *имени существительнаго* [2]) *въ соединеніи съ предлогами:*

b) mit dem **Akkusativ**: „ohne" (безъ); c) mit dem **Dativ** und **Akkusativ**:

Wind ist ungemein stark" вѣтръ *необыкновенно* сильный. „Das Nerven-fast kalt" онъ *почти* холоденъ.

ностію. „Dieser Mann lebt ohne Sorgen" этотъ человѣкъ живетъ *безъ неудовольствіи.* „Theodor reiset zu Fuß" Өеодоръ путешествуетъ *пѣшкомъ.*

IV. Посредствомъ *обстоятельства причины;* оно выражается посредствомъ *имени существительнаго въ соединеніи съ предлогами:*

ствомъ, въ силу), „halber" (ради); b) mit dem **Dativ**: „aus" (изъ), **Dativ** und **Akkusativ**: „an" (къ, у), „vor" (предъ). Z. B.

за лѣность наказанъ. „Das Holz schwimmt vermöge seiner Leichtigkeit" durch Schmieden ausgedehnt" желѣзо *черезъ ковку* (ковкою) разтягичикъ пишетъ *ко дню ангела* стихи.

С. УПРАВЛЕНІЕ ГЛАГОЛОВЪ.

1) *Глаголы съ именительнымъ падежемъ, на вопросъ:* „**wer**" oder „**was**" *(кто* или *что?)*

§ 235.

Именительный *падежъ*, въ качествѣ *подлежащаго*, полагается не только при ***дѣйствительномъ***, но и при ***стра-***

Akkusativ erfordert, welches bei der Umwandlung in's Passiv zum **Subjekte** des Satzes wird. (§ 257). Z. B. „Ich werde (von meinem Lehrer) gelobt" я (есмь) (хвалимъ моимъ учителемъ) — weil man im Aktiv sagt: „mein Lehrer lobt mich" ибо въ дѣйствительномъ залогѣ говорится: „мой учитель *хвалитъ меня*".

§ 236.

Bei einigen Verben, die den bloßen Zustand des **Seins** ohne Leiden und ohne Thätigkeit bezeichnen; nämlich bei: „sein" *(быть)*, „werden" *(становиться)*, „heißen" (für genannt werden) *(называться)*, „bleiben *(оставаться)*, scheinen" *(казаться)*, kann kein anderer Kasus, als der **Nominativ**, entweder: **einfach** oder **doppelt** stehen. Der **eine** steht dann, als Subjekt **vor** und der **andere**, als Prädikat **nach** ihnen. Z. B.

„Sein ältester Bruder heißt Karl" его старшій братъ *имеer* mein Gegner schien" *онъ былъ* и *остался* моимъ другомъ,

§ 237.

Der **zweite** Nominativ steht auch jedesmal, als eine Art Beisatz (Apposition), wenn auf das Verbum eines der vergleichenden oder erklärenden Wörtchen: **„als"** oder **„wie"** folgt, welches besonders bei vielen rückzielenden Verben (Reflexiva) der Fall ist. Z. B.

„Er starb, als ein Held" онъ умеръ, какъ герой. „Sie blühte, wie eine Rose" она цвѣла, какъ роза. „Er beträgt sich immer, als ein

Bezieht sich aber das Substantiv nach dem rückzielenden Verbum mehr auf das Wörtchen **„sich"**, als auf das vorangehende Subjekt, **so** steht das Substantiv im **Akkusativ**. Z. B.

„Er betrachtet sich als meinen Freund" онъ почитаетъ себя моимъ другомъ; „als deinen Retter" твоимъ спасителемъ. „Er

Überhaupt steht es im **Akkusativ** nach „als", wenn es sich auf das Objekt bezieht. Z. B.

„Ich kenne diesen Mann, als einen großen Klavierspieler" я знаю

§ 238.

Bei den unpersönlichen Verben (§ 127) ist das **Subjekt** als No-

дательномъ залогѣ каждаго глагола, котораго *дѣйствительный залогъ* требуетъ *объекта въ* ***винительномъ*** *падежѣ*, каковый *объектъ*, при *обращеніи* глагола *въ страдательный залогъ*, становится ***подлежащимъ*** въ *предложеніи* (§ 257).

§ 236.

При нѣкоторыхъ глаголахъ, означающихъ простое состояніе *бытія*, *безъ* страданія и *безъ* дѣйствія, и именно, при глаголахъ: „sein, werden, heißen, bleiben, scheinen", можетъ находиться только падежъ ***именительный***, ***одинъ разъ*** или ***дважды*** взятый. Въ послѣднемъ случаѣ, ***одинъ*** именительный стоитъ, въ качествѣ *субъекта*, ***предъ*** *ними*, а ***другой***, въ качествѣ *предиката* — ***послѣ*** *нихъ*. Напр.

нуется Карломъ. „Er war und blieb stets mein Freund, obgleich хотя *онъ* и *казался* моимъ противникомъ.

§ 237.

Второй *именительный* падежъ стоитъ также всегда въ видѣ *приложенія* (Apposition), когда послѣ глагола *слѣдуетъ одна* изъ *сравнительныхъ* или *пояснительныхъ* частицъ: „**als**" или „**wie**" *(какъ)*, что особенно имѣетъ мѣсто при многихъ *возвратныхъ* глаголахъ. Напр.

folgsamer Schüler" онъ ведетъ себя всегда, какъ послушный ученикъ.

Но если имя существительное, послѣ глагола возвратнаго, относится болѣе къ мѣстоименію „**sich**" (себя), нежели *къ предшествующему субъекту*, то оно (имя существительное) полагается въ ***винительномъ*** *падежѣ*. Напр.

kündigte sich, als einen Künstler an" онъ объявилъ себя *художникомъ.*

Вообще имя существительное полагается въ ***винительномъ*** *падежѣ*, послѣ частицы „als", если оно относится къ *объекту.* этого человѣка, *какъ* великаго *фортепіаниста* и проч.

§ 238.

При *безличныхъ* глаголахъ (§ 127), ***субъектъ***, въ *именитель-*

minativ, in dem Wörtchen „**es**" enthalten, welches man nur bei den **objektiven** (transitiven) Verben (§§ 118, 119) weglassen kann; in diesem letzten Falle, muß der regierte Kasus **vor** das Verbum treten; z. B. „es schläfert mich" oder: mich schläfert" **мнѣ спать хочется**; „es friert mich" oder: „mich friert"; **мнѣ холодно**; „es träumte mir" oder: „mir träumte"

Anmerk. a) Im Russischen steht nur der **Nominativ**:

1) nach dem Verbum „**быть**" (sein, werden), und auch nur dann, wenn dem Subjekte ein **immer** bleibendes Prädikat beigelegt wird; z. B.
„Братъ мой *былъ добрый человѣкъ*" mein Bruder war ein guter Mensch. „Суворов

2) Nach dem Verbum „**доводиться**" (gerechnet werden, verwandt sein); z. B.
„Онъ мнѣ *доводится сведённый братъ*" er ist mein Stiefbruder „Он

3) Nach den Verben, welche einen **Übergang** aus **Einem** Range oder Stande in einen **andern** bezeichnen; sie nehmen immer die Präposition „**въ**" nach sich, und gebrauchen das Substantiv im **Nominativ Pluralis**;
„Онъ пожалованъ *въ Полковники*" er ist zum Obristen ernannt. „Онъ записал

Anmerk. b) Da sehr viele der deutschen Verben in der Russischen Sprache einen andern Kasus regieren, so ist zur besseren Einsicht, die **Rection** der Kasus im Russischen, bei den hier nachfolgenden Verben vermerkt.

2) **Verben** mit dem **Genitiv** auf die Frage: „**wessen?**"

§ 239.

In Ansehung des **Genitivs** ist zu bemerken, daß derselbe überhaupt seltener von Verben, als von **Substantiven** und **Präpositionen** regiert wird, und daß in der gewöhnlichen Sprache, bei den meisten dieser Verben, Statt des Genitivs, der **Akkusativ**, bald **mit**, bald **ohne** Präposition gesetzt wird. Der Genitiv bezeichnet aber den Zustand **allgemeiner**, die Präposition hingegen, bezeichnet denselben mehr, auf einen **besondern** Fall. Z. B.

„Er spottet seiner Leichtgläubigkeit" (überhaupt) **онъ смѣется** *его* лег
einem gewissen Falle)" **онъ смѣется** *надъ его* легковѣріемъ (**въ** из вѣс

§ 240.

In der **höhern** und **ernsten** Sprache steht der Genitiv nur bei folgenden Verben:

номъ падежѣ, заключается въ мѣстоименіи „**es**", которое можетъ быть *опущено* только при ***объективныхъ*** (переходящихъ) *глаголахъ* (§ 118, 119); въ этомъ послѣднемъ случаѣ *управляемый падежъ* долженъ быть поставленъ ***передъ*** *глаголомъ*. Напр.
räum te" мнѣ грезилось; „es hungert mich" oder: „mich hungert" мнѣ ѣсть хочется.

Примѣч. a) Въ Русскомъ *языкѣ* полагается только **именительный** *падежъ*:

1) послѣ глагола „**быть**" (sein, werden), и только тогда, когда *субъекту* придается **постоянное**, *неразлучное* съ нимъ *сказуемое*; напр. „Суворовъ и Кутузовъ *были великіе полководцы*" Suworof und Kutusof waren große Feldherren.

2) послѣ глагола „**доводиться**" (verwandt sein, gerechnet werden), напр. ruder „Онъ мнѣ *доводится зять*" er ist mein Schwager; und (и)

3) *послѣ глаголовъ*, означающихъ **переходъ** изъ **одного** *чина* или *званія* въ **другое**; *послѣ нихъ* ставится всегда предлогъ „**въ**", а имя существительное — въ **именительномъ** *падежѣ* **множественнаго** *числа*. запи сался *въ купцы*" er hat sich als Kaufmann einschreiben lassen.

b) Такъ какъ *многіе* изъ *Нѣмецкихъ глаголовъ* управляютъ, въ *Русскомъ языкѣ*, другимъ падежемъ, нежели въ Нѣмецкомъ, то, для лучшаго уразумѣнія, показаны, при нижеслѣдующихъ глаголахъ, тѣ падежи, которыми они **управляютъ** въ *Русскомъ языкѣ*.

2) *Глаголы съ родительнымъ падежемъ*, *на вопросъ*: „**wessen?**" *(кого? или чего?)*

§ 239.

Относительно ***родительнаго*** *падежа* надобно замѣтить, что онъ рѣже управляется *глаголами*, нежели *именами* ***существительными*** и ***предлогами***, и что въ *обыкновенномъ языкѣ*, при *большей части* этихъ глаголовъ, полагается, *вмѣсто родительнаго*, ***винительный*** *падежъ*, то ***съ*** *предлогами*, то ***безъ*** *предлоговъ*. Однакожъ *родительный падежъ* выражаетъ состояніе ***общѣе***, напротивъ *предлогъ* выражаетъ *его* болѣе ***особеннымъ*** *случаемъ*. Напр.
его легковѣрію (вообще); aber (по): „Er spottet über seine Leichtgläubigkeit (in извѣстномъ случаѣ).

§ 240.

Въ ***высшемъ*** и ***серіозномъ*** *языкѣ родительный падежъ* полагается только при слѣдующихъ глаголахъ:

achten [1]) уважать *кого*, почитать.
bedürfen [2]) нуждаться *въ чемъ*. [*надобность*.
brauchen [3]) пользоваться *чѣмъ*, *имѣть въ чемъ*
denken } [4]) думать *о чемъ*.
gedenken } помнить *кого*, *что*.
entbehren [5]) обойтись *(безъ чего)*.
ermangeln недоставать, не имѣть *чего*.

erwähnen [6]) упоми
genießen [7]) наслаждать
harren [8]) ожидать *че*
lachen [9]) смѣяться *че*
schonen [10]) беречь, щa
spotten [11]) осмѣять *надъ чѣмъ*.

Beispiele *(Примѣры)*: 1) „Ich achte seiner (oder ihn) nicht" я *нуждаюсь* еще *въ его помощи*. — 3) Ich brauche (bedarf) nicht des Dienste nicht" *мнѣ* твои услуги *не надобны*. „Was braucht es онъ *помнитъ меня* въ отдаленности. — 5) „Er kann des Weines heute der Königin erwähnt". (Sch.) Сегодня было *упомянуто о* 8) „Seid getrost, Alle die ihr des Herrn harret". Ps. 31, 25. Ps. 33, 20. Душа наша *ожидаетъ Господа*. — 9) „Warum dürfen lache der Thorheit, oder über die Thorheit" *я смѣюся глупо* krank bist" *щажу тебя*, потому-что ты нездоровъ. 11) „Er spottet meiner nicht wenn Dir's wohl geht" не *забудь меня* въ счастіи по-царски *гостепріимству господствовать*. 14) „Er wartet seines der Lilien auf dem Felde Luc. 12, 24, 27" *Посмотрите на вра* Ihre Gewogenheit zu erbitten". (Hermes.) *Я пользуюсь этимъ слу* wahr" (Gellert). *Взгляни* милостиво *на жизнь мою*.

Anmerk. Bei den Verben: „achten, harren" und „warten" wird die Präposition „**auf**", und bei: „lachen, spotten" und „walten" — „**über**" mit dem **Akkusativ** gesetzt; die übrigen Verben werden in der **gewöhnlichen** Rede mit dem Akkusativ gebraucht.

§ 241.

Bei den **transitiven** Verben (§ 118, 119), welche den **persönlichen** Gegenstand oder die Person im **Akkusativ** erfordern, steht die Sache, wenn ihrer erwähnt wird, **immer** im **Genitiv**. Man fragt bei der Person „**wen**?" oder „**was**?" und bei der Sache „**wessen**?" Dahin gehören:

anklagen обвинять *кого въ чемъ*, доносить.
belehren наставить *кого въ чемъ*.
berauben [1]) лишить *кого чего-либо*.

beschuldigen обвинять
entbinden [2]) } освобож
entledigen } *отъ че*

пать *о чемъ.*	vergessen 12) забыть *кого, что.*
ся *чпмъ.*	walten 13) дѣйствовать *на кого* и *что*, господствовать *надъ чпмъ* или *кпмъ.*
го.	warten 14) ожидать *кого, что;* исправлять *(какую либо обязанность).*
му и *надъ чпмъ.*	
дить кого, что.	
кого, что, смѣяться	wahrnehmen 15) увидѣть *кого, что;* воспользоваться *чпмъ;* беречь *кого, что.*

его не *уважаю.* — 2) Ich bedarf noch seiner (oder seine) Hülfe" я Geldes" (Salis). Я не *нуждаюсь въ деньгахъ.* „Ich brauche Deiner einer Abschrift" на что копія? — 4) „Er gedenkt meiner in der Ferne" nicht entbehren" онъ не можетъ *обойтись безъ вина.* — 6) „Es wurde *королевп.* — 7) Ich genieße der Ruhe" я *наслаждаюсь спокойствіемъ.* — Утѣштесь всѣ, *ждущіе Господа.* „Unsere Seele harret auf den Herrn". wir ihrer lachen? (Sch.) Для чего осмѣлимся *надъ нею смпяться.* „Ich *сти,* или: *надъ глупостію.* — 10) „Ich schone Deiner (Dich) weil Du meiner" oder: (über mich) онъ смѣется *надо мною.* — 12) „Vergesse твоемъ. — 13) „Laß königlich des Gastrechts Fülle walten." (Sch.) *Дозволь* Amtes" онъ *исправляетъ свою должность.* 15) „Nehmet wahr der Raben, новъ, *на лиліи* полевыя. „Ich nehme dieser Gelegenheit wahr, mir *чаемъ*, чтобы снискать ваше благоволеніе. „Nimm meines Lebens gnädig

Примѣч. При глаголахъ: „achten, harren" и „warten" полагается предлогъ „**auf**", а при глаголахъ: „lachen, spotten" и „walten" предлогъ „**über**" съ **винительнымъ** *падежемъ;* прочіе глаголы, въ **обыкновенномъ** *разговорѣ*, употребляются съ *винительнымъ* падежемъ.

§ 241.

При *глаголахъ* ***переходящихъ*** (§§ 118, 119), требующихъ ***личнаго*** *предмета* или *лица*, въ ***винительномъ*** *падежп*, полагается *вещь*, если о ней упоминается, ***всегда въ родительномъ*** *падежп.* *О лицп* спрашиваютъ „**wen?**" *(кого?)* или „**was?**" *(что?)*, а *о вещи* „**wessen?**" *(чего?)*; сюда принадлежатъ:

кого въ чемъ.	entheben освобождать *кого отъ чего.*
дать кого.	entlassen уволить *кого отъ чего.*
го.	entladen 3) избавить, освободить *кого отъ чего.*

entkleiden **раздѣть кого; спять** *съ кого что.*
entsetzen [2]) **отставить** *кого отъ чего.*
überführen **изобличить** *кого въ чемъ.*

überzeugen [4]) **убѣ**
überheben **освободить**
versichern [5])* **увѣрять**

Beispiele *(Примѣры)*: 1) „Die Feinde beraubten (wen?) mich *меня (чего?) моихъ денегъ* и *моей одежды.* — 2) Der Fürst *освободилъ его отъ присяги,* и вмѣстѣ съ тѣмъ *отставилъ его* Смертъ *освобождаетъ отъ вынужденныхъ обязанностей.* — *освобожденнымъ отъ всякой нужды.* (Г.) 4) „Ich bin von seiner Dich meiner Freundschaft" *увѣряю тебя въ моей дружбѣ.* — *его въ коварствѣ.*

Anmerk. 1) Bei den Verben: „entbinden, entladen, entlassen, entkleiden, entsetzen, überführen, überzeugen, versichern, gebraucht man auch die Präposition „**von**" mit dem **Dativ**; bei: „vertrösten" — „**auf**" mit dem **Akkusativ**.

Anmerk. 2) *) Bei „versichern" stellt man gewöhnlich die Sache in den Akkusativ und die Person in den Dativ; z. B.

„Ich versichere Dir meine Freundschaft" *я увѣряю тебя въ моей дружбѣ.*

Wird die Sache von der die Rede ist **ausgelassen**, so muß die **Person immer** im **Dativ** stehen. Z. B.

„Ich versichere Dir, Ihnen rc.

Bei „versichern", so viel als „**assecuriren**" steht der **Gegenstand** der Versicherung **immer** im **Akkusativ** z. B.

„Ich versichere Dich (Dein Leben) in der Assecuranz-Kompagnie"

„Sich versichern" in der Bedeutung „**sich bemächtigen**", hat das Subjekt im **Akkusativ** und das Objekt im **Genitiv**. Z. B.

„Ich habe mich seiner Person, seines Vermögens versichert" *я овладѣлъ его особою, его имуществомъ.* „Hast Du Dich des Deodat und Tiefenbach

§ 242.

Die **meisten** rückzielenden Verben (Reflexiva § 125) bei welchen das Personenwort im **Akkusativ** steht, nehmen einen **Genitiv** der **Sache** zu sich. (Dieser (der Genitiv) mag nun wirklich eine Sache oder auch eine Person darstellen) z. B.

„sich eines Menschen annehmen" *вступиться за какого*

дить *кого въ чемъ.*	vertröſten обнадеживать *кого.*
кого отъ чего.	würdigen удостоить *кого чего.*
кого въ чемъ.	zeihen [6]) уличить *кого въ чемъ.*

(weſſen?) meines Geldes und meiner Kleider" враги *лишили (кого?)*
entband ihn ſeines Eides, und entſetzte ihn ſomit ſeines Amtes" князь
отъ должности. „Der Tod entbindet von erzwungenen Pflichten." (Sch.)
3) „Ich fühle mich von aller Noth entladen." (G.) Я чувствую *себя*
Unſchuld überzeugt" я *увѣренъ въ его невинности.* — 5) „Ich verſichere
6) Man konnte ihn nicht der Hinterliſt zeihen" не можно было *уличить*

Примѣч. 1) При глаголахъ: „entbinden, entladen, entlaſſen, entkleiden, entſetzen, überführen, überzeugen, verſichern", употребляется также *предлогъ* „**von**", съ дательнымъ падежемъ; при глаголѣ: „**vertröſten**", предлогъ „**auf**", съ винительнымъ *падежемъ.*

Примѣч. * 2) При глаголѣ „verſichern" полагается обыкновенно *вещь* въ *винительномъ* падежѣ, а *лице* въ *дательномъ.* Напр.

„Ich verſichere Dir, daß es die Wahrheit iſt" я *увѣряю тебя,* что это правда.

Если *вещь,* о которой идетъ рѣчь, выпускается, то лице ставится всегда въ дательномъ падежѣ. Напр.

я *увѣрю тебя, васъ* и проч.

При глаголѣ „verſichern", значущемъ то-же, что: „**aſſecuriren**" (застраховывать), полагается предметъ *застрахованія* всегда *въ* винительномъ *падежѣ;* напр.

я *застраховываю тебя* (твою жизнь) въ страховомъ обществѣ.

Глаголъ „ſich verſichern", въ значеніи: „**ſich bemächtigen**" *(овладѣть),* требуетъ *субъекта* въ винительномъ, и *объекта* въ родительномъ *падежахъ;* напр.

verſichert." (Sch.) *Взялъ ли ты Деодата* и *Тифенбаха* подъ *стражу.*

§ 242.

***Большая** часть возвратныхъ глаголовъ* (§ 125), при которыхъ *мѣстоименіе* стоитъ въ ***винительномъ** падежѣ,* требуетъ ***родительнаго** падежа вещи* (хотя бы этотъ родительный падежъ дѣйствительно представлялъ *вещь* или *лице)*, напр.

человѣка; „eines Geſchäfts" *приняться за дѣло.*

Hierher gehören:

sich anmaßen [1]) присвоить себѣ *что*.
„ annehmen [2]) вступиться *за кого*.
„ bedienen [3]) пользоваться *чѣмъ*.
„ befleißigen [4]) прилежать *къ чему*.
„ befleißen стараться *о чемъ*.
„ begeben отказаться *отъ чего*.
„ bemächtigen } [5]) завладѣть *чѣмъ*.
„ bemeistern }
„ bescheiden отступаться *отъ чего*.
„ besinnen вспоминать *о чемъ* и *что*.

sich entäußern отка
„ entblöden отва
„ entbrechen отбы
„ enthalten воздер
„ entsinnen вспом
„ entschlagen [6]) осво
„ erbarmen [7]) умило
„ erkühnen дерзнуть
„ erfrechen осмѣлить
„ erinnern [8]) вспом

Beispiele *Примѣры:* 1) „Sich eines Titels anmaßen" при
меня вступится? „Wohl dem, der sich des Dürftigen an
hat sich meines Wagens bedient" онъ воспользовался *моею ка*
житъ къ изученію правъ. — 5) „Er bemächtigte sich des
Gedanken." (L). *Освободи* себя *отъ всѣхъ* мрачныхъ *мыслей*. —
8) „Er erinnert sich Ihrer oft" онъ часто *вспоминаетъ объ васъ*
письма. — 9) „Eure Jugend freut sich noch des Putzes" юность
rühmen" Ps. 39, 8. Душа моя, *восхвали Господа*. — 11) „Es
этого *обычая*. — 12) Sich seiner Haut wehren" самого *себя*

Anmerk. Bei den Verben: „sich freuen, sich schämen" und „sich wundern" wird die Präposition **„über"**, mit dem **Akkusativ**, bei: „sich enthalten" — **„von"**, mit dem **Dativ** und bei: „sich besinnen" und „sich freuen", auch die Präposition **„auf"** gebraucht.

§ 243.

Der **Genitiv** steht auch noch in manchen Redensarten bei den Verben: „sein" (быть), „leben" (жить), „sterben, verbleichen" (умереть), und gewöhnlich bei: „fahren" (ѣхать), „gehen" (идти), „kommen" (приходить), „reiten" (ѣхать верхомъ), wenn letztere mit dem Worte: **„Weg"** (дорога, путь) verbunden werden. Z. B.

„Elisabeth ist meines Stammes und Ranges". (Sch.)
„Ich bin der Meinung" я *того мнѣнія*. „Wir sind
Hoffnung" я *живу* и *умру въ* доброй *надеждѣ*. „Er ist de

Сюда принадлежатъ:

заться *отъ чего.*	sich erwehren обороняться *отъ чего.*
житься *на что.*	„ freuen 9) радоваться *чему.*
вать *отъ чего.*	„ getrösten надѣяться *на кого.*
жаться *отъ чего.*	„ rühmen 10) хвалиться *чѣмъ.*
пить *что* и *о чемъ.*	„ schämen стыдиться *чего.*
бодиться *отъ чего.*	„ überheben освободиться *отъ чего.*
сердиться *надъ кѣмъ*	„ unterfangen осмѣлиться *на что.*
на что.	„ weigern 11) отрекаться *отъ чего.*
ся *на что.*	„ wehren 12) защищаться *отъ чего.*
нить *что.*	„ wundern удивляться *чему.*

своить *себѣ титулъ.* — 2) „Wer wird sich meiner annehmen?" кто *за*
nimmt." Ps. 41, 2. Блаженъ, помогающій нуждающемуся. — 3) „Er
ретою. — 4) „Er befleißigt sich der Rechtsgelehrsamkeit" онъ приле-
Hauses" онъ *завладѣлъ домомъ.* — 6) „Entschlage Dich aller schwarzen
7) „Erbarme Dich dieses Armen" *умилосердись надъ этимъ бѣднымъ.* —
„Ich denke Sie erinnern sich der Briefe." (Sch.) Я думаю, вы *помните*
ваша *радуется* еще *нарядамъ.* — 10) „Meine Seele soll sich des Herrn
darf sich Niemand der Sitte weigern" никто не можетъ *отречься отъ*
защищать.

Примѣч. При глаголахъ: „sich erbarmen, sich freuen, sich schämen" и „sich wundern", употребляется предлогъ „**über**", съ винительнымъ падежемъ, при глаголѣ: „sich enthalten" — предлогъ „**von**", съ дательнымъ падежемъ, а при глаголахъ: „sich besinnen" и „sich freuen", употребляется также и предлогъ „**auf**".

§ 243.

***Родительный** падежъ*, въ нѣкоторыхъ выраженіяхъ, ставится также при глаголахъ: „sein, leben, sterben, verbleichen", и особенно при глаголахъ: „fahren, gehen, kommen, reiten", если эти послѣдніе соединены съ словомъ: „**Weg**" (дорога, путь). Напр.

Елизавета *(есть) того же происхожденія* и *званія*, какъ и *я.* (Шилл.)
eines Sinnes" мы *одного мнѣнія.* „Ich lebe und sterbe der guten
Todes verblichen" онъ умеръ. „Ich fahre oder reite des Weges" я

ѣду въ экипажѣ или *верхомъ*, по *той-же дорогѣ*. „Gehe Dei ner
покоѣ. „Ich kam des Weges" *я шелъ по той-же дорогѣ*. So auc
Mittags ruhe ich mich aus," *въ полдень отдыхаю*, — und des Na
въ понедѣльникъ почта отходитъ и проч.

3) **Verben** mit dem **Dativ** auf die Frage: „**wem**?"

§ 244.

Der **Dativ** auf die Frage: „**wem**?" bezeichnet bei einem Verbum den **Zweck** einer Handlung, oder den persönlichen Gegenstand, **dem** die Handlung zum **Nutzen** oder **Schaden** bestimmt ist. (§ 40, p. 3; §§ 232, 250.)

§ 245.

Bei den **meisten** intransitiven Verben (§ 118) steht der persönliche Gegenstand im **Dativ**; im Akkusativ kann er nicht stehen, da diese Verben nicht unmittelbar auf einen Gegenstand hinwirken, und kein Passiv haben, als:

antworten отвѣчать *кому*.
befehlen приказать *кому*.
berichten увѣдомить *кого*.
begegnen встрѣтиться *съ кѣмъ*, встрѣтить *кого*.
bleiben остаться у кого, гдѣ.
danken [1]) благодарить *кого*.
dienen [2]) служить *кому*.
drohen грозить *кому*.
fluchen проклинать *кого*.
folgen [3]) слѣдовать *кому*, повиноваться *чему*.
fröhnen раболѣпствовать *кому*.
gebühren надлежать, пристойну быть *кому*.
gefallen нравиться *кому*.
gehören принадлежать *кому*.
genügen довольну быть. [*кому*.
gehorchen [3]) слушаться *кого*, *чего*, повиноваться

gereichen [4]) служить *ко му*.
gleichen [5]) походить *на кого*
helfen *) помогать *ко му*.
huldigen [6]) уважать *кого*
glauben вѣрить *ко му*.
gratuliren [7]) поздра вить
lohnen [8]) награждать *кого*
leuchten свѣтить *ко му*.
mangeln недоставать *ком*
достатокъ *въ чемъ*.
nahen приближаться къ
nützen пользу прино сить
pochen [9]) угнѣтать *ко го*.
rathen совѣтовать *ко му*
sagen говорить, сказы вать

ner Wege und laß mich in Ruh'" *иди своимъ путемъ*, и оставь меня въ auch (а также): „Des Morgens fahre ich," *утромъ ѣду я*, — „des Nachts reise ich" а *ночью путешествую*. „Montags geht die Post ab"

3) *Глаголы съ дательнымъ падежемъ, на вопросъ:* „wem?" *(кому, чему?)*

§ 244.

Дательный падежъ, на вопросъ: „wem?" *(кому?)*, находясь при глаголѣ, означаетъ *цѣль* дѣйствія или *личный предметъ*, въ *пользу* или во *вредъ которому* дѣйствіе совершается. (§ 40, п. 3; §§ 232, 250).

§ 245.

При *большей части глаголовъ непереходящихъ* (§ 118), *личный предметъ* полагается въ *дательномъ падежѣ*; но въ *винительномъ* падежѣ онъ *не можетъ* быть поставленъ, потому что эти глаголы не дѣйствуютъ непосредственно на какой нибудь предметъ, и *не имѣютъ страдательнаго* залога; они суть:

schaden вредить *кому*.
schmeicheln [10]) ласкать *кого*, льстить *кому*.
scheinen [11]) казаться *кому*, свѣтить.
trauen **) вѣрить *кому*.
trotzen [12]) упрямиться.
vergeben [13]) (verzeihen) простить *кому*.
wahrsagen предсказывать *кому*.
weichen уступить *кому*.
wehren возбранить *кому*.
willfahren угождать *кому*.
winken мигать *кому*, манить.
wohlwollen благопріятствовать *кому*.
ziemen [14]) прилично быть *кому*.
zürnen [15]) гнѣваться *на кого*.
zuvorkommen [16]) прежде кого прійти.

Beispiele *Примѣры:* 1) „Er dankte mir für den erwiesenen Dienst"
Vater" онъ *служитъ моему отцу*. — 3) Gehorche Deinen
моему совѣту. — 4) „Das gereicht Dir zur Ehre" это *послу*
очень *похожа на мать*. — 6) „Das Volk huldigte dem **Kaiser**"
Glück) zum Feste" *поздравляю вась* съ праздникомъ. — 8) „Gott
9) „Poche mir nicht" не угнѣтай меня. — 10) „Ich schmeichle
11) „Diese Sonne scheint meinem Leiden. (G.) Это солнце *свѣ*
мнѣ не такъ *кажется*. — 12) „Das Kind trotzt der Wärterin"
этого я *тебѣ простить* не могу. — 14) „Es ziemt Dir nicht, so
nicht" я не *гнѣваюсь на тебя*. — 16) „Er kam mir zuvor =

Anmerk. 1) *) „**Helfen**" wird in der Bedeutung von „**nützen**", auch mit dem
Akkusativ gebraucht. Z. B. „Was Hülfe es den Menschen, so
er die ganze Welt gewönne?" Matth. 16, 26. Что поможетъ человѣку, если
Ebr. 4, 2. Слово проповѣди не помогло имъ. In Oberdeutschland sagt man

Die neuere hochdeutsche Schriftsprache verbindet jedoch „helfen", in
jeder Bedeutung, mit dem Dativ der Person; z. B.
„Kann ich Ihnen helfen?"

Anmerk. 2) **) „**Trauen**", in der Bedeutung: Jemanden „**Glauben beimessen**",
mit dem **Dativ**, als: „ich traue ihm nicht" (я не *вѣрю ему*); in der Bedeutung: „**ehelich verbinden**," fordert „trauen" den **Akkusativ**; z. B.
„Der Pastor **N** hat das Brautpaar getraut"

Anmerk. 3) **Einige** dieser ziellosen Verben können durch Verbindung mit der
Vorsilbe „**be**", in **zielende** verwandelt werden (§ 134, siehe „**be**"); sie erfordern alsdann den **Akkusativ**; z. B.

„ich lohne **Dir**" я *плачу* тебѣ; — und (и): „ich be-lohne **Dich**" я *на*
Rath" я *исполняю твой совѣтъ*; „er dient **Dir**" *онъ служитъ* тебѣ, und
чая): „**befehlen** *(приказать)*, **begegnen** *(встрѣтить)*, und „**berichten**"

§ 246.

Ferner regieren den **Dativ**: viele **zusammengesetzte** Verben, besonders solche, die mit den Vorsilben: „**be, er, ver**" und „**ent**" (§ 134) und mit den trennbaren Präpositionen (§ 135): „**an, ab, auf, bei, entgegen, nach, vor, wider**" und „**zu**," zusammengesetzt sind, wo denn gewöhnlich, diese Präpositionen die **regierenden** Theile sind; als:

онъ *благодарилъ меня* за оказанную услугу. — 2) „Er dient meinem Eltern und folge meinem Rathe" *слушайся твоихъ родителей* и *слѣдуй житъ тебѣ* въ честь. — 5) „Die Tochter gleicht der Mutter sehr" дочь народъ *присягалъ Государю*. — 7) „Ich gratulire (wünsche Ihnen lohne Dir Deinen Fleiß" Богъ *награди тебя* за твое стараніе. — mir der Tante zu gefallen" *льщу себѣ* надеждою, что понравлюсь тетушкѣ. — *титъ моимъ страданіямъ*. „Diese Sache scheint mir nicht so" это дѣло дитя *противится нянькѣ*. — 13) „Das kann ich Dir nicht vergeben" zu handeln" *тебѣ не прилично*, такъ дѣйствовать. — 15) „Ich zürne Dir er ist **mir** zuvorgekommen" онъ *прежде* меня *пришелъ*.

Примѣч. 1) *) „**Helfen**", въ значеніи „**nützen**" *(пользу приносить)*, употребляется также и съ **винительнымъ** падежемъ. Напр. онъ и цѣлый міръ пріобрѣтетъ? „Das Wort der Predigt half sie **nichts**." (въ верхней Германіи говорятъ): "Es hilft mich nichts" это *мнѣ* не помогаетъ.

Однакожъ въ *новѣйшемъ* высоко-германскомъ стилѣ соединяютъ „helfen", во всякомъ значеніи, съ *дательнымъ падежемъ лица*; напр. могу-ли я *вамъ* помочь? и проч.

Примѣч. 2) **) „**Trauen**", въ значеніи: **вѣрить кому**, *полагаться на кого*, требуетъ *дательнаго* падежа, какъ-то: „ich traue ihm nicht"; въ значеніи: бракомъ сочетать, *обвѣнчать*, требуетъ „trauen" *падежа* винительнаго; Священникъ **N** *обвѣнчалъ жениха* и *невѣсту*.

Примѣч. 3) Нѣкоторые изъ этихъ *безпредметныхъ* глаголовъ могутъ, посредствомъ соединенія съ начальнымъ слогомъ: „**be**", обратиться въ переходящіе (§ 134, см. „**be**"); въ такомъ случаѣ требуютъ они падежа винительнаго; напр. *граждаю* тебя; „ich folge **Dir**" я *слѣдую* тебѣ, und (и): „ich **be**=folge **Deinen** (и): er **be**=dient **Dich**" онъ *прислуживаетъ тебѣ*. — Ausgenommen sind: *(исклю- (увѣдомить)*.

§ 246.

Также *дательнымъ* падежемъ управляютъ: многіе *глаголы сложные*, особенно такіе, которые соединены съ *начальными слогами*: „**be, er, ver**" и „**ent**" (§ 134) и съ *отдѣлимыми предлогами* (§ 135): „**an, ab, auf, bei, entgegen, nach, vor, wider**" и „**zu**", причемъ эти предлоги *обыкновенно* суть *части управляющія*; а именно:

behagen угождать *кому*.
bekommen [1]) въ пользу или вредъ обратиться.
erlauben позволить *кому что*.
erscheinen [2]) явиться *кому*.
erwiedern возражать, воздать *кому*.
erweisen оказать *кому что*.
verbieten возбранять *кому что*.
vermählen [14]) сочетать *кого* бракомъ *съ кѣмъ*.
verzeihen простить *кому*.
versprechen [3]) обѣщать *кому что*.
verhehlen скрывать.
versichern [4]) увѣрять *кого въ чемъ*.
entfahren выйти, выскочить.
entfliehen [5]) отбѣгать *отъ чего*.
entgehen [6]), entkommen } избѣжать *отъ чего*.
entlaufen сбѣжать *отъ чего*.
entsagen отказать *кому въ чемъ*.
entsprechen [7]) соотвѣтствовать *чему*.
entspringen, entstehen } происходить *изъ чего*.
entweichen избѣгать *чего*.
abrathen отсовѣтовать *кому*.
anmessen примѣрять *кому что*.

anpassen примѣрять
ansinnen (Einem etwas
кого что либо.
anstehen пристать, нра
antragen предлагать
ansagen объявить *ко*
angehören принадле
abschlagen отказать *ко*
кому что.
abtreten уступить *ко*
absagen отказать *кому*
abhelfen [8]) пособить
auftragen поручить *ко*
aufkündigen отказать
вить *кому что*.
aufbürden навалить *ко*
кого что.
auflegen возложить *на*
aushelfen [9]) ссудить
ausweichen [10]) уклонять
beifügen, beilegen } приложить
beistehen [11]), beispringen } помогать

Beispiele *Примѣры:* 1) Diese Speise ist mir übel bekommen" erscheine, so . . ." если ты *не радъ моему приходу*, то . . . — versicherte mir seine Treue" онъ *увѣрилъ меня* въ своей вѣрно *казанія*. — 6) „Er entging mit Mühe der Gefahr" онъ съ тру

*) „**Nachahmen**" hat den **Dativ** der Person und den **Akkusativ** der Sache; z. B. „Er ahmt **dem** Vater nach" (онъ *подражаетъ отцу*). Es hat auch den Akkusativ der **Person**, bei einer üblen Nebenbedeutung; denn: „er ahmt **dem** Bruder nach," im Guten; aber: „er ahmt **den** Bruder nach," ist so viel, als er äfft ihn nach, in üblen Gewohnheiten.

кому *что.*
ansinnen) требовать *у*

виться *кому.*
кому что.
му что.
жать *кому.*
му въ чемъ, отрубить

му что.
въ чемъ.
кому, исправить.
му что.
кому въ чемъ, объя-

му что, взвалить *на*

кого что.
кого чьмъ.
ся, избѣгать *отъ чего.*

кому что.

кому.

beistimmen [12]) согласоваться *съ кѣмъ.*
beiwohnen присутствовать *при чемъ.*
entgegengehen / **entgegenkommen** } притти на встрѣчу.
nachahmen *) подражать кому *въ чемъ.*
nachgehen въ слѣдъ итти.
nacheifern [13]) ревновать *кому.*
nachgeben уступать *кому.*
nachstellen [15]) подстерегать *кого.*
nacharten [16]) уродиться *въ кого.*
vorstehen [17]) управлять, завѣдовать.
vorlegen предлагать *кому что.*
vorlesen читать *кому что.*
vorgehen итти передъ *кѣмъ.*
vorziehen предпочитать *что чему, кого кому?*
vorsagen подсказывать *что кому.*
widersprechen [18]) противорѣчить *кому.*
widerstehen [19]) сопротивляться *кому.*
zusagen обѣщать *кому что.*
zuhören [21]) слушать *кого.*
zurufen призывать *кого.*
zumuthen [20]) требовать *отъ кого* что либо.
zuschreiben приписать *кому что.*
zuwenden [22]) обратить *кому что*; и т. друг.

это кушанье *мнѣ было вредно.* — 2) „Wenn ich Dir nicht willkommen
3) „Versprich mir treu zu dienen" *обѣщай мнѣ* вѣрно служить. — 4) „Er
сти. — 5) „Der Dieb entflieht der Strafe nicht" воръ не *избѣжитъ* на-
домъ *избѣжалъ опасности.* — 7) „Die Kopie entspricht dem Originale

*) „**Nachahmen**" требуетъ дательнаго *падежа лица*, и винительнаго вещи; напр. „Er ahmt dem Vater nach". Этотъ глаголъ требуетъ также *винительнаго* падежа лица, если означается какая-либо *дурная сторона*; ибо говорится: „er ahmt **dem** Bruder nach" (онъ подражаетъ брату въ добромъ), но: „er ahmt **den** Bruder nach" значитъ то-же, что онъ *подражаетъ* своему брату въ *дурныхъ привычкахъ.*

vollkommen" копія *соотвѣтствуетъ подлиннику* совершенно. —
9) „Helfen Sie mir mit Geld aus" *ссудите меня* деньгами. —
Sohn steht dem Vater bei" сынъ *помогаетъ отцу*. — 12) „Er
суется. — 13) „Eifert unserm Beispiele nach" *ревнуйте нашему*
Клеопатра *была сочетана бракомъ съ Александромъ*. „Sich mit
15) „Die Obrigkeit stellt dem Diebe nach" Правительство *подсте*
сынъ не *въ отца родился*. — 17) Der Lehrer steht der Schule
онъ хорошо *управляетъ своею должностію*. — 18) „Der Eine
Fromme widersteht dem Bösen" добродѣтельный *противится*
отъ меня такого поступка. — 21) „Hören Sie mir zu" *слу*
всегда любовь твою.

§ 247.

Folgende **einfache** transitive Verben regieren neben dem Dativ der **Person**, einen **Akkusativ** der Sache.

bieten подавать и предлагать *кому что*.
borgen 1) занимать *у кого что*.
bringen 2) принести *кому что*.
geben 3) давать *кому что*.
gebieten 8) приказать *кому что*.
geloben обѣщать *кому что*.
gestatten позволять *кому что*.
gestehen 5) признаться *кому въ чемъ*.
gewähren 4) удовольствовать *кого*, исполнить *что*.
glauben 6) вѣрить *кому*.

gönnen доброжелатель
lassen *) оставить *ко*
leihen ссудить *кого*
leisten оказать / служить } *кому*
liefern поставлять *ко*
melden 9) увѣдомлять
offenbaren открыть
opfern жертвовать *ко*

*) **„Lassen"**, so viel als: **„überlassen"** *(уступить)*, fordert den Dativ a); als Hülfsverbum des **Modus** (§ 132) aber, den **Akkusativ** b), z. B.

a) „Willst Du freie Hand **mir** lassen" *предоставишь*-ли ты *мнѣ* дѣйствовать такимъ образомъ легкую побѣду. (Ш.) b) Lassen Sie das **meinen** Vater ja „Laß mich **Deinen** Gesellen sein." (Uhl.) *Дозволь мнѣ быть* твоимъ

*) **„Rufen"** wird in der Bedeutung· „Jemanden durch einen Ruf herbeiführen," **immer** mit dem **Akkusativ** gebraucht; z. B.

„Ruf mich, wenn es Zeit ist zu kommen"

In der Bedeutung von: **„zurufen"**, steht der Gegenstand im **Dativ**; z. B.

„Er rief mir stille zu stehn" онъ *велѣлъ мнѣ* пріостановить.

8) „Helfe mir die Bürde ab" *помоги мнѣ снять* эту тяжесть. —
10) „Weiche mir nicht immer aus" не всегда *избѣгай меня*. — 11) „Der
stimmt meiner Meinung niemals bei" онъ никогда со мною не согла-
примѣру. — 14) Kleopatra ward dem Alexander vermählt" 2 Macc. 10, 58.
einer Person vermählen" *сочетаться бракомъ съ кѣмъ-либо*. —
регаетъ вора. — 16) „Der Sohn ist seinem Vater nicht nachgeartet"
vor" учитель завѣдываетъ училищемъ. „Er steht seinem Amte gut vor"
widerspricht dem Andern" одинъ *противорѣчитъ другому*. — 19) „Der
злому. — 20) „Muthen Sie mir eine solche That nicht zu" не *требуйте*
шайте меня. — 22) „Wende mir stets Deine Liebe zu" *обращай ко мнѣ*

§ 247.

Слѣдующіе *простые переходящіе глаголы* требуютъ, *при дательномъ* падежѣ ***лица***, еще ***винительнаго*** *падежа вещи*.

ствовать, дозволять.	rathen совѣтовать *кому что*.
му что.	rauben [10]) лишить *кого чего*.
чѣмъ.	reichen подавать *кому что*.
что.	rufen *) звать, призывать *кого*.
чѣмъ.	schenken [11]) подарить *кому что*.
му что.	senden посылать *кому что*.
кого о чемъ.	stehlen украсть у *кого что*.
кому что.	widmen посвящать *кому что*.
му чѣмъ.	zeigen показать *кому что*, и т. друг.

*) „Lassen", въ значеніи: „**überlassen**", требуетъ падежа **дательнаго**, но какъ *вспомогательный глаголъ* **наклоненія** (§ 132), требуетъ онъ **винительнаго**; напр.
свободно. „Warum den leichten Sieg **ihm** also lassen." (Sch.) Зачѣмъ *уступать ему*
nicht merken." (Sch.) Не *давайте* этого никакъ *замѣтить моему отцу*. (Ш.)
товарищемъ. (Ул.)

*) „**Rufen**" въ *значеніи*: „*призвать кого посредствомъ клика*, употребляется **всегда съ винительнымъ** *падежемъ*. Напр.
кликни меня, когда время будетъ явиться.

Въ *значеніи*: „**zurufen**" (воззвать, велѣть), *предметъ* полагается въ падежѣ **дательномъ**; напр. „Dir ruft der Tod." (Sch.) *Къ тебѣ взываетъ* смерть.

Beispiele *Примѣры:* 1) „Ich borgte dieses Geld von meinem
bringt er seinem Herrn." (Sch.) Отвѣтъ *приноситъ* онъ *своему*
дастъ ему знакъ. (Ш.) — 4) „Ich sei, gewährt mir die Bitte." (Sch.)
schulden" я *признаюсь тебѣ* въ моемъ проступкѣ. — 6) „Wer
Geld" я ссужаю тебя деньгами. — 8) „Gebiete mir, was ich zu
meldet mir, daß mein Bruder todt sei" *меня увѣдомляютъ*, что
Хочешь-ли ты *отнять у меня* единственное? — 11) „Drei Tage
mir mein Silber gestohlen" украли *у меня* мое серебро. „Ich wid

Anmerk. Bei den Verben ist genau auf die **verschiedene** Bedeutung derselben Acht zu geben, da sehr oft, **Ein** und **dasselbe** Verbum, bald **diesen**, bald **jenen** Kasus regieren kann; wie z. B.
„Er meldete **mir** eine Nachricht" онъ *представилъ мнѣ* извѣстіе, und (и):
merkte **mir**" онъ *замѣтилъ мнѣ*, und: „er bemerkte **mich**" онъ *примѣ*
это стóитъ *одного талера*, „Ich sende **Dir** das Geld" я *посылаю тебѣ*

§ 248.

Unpersönliche Verben (§ 127), die mehrentheils eine **neutrale** Bedeutung haben, so wie alle intransitive Verben, die **unpersönlich** gebraucht werden, können ihrer Bedeutung wegen, die Person **nicht** als Objekt, sondern nur als **Zweckwort** (Terminativ), im **Dativ** bei sich haben. Z. B.

es ahnet mir [1]) предвѣщается / предчувствуется } *мнѣ*.
„ begegnet [2]) mir встрѣчается *мнѣ*.
„ beliebt / „ behagt } mir нравится *мнѣ*.
„ bekommt [3]) mir это *мнѣ* въ пользу или вредъ.
„ dauert (währt lange) длится, долговѣчну быть.
„ däucht } mir, siehe Anmerk. 1.
*) } кажется *мнѣ*.
„ dünkt } mir, см. Примѣч. 1.
„ ekelt **) mir *мнѣ* противно. Anmerk. 2. Пр. 2.
„ entfällt mir это я забылъ.
„ fällt mir **(auf, ein, leicht)**, это *мнѣ* странно; *мнѣ* приходитъ въ голову, не трудно.

es fehlt mir
„ gebricht „ } an
„ mangelt „
„ gefällt mir нра
„ geht mir (gut,
худо идетъ).
„ gereicht [5]) mir (zum
мнѣ (въ поль
„ geziemt mir это
„ glückt [4]) mir удает
„ grauet [7]) mir *мнѣ*
„ grauset } mir *ме*
„ schaudert } *по*
„ gräuelt mir *мнѣ*

Nachbar" я занялъ эти деньги *у моего сосѣда.* — 2) „Die Antwort *господину.* — 3) „Mein Gesang soll ihm das Zeichen geben" (Sch.) Пѣніе мое *по-* Пусть я буду, *исполните мою просьбу.* — 5) „Ich gestehe Dir mein Ver- wird es mir denn glauben" кто *повѣритъ мнѣ.* — 7) „Ich leihe Dir das leisten habe." (Sch.) *Прикажи,* что я долженъ *тебѣ оказать.* — 9) „Man братъ мой умеръ. — 10) „Und willst Du mir das Einzige noch rauben?" (Sch.) will ich Dir schenken." (Sch.) Три дня *дарую я тебѣ.* — 12) „Es ist me Dir das Buch" *посвящаю тебѣ* книгу.

Примѣч. Должно обращать особенное вниманіе на различное *значеніе глаголовъ,* потому что нерѣдко **одинъ** и **тотъ-же** *глаголъ* можетъ *управлять то* **тѣмъ,** *то* **другимъ** *падежемъ,* какъ напр. „er meldete **mich** bei Jemanden" онъ *доложилъ обо мнѣ,* кому либо. „Er be- *тилъ меня.* „Es gilt **Dir** gleich" для тебя всеравно, und: „es gilt **einen** Thaler" деньги, und: „ich sende **Dich** nach Paris" я *посылаю тебя* въ Парижъ и проч.

§ 248.

Глаголы ***безличные*** (§ 127), имѣющіе большею частію значеніе ***неутральное (неучастное),*** а равно и *всѣ непереходящіе глаголы,* употребляемые ***безличнымъ*** образомъ, могутъ, по своему значенію, имѣть при себѣ *лице,* ***не какъ объектъ,*** но какъ ***слово цѣли*** (Terminativ) въ ***дательномъ*** *падежѣ.* Напр.

	es kommt mir **(darauf an)** это мнѣ главное.
недостаетъ *мнѣ.*	„ leuchtet mir **(ein, in die Augen)** это мнѣ ясно, очевидно.
вится *мнѣ.*	„ liegt mir **(daran)** это *мнѣ* важно.
schlecht) *мнѣ* хорошо,	„ mißfällt mir *мнѣ* неправится.
	„ scheint mir *мнѣ* кажется.
Nutzen) это послужитъ	„ schadet[6]) mir *мнѣ* вредно.
зу).	„ schwindelt mir голова *у меня* кружится.
мнѣ прилично.	„ schimmert mir **(vor den Augen)** въ глаза блещетъ, глаза чуть видятъ.
ся *мнѣ.*	
страшно.	„ schlägt mir **(ein, fehl)** *мнѣ* удается, не удается.
ня по кожѣ	„ schwebt mir **(vor den Augen, auf der Zunge)** *мнѣ* вертится предъ глазами, на языкѣ
дираетъ.	
противно.	*у меня* вертится.

es steht mir (an, frei, rc.) это *по мнѣ, мнѣ* позволительно.
„ stößt mir (auf) *мнѣ* отрыгается. „ встрѣчается.

„ thut mir (leid, жалко, *мнѣ* больно,
„ träumt mir *мнѣ*
„ verschlägt mir (nicht)

Beispiele *Примѣры:* 1) „Es ahnte mir, daß er sterben würde"
etwas Gutes" рѣдко *тебѣ встрѣчается* что либо хорошее. —
glückte (gelang) mir den Dieb zu fangen" *мнѣ удалось* поймать
6) „Es schadet weder mir noch Dir." (Lth.) не *вредно* ни *мнѣ*, ни
распрашивать далѣе. — 8) „Dir hat von diesen Thaten bloß ge

Anmerk. 1) *) „Es **däucht**" und „es **dünkt**" werden mit dem **Akkusativ** und **Dativ** gebraucht. „Däuchten" heißt: nach sinnlichem Scheine **urtheilen**; es regiert den **Dativ** als **Zweckwort**: „mir, Dir, ihm hat **gedäucht**" nicht: „gedäuchtet". — „Dünken" geht mehr auf das **Denken** und **Urtheilen**. Das Denken ist hier **Objekt**, und es wäre der Ordnung gemäß, den Akkusativ zu stellen; indeß neigt sich der neuere Sprachgebrauch bei: „däuchten" und „dünken," mehr zum **Dativ** hin. Z. B. **Klopstock** sagt: „Himmel und Erde, so däucht es **ihm**" *Клопштокъ* говоритъ: небо и земля, *такъ* ему *кажется*; und in einer andern Stelle (а въ другомъ мѣстѣ): „**Mich** däucht die Stimme bebt mir" *мнѣ ка* dünkt, — auch **jedem** Andern schön und lieblich dünkte." *Шиллеръ* говоритъ: *казалось* прекраснымъ и милымъ. „Was das Bessere **mir** dünkt" что *кажется* я его увидѣлъ, мнѣ было бы хорошо. **Gellert** (*Геллертъ*): „Doch geh,
In den ältern Sprachen und in der Bibel kommen „dünken" und „däuchten" gewöhnlich mit dem **Akkusativ** vor; z. B.
„Laß **Dich's** nicht schwer dünken, daß Du ihn frei los gibst." 5 B. Mos. 15, 18.
wir bänden Garben auf dem Felde." 1 B. Mos. 37, 7. *Мнѣ казалось*, что мы

Anmerk. 2) **) „**Ekeln**" regiert den **Dativ** als **Neutrum** in der Bedeutung von **Ekel erwecken**; z. B
„Die Sache oder Speise ekelt mir" (nämlich zu)
Als **Reflexiv** „sich ekeln," in der Bedeutung von „Ekel **empfinden**," regiert es den **Akkusativ**; z. B.
„ich ekle mich vor der Speise"

4) **Verben** mit dem **Akkusativ** auf die Frage: „**wen**?" oder „**was**?"

§ 249.

Der **Akkusativ** (Objektsfall) bezeichnet jedesmal den **leidenden**

weh, wohl, ꝛc.) мнѣ хорошо.
грезится. [зительно.
мнѣ ничего не поль-

„ widersteht mir мнѣ противится я.
„ wurmt mir (im Kopfe) это меня тревожитъ.
„ ziemt mir мнѣ прилично, und andere, и т. др.

мнѣ предчувствовалось, что онъ умретъ. — 2) „Es begegnet Dir selten
3) „Die Speise bekam mir übel" кушанье мнѣ было вредно. — 4) „Es
вора. — 5) „Es gereicht ihm zur Ehre" это послужитъ ему къ чести. —
тебѣ. — 7) „Mir grauet weiter fortzufragen." (Sch.) Мнѣ страшно
träumt." (Sch.) Тебѣ только мечталось объ этихъ подвигахъ.

Примѣч. 1) *) „Es däucht" и „es dünkt", употребляются съ винительнымъ и дательнымъ падежами. „Däuchten" значитъ: **судить** по чувственному впечатлѣнію, по тому, какъ чувствамъ кажется, въ этомъ случаѣ, оно управляетъ падежемъ **дательнымъ**, какъ *словомъ* **цѣли**: „mir (мнѣ), „dir (тебѣ), ihm (ему) hat **gedäucht**, nicht (не): „gedäuchtet" (казалось). „Dünken" зависитъ болѣе отъ **мышленія** и **сужденія**. Здѣсь *мышленіе* есть **объектъ**, и по правиламъ, слѣдовало бы ставить *винительный падежъ*, однакожъ *новѣйшее* употребленіе языка полагаетъ, при глаголахъ: „däuchten" и „dünken", лучше **дательный** падежъ.
жется, что голосъ мой дрожитъ. **Schiller** sagt: „Ja, wenn was **Einem** schön und lieblich
Да, если **одному** *кажется* что прекраснымъ и милымъ, — то и **всякому** *другому*
мнѣ лучшимъ. „**Mir** däucht wenn ich ihn sähe wär' mir wohl" **мнѣ** *кажется*, еслибъ
mich däucht, sie kömmt" ступай, **мнѣ** *кажется*, что она идетъ.

У *старинныхъ писателей* и въ *библіи*, глаголы: „dünken" и „däuchten" встрѣчаются *обыкновенно* съ **винительнымъ** падежемъ; напр.
Да не кажется бременемъ для тебя, что отпускаешь его на волю. „**Mich** däuchte
вяжемъ снопы на полѣ.

Примѣч. 2) **) „**Ekeln**", какъ глаголъ *средній*, управляетъ *дательнымъ* падежемъ, въ *значеніи*: **возбуждать** *отвращеніе*; напр.
это вещь или кушанье отвратительно для меня.

Какъ глаголъ *возвратный* „sich ekeln" въ *значеніи* „**чувствовать** *отвращеніе*", управляетъ **винительнымъ** падежемъ; напр.
я отвращаюсь отъ этого кушанья.

4) *Глаголы съ винительнымъ падежемъ*, на *вопросъ*: „**wen**?" *(кого?)* или „**was**?" *(что?)*

§ 249.

Винительный падежъ (падежъ объекта) означаетъ всегда

Gegenstand (das Objekt), also die **Person** oder die **Sache**, worauf die **Thätigkeit** des Subjekts unmittelbar einwirkt. Man fragt dabei: „**wen**? **was**? (§ 40 p. 4.) Z. B.

„Ich liebe meinen Vater" я люблю *моего отца*. — wen liebe ich? gekauft" я купилъ *домъ* „was habe ich gekauft? (*что* купилъ я?)

§ 250.

Das **Objekt** kann aber bei vielen dieser Verben noch einen **andern** Gegenstand mit sich führen, nämlich die Person, **der** oder **für die** Etwas geschieht (§ 244.) Dieser Gegenstand enthält den Zweck der Handlung und wird daher im Satze als **Zweckwort** oder **Terminativ**, mit dem **Dativ** bezeichnet; (§ 232). Die Sätze also:

„Ich kaufe mir ein Haus" я куплю себѣ *домъ*. enthalten außer den Objekten: „Haus" und „Boten" auch noch die Zweckwörter: „**mir**" und „**Dir**".

§ 251.

Um also den **Unterschied** zwischen Objekt und Zweck der Handlung, beim Gebrauche der hierher gehörigen Verben genau kennen zu lernen, mögen folgende Beispiele zur Erläuterung dienen:

	Subjekt und **Thätigkeit** **Nominativ.**	**Objekt** (Sache) **Akkusativ.**	**Zweckwort** (Person) **Dativ.**
	Ich melde	Dich	
aber:	ich melde	eine Nachricht	Dir
	Er schickte	mich	
aber:	er schickte	einen Boten	mir
	Er giebt	Geld	
aber:	er giebt	das Geld	mir
	Ich wasche	mich	
aber:	ich wasche	den Kopf	mir
	Er leistet	seine Dienste	mir
	Ich wünsche	Glück	Dir
	Ich gewähre	diese Bitte	Dir

предметъ **страдательный** *(объектъ)*, слѣдовательно то **лице** или ту **вещь**, на которыя **дѣятельность** *субъекта* непосредственно обращена. Въ этомъ случаѣ ставятъ вопросы: **„wen?"** *(кого?)* **„was?"** *(что?)* (§ 40, п. 4); напр.
(кого люблю я?) „meinen Vater" *(моего отца)*. „Ich habe ein Haus „ein Haus" *(домъ)*.

§ 250.

Но съ **объектомъ** можетъ, при *многихъ* изъ этихъ глаголовъ, соединяться еще **другой** какой либо *предметъ*, а именно *лице*, **которому** или **для котораго** что нибудь дѣлается (§ 244). Этотъ *предметъ* заключаетъ въ себѣ *цѣль дѣйствія*, и потому полагается въ *предложеніи* какъ **слово цѣли** (Terminativ), въ **дательн. пад.** (§ 232). Такимъ образомъ слѣдующія предложенія: „Ich sende Dir einen Boten" я посылаю тебѣ *вѣстника*; содержатъ въ себѣ, *кромѣ объектовъ*: *„домъ"* и *„вѣстника"*, еще и *слова цѣли*: **„себѣ"** и **„тебѣ"**.

§ 251.

Такимъ образомъ, чтобы съ точностію знать **различіе** между *объектомъ* и *цѣлію дѣйствія*, при употребленіи относящихся сюда глаголовъ, можно руководствоваться слѣдующими примѣрами:

Подлежащее и **дѣйствіе** **Именительный.**	**Объектъ** *(вещь)* **Винительный.**	**Цѣль** *(лице)* **Дательный.**
я доложу	*объ васъ.*	
но: я сообщилъ	*извѣстіе*	*тебѣ*
онъ посылалъ	*меня*	
но: онъ посылалъ	*вѣстника*	*мнѣ*
онъ даетъ	*деньги*	
но: онъ даетъ	*деньги*	*мнѣ*
я мóю	*себя*	
но: я мóю	*голову*	*себѣ*
онъ оказываетъ	*свои услуги*	*мнѣ*
я желаю	*счастія*	*тебѣ*
я исполняю	*эту просьбу*	*для тебя.*

Diese Beispiele führen auf die unwandelbare Regel: „wenn „**Person** und **Sache** in Einem Satze zusammen kommen, so steht „die **Person** im **Dativ** und die **Sache** im **Akkusativ**." Bei einigen Verben ist es sogar üblich, das Objekt **ganz** auszulassen und bloß das **Zweckwort** zu setzen, weil sie ihrer Bedeutung nach, das Objekt schon **in sich** schließen. Z. B.

„Ich bezahle Dir," „**was**?" (Geld) **я заплачу** *тебѣ* **(деньги)**. „Ich kocht mir" (Essen) **она** *варитъ мнѣ* **(кушанье)**. „Ich borge Dir"

§ 252.

Den **Akkusativ** regieren also: alle transitive Verben [1]), so wie die Intransitiva, welche durch Voransetzung der Silbe „**be**" zu Transitiva gebildet werden [2]) (§ 134 siehe „**be**" und § 245, Anmerk. 3 *); ferner die meisten Verben, welche mit den Vorsilben: „**ver, er**" und „**ent**" [3]) verbunden oder mit den Präpositionen: „**durch, hinter, über, unter**" oder „**um**" untrennbar zusammengesetzt sind [4]). Zum Beispiel.

1) lieben **любить**, bitten **просить**, bauen **строить**, loben **хвалить**,
2) aus: lohnen **наградить**, „**be**lohnen" **вознаградить**; folgen **вѣтовать**; dienen **служить**, „**be**dienen" **услуживать**; klagen
3) **ver**folgen **преслѣдовать**, **ver**lassen **оставить**, **er**ziehen **воспи** **ent**lassen **отпустить**, **ent**reißen **отнять**, **исторгнуть** **ent**blät
4) **durch**bohren **просверлить**, **durch**beißen **перегрызть**, **durch**gra **изобличить**, **unter**halten **содержать**, **unter**graben **подкопать**, **um**zingeln **окружить и т. друг.**

§ 253.

Die **echten** rückzielenden Verben (Reflexiva), so wie diejenigen, welche **rückzielend** gebraucht werden (wie z. B. „sich lieben" (**любить себя**), sich müde stehen" (**утомиться отъ стоянія**), haben das Personenwort als **Ziel** (Objekt) im **Akkusativ** bei sich; als:

---

*) Eine Ausnahme machen (исключая): „**begegnen** встрѣтить, **berichten**, **kommen** въ пользу или вредъ обратиться, особливо о здоровьѣ, напр. Verben regieren den **Dativ** (§ 245, Anmerk. siehe Ausnahmen). Эти глаголы

Эти примѣры ведутъ къ *неизмѣнному правилу*: *„если* **лице** *и „вещь встрѣчаются въ одномъ предложеніи, то полагается* **ли-** *„це въ* **дательномъ**, *а вещь въ* **винительномъ** *падежѣ.“* При нѣкоторыхъ глаголахъ, *объектъ даже* **совсѣмъ** *выпускается*, и полагается только **слово цѣли**, потому-что они, по своему *значенію, уже заключаютъ объектъ* **въ самихъ себѣ**.
ahme nach Dir“ (Deinen Gang) я подражаю *тебѣ* (въ походкѣ). „Sie (Geld) я *ссужаю тебя* (деньгами).

§ 252.

Такимъ образомъ, ***винительнымъ*** падежемъ управляютъ: *всѣ переходящіе* глаголы [1]), а также и *тѣ непереходящіе*, которые, чрезъ *прибавленіе* къ нимъ начальнаго слога „**be**“, обращаются въ *переходящіе* [2]) (§ 134, см. „**be**“ и § 245, примѣч. 3 *) равнымъ образомъ, *большая часть* глаголовъ, которые соединены съ начальными слогами: „**ver, er**“ и „**ent**“ [3]), или съ *неотдѣлимыми предлогами*: „ **durch**, **hinter**, **über**, **unter**“ или „**um**“ [4]).

schlagen бить, segnen благословлять 2c.
слѣдовать, „**be**folgen“ исполнять; rathen совѣтовать, „**be**rathen“ посожаловаться, „**be**klagen“ сожалѣть и т. др.
тать, **er**richten сооружать, **er**mahnen увѣшавать, **ent**kleiden раздѣть, tern лишать листьевъ; 2c.
ben прокопать, **hinter**gehen обмануть, **über**fallen нападать, **über**führen **um**armen, **um**fangen обнять, **um**strahlen осіявать, **um**wehen сдуть,

§ 253.

Часто *возвратные глаголы* (Reflexiva), также какъ и *тѣ*, которые употребляются въ качествѣ ***возвратныхъ***, какъ напр. „sich lieben, sich müde stehen,“ имѣютъ при себѣ *мѣстоименіе личное*, какъ **цѣль** *(объектъ)*, въ ***винительномъ*** *падежѣ*;

донести, увѣдомить, **befehlen** приказать, **behagen** быть пріятну, нравиться, **be**-
„Diese Speise ist mir schlecht bekommen“ (это кушанье мнѣ было вредно). — Diese
управляютъ падежемъ *дательнымъ*. (§ 245, прим. см. *исключенія.)*

*

„ich freue mich" (я радуюся), Du betrübst Dich" (ты опечаливаешься) 2c. Oft wird noch ein **Ergänzungswort** im **Genitiv** hinzugefügt (vergl. § 242). Z. B.

„Ich freue mich Deines Glückes" я радуюсь *твоему счастію*

§ 254.

Einen **Akkusativ** regieren ferner **diejenigen** unpersönlichen Verben, welche solche Empfindungen bezeichnen, die **in** und **aus** uns selbst entstehen, und uns zum **Objekte** machen; als:

es ängstiget **mich**	*меня* безпокоитъ, пугаетъ	es dürstet **mich**	*мнѣ*
„ ärgert „	*меня* досадуетъ. / соблазняетъ.	„ ergößt „	заба
		„ freut „	ра
„ befremdet „	*меня* удивляетъ.	„ friert „	*мнѣ*
„ betrifft „	*до меня* касается.	„ gelüstet „	*мнѣ*
„ betrübt „	*меня* печалитъ.	„ gereuet „	*мнѣ*
„ bekümmert „	*меня* заботитъ.	„ hungert „	*мнѣ*
„ brennt „	*меня* жжетъ.	„ jammert „	*мнѣ*
„ dauert mich (leid thun)	*мнѣ* жалко.	„ kleidet „	*мнѣ*

Anmerk. 1) Der **Akkusativ** steht auch dann bei diesen Verben, wenn der **Ort** der Empfindung durch eine Präposition **vorher** bestimmt wird; zum Beispiel.

„Es kühlt mich **im** Magen" я чувствую холодъ *въ желудкѣ*; „es schmerzt mich я трепещу *всѣмъ тѣломъ* и проч.

Wird der leidende Theil des Körpers aber **ohne** Präposition genannt, so hört das Verbum auf, ein unpersönliches zu sein, und der Akkusativ der **Person** wird dann in den **Dativ** verwandelt; z. B.

„Es kühlt **mir** das Blut" *кровь во мнѣ* стынетъ; „**mir** frieren die schaudert die Haut" *у меня* морозъ *по кожѣ подираетъ*; „**mir** brennt

Anmerk. 2) Die unpersönlichen Verben (§ 248) müssen **nicht** als persönliche gebraucht werden; z. B. „belieben" ist **unpersönlich**, es heißt:

es beliebt **mir**, **Dir**, **Ihnen** *мнѣ*, *тебѣ*, *вамъ угодно*: daher man auch nicht sagen kann (а потому и нельзя сказать): was belieben **Sie**

§ 255.

Wenn intransitive Verben eine **Präposition** nach sich fordern, so werden sie dem Lernenden immer einige Schwie-

напр. „ich freue mich, Du betrübst Dich“ и проч. Къ этому часто присоединяется еще *дополнительное слово*, въ *родительномъ падежѣ* (сравн. § 242). Напр.

„Ich entschlage mich der Sorgen“ я освобождаюсь *отъ заботъ* 2c.

§ 254.

***Винительнымъ** падежемъ* также управляютъ и *тѣ безличные глаголы*, которые означаютъ чувствованія, возникающія *въ насъ* и *изъ насъ самихъ*, и дѣлаютъ *насъ объектомъ*; какъ-то:

пить хочется.	es kränkt **mich**	*меня* печалитъ.
вляетъ *меня.*	„ schaudert „	*мнѣ* страшно, трепещу.
дуетъ *меня.*	„ schläfert „	*мнѣ* хочется спать.
холодно.	„ schmerzt „	*мнѣ* больно.
желательно.	„ sticht „	*я* чувствую колотье.
жаль.	„ verdrießt „	*мнѣ* досадно.
хочется ѣсть.	„ verlangt „	*мнѣ* хочется.
жаль.	„ wundert „	*меня* изумляетъ.
прилично, идетъ.		*меня* удивляетъ.

Примѣч. 1) Винительный падежъ полагается при этихъ глаголахъ и *тогда*, когда **мѣсто** *чувствованія* **напередъ** опредѣляется посредствомъ какого-нибудь *предлога*; напр.

in der Hand“ я чувствую боль *въ рукѣ*; „es schaudert mich **am** ganzen Leibe“ 2c.

Но если *страждущая часть* тѣла поименовывается **безъ** *предлога*, то глаголъ *перестаетъ* быть *безличнымъ*, и *винительный* падежъ **лица** *обращается* тогда въ **дательный** *падежъ*. Напр.

Hände“ *у меня* зябнутъ *руки*; „**mir** schmerzt die Hand“ *у меня* болитъ *рука*; „**mir** der Kopf“ *у меня* горитъ *голова*.

Примѣч. 2) *Безличные* глаголы (§ 248) **не должно** употреблять въ качествѣ *личныхъ*; напр. „belieben“ (угоднымъ быть), есть **безличный** глаголъ, говорится:

sondern (но): „was beliebt **Ihnen**?“ (что вамъ угодно).

§ 255.

Когда *непереходящіе* глаголы требуютъ *послѣ себя* ***предлога***, то представляютъ учащемуся всегда нѣкоторую затруднитель-

rigkeit verursachen; er wird sehr oft im Zweifel sein, ob er sagen soll:

„er trat **mir** auf den Fuß", oder: „er trat

Hierüber läßt sich folgende Regel aufstellen:

a) Hat das Verbum, wenn es mit dem Pronomen „**mich**" oder einem andern Akkusativ verbunden ist, noch einen **vollständigen** Sinn, obgleich die Ortsbestimmung fehlt, so ist „**mich**" oder jeder andere Akkusativ richtig; z. B.

„es brennt **mich**" *меня жжетъ*; „er drückt **mich**" онъ
меня давитъ; „die Wespe stach **mich**" оса *ужалила меня*; „ich

Alle diese Verben haben einen **vollständigen** Sinn; man muß daher sagen:

„es brennt **mich** an den Arm" *мнѣ* **жжетъ** *руку*; „er drückt **mich**
Hand" **оса ужалила** *меня въ руку*; „er stieß **mich** vor die

b) Hat aber ein solcher Satz **keinen** Sinn, wenn die Ortsbestimmung fehlt, so muß das Pronomen „**mir**" oder ein anderer Dativ stehen; z. B.

„er trat mir oder mich" **онъ раздавилъ** *мнѣ* **или** *меня*; „er blies
mich" **онъ (вмѣшивается) падаетъ** *мнѣ* **или** *меня*; „er greift mir

ist ohne Zusatz unverständlich; wird aber durch irgend einen Zusatz der Sinn ergänzt, so muß es heißen:

„er trat **mir** den Fuß wund" **онъ раздавилъ** *мнѣ ногу* **до раны**;
in's Gesicht" **онъ дунулъ** *мнѣ въ лице*; „er fällt **mir** in's Amt"
хватаетъ *меня за руку* ꝛc.

denn hier sind: „Fuß, Gesicht, Stirn, Amt" und „Hand," der eigentliche **Gegenstand**, auf den die Thätigkeit des Verbums Einfluß hat.

Der Dativ der **Person** vertritt hier bloß das Pronomen: „**mein, dein, sein**" ꝛc. da man eben so gut sagen kann:

„er trat meinen Fuß wund" **онъ раздавилъ** *мою ногу* **до раны**;
Hand" **онъ хватаетъ** *мою руку*; „er fällt in mein Amt" **онъ**

Anmerk. Wenn jedoch obige Verben: „blasen" (дуть), hauchen" (дыхать), „greifen" (хватить) ꝛc. mit der Vorsilbe „**an**" zusammengesetzt werden können, so geben sie mit dem Akkusativ der Person einen **vollstän**=

ность; онъ часто будетъ находиться въ сомнѣніи, долженъ ли онъ сказать:

mich auf den Fuß" (онъ наступилъ *мнѣ на ногу*).

По этому надобно постановить слѣдующія правила:

a) Если глаголъ, будучи соединенъ съ мѣстоименіемъ „**mich**" (меня) или съ *другимъ какимъ-либо винительнымъ падежемъ*, имѣетъ еще **полный** *смыслъ*, хотя *опредѣленія мѣста* и *не имѣется*, то мѣстоименіе „**mich**" (меня) или *всякій другой винительный* падежъ уже правиленъ; напр.

stieß **mich**" я *надкнулся;* и проч.

Всѣ эти глаголы имѣютъ **полный** *смыслъ;* по этому должно сказать:

an die Brust" онъ *мнѣ* давитъ *грудь;* „die Wespe stach **mich** in die Brust" онъ толкнулъ *меня въ грудь;* и проч.

b) Если такого рода предложеніе **не имѣетъ** *смысла, безъ опредѣленія мѣста*, то должно поставить мѣстоименіе „**mir**" (мнѣ) или *другой какой нибудь дательный падежъ;* напр.

(hauchte) mir oder mich" онъ дунулъ *мнѣ* или *меня;* „er fällt mir oder oder mich" онъ хватаетъ *мнѣ* или *меня* rc.

безъ дополненія или *поясненія не понятны;* но если *смыслъ* будетъ *поясненъ какимъ нибудь дополненіемъ*, то получимъ предложенія:

„er hauchte **mir** vor die Stirn" онъ дохнулъ *мнѣ въ лобъ;* „er blies **mir** онъ вмѣшивается *въ мою обязанность;* „er greift **mir** an die Hand" онъ

потому что здѣсь „*нога, лице, лобъ, обязанность*" и „*рука*" есть именно *тотъ* **предметъ**, на *который* простирается *дѣйствіе глагола.*

Дательный падежъ **лица** заступаетъ здѣсь просто *мѣстоименіе:* „**mein, dein, sein**", потому что точно также можно сказать:

„er bließ in mein Gesicht" онъ дунулъ *въ мое лице;* „er ergreift meine вмѣшивается въ *мою обязанность;* и проч.

Примѣч. Когда вышепоказанные глаголы: „blasen, hauchen, greifen" и проч. могутъ быть соединяемы съ *начальнымъ* слогомъ „**an**", то и въ этомъ случаѣ, они, *съ винительнымъ* падежемъ *лица*, составляютъ **полный**

digen Sinn, und es tritt obige **erste** Regel sub lit a, ein; als: „er blies mich an" онъ *дунулъ мнѣ.*

§ 256.

Die Verben: „achten" (уважать), „nennen, heißen" *) (называть), „schelten" (бранить), „schimpfen" (ругать), „taufen" (крестить) (in der Taufe benennen), haben einen **doppelten** Akkusativ; nämlich einen Akkusativ der **Sache** **) und einen Akkusativ der **Person**; z. B.

„Man nennt ihn nur den guten Walther" (Pfeffel). ***Его*** **име** ***его*** **называли** ***хромоногимъ Петромъ.*** „Ich schelte ihn einen Fau

Der **zweite** Akkusativ kann hier als eine **Apposition**, (Erläuterungswort) des ersteren angesehen werden. So sagt man auch:

„ich unterzeichne mich, — ich unterschreibe mich Ihren ergebenen glaubt mich Ihren Freund" **онъ почитаетъ** ***меня вашимъ***

§ 257.

Hinsichtlich der Verben dieser Klasse ist noch Folgendes zu berücksichtigen:

1) Der Akkusativ der **aktiven** Form geht in der passiven in den **Nominativ** über (§ 235); z. B.

„Er ist ein Taugenichts genannt, geheißen, gescholten, geschimpft worden" **онъ былъ наименованъ, названъ, выбраненъ,** ***не***

2) Alle Aktiva die sich im Passiv mit: „**ich, du, er**" anfangen, sind **Transitiva** und haben das **Objekt** immer im **Akkusativ**; z. B. „ich liebe" (**я люблю**), „ich bitte" (**я прошу**), „ich lobe" (**я хвалю**), heißt im Passiv: „ich werde geliebt, ich werde gebeten, ich werde

---

*) „Heißen" bedeutet hier so viel als: „**nennen**"; aber: „heißen", so viel als: „**befehlen**", regiert den Dativ der **Person**; als:

„Der Herr hat es **mir** geheißen" Господинъ *повелѣлъ* **мнѣ**; „wer

) Im Russischen steht die **Sache (der Gegenstand) im **Instrumental**:

„Ich nenne Dich meinen Freund"

смыслъ, и вышеприведенное **первое** *правило*, подъ буквою а, имѣетъ и здѣсь свою силу: „er griff mich an" онъ *схватилъ меня* ꝛc.

§ 256.

Глаголы: „achten, nennen, heißen*), schelten, schimpfen, taufen" (дать имя при крещеніи), требуютъ ***двойнаго винительнаго*** падежа, а именно: *винительнаго падежа* ***вещи*** **) и *винительнаго падежа* ***лица***; напр.

нуютъ просто *добрымъ Вальтеромъ*. „Man hieß ihn den lahmen Peter"

lenzer, einen Betrüger" я браню *его лѣнтяемъ, обманщикомъ* и проч.

Второй *винительный падежъ*, въ этомъ случаѣ, можетъ разсматриваемъ быть, какъ ***приложеніе*** *(слово пояснительное) къ первому*. Потому и говорятъ:

Diener" я подписываюсь (остаюсь) *Вашимъ покорнымъ слугою*. „Er

другомъ.

§ 257.

Относительно глаголовъ этого класса надобно замѣтить еще *слѣдующее*:

1) *Винительный падежъ* ***дѣйствительной*** *формы измѣняется, въ страдательной формѣ, въ падежъ* ***именительный*** (§ 235); напр.

годяемъ. „Er ist Hans getauft worden" онъ окрещенъ былъ *Иваномъ*.

2) *Всѣ дѣйствительные глаголы*, передъ которыми, въ *страдательномъ залогѣ*, ставятся мѣстоименія: **„ich"** *(я)*, **„du"** *(ты)*, **„er"** *(онъ)*, суть глаголы ***переходящіе***, и ихъ ***объектъ*** полагается *всегда* въ ***винительномъ*** *падежѣ*; напр. „ich liebe, ich bitte, ich lobe", выражается въ *страдательномъ* залогѣ: „ich

---

*) „Heißen" означаетъ здѣсь то-же, что: **„nennen"**; но „heißen" означающее: **„befehlen"** (повелѣвать), управляетъ *дательнымъ* падежемъ **лица**; hat **Dir** das geheißen?" (befohlen) кто **тебѣ** *это приказалъ?*

) Въ *Русскомъ языкѣ*, **вещь (предметъ) полагается въ пад. **творительномъ** я называю тебя *моимъ другомъ*.

gelobt" я есмь любимъ, просимъ, хвалимъ 2c. Hat das Verbum aber **keine** passive Form, oder fängt sich das Passiv nicht mit: „ich, du, er" sondern mit: „**mir, dir, ihm**" an, so muß die **Person** als **Zweckwort** im **Dativ** stehen; dann erfordert aber auch die **aktive** Form den **Dativ** der **Person**; z. B.

„ich wünsche **Dir**" (Glück) *я желаю тебѣ* (счастіе); weil man sagt (потому что говорятъ): „**mir** wird (Glück) gewünscht"

Passiv: **mir** wird geschmeichelt *мнѣ оказывается лесть* (мнѣ

3) Um in zweifelhaften Fällen den richtigen Kasus zu treffen, den ein Verbum regiert, d. h. wenn man nicht weiß, ob man „**dem**" oder „**den**," „**der**" oder „**die**," „**mir**" oder „**mich**," „**ihm**" oder „**ihn**," „**Sie**" oder „**Ihnen**" 2c., sagen soll, so setze man an **die Stelle** des zweifelhaften Wortes, ein Substantiv **weiblichen** Geschlechts mit dem besitzlichen Pronomen: „**mein, dein** oder **sein**". Wer z. B. nicht weiß, ob es: „ich berichte Dir oder Dich heißen muß, der frage sich in Gedanken, ob er sagen würde: „ich berichte „meine" oder „mein**er** Mutter" (я увѣдомляю мою мать)? Hier sagt schon das Gefühl und der Gebrauch, daß „**meiner**", der richtige Kasus ist, folglich auch der **Dativ** stehen muß; also:

„ich berichte **Dir, ihm, Ihnen**" und nicht (а не):

4) Das Verbum „**lehren**" wird zwar von vielen Schriftstellern mit einem **doppelten** Akkusativ der **Person** und der **Sache** verbunden, und zwar nach Art des Lateiners: „doceo te linguam latinam" (ich lehre Dich die lateinische Sprache). Diese Verbindung ist aber wider den Geist und gegen die Analogie der deutschen Sprache, die keinen Akkusativ der Beschränkung hat. Im Gothischen kommt „laisjan" d. i. „lehren," sowol mit dem Akkusativ der Person, als auch der Sache vor, aber nicht mit beiden zugleich. Wir nehmen daher folgende Regel an:

a) „wenn der **Gegenstand** des Lehrens durch ein Substantiv und daneben die Person, **welcher** man Etwas lehrt, bezeichnet wird, so setzt man dieselbe in den **Dativ**". — Obgleich diese Regel seltner befolgt wird, so ist sie dennoch die **richtigere** und dem Geiste

werde geliebt, gebeten, gelobt" Если же глаголъ *не имѣетъ страдательнаго залога*, или передъ его страдательнымъ залогомъ *не полагается* мѣстоименіе: „ich, du, er", но: „**mir, dir, ihm**", то *лице*, какъ *слово цѣли*, должно находиться въ *дательномъ падежѣ*; въ такомъ случаѣ, и *дѣйствительный залогъ* требуетъ *дательнаго падежа лица*; *мнѣ желается* (счастіе). „Er schmeichelt **mir**" онъ *льститъ мнѣ*; im льстятъ).

3) Чтобы, въ *сомнительныхъ случаяхъ*, найти *надлежащій* падежъ, *которымъ* управляетъ глаголъ, т. е. когда не знаютъ, что употребить: „**dem**" или „**den**", „**der**" или „**die**", „**mir**" или „**mich**", „**ihm**" или „**ihn**", „**Sie**" или „**Ihnen**" и проч., то должно поставить, *на мѣсто сомнительнаго слова*, какое либо *существительное имя женскаго рода* съ *притяжательнымъ мѣстоименіемъ*: „**mein**" *(мой)*, „**dein**" *(твой)*, или „**sein**" *(свой)*. Кто, напр., не знаетъ сказать-ли: „ich berichte Dir или Dich", тотъ спроси себя мысленно, могъ ли бы онъ сказать: „ich berichte meine" или „m e i n e r Mutter"? Здѣсь говоритъ уже чувство и употребленіе, что: „**meiner**", есть *надлежащій падежъ*, слѣдовательно и долженъ стоять *падежъ дательный*; такимъ образомъ, надобно сказать: „Dich, ihn, Sie" (я доношу, *докладываю тебѣ, ему, вамъ*).

4) Глаголъ „**lehren**" *(учить, обучать)* многими писателями употребляется *съ двойнымъ винительнымъ падежемъ лица* и *вещи*, а именно, по образцу Латинскому: „doceo te linguam latinam" (я обучаю тебя Латинскому языку). Но такое соединеніе противно духу и аналогіи Нѣмецкаго языка, который не имѣетъ никакого винительнаго падежа ограниченія (Beschränkung). Въ Готическомъ языкѣ, конечно, встрѣчается глаголъ „laisjan", т. е. учить, съ винительнымъ падежемъ лица, а также и вещи, но не *съ обоими вмѣстѣ*. Потому установимъ стѣдующее правило:

а) когда *предметъ преподаваемый* выражается *именемъ существительнымъ*, а *вмѣстѣ* съ тѣмъ означается и *лице*, *которому предметъ преподается*, то это *лице* полагается въ *дательномъ падежѣ*. Хотя это правило рѣдко наблюдаютъ, то

der deutschen Sprache **mehr** angemessen; sagen wir denn nicht: „er lehrt **(was?)** eine Kunst **(wem?)** dem Knaben?“ (онъ обучаетъ **мальчика какому либо искусству)** — und wer würde wohl sagen wollen:

„diese Sache ist mich (Statt [**вмѣсто**]: „**mir**“) so gelehrt

Demzufolge kann man auch nicht sagen:

„er wurde viele Sprachen gelehrt,“ sondern (**но**): „er wurde in

und: „viele Sprachen wurden ihm gelehrt“ **и:** *ему были* **препода**

Da man also in der passiven Form sagt:

„Dir wird die deutsche Sprache gelehrt *)“ **тебѣ преподается Нѣмец**

формѣ должно сказать) „ich lehre **Dir** die deutsche Sprache“ **я обу**

Diesem Prinzipe sind auch Andere gefolgt, wie z. B.

Herder: „Jede Rettung, die ihm das Gegentheil lehrt“.

Gellert: „Lernen (lehren) Sie mir nur die Liebe erst kennen“.

Rammler: „Und lehrt dem wilden Winde seinen Lauf“.

Wolke: „Voß rügte dies gegen Adelung und lehrte ihm, daß es Opitz heißen müsse“.

b) In der Verbindung mit einem **Infinitiv** hat: „lehren“ jedoch die **Person** im **Akkusativ**; z. B.

„lehre **mich** schreiben, lesen, reiten, tanzen, fechten“ ꝛc. *учи*

c) Wird der **Gegenstand** der Lehre durch: „**Es, Etwas, Viel, Manches** ꝛc. ausgedrückt, so steht die **Person** ebenfalls im **Dativ**; zum Beispiel.

„er hat es mir gelehrt“ **онъ этому меня**

Im Russischen hat „*учить, обучать*“ („lehren“) den persönlichen Gegenstand stets im **Akkusativ**, den Namen der Sache (des Gegenstandes) aber im **Dativ**; z. B. „**Учу** *тебя* ***Нѣмецкому языку***“ (ich lehre Dir die deutsche Sprache).

---

*) „Hattemer“ in seiner Ausgabe von 1844 fol. 210 sagt sogar: „**Ich** wurde einen Beweis gelehrt“. — Es wird hier schon das eigene Gefühl, nach Anschauung des Obigen, sich für das richtiger und besser klingende: „**mir** wurde ein Beweis gelehrt“ — entscheiden.

все-же оно есть ***вѣрнѣйшее*** и *болѣе свойственное духу* Нѣмецкаго языка; не говоримъ ли: „er lehrt (**was?**) eine Kunst (**wem?**) dem Knaben?" и кому вздумалось бы сказать: worden?" (это дѣло мнѣ преподано такимъ образомъ)?

Потому и нельзя сказать: vielen Sprachen unterrichtet;" онъ былъ обучаемъ многимъ языкамъ; ваемы многіе языки.

Такъ какъ, въ *страдательной формѣ* говорятъ: кій языкъ; — so muß es auch im Aktiv heißen: (то и въ дѣйствительной чаю тебя Нѣмецкому языку.

Этому правилу слѣдовали и другіе. Напр.

Гердеръ: „Всякое спасеніе, которое даетъ *ему* почувствовать, какъ онъ ошибается".

Геллертъ: „Научите *меня* сперва узнать любовь".

Раммлеръ: И указываетъ путь *необузданному вѣтру*".

Вольке: „Фоссъ осуждалъ за это Аделунга, и *училъ его* что надобно сказать: „Opitz" и. т. друг.

b) Однакожъ, въ *соединеніи съ* ***неокончательнымъ*** *наклоненіемъ*, глаголъ „lehren" требуетъ ***лица*** въ ***винительномъ*** *падежѣ*. Напр.

меня *писать, читать, ѣздить верхомъ, танцовать, фехтовать* и проч.

c) Если ***предметъ*** *ученія* выражается посредствомъ: „**Es, Etwas, Viel, Manches**" и проч., то *равнымъ образомъ* ***лице*** полагается въ ***дательномъ*** *падежѣ*; напр.

научилъ; „lehre mir dieses" научи меня этому; и проч.

Въ *Русскомъ языкѣ*, глаголъ „*учить, обучать*" („lehren") требуетъ *личнаго предмета всегда* въ ***винительномъ*** *падежѣ*, а названія *предмета, вещи* въ ***дательномъ***. Напр. „Учу *тебя* ***Нѣмецкому языку***" (ich lehre Dir die deutsche Sprache).

---

*) „*Гаттемеръ*", въ своемъ изданіи 1844 г., стр. 210, говоритъ даже: „**Ich** wurde einen Beweis gelehrt". Уже собственное чувство, по разсмотрѣніи вышеприведеннаго, найдетъ *болѣе правильнымъ* и *болѣе благозвучнымъ*: „**mir** wurde ein Beweis gelehrt" (мнѣ изъяснили одно доказательство).

Zweiter Abschnitt.

II. Von der Bildung der Sätze und deren verschiedenen Arten.

§ 258.

Der Mensch besitzt das Vermögen zu denken; der Gedanke wird jedoch erst dann klar, wenn ihn der Mensch in Worte faßt und durch die Sprache mittheilt; daher die Sprache, sowol schriftlich als mündlich, zum **Werkzeuge** aller Thätigkeiten unsers Geistes und seiner Mittheilungen dient.

§ 259.

Diese in Worten gemachte Mittheilung unsrer Gedanken heißt: ein **Satz**. Ein Satz (Redesatz) ist die sprachliche Form eines **Urtheils**, oder der Ausdruck eines für sich bestehenden Gedankens, der das Verhältniß **zweier** Hauptbegriffe, eines **Subjekts** und **Prädikats** enthält. Die **Satzlehre** hingegen, ist die Darstellung der Gesetze, nach welchen die Formen der Sprache zum Behufe der Mittheilung angewandt werden.

§ 260.

Das **Verbum** ist der wichtigste Theil des Satzes, weil dasselbe in vielen Sprachen schon sehr oft allein einen ganzen Satz bildet; (§ 112). Z. B. „Lauf" (**бѣги**), „lerne" (**учись**), „lego" (**читаю**), „doceo" (**учу**), rc. Das Verbum tritt ferner als **Form** der Behauptung im Satze auf; z. B. „Das Pferd wiehert," — „der Hahn kräht". — In beiden Fällen behauptet man durch das Verbum Etwas. Das Genannte worüber man Etwas behauptet, heißt nun das **Subjekt** *) oder die Unterlage des Satzes.

---

*) „**Subjekt**" aus dem Lateinischen von: „*subjicere*" (unterwerfen oder unterlegen), heißt in der Logik das Glied, von welchem Etwas ausgesagt wird; weil es gleichsam die **Unterlage** des Urtheils ist.

Второе отдѣленіе.

II. О ОБРАЗОВАНІИ ПРЕДЛОЖЕНІЙ И О ИХЪ РАЗЛИЧНЫХЪ ВИДАХЪ.

§ 258.

Человѣкъ обладаетъ способностію мыслить; но *мысль тогда только* дѣлается *ясною*, когда *человѣкъ* заключаетъ ее *въ слова* и *сообщаетъ* другимъ людямъ *посредствомъ языка*; потому что языкъ, *какъ письменный, такъ и изустный*, служитъ **орудіемъ** для *сообщенія всѣхъ отправленій* нашего *духа*.

§ 259.

Такое, посредствомъ словъ сдѣланное, сообщеніе нашихъ мыслей называется ***предложеніемъ***. *Предложеніе* есть *словесная форма* ***сужденія*** или *выраженіе отдѣльной мысли*, заключающей въ себѣ *соотношеніе* ***двухъ*** *главныхъ понятій*: ***подлежащаго*** *(субъекта)* и ***сказуемаго*** *(предиката)*. Напротивъ ***ученіе о предложеніяхъ*** есть изложеніе *правилъ*, по которымъ формы языка употребляются, для *сообщенія мыслей*.

§ 260.

Глаголъ есть *важнѣйшая часть предложенія*, потому-что онъ, во многихъ языкахъ, часто уже *самъ по-себѣ* составляетъ цѣлое предложеніе (§ 112); напр. „Lauf, lerne, lego, doceo“, и проч. *Глаголъ* является въ предложеніи также въ качествѣ ***формы*** *утвержденія*; напр. „лошадь *ржетъ*“, — „пѣтухъ *поетъ*“. Въ *обоихъ случаяхъ*, посредствомъ глагола, *нѣчто* утверждается. То, о чемъ нѣчто утверждается, именуется ***субъектомъ*** *) или *подлежащимъ предложенія*.

---

*) „Subjekt“ отъ Латинскаго слова „subjicere“ (покорить, подвергнуть или подложить), называется въ *Логикѣ* тотъ *членъ*, о которомъ *нѣчто говорится*; потому что онъ служитъ какъ бы **основаніемъ** *сужденія*.

§ 261.

Zu den wesentlichen Theilen eines Satzes gehören also: **Subjekt** und **Prädikat.** Das Subjekt bezeichnet die **Person** oder **Sache**, von welcher man Etwas behauptet oder aussagt. Das Prädikat ist **Dasjenige**, was von dem Subjekte (einer Person oder Sache) ausgesagt wird. Das Prädikat wird aber sehr häufig nicht durch Ein Wort ausgedrückt, sondern es tritt noch das **Aussagewort** (die *Copula)* hinzu; das Ausgesagte und das Aussagewort machen zusammen das „**Prädikat**" aus. Z. B.

Subjekt	**Aussagewort** *(Copula)*	**Prädikat**	**Ausgesagtes** (Prädikat).
Der Mensch	ist		sterblich
Der Knabe	ist		fleißig
Die Rose		blüht	(ist blühend)
Der Vogel		singt	(ist singend)

§ 262.

Das Subjekt eines Satzes kann von sehr verschiedener Art sein, da **jedes** Wort und **jeder** Laut, mit dem wir einen Begriff verbinden, auch fähig ist, daß von ihm Etwas ausgesagt werde. Das Subjekt kann also sein: ein **Substantiv** [a], ein **Pronomen** [b], ein **Zahlwort** [c], ein **Adjektiv** [d], ein **Infinitiv** [e], ein **Bindewort** [f], ein **Buchstabe** [g] u. s. w. Z. B.

a) „Gott zürnt" *Богъ* **гнѣвается**; b) „Ich lese" *я* **читаю**; „es regnet"
чественное; d) „groß und klein sind relative Begriffe" *великое* **и**
царствовать **есть трудное искусство**; f) „Und" — ist ein Bindewort

§ 263.

Das Prädikat eines Satzes wird immer durch ein **Begriffswort**, ausgedrückt, nämlich: durch ein **Verbum**, [a] — ein **Adjektiv** [b] — ein **Substantiv**, [c] — einen **Infinitiv** [d] und auch durch ein **Zahlwort** [e] Zum Beispiel.

§ 261.

И такъ къ *существеннымъ частямъ* предложенія принадлежатъ ***субъектъ*** и ***предикатъ***. *Субъектъ* означаетъ ***лице*** или ***вещь***, о которыхъ *нѣчто утверждается* или *говорится*. *Предикатъ* есть ***то***, что о *субъектѣ* (*о лицѣ* или *вещи*) *говорится*. Впрочемъ *очень часто предикатъ* выражается *не однимъ* словомъ, но къ нему присоединяется еще ***связка (Copula)***; *сказуемое* и *связка*, вмѣстѣ, составляютъ „***предикатъ***“. Напр.

Подлежащее.	***Связка.***		***Сказуемое.***
	Сказуемое.		
Человѣкъ	(есть)		*смертенъ.*
Мальчикъ	(есть)		*прилеженъ.*
Роза		*цвѣтетъ*	(есть цвѣтуща).
Птица		*поетъ*	(есть поюща).

§ 262.

Субъектъ въ предложеніи можетъ быть очень *разнообразенъ*, потому-что ***каждое** слово* и ***каждый** звукъ*, съ которымъ соединяемъ мы какое-либо понятіе, способны къ тому, чтобы о нихъ было *нѣчто сказано*. А потому *субъектомъ* можетъ быть: *имя **существительное*** [a)], ***мѣстоименіе*** [b)], *имя **числительное*** [c)], *имя **прилагательное*** [d)], *наклоненіе **неокончательное*** [e)], ***союзъ*** [f)], ***буква*** [g)] и проч. Напр.

дождитъ; [c)] „Drei ist eine Grundzahl“ *три* есть имя числительное, коли-
малое суть понятія относительныя; [c)] „regieren ist eine schwere Kunst“
„Und“ (и) есть союзъ; [)] „A“ — ist ein Buchstabe *A* — есть буква и проч.

§ 263.

Предикатъ предложенія выражается *всегда* какимъ-нибудь ***понятіемъ***, а именно: ***глаголомъ*** [a)], *именемъ **прилагательнымъ*** [b)], *именемъ **существительнымъ*** [c)], ***неокончательнымъ** наклоненіемъ* [d)], и также *именемъ **числительнымъ*** [e)]; напр.

a) „Der Baum blüht" дерево *цвѣтетъ*; b) „Der Baum ist frucht рево есть *ель:* d) „Die Fische können schwimmen" рыбы могутъ *первый* въ Государствѣ, и проч.

§ 264.

Wenn wir Worte zum Behufe unsrer Mittheilung verändern und miteinander verbinden, so entsteht dadurch die **Satzbildung.** Um den Satz zu bilden und dessen Auffassung möglich zu machen, hat die deutsche Sprache **vier** Mittel:

1) Die **Biegung** (Flexion), sie ist das wesentlichste Mittel der Satzbildung, da ohne **Konjugation** des Verbums kein Satz entstehen, und ohne **Deklination** des Substantivs und **sonstiger,** derselben unterworfenen Sprachtheile, sich kein Satz ausbilden kann.

2) Die **Stellung** des Verbums, z. B.

„Etwas bringt der Bote" нѣчто *приноситъ* вѣстникъ. — „Bringt вѣстникъ *приноситъ*, и проч.

3) Die **Betonung** *), sie bezeichnet auf eine besondere Weise, daß jeder Satz nur **Einen** Gedanken, und jedes Satzverhältniß eigentlich nur **Einen** Begriff ausdrückt. Jedes Wort, das in der Rede eine **größere** Bedeutung hat, wird auch mit einem **stärkeren** Tone ausgesprochen. In dem Satze:

„Der Mund des Gerechten bringt Weisheit"

erkennt man dadurch, daß alle Glieder des ganzen Satzes in der Betonung, dem Einen Worte „**Weisheit**", untergeordnet sind; daß ferner der ganze Satz nur **Einen** Gedanken ausdrückt, und daß: „Weisheit", der **Hauptbegriff** des ganzen Gedankens ist. — Eben so:

„Ihr seid nicht der Abt von St. Gallen?" Вы *не* игуменъ Сенъ нін долженъ я тебя опять увидѣть!

4) **Besondere Formwörter,** welche mit dem Verbum verbunden werden; als:

*) Ohne die **Betonung** würde man z. B. nicht: „sprich **Wörter**" von: „**Sprich**wörter," und: „trinke **Wasser**" von: „**Trink**wasser" unterscheiden können.

bar" дерево (есть) *плодоносно*; c) „Dieser Baum ist eine Tanne" это де-
плавать; a) „Der **Kaiser** ist der Erste im Reiche" *Императоръ* есть

§ 264.

Если, для *сообщенія нашихъ мыслей*, мы *перемѣняемъ слова́* и соединяемъ ихъ между собою, то происходитъ *образованіе предложенія*. Чтобы образовать предложеніе и сдѣлать его удобопонятнымъ, въ Нѣмецкомъ языкѣ есть *четыре способа*:

1) ***Словоизмѣненіе*** (Flexion), оно есть *самый существенный способъ* для образованія предложенія, потому-что *безъ спряженія глагола*, не можетъ произойти предложенія, а *безъ склоненія имени существительнаго* и прочихъ, подверженныхъ склоненію, частей языка, не можетъ никакое предложеніе образоваться.

2) ***Перемѣщеніе*** *глагола*; напр.

der Bote Etwas" *приноситъ* вѣстникъ нѣчто.— „Was der Bote bringt" что

3) ***Словоударені*е** (Betonung *)), оно показываетъ, *особеннымъ образомъ*, что *каждое предложеніе* выражаетъ только *одну мысль*, а каждое *отношеніе предложенія* выражаетъ собственно только *одно понятіе*. *Каждое слово*, имѣющее въ рѣчи *больше* противу другихъ *значеніе*, и произносится также болѣе *усиленнымъ голосомъ*. Въ предложеніи:

уста правосуднаго глаголятъ *мудрость*,

потому узнается *подчиненность всѣхъ членовъ* цѣлаго предложенія, въ словоудареніи, *одному слову* „**Weisheit**" *(мудрость)*, что все предложеніе выражаетъ только *одну мысль*, и что: „Weisheit", есть *главное понятіе* въ цѣлой мысли. Такимъ образомъ:

Галленскій? „Und muß ich so dich wiederfinden!" въ *такомъ* ли положе-

4) ***Особенныя частицы***, которыя соединяются съ *глаголомъ*; напр.

---

*) *Безъ* словоударенія нельзя было бы отличить напр. „sprich **Wörter**" (говори слова) отъ: „**Sprich**wörter" (пословицы), и „trinke **Wasser**" (пей воду) отъ: „**Trink**wasser" (вода для питья).

„So endet denn der bange Augenblick" **такъ-*то* оканчивается миникъ** *что нибудь*. „Wenn der Feind doch flöhe!" **ахъ, еслибы**

§ 265.

Ein Satz ist **einfach** und heißt **rein** oder **nackt**, wenn er nichts, als die nothwendigen Satztheile: **Subjekt** und **Prädikat** enthält (§ 186) z. B. „Die Rose blüht". Er wird **erweitert** und **ausgebildet** genannt, wenn sich in demselben außer dem Subjekte und Prädikate noch **andere** Satztheile befinden. (§§ 231, 232, 233). Z. B. „Der Vater schrieb gestern einen Brief".

§ 266.

Die zur **Erweiterung** des Satzes dienenden Sprachtheile sind die **Kasus**, welche den Inhalt des Verbums **genauer** bestimmen; die Erweiterung heißt auch die **Bekleidung** des Satzes. Es läßt sich natürlich nicht bloß das **Verbum** bekleiden oder **näher** bestimmen, wie z. B. „Der Wind weht über die Stoppeln;" sondern auch das **Subjekt** (§ 234, A.): „Der Wind des Herbstes weht über die Stoppeln;" ja **jede** Bekleidung läßt sich wieder **von neuem** bekleiden: „Der Wind weht über die Stoppeln des Feldes".

§ 267.

Der **Akkusativ**, **Dativ** und **Genitiv** treten als Kasus der Bekleidung auf; der **Kasus** wird entweder vom Verbum regiert, oder er ist von einem **andern** Kasus abhängig. Im ersten Falle heißt er Bekleidung der **ersten** Stufe; im zweiten Falle, Bekleidung der **zweiten** Stufe.

A. Bekleidung der ersten Stufe.

§ 268.

Akkusativ.

Der **Akkusativ** giebt immer die Auffassung des **Objekts**, als unmittelbaren Gegenstand, **an welchem** eine Thätigkeit angewandt wird. Z. B.

нута, полная боязни. „Bringt der Bote wol Etwas?" принесъ-ли вѣстнепріятель обратился въ бѣгство!

§ 265.

Предложеніе бываетъ ***простымъ*** и называется ***чистымъ*** или ***голымъ***, когда оно содержитъ только необходимыя части предложенія: ***субъектъ*** и ***предикатъ*** (§ 186); напр. „*Роза цвѣтетъ*". Предложеніе называется ***распространеннымъ***, когда въ немъ, кромѣ *субъекта* и *предиката*, находятся еще и ***другія*** *части предложенія* (§§ 231, 232, 233). Напр. „Отецъ писалъ *вчера письмо*".

§ 266.

Части языка, служащія къ ***распространенію*** *предложенія*, суть ***падежи***, которые ***точнѣе*** *опредѣляютъ* содержаніе глагола; *распространеніе* называется также ***поясненіемъ*** (Bekleidung) ***опредѣленіемъ*** *предложенія*. Можно конечно, *пояснить* или ***ближе*** *опредѣлить* не только ***глаголъ***, какъ напр. „Вѣтръ дуетъ *по жнивамъ*"; но также и ***субъектъ*** (§ 234, А.): „Вѣтръ *осени* дуетъ по жнивамъ"; даже ***каждое*** *поясненіе* можетъ быть ***снова*** *пояснено*: „Вѣтръ дуетъ по жнивамъ *поля*".

§ 267.

Винительный, ***дательный*** и ***родительный*** *падежи* являются въ качествѣ *падежей поясненія*; ***падежъ*** или *управляется* ***глаголомъ***, или находится въ *зависимости* ***отъ другаго*** *падежа*. Въ *первомъ* случаѣ называется онъ *поясненіемъ* ***первой*** *степени*; во *второмъ* случаѣ, *поясненіемъ* ***второй*** *степени*.

А. ПОЯСНЕНІЕ ПЕРВОЙ СТЕПЕНИ.

§ 268.

Винительный падежъ.

Винительный *падежъ* представляетъ *всегда понятіе* ***объекта***, какъ *непосредственнаго предмета*, ***на который*** обращено *какое-либо дѣйствіе*. Напр.

„Muntere Dörfer begrenzen den Strom". (Sch.) **Веселыя деревни**

(Dir) желаю *добраго утра (тебѣ)*. „Er pflanzt einen Baum (in die

Aber auch **das**, was als **Erfolg** einer Thätigkeit hervorgeht, steht im **Akkusativ** und nimmt also, Form und Auffassung des **Objekts** an. Wir sagen z. B. „**Korn** mahlen" und „**Mehl** mahlen"; aber nur das **erstere** (das Korn) ist eigentlich **Objekt** des Mahlens; das **letztere** (das Mehl) ist erst der **Erfolg** des Mahlens.

Eben so: „Das Feld pflügen" ***поле пахать***, und: „eine Furche

Rausch trinken" ***пьяну напиться***. „Holz schneiden" ***рѣзать дв***

§ 269.

Kommen nun Objekte **beider** Art in einem und demselben Satze zusammen, so steht nur das **eigentliche** Objekt im **Akkusativ**; der **Erfolg** wird dann durch eine **Partikel**, gewöhnlich durch „**zu**" ausgedrückt. Man sagt (**говорятъ**): „einen Tapfern ernennen" ***(избрать***

храбраго), und (**и**): „einen Feldherrn ernennen" ***(избрать полко***

den Feldherrn ernennen", sondern (**но**): „den Tapfern **zum** Feldherrn

Weisheit **zur** Führerin wählen" **избрать мудрость** *въ* **путеводитель**

Figur schneiden" **вырѣзывать** *изъ* **дерева фигуру**; — „**Zum** Hirten

хомъ (**Шиллеръ**). „Windet **zum** Kranz die goldnen Ähren". (Sch.)

Nur bei den Verben: „nennen" (**называть**), „schimpfen, schmähen" (**бранить**) und ähnlichen (§ 256), stehen **zwei** Akkusative; z. B.

„Jemanden einen Wicht nennen, schmähen, schimpfen"

§ 270.

Dativ.

Der **Dativ** giebt stets die Auffassung einer **Person**, welche bei der Thätigkeit betheiligt oder auch nur gegenwärtig ist. (Siehe die Verben mit dem Dativ § 244 ꝛc.) Z. B.

„Dir blühet kein Frühling, wenn Du gestorben bist; Dir wehet kein

тебя, **по смерти твоей; прохладою не повѣетъ** *на тебя*, **не раз**

nicht der Rosenhain" (Hölty). *На нашъ* **покоющійся прахъ, не по**

лежатъ *по* обѣимъ сторонамъ *рѣки*. „Ich wünsche einen guten Morgen"
Erde)" онъ сажаетъ *дерево* (въ грунтъ), и проч.

Но и *то*, что является, какъ *слѣдствіе дѣйствія*, полагается въ *падежѣ винительномъ*, и потому принимаетъ *форму* и *понятіе объекта*. Мы говоримъ, напр. „*Рожь молоть*" и „*муку молоть*" ; но только *первое (рожь) собственно* есть *объектъ молотья*, а *послѣднее (муку)* есть *слѣдствіе молотья*. Также:

pflügen" *борозду пахать*. „Wein trinken" *вино пить*, und: „einen
рево, und: „eine Figur schneiden" *фигуру вырѣзывать*.

§ 269.

Если *объекты обоихъ родовъ* встрѣчаются въ одномъ и томъ же предложеніи, то только *собственный объектъ* полагается въ *винительномъ* падежѣ; *слѣдствіе* выражается, въ такомъ случаѣ, посредствомъ *частицы*, *обыкновенно* посредствомъ „zu".
водца); hingegen nicht mehr (напротивъ, нельзя сказать): „den Tapfern
ernennen" избрать храбраго *въ* полководцы. Eben so (также): „Die
ницы; — „Korn zu Mehl mahlen" молоть рожь *въ* муку́; „Holz zu einer
hat Natur mich nicht gebildet". (Sch.) Природа не создала *меня пасту-*
Сплетайте вѣнокъ изъ золотыхъ колосьевъ. (Ш.)

Только при глаголахъ: „nennen, schimpfen, schmähen" и *тому подобныхъ* (§ 256), полагаются *два винительные падежа*; напр.
называть, *бранить*, кого либо *негодяемъ*.

§ 270.

Дательный падежъ.

Дательный падежъ представляетъ *всегда понятіе лица*, которое *участвуетъ* въ *дѣйствіи* или хоть только *присутствуетъ* при немъ (см. *глаголы* съ *дательнымъ* падежемъ § 244 и проч.).
Schatten, tönet kein Becherklang" (Hölty). Весна не расцвѣтетъ уже *для*
дастся для тебя звонъ бокаловъ. „Unserm schlummernden Gebein, duftet
вѣетъ благоуханіе розъ изъ рощи.

§ 271.

Genitiv.

Wenn die Auffassung eines **Stoffes, Ursprungs** und **Anlasses bestimmt** ausgedrückt werden soll, so steht das Wort dafür **nicht** im Akkusativ, sondern wird entweder durch eine **Präposition** mit dem Verbum verbunden, oder es nimmt die Form des **Genitivs** an. (Siehe die Verben mit dem Genitiv § 239 ꝛc.) Z. B.

„Gott rette seine Seele vor Verzweiflung". (Sch.) **Боже, спаси** hoffender Seele der Wiederkehr". (Sch.) *Съ* часа *на* часъ Mahles, nicht des rheinischen Pokales, ohne Klang und Sang"

B. Bekleidung der zweiten Stufe.

§ 272.

Ordnet sich der **Kasus** einem Substantiv unter, so tritt er auf: in Form des **Genitivs** oder als **mittelbarer** Kasus; z. B.

„Die Blätter des Baumes" **листья** *дерева*; „Die Blätter am Baume" **листья** *на деревѣ*; „die Liebe der Eltern" **любовь** *родителей*; „die

Als **regierter** Kasus tritt der **Genitiv** zu jedem beliebigen Substantiv, und ist eine rein grammatische Ausdrucksform. In Bezug auf die **Wirklichkeit** der Verhältnisse, sind **drei** Auffassungen die gewöhnlichsten. (§ 195).

1) Der Genitiv des **Subjektes**, entsprechend dem **Nominativ** beim Verbum; z. B.

„Die Arbeit des Schusters" **работа** *сапожника* = „der Schuster *друга* = „der Freund beabsichtigt" *другъ* **намѣревается**; „der рѣшаетъ (дѣло), ꝛc.

2) Der Genitiv des **Objektes**, entsprechend dem **Akkusativ**; z. B.

Die Verschwendung des Geldes" **расточеніе** *денегъ* = „er ver постройка *дома* = „ich erbaue ein Haus" **я построю** *домъ*. „Die люблю *ближняго*. „Der Beherrscher des Landes" **владѣтель** обла

3) Der Genitiv des **Besitzes** entsprechend dem **Dativ** (§ 195 p. 1); z. B.

§ 271.

Родительный падежъ.

Если *понятіе* ***вещества***, ***происхожденія*** и ***повода*** должно быть выражено ***опредѣлительно***, то для этого ***не*** полагается *слово* въ *винительномъ* падежѣ, но или *соединяется*, посредствомъ ***предлога***, *съ глаголомъ*, или принимаетъ форму ***родительнаго*** *падежа* (см. *глаголы съ родительнымъ* падежемъ § 239, и пр.).

душу его *отъ отчаянія*. (Ш.) „Von Stunde zu Stunde gewartet er, mit ждетъ онъ *съ полною надеждою возвращенія*. „Freund ich achte nicht des (V.) Другъ я не цѣню ни пира, ни Рейнскаго бокала, безъ звона и пѣнія.

В. ПОЯСНЕНІЕ ВТОРОЙ СТЕПЕНИ.

§ 272.

Если ***падежъ*** *подчиняется имени существительному*, то онъ является въ формѣ ***родительнаго*** *падежа*, или какъ *падежъ* ***посредствующій***; напр.

Liebe gegen die Eltern" — „zu den Eltern" любовь *къ родителямъ*, ꝛc.

Въ качествѣ ***управляемаго падежа***, ***родительный*** *падежъ* идетъ ко *всякому имени существительному* и, въ такомъ случаѣ, онъ есть *чисто грамматическая форма выраженія*. Относительно ***дѣйствительности*** *отношеній*, ***три*** понятія суть самыя употребительныя (§ 195).

1) *Родительный падежъ* ***субъекта***, соотвѣтствующій ***именительному*** *падежу при глаголѣ*; напр.

arbeitet" *сапожникъ* работаетъ; „die Absicht des Freundes" намѣреніе Spruch des Richters" приговоръ *судьи* = „der Richter entscheidet" судья

2) *Родительный падежъ* ***объекта***, соотвѣтствующій ***винительному*** падежу; напр.

schwendet das Geld" онъ расточаетъ *деньги*. „Die Erbauung des Hauses" Liebe des Nächsten" любовь *къ ближнему* = „ich liebe den Nächsten" сти = „der Fürst beherrscht das Land" Князь владѣетъ *областію*.

3) *Родительный падежъ* ***обладанія***, соотвѣтствующій ***дательному*** *падежу* (§ 195, п. 1); напр.

„Die Blätter des Baumes" *листья дерева*; — „die Blätter am (vom) Buch des Schülers" **книга** *ученика* = „das Buch gehört dem

§ 273.

Was nun die **Arten** der Sätze betrifft, so ist jeder Satz entweder: ein **Hauptsatz** oder ein **Nebensatz**. Ein Satz wird ein **Hauptsatz** genannt, wenn er einen Gedanken der sprechenden Person ausdrückt. Ein Satz wird ein **Nebensatz** genannt, wenn er **nicht** einen Gedanken des Sprechenden ausdrückt, sondern nur ein **Glied** des Hauptsatzes in der Form eines Satzes darstellt. (§ 315).

§ 274.

Jeder Hauptsatz ist entweder: a) ein **Urtheilssatz**, oder b) ein **Fragesatz**, oder c) ein **Wunschsatz**, oder d) ein **Heischesatz** (Befehlssatz).

a) Der Urtheilssatz drückt ein **wirkliches** Urtheil des Sprechenden aus; z. B.

„Die Vögel legen Eier" **птицы несутъ яица**; „ein Rabe singt nicht"

b) Der Fragesatz (Interrogativsatz) drückt **ein, in Frage** gestelltes Urtheil des Sprechenden aus; z. B.

„Wird der Knabe genesen?" **выздоровѣетъ-ли мальчикъ?** „Ist der

c) Der Wunschsatz drückt einen **Wunsch** des Sprechenden aus. Der Wunsch wird in der Rede durch die **Modusformen** des Verbums (§ 138), und oft auch durch ein Hülfsverbum des **Modus** (§ 132) bezeichnet. Z. B.

„Möge der Kranke doch genesen! **ахъ! еслибъ больной** sei fortan ihr (der Glocke) Beruf" (Schiller). **Пусть это детъ онъ — На то къ чему опредѣлёнъ!)** *(А. Глинка)*. **Для означенія радости города,** *пусть* **первымъ его благо Первый гласъ его — гласъ мира.)** *(А. Глинка)*.

d) Der Heische- oder Befehlssatz (Imperativsatz) drückt ein, an die angesprochene Person, gerichtetes **Geheiß** aus. Das Geheiß wird in der Rede: durch die **Modusform** des Verbums (§ 138), durch die

Baume" *листья на деревѣ*. „Der Schweif des Löwen" хвостъ льва; „das Schüler" книга принадлежитъ *ученику*.

§ 273.

Что касается до *видовъ предложеній*, то *каждое предложеніе* есть *главное* или *придаточное*. *Предложеніе* называется *главнымъ*, когда оно выражаетъ какую нибудь *мысль говорящаго лица*. *Предложеніе* называется *придаточнымъ*, когда оно *не* выражаетъ *мысль говорящаго*, но представляетъ только *какой-нибудь членъ главнаго предложенія*, въ формѣ предложенія (§ 315).

§ 274.

Каждое *главное предложеніе* есть или: a) *предложеніе* **сужденія**, или b) **вопросительное** *предложеніе*, или c) **желательное** *предложеніе*, или d) *предложеніе* **требованія** (*повелительное*).

a) *Предложеніе сужденія* выражаетъ **дѣйствительное** *сужденіе* говорящаго; напр.

воронъ не поетъ; „der Hecht ist ein Raubfisch" щука есть хищная рыба.

b) *Вопросительное предложеніе* выражаетъ сужденіе говорящаго, *представленное* **въ видѣ вопроса**; напр.

Wallfisch ein Säugethier? есть-ли китъ животное млекопитающееся?

c) *Желательное предложеніе* выражаетъ **желаніе** говорящаго. *Желаніе* означается въ *рѣчи* часто посредствомъ формы **наклоненія** *глагола* (§ 138), а часто и посредствомъ *вспомогательнаго глагола* **наклоненія** (§ 132). Напр.

выздоровѣлъ! „Gott helfe Dir!" Богъ *помоги* тебѣ! „Und dies *будетъ* отнынѣ его (колокола) назначеніе. (Употребленъ да бу„Freude dieser Stadt bedeute, Friede sei ihr erst Geläute!" (Schiller). вѣстомъ *будетъ* миръ. (Въ радость Граду будь, съ эфира, —

d) *Повелительное предложеніе* выражаетъ **приказаніе**, обращенное къ тому лицу, съ которымъ говоримъ. *Приказаніе* означается въ рѣчи: посредствомъ **формы наклоненія** *глагола*

Wortstellung und durch **einen** dem Befehlssatze eigenthümlichen Ton bezeichnet; z. B.

„Lerne mein Sohn!" *учись*, мой сынъ! „Seid fleißig!" *будьте* gehört!" (Sch.) *Припомни*, пожалуйста, что ты слышалъ! *тесь*, вы, господá! *подумайте*, отъ чего это зависитъ.

§ 275.

Nebensätze sind entweder: a) **Substantiv- oder Gegenstandssätze** (Kasussätze), b) **Bestimmungssätze** (Adverbialsätze) und c) **Adjektiv- oder beziehliche Sätze.** (§ 318).

a) Die Substantivsätze drücken das **Subjekt** des Hauptsatzes oder ein **ergänzendes Objekt** aus; z. B.

„Wer lügt (ein Lügner) stiehlt" кто *лжетъ* (лжецъ) воруетъ; (его *скромность*) мнѣ нравится; „er verkündete mir, Du seiest an

b) Die Bestimmungssätze (Adverbialsätze) haben ebenfalls die Bedeutung eines Substantivs, drücken aber ein **bestimmendes Objekt** aus; z. B.

„Er reisete ab, ehe die Sonne aufging (vor Sonnenaufgang)" versteckte sich, **weil** er sich fürchtet (aus Furcht)" онъ скрылся, по

c) Adjektiv- oder beziehliche Sätze, unterscheiden sich von den vorigen dadurch, daß sie nicht den Hauptgedanken des Satzes unmittelbar angeben, sondern nur ein **einzelnes Wort** bestimmen; z. B.

„Ein Baum der keine Früchte trägt (ein unfruchtbarer Baum)" „Ein Soldat, der feige ist (ein feiger Soldat)" солдатъ, *который*

§ 276.

Als Satz ist auch noch die **Ellipse** zu betrachten. Die deutsche Sprache macht von der Ellipse nur in dem **prädikativen** Satzverhältnisse Gebrauch, und sie drückt sehr oft einen **ganzen** Gedanken durch **das**, auf das Prädikat bezogene **Objekt** aus. Man nennt Ausdrücke dieser Art: **elliptische Sätze**; z. B.

„Willkommen!" (heißen) милости просимъ „Gute Nacht!" (wünschen) *доброй ночи!* „Schon vom Turnier zurück" (gekommen)

(§ 138), посредствомъ ***расположенія словъ*** и посредствомъ ***произношенія***, *свойственнаго повелительному* предложенію: прилежны! „Komme herein!" *войди* сюда! „Besinn Dich doch, was Du „Schämt Euch, Ihr Herren! Bedenkt worauf es ankömmt!" (Sch.) *Стыди-*

§ 275.

Придаточныя предложенія суть или: a) ***существительныя*** или ***предметныя предложенія*** *(падежныя предложенія)*, b) ***опредѣлительныя предложенія*** (обстоятельныя) и c) ***прилагательныя*** и ***относительныя предложенія.***

a) *Существительныя предложенія* выражаютъ *субъектъ* главнаго предложенія или ***пояснительный объектъ.*** Напр. „daß er bescheiden ist (seine Bescheidenheit) gefällt mir" что онъ *скроменъ* gekommen (Deine Ankunft) онъ увѣдомляетъ меня, что *ты пріѣхалъ.*

b) *Опредѣлительныя предложенія* имѣютъ также *значеніе существительнаго*, но выражаютъ ***опредѣляющій объектъ.***
онъ уѣхалъ прежде, *нежели солнце взошло (до восхода солнца).* „Er тому-что *боится* (отъ *страха).*

c) *Прилагательныя* или *относительныя предложенія* отличаются отъ предшествующихъ тѣмъ, что они *не главную мысль предложенія* представляютъ непосредственно, но опредѣляютъ только *отдѣльное слово;* напр.
дерево, *которое не приноситъ никакихъ плодовъ (неплодоносное дерево).*
робокъ *(робкій солдатъ).*

§ 276.

Предложеніемъ должно почитать также и *эллипсисъ* (опущеніе). *Нѣмецкій языкъ* употребляетъ *эллипсисъ* только въ ***предикативномъ*** *отношеніи предложенія;* эллипсисъ выражаетъ очень часто *цѣлую мысль*, посредствомъ ***объекта***, относящагося къ *предикату*. Выраженія такого рода называются: ***эллиптическими*** *предложеніями;* напр.
Уже съ турнира? (возвратились).

§ 277.

Die Ellipse entsteht, wenn das **regierende** Glied wegfällt und das untergeordnete Glied in seiner regierten Form dennoch bleibt; z. B.

„Den Hut in der Hand (haltend), kommt man durch's ganze Land"

Der eigentliche elliptische Satz entsteht also, wenn das **Verbum** in demselben **fehlt**. — Die Ellipse ist eine **offene**, wenn ein **herrschendes** Verbum mangelt. [a]) — Sie ist eine **versteckte**, wenn ein **liegendes** Verbum fehlt. [b]) Z. B.

a) „Woher (kommst Du) des Weges? откуда *(идешь* ты)? „Ha, dachte der **Kaiser**, zur glücklichen Stunde! (V.) Га, думалъ *Госу* heut vermögen? (Sch.) Зачѣмъ откладывать дозавтра, что мо

b) „Die Zeit ist vorbei" (gegangen) время прошло. „Du hast Dein Stadt" (eilen) ты долженъ въ городъ (спѣшить). „Sagt, wo sind Weite!" (V.) Я хочу и долженъ пуститься въ даль!

Anmerk. Oft wird, besonders in Sprichwörtern, nur das Verbum ausgelassen; z. B.

„Prahler, (sind) schlechte Zahler" хвастуны, *(суть)* плохіе плательщики. „Viel men), als gar nicht" лучше поздно *(прійти)*, нежели совсѣмъ не прійти „Zeit gewonnen, Alles gewonnen" время выиграно, все выиграно и проч.

Dritter Abschnitt.

III. Folge der Wörter und Sätze, oder die Topik.

§ 278.

Die **Ordnung**, in welcher die Glieder des Satzes und die Glieder eines jeden Satzverhältnisses in der Rede auf einander folgen, heißt: die **Wortfolge** oder die Topik.

§ 279.

In dem **prädikativen** Satzverhältnisse unterscheidet die Wortfolge **drei** Stellen; nämlich: die Stelle des **Subjekts**, die Stelle der

§ 277.

Эллипсисъ происходитъ тогда, когда *управляющій членъ* отпадаетъ, а *подчиненный членъ*, въ своей *управляемой формѣ*, еще остается ; напр.

шляпу въ рукѣ *(держа)*, пройдешь чрезъ всю страну.

Собственно *эллиптическое предложеніе* происходитъ тогда, когда въ немъ *опускается глаголъ*. *Эллипсисъ* называется *открытымъ*, когда выпущенъ *господствующій глаголъ* [a]. *Эллипсисъ* называется *скрытымъ*, когда выпущенъ *глаголъ зависящій* (liegendes) [b]; напр.

даръ, въ счастливый часъ! (Б.) „Warum bis morgen sparen, was wir жемъ сдѣлать сегодня?

Schwert um“ (gegürtet) ты препоясалъ мечъ свой. „Du sollst nach der die Veilchen hin?“ скажите, куда дѣвались фіалки? „Ich will und muß in's

Примѣч. Часто, особенно въ *пословицахъ*, выпускается только *глаголъ*; напр.

Geschrei (giebt), wenig Wolle“ много крику *(даетъ)*, мало шерсти. „Besser spät (kom- „Gleiche Brüder (haben), gleiche Kappen“ равные братья *(имѣютъ)*, равныя шапки.

Третіе отдѣленіе.

III. ПОСЛѢДОВАТЕЛЬНОСТЬ СЛОВЪ И ПРЕДЛОЖЕНІЙ, ИЛИ ТОПИКА.

§ 278.

Порядокъ, въ которомъ *члены предложенія* и *члены* каждаго *отношенія предложенія* въ рѣчи слѣдуютъ одинъ за другимъ, называется ***послѣдовательностію словъ*** или *топикою*.

§ 279.

Въ ***предикативномъ*** *отношеніи предложенія* послѣдовательность словъ различаетъ ***три*** *мѣста*; а именно: *мѣсто* ***субъек-***

Kopula oder Aussage und die Stelle des **Prädikats** oder des Ausgesagten. Z. B.

Subjekt.	**Kopula** (Aussagewort).	**Prädikat** (Ausgesagtes)
Gott	ist	gerecht.
Peter	ist	eingeschlafen.
Der Baum	hat	geblüht.
Der Hund	kann	bellen.
Der Schüler	muß	lernen.

§ 280.

Wenn die **Kopula** (sein oder ein Hülfsverbum §§ **131, 132**) in einer **zusammengesetzten** Zeitform steht; z. B. „ist gewesen, — wird haben, — hat können;" so nimmt nur das **abgewandelte** Formwort die Stelle der Kopula ein, und das Mittelwort schließt sich nachfolgend unmittelbar an das eigentliche Prädikat an. Z. B.

Subjekt.	**Kopula.**		**Prädikat.**	
Der Knabe	**ist**		krank	gewesen.
Gesetze	**müssen**		gegeben	werden.
Der Baum	**wird**	(schon)	geblüht	haben.
Die Pferde	**sind**		gefüttert	worden.
Er	**könnte**		gesiegt	haben.

§ 281.

Wenn jedoch die Kopula und das Prädikat durch **Ein** Wort, und zwar durch ein Verbum ausgedrückt sind, das nicht mit einer trennbaren Präposition zusammengesetzt ist, so nimmt das **Verbum** alsdann die Stelle der **Kopula** ein, und die Stelle des Prädikats bleibt **leer**. Z. B.

Subjekt.	**Kopula.**	**Prädikat.**
Der Lehrer	unterrichtet.	—
Der Vogel	singt.	—
Der Hund	tanzt.	—
Der Hahn	kräht.	—

та, *мѣсто* ***связки*** (Ausſage) и *мѣсто* ***предиката*** или того, что говорится о предметѣ (Ausgeſagtes). Напр.

Подлежащее.	***Связка.***	***Сказуемое.***
	Сказуемое.	
Богъ	*(есть)*	*правосуденъ.*
Петръ	*заснулъ.*	
Дерево	*цвѣло.*	
Собака	*можетъ*	*лаять.*
Ученикъ	*долженъ*	*учиться.*

§ 280.

Если *связка* („ſein" или иной *вспомогательный глаголъ* §§ 131, 132) находится въ ***составной*** *формѣ* времени, напр. „iſt geweſen, — wird haben, — hat können"; то только ***измѣняемое*** *слово* полагается *на мѣстѣ связки*, а *причастіе* присоединяется потомъ *непосредственно къ собственному предикату*. Напр.

Подлежащее.	***Связка.***	***Сказуемое.***
	Сказуемое.	
Мальчикъ	***былъ***	боленъ.
Законы	***должны***	быть даны.
Дерево	(уже)	отцвѣло.
Лошади	(суть)	накормлены.
Онъ	***могъ*** бы	побѣдить.

§ 281.

Если же *связка* и *предикатъ* выражаются посредствомъ ***одного*** *слова*, а именно: посредствомъ *глагола*, который *не* соединенъ съ какимъ нибудь *отдѣлимымъ предлогомъ*, тогда ***глаголъ*** ставится на *мѣстѣ* ***связки***, а *мѣсто предиката* остается ***незанятымъ***. Напр.

Подлежащее.	***Связка.***	***Сказуемое.***
Учитель	*преподаетъ.*	—
Птица	*поетъ.*	—
Собака	*пляшетъ.*	—
Пѣтухъ	*поетъ.*	—

§ 282.

Sind indessen Kopula und Prädikat durch ein Verbum ausgedrückt, das mit einer **trennbaren** Präposition (§ 135) zusammengesetzt ist: so nimmt alsdann das Verbum die Stelle der Kopula, und die **Präposition** die Stelle des **Prädikats** ein. Z. B.

Subjekt.	**Kopula.**	**Prädikat.**
Die Sonne	geht	**auf.**
Die Blätter	fallen	**ab.**
Ich	klopfe	**an.**
Das Schiff	geht	**unter.**

§ 283.

Die deutsche Sprache strebt dahin, den Satz als ein in sich geschlossenes Ganzes erscheinen zu lassen; daher pflegt sie im Allgemeinen die Satzbestimmungen (Erweiterungen des Satzes), als: „Objekt, Terminativ, Adjekt (Ergänzungen und Umstand) ꝛc., in der **Mitte** des Satzes, von **Subjekt** und **Prädikat** (wo dieses eine Kopula neben sich hat) umgeben, aufzustellen. Z. B.

Subjekt (*подлежащее*).		**Kopula** (*связка*).	**Satzbestim**
			Terminativ (*цѣль*)
Der Herr	**баринъ**	hat	dem Diener *слугѣ*
Der Lehrer	**учитель**	hat	dem Schüler *ученику*
Der Gärtner	**садовникъ**	wird **будетъ**	—

§ 284.

Die deutsche Sprache unterscheidet ferner die Sätze nach ihrer **grammatischen** Würde, und ordnet die drei Haupttheile des Satzes: Subjekt, Kopula und Prädikat, in einem Hauptsatze anders, als in einem Nebensatze. Wir unterscheiden daher in der Wortfolge des prädikativen Satzverhältnisses: die Wortfolge des **Hauptsatzes**, und die Wortfolge des **Nebensatzes.**

§ 282.

А если *связка* и *предикатъ* выражены посредствомъ глагола, соединеннаго съ какимъ-нибудь **отдѣлимымъ** *предлогомъ* (§ 135): то *глаголъ* занимаетъ *мѣсто связки*, а **предлогъ** *мѣсто* **предиката**. Напр.

Подлежащее.	*Связка.*	*Сказуемое.*
Солнце	восходитъ.	
Листья	отпадаютъ.	
Я	стучу.	
Корабль	утопаетъ.	

§ 283.

Нѣмецкій языкъ стремится къ тому, чтобы представить предложеніе *какъ заключенное въ самомъ себѣ цѣлое*; потому-что онъ *вообще* имѣетъ обыкновеніе, полагать опредѣленія предложенія (поясненія предложенія), какъ-то: *объектъ*, *цѣль* (Terminativ), *присоединеніе* (Adjekt) (дополненія и обстоятельство) и проч., въ **срединѣ** *предложенія*, обставляя ихъ **субъектомъ** и **предикатомъ** (если онъ имѣетъ при себѣ *связку*). Напр.

mungen *(опредѣленія).* Objekt *(объектъ).*		Prädikat *(сказуемое).*	
eine Uhr	*часы*	geschenkt	подарилъ.
ein Buch	*книгу*	geliehen	одолжилъ.
Blumen	*цвѣты.*	pflanzen	сажать.

§ 284.

Нѣмецкій языкъ различаетъ также предложенія, по ихъ *грамматическому достоинству*, и располагаетъ *три главныя части* предложенія: *субъектъ*, *связку* и *предикатъ*, въ *главномъ предложеніи*, иначе нежели въ *придаточномъ*. А потому, въ послѣдовательности словъ *предикативнаго* отношенія предложенія, мы различаемъ: *послѣдовательность словъ* **главнаго** *предложенія*, и *послѣдовательность словъ* **придаточнаго** *предложенія*.

*

§ 285.

Der Hauptsatz hat entweder: die **natürliche** (gerade) oder die **versetzte** (umgekehrte) Wortfolge (Inversion).

§ 286.

1) Die Wortfolge des **Hauptsatzes.**

In der **natürlichen** Wortfolge des **Hauptsatzes,** nimmt das Subjekt die **erste,** die Kopula (Aussage) die **zweite,** und das Prädikat (Ausgesagtes) die **letzte** Stelle ein. Z. B.

Subjekt.	**Kopula.**	**Prädikat.**
Der Mensch *человѣкъ*	ist (есть)	sterblich *смертенъ.*
Das Kind *дитя*	will *хочетъ*	schlafen *спать.*

§ 287.

2) Wortfolge des **Nebensatzes.**

In der Wortfolge des **Nebensatzes** dagegen, folgt dem Subjekte das **Prädikat,** und unmittelbar nach demselben, am **Ende** des Satzes, die **Kopula.** Z. B.

	Subjekt.	**Prädikat.**	**Kopula.**
weil	der Mensch	sterblich	ist, so . . .
sobald	das Kind	geschlafen	haben wird,
obgleich	der Wurf	mißlungen	ist,

§ 288.

Diesen Haupttheilen des Satzes werden nun **alle Bestimmungen** (Beifügung, Ergänzung und Umstand § 234) nach dem Gesetze beigefügt: „daß das **Bestimmende** dem Bestimmten **vorangeht.**" Bestimmungen des **Prädikats** treten also **vor** dieses, und zwar im Hauptsatze [a] zwischen **Kopula** und **Prädikat;** im Nebensatze [b] zwischen **Subjekt** und **Prädikat.** Z. B.

a) **Hauptsatz:** „Das Kind hat ruhig geschlafen".

b) **Nebensatz:** „weil das Kind ruhig geschlafen hat, so . . .

§ 285.

Главное предложеніе имѣетъ: или *естественную (прямую)* или *смѣшанную (превратную)* послѣдовательность словъ.

§ 286.

1) *Послѣдовательность словъ въ главномъ предложеніи.*

Въ *естественной* послѣдовательности словъ въ *главномъ предложеніи*, *субъектъ* занимаетъ *первое мѣсто*, *связка* — *второе*, а *предикатъ* — *послѣднее*. Напр.

Подлежащее.	Связка.		Сказуемое.
Der Vater *отецъ*	hat		geschlafen *спалъ*.
Die Mutter *мать*	hat	(die Schulden)	zahlen müssen.
	должна		*была платить* (долги).

§ 287.

2) *Послѣдовательность словъ въ придаточномъ предложеніи.*

Напротивъ, въ послѣдовательности словъ, въ *придаточномъ предложеніи*, слѣдуетъ за *субъектомъ предиката*, и *непосредственно послѣ него*, въ *концѣ* предложенія, *связка*. Напр.

	Подлежащее.	Сказуемое.	Связка.
потому что	человѣкъ	*смертенъ*	—
какъ скоро	дитя	*поспало*	—
хотя	игра (бросокъ)	*не удалась*	—

§ 288.

Къ этимъ *главнымъ частямъ* предложенія присоединяются *всѣ опредѣленія* (*прибавленіе, дополненіе* и *обстоятельство* § 234), на основаніи правила: „*что опредѣляющее предшествуетъ опредѣляемому*". Такимъ образомъ, *опредѣленія предиката* ставятся *впереди его*, а именно: въ *главномъ предложеніи* a), *между связкою* и *предикатомъ*; въ *придаточномъ* предложеніи b), *между субъектомъ* и *предикатомъ*. Напр.

Главное предложеніе: „Дитя *спокойно* спало".

Придаточное предл.: „такъ какъ дитя *спокойно* спало, то...

Nur in den **einfachen** Zeitformen des Verbums, wo die Kopula mit dem Prädikate **verschmolzen** ist, nimmt das Verbum im Hauptsatze seine Bestimmung **hinter** sich. Z. B.

„Das Kind schläft ruhig" **дитя спитъ** *спокойно*; „der

Im Nebensatze aber (**а въ** *придаточномъ* **предложенiи**): „weil

§ 289.

Wenn nun diese Bestimmungen der Satztheile wiederum mit Nebenbestimmungen versehen werden, so treten auch die letzteren nach jenem Gesetze, **den** durch sie bestimmten Wörtern **voran**. Z. B.

„Das Kind hat ungewöhnlich lange geschlafen" **дитя** *необыкновенно* **долго спало**; oder (**или**): „Das Kind schläft

§ 290.

Zur besseren Übersicht der **natürlichen** Wortfolge im **Haupt-** und **Nebensatze**, mit allen ihren Satzbestimmungen, mögen folgende Beispiele dienen.

I. Wortfolge des Hauptsatzes.

Subjekt *(подлежащее)*.	**Kopula** *(связка)*.	*Опредѣленiя* или **Satzbestim** Ergänzungen **Terminativ** *(цѣль)*.
Der Schüler *ученикъ*	ist (есть)	—
Er *онъ*	ist **былъ**	—
Grün *зеленъ*	ist (есть)	dem Auge *для глаза*
Arbeiten *работанiе*	hat *услаждало*	mir *мнѣ*
Der Vogel *птица*	singt *поетъ* (§ 281)	—
Pilatus *Пилатъ*	erklärte *объявилъ* „	—
Er *онъ*	hat *назначилъ* „	dem Bruder *брату*
Die Mutter *мать*	hat *купила* „	dem Sohne *сыну*

Только въ *простыхъ формахъ времени* глагола, гдѣ *связка скрывается* въ *сказуемомъ*, принимаетъ *глаголъ*, въ *главномъ предложеніи*, свои опредѣленія *послѣ себя*. Напр.

Sohn arbeitet **fleißig**" сынъ работаетъ *прилежно*,
das Kind ruhig schläft" потому что дитя *спокойно* спитъ, и проч.

§ 289.

Если же къ этимъ опредѣленіямъ частей предложенія придаются *опять придаточныя опредѣленія*, то и эти *послѣднія*, на основаніи сказаннаго правила, *предшествуютъ опредѣляемымъ ими словамъ*. Напр.

ungewöhnlich lange" дитя спитъ *необыкновенно* долго.

§ 290.

Для лучшаго обозрѣнія *естественной послѣдовательности* словъ, въ *главномъ* и *придаточномъ* предложеніи, *со всѣми ихъ опредѣленіями*, могутъ служить слѣдующіе примѣры:

I. ПОСЛѢДОВАТЕЛЬНОСТЬ СЛОВЪ ВЪ ГЛАВНОМЪ ПРЕДЛОЖЕНІИ.

поясненія, *встрѣчающіяся въ опредѣленіи.* **...mungen** oder **Erweiterungen.**			**Prädikat** *сказуемое.*
дополненія. **Objekt** *объектъ.* *предлежащее.*	Umstand *обстоятельство* **Adverb** und	**Adjekt** *присоединеніе.*	
—	—		fleißig *прилеженъ.*
—	sehr *очень*	—	krank gewesen *боленъ.*
—	höchst *очень*	—	zuträglich *сносна.*
das Leben *жизнь*	stets *всегда*	—	versüßt
ein Lied *пѣсню*	—	aus voller Kehle	*(во все горло).*
Jesum *Іисуса*	—	für unschuldig	*(невиннымъ).*
ein Landhaus *дачу*	—	zum Aufenthalte *для пребыванія.*	bestimmt
ein Pferd *лошадь*	—	zum Reiten *для верховой ѣзды.*	gekauft

	(или) oder:	Adverb.	Terminativ.
Sie *она*	hat	gestern *вчера*	dem Sohne *сыну*
	oder (или):	Terminativ.	Adverb.
Sie *она*	hat	dem Sohne *сыну*	gestern *вчера*
	oder (или):	Objekt.	Terminativ.
Sie *она*	hat	ein Pferd *лошадь*	dem Sohne *сыну*
	oder:	Objekt.	Adverb.
Sie *она*	hat	ein Pferd *лошадь*	gestern *вчера*

II. Wortfolge des Nebensatzes.

		Satzbestimmungen	
Fügewort.	**Subjekt.**	**Terminativ.** Ergänzungen	**Ob** *до*
Weil потому что	der Schüler *ученикъ*	—	—
Obgleich хотя	der Knabe *мальчикъ*	—	—
Wenn когда	der Vogel *птица*	—	ein Lied
Ob хотя [какъ	die Sonne *солнце*	—	—
Nachdem послѣ того	er *онъ*	mir *мнѣ*	ein Pferd
Da такъ какъ	ich *я*	(dem Fürsten)	einen Brief
Bevor прежде нежели	der Lehrer *учитель*	dem Knaben	ein Buch
oder **relativisch**: или *относительно*:	Welcher *который*	dem Knaben (мальчику)	ein Buch

Anmerk. Mit denselben Umstellungen der

Примѣч. Съ *того-же перестановкою* опредѣленій пред

Inversion oder umgekehrte Wortfolge des Hauptsatzes.

§ 291.

Eine jede Abweichung von der natürlichen oder geraden Wortfolge, heißt: **Inversion** oder Versetzung.

Bei der Inversion des **Hauptsatzes** geht das Subjekt nicht, wie in der natürlichen Wortfolge, der Kopula voran, sondern folgt ihr

Objekt.	**Adjekt.**	
ein Pferd *лошадь*	zum Reiten *для верховой ѣзды*	gekauft *купила.*
Objekt.	**Adjekt.**	
ein Pferd *лошадь*	zum Reiten „	gekauft „
Adverb.	**Adjekt.**	
gestern *вчера*	zum Reiten „	gekauft „
Terminativ.	**Adjekt.**	
dem Sohne *сыну*	zum Reiten „	gekauft „ ꝛc.

II. ПОСЛѢДОВАТЕЛЬНОСТЬ СЛОВЪ ВЪ ПРИДАТОЧНОМЪ ПРЕДЛОЖЕНІИ.

oder	**Erweiterungen.**	**Prädikat.**	**Kopula.**
jekt.	**Adverb.** und **Adjekt.**		
полненія.	Umstand *обстоятельство.*		
—	—	fleißig *прилеженъ*	ist (есть)
—	sehr *очень* —	krank gewesen *боленъ*	ist былъ
пѣсню	— —	singt *поетъ.*	—
—	schon *уже* —	aufgegangen *взошло*	ist?
лошадь(для	верховой ѣзды) zum Reiten	gekauft *купилъ*	hatte[*женъ*
письмо	(князю) an den Fürsten	schreiben *писать*	soll *дол-*
книгу	gestern *вчера* zum Lesen	gegeben *давалъ*	hatte
„	heute *сегодня* zum Lesen (для чтенія)	gegeben *далъ*	hat

Satzbestimmungen wie im Hauptsatze.
ложенія, какъ и *въ главномъ предложеніи.*

Смѣшанная послѣдовательность словъ въ главномъ предложеніи.

§ 291.

Каждое *уклоненіе* отъ *естественной* или *прямой* послѣдовательности словъ называется : *смѣшеніемъ* или *перестановкою словъ.* — При каждой *перестановкѣ* словъ, въ *главномъ предложеніи, субъектъ не предшествуетъ связкѣ,* какъ это дѣлается въ *естественной* послѣдовательности словъ, *но* по-

nach. Eine Inversion des Hauptsatzes findet immer Statt, wenn entweder das Subjekt, oder das Prädikat, oder die Kopula durch die Wortfolge **hervorgehoben** werden soll, und wenn ein Objekt an die **Spitze** des Satzes gestellt wird.

§ 292.

Wenn das **Subjekt** hervorgehoben werden soll, so nimmt es die Stelle **nach** der Kopula ein; in diesem Falle tritt aber das Pronomen **„es"**, als grammatisches Subjekt **vor** die Kopula. Z. B.

	Kopula.	**Subjekt.**		**Prädikat.**
Es	ist	die Sonne	(schon)	gesunken
Es	sind (große)	Verbrechen		begangen worden
Es	kann	der Frömmste	(nicht ungestört)	leben
Es	wird	der Tapfere	(bestimmt)	siegen

§ 293.

Soll das **Prädikat** hervorgehoben werden: so tritt es **vor** die Kopula an die **Spitze** des Satzes, und die Stelle des Prädikats bleibt **leer.** Z. B.

	Kopula.	**Subjekt.**	**Prädikat.**
Ernst	ist	das Leben	—
Heiter	ist	der Frühling	—
Sterben	müssen	Alle	—
Überwunden	hat	die Geduld	—

§ 294.

Soll aber die **Kopula** durch die Wortfolge hervorgehoben werden: so tritt bloß das **Subjekt hinter** die Kopula, und das Prädikat **schließt** den Satz; ist jedoch die Kopula mit dem Prädikate **verschmolzen**; so tritt das Prädikat an die **Spitze** des Satzes. Diese Wortfolge findet gewöhnlich in **fragenden, befehlenden, bittenden** und **wünschenden** Sätzen Anwendung. Z. B.

лагается *послѣ нея* (связки). *Перестановка* словъ, въ *главномъ предложеніи*, имѣетъ мѣсто *всегда*, когда *или субъектъ*, *или предикатъ*, *или связка*, чрезъ послѣдовательность словъ, болѣе *выставляется*, обращаетъ на себя особенное вниманіе, и когда какой нибудь *объектъ* ставится въ *началѣ предложенія*.

§ 292.

Если *субъектъ* долженъ быть болѣе *выставленъ*, то онъ занимаетъ *мѣсто послѣ связки*, но въ *такомъ случаѣ*, мѣстоименіе „*сё*", какъ *грамматическій субъектъ*, *предшествуетъ связкѣ*. Напр.

Связка.	*Подлежащее.*		*Сказуемое.*
—	*солнце*	(уже)	закатилось.
—	(великія) *преступленія*		учинены.
не можетъ	и *самый благочестивый*	(необезпокоенно)	прожить.
—	*храбрый*	(непремѣнно)	побѣдитъ.

§ 293.

Если *предикатъ* долженъ быть болѣе *выставленъ*: то онъ *предшествуетъ связкѣ*, *въ началѣ предложенія*, а *мѣсто предиката* остается *незанятымъ*. Напр.

	Связка.	*Подлежащее.*	*Сказуемое.*
Важна	(есть)	жизнь	—
Радостна	(есть)	весна	—
Умереть	должны	всѣ	—
Побѣдило	—	терпѣніе	—

§ 294.

Но если *связка*, чрезъ послѣдовательность словъ, должна быть болѣе *выставлена*: то только *субъектъ ставится непосредственно за связкою*, а *предикатъ заключаетъ предложеніе*; если же *связка скрывается въ предикатѣ*, то *предикатъ* полагается въ *началѣ предложенія*. Эта послѣдовательность словъ употребляется обыкновенно въ предложеніяхъ, выражающихъ *вопросъ*, *повелѣніе*, *просьбу* и *желаніе*. Напр.

	Kopula.	Subjekt.	(Erweiterungen.)	Prädikat.
Als Frage:	Bist	du		der Gebieter?
	Kann	das		geschehen?
	Haben	Sie	(meinen Wunsch)	erfüllt?
Befehlend:	Sei	(Du)		willkommen!
	Erfüllen	Sie	(mein Geheiß)	"
	Laß	(Du)	(ihn)	gewähren!
Bittend:	O, erfüllen	Sie	(meinen Wunsch)	
	Bleiben	Sie	(doch bei uns)	
	Haben	Sie	(doch)	Erbarmen!
Wünschend:	Ach, erfüllten	Sie	(doch meinen Wunsch)	
	Möge	er	(lange)	leben
	Möchte	der Vater	(noch einmal)	gesund werden.

§ 295.

Ein Objekt wird oft als **Hauptbegriff** des ganzen Satzes dadurch hervorgehoben, daß es (das Objekt) an die **Spitze** des Satzes gestellt wird; das Subjekt folgt dann ebenfalls der Kopula **nach**, und das Prädikat behält seine gewöhnliche Stelle. Übrigens kann auch **jeder** Satztheil, der besonders hervorgehoben werden soll, an die **Spitze** des Satzes treten, und drängt somit das **Subjekt hinter** die Kopula **zurück**. Wenn sich an das versetzte Wort Nebenbestimmungen anschließen, so treten diese zugleich mit ihm an die Spitze des Satzes. Z. B.

	Objekt.	Kopula.	Subjekt.		Prädikat.
	Maria Stuart	hat	kein Glücklicher		beschützt.
	Alte Wappenbücher	schlug	ich		auf.
	Meinen Wunsch	hast	Du		erfüllt.
oder:	Terminativ.	Kopula.	Subjekt.		Prädikat.
	Dem Höchsten	mußt	Du		trauen.
	Dem Vater	sollst	Du	Objekt.	dienen.
	Dem Lehrer	bist	Du	(Gehorsam)	schuldig.
oder:	Adverb oder Adjekt.	Kopula.	Subjekt.	Objekt.	Prädikat.
	Heute oder: Im Garten	habe	ich	(meinen Freund)	gefunden.

	Связка.	*Подлеж.*	*(Опредѣленія).*	*Сказуемое.*
вопроси-	—	Ты-ли		повелитель?
тельно:	можетъ-ли	это		случиться?
		вы	(мое желаніе)	исполнили-ли?
повели-			(тебя)	привѣтствую!
тельно:	*Исполните*	(вы)	(мое приказаніе)	
	Дай	(ты)	(ему)	исполнить.
проси-	*О, исполните*	(вы)	(мое желаніе)	
тельно:	*Останьтесь*	(вы)	(пожалуйста у насъ)	
	Имѣйте	(вы)	(хоть)	сожалѣніе!
жела-	Ахъ, *еслибъ*	вы	(мое желаніе)	*исполнили*
тельно:	*Пусть*	онъ	(долго)	здравствуетъ.
	Еслибъ	отецъ	(еще)	выздоровѣлъ.

§ 295.

Предлежащее (объектъ), какъ **главное понятіе** въ цѣломъ предложеніи, часто *выставляется тѣмъ*, что онъ полагается *въ началѣ предложенія*; въ такомъ случаѣ, *субъектъ* слѣдуетъ также *послѣ связки*, а *предикатъ* удерживаетъ свое *обыкновенное мѣсто*. Впрочемъ и **каждая** *часть предложенія*, которая должна быть *болѣе выставлена*, можетъ стать въ *началѣ предложенія*, и тогда она принуждаетъ *субъектъ занять мѣсто послѣ связки*. Если къ перестановленному слову присоединяются *придаточныя опредѣленія*, то и они, *вмѣстѣ съ нимъ*, *ставятся въ началѣ* предложенія. Напр.

	Объектъ.	*Связка.*	*Субъектъ.*		*Предикатъ.*
	Марію Стуартъ		никакой счастливецъ		не защитилъ.
	Старые гербовники	раскрылъ	я.		
	Мое желаніе		ты		исполнилъ.
или:	*Цѣль.*	*Связка.*	*Субъектъ.*		*Предикатъ.*
	Высшему существу	долженъ	ты		довѣрять.
	Отцу	долженъ	ты	*(объектъ).*	служить.
	Учителю	(есть)	ты	(послушаніемъ)	обязанъ.
или:	*Присоединеніе.*	*Связка.*	*Субъектъ.*		*Предикатъ.*
	Сегодня или: *въ саду*	—	я	(моего друга)	нашелъ.

Adverb oder **Adjekt.**	**Kopula.**	**Subjekt.**	Objekt.	**Prädikat.**
Zum Reiten	hat	der Vater	(das Pferd)	gekauft
Gestern —	habe	ich	(ihn)	gesehen
Da —	ist	der Tell		
So —	muß	ich	(in des Feindes) Hand	fallen
oder : **Pronomen.**	**Kopula.**	**Subjekt.**		**Prädikat.**
Mich (Objekt)	hat	mein Glaube	(nicht)	betrogen
Mir (Terminativ)	ist	das Herz	(so)	voll

§ 296.

Die **versetzte** oder invertirte Wortfolge findet ferner Statt:

1) wenn Eins der **konjunktionellen** Adverbien (297). Z. B. „**auch**" (также), „**doch**, **dennoch**, **jedoch**" (однакожъ), an die **Spitze** eines Hauptsatzes gestellt wird [a], und 2) wenn dem Hauptsatze ein Nebensatz **vorangeht**, der mit dem Prädikate des Hauptsatzes in einer **objektiven** Beziehung steht; in diesem Falle folgt die Kopula insgemein gleich **nach dem Nebensatze** [b], oder in Verbindung mit einer Konjunktion demselben nach [c]. Z. B.

a) „Auch liebte er nichts so sehr, als das Gewehr". (G.) *Также не любилъ онъ* ничего столько, какъ оружіе. (Г.) — *чувствую*, чего лишился я въ немъ. (Ш.) — „Dennoch wurde много лести. — „Zwar weiß ich nicht, ob wir uns Dank damit чрезъ то благодарность. — „Indessen fehlte es nicht an Unter

b) „Wenn er mich ansieht, muß ich ihm Alles erzählen" разказать. (Ш.) — „Damit sie andere Hände nicht erkaufen руки, *предложилъ* я свои. (Ш.) — „Wenn Ihr mich an zu. (Sch.) Когда вы *посмотрите* на меня съ ледяным

c) „Weil Ihr mich meines Lebens habt versichert; so will *обезопасили* мнѣ жизнь, то я вамъ *скажу* правду. (Ш.)

Von der Verbindung der Sätze.

§ 297.

Nachdem nun das Nothwendigste in Betreff der Wortfolge im Satze verhandelt worden, so wäre nur noch Einiges über die Verbindung **ein**-

Присоединеніе.	*Связка.*	*Субъектъ.*		*Предикатъ.*
Для верховой ѣзды	„	отецъ	(лошадь)	купилъ.
Вчера	„	я	(его)	видѣлъ.
Тамъ	(есть)	Телль.		
Такъ	долженъ	я	(въ руки непріятеля)	попасть.
или: *Мѣстоименіе.*	*Связка.*	*Субъектъ.*		*Предикатъ*
Меня		моя вѣра	(не)	обманула.
(мнѣ)		мое сердце	(такъ)	полно.

§ 296.

Смѣшанная или ***перестановленная*** *послѣдовательность словъ* употребляется также:

1) когда *одно* изъ *соединительныхъ нарѣчій* (§ 297); напр. „**zwar**" (правда — что, хотя), „**indessen**" (между тѣмъ), и проч. полагается въ *началѣ главнаго предложенія* [a]), и 2) когда главному предложенію ***предшествуетъ*** *придаточное* предложеніе, которое съ *предикатомъ главнаго предложенія* находится въ ***объективномъ*** (предлежательномъ) *отношеніи;* въ такомъ случаѣ *связка* слѣдуетъ *вообще тотчасъ* ***послѣ придаточнаго*** [b]) *предложенія*, или *вмѣстѣ съ союзомъ* также *послѣ него* [c]).

„Doch fühl' ich's wol, was ich in ihm verlor". (Sch.) Однакожъ *я очень* dem Adel mehr geschmeichelt" (Sch.) *Все-таки было* дворянству *оказано* verdienen werden". (Sch.) Правда, *я не знаю, заслуживаемъ-ли* мы nehmungen" (Sch.) Между тѣмъ не было недостатка въ предпріятіяхъ. (Sch.) Когда онъ на меня *смотритъ*, *то я долженъ* ему все bot ich die meinen an". (Sch.) Чтобы она *неподкупила* другія schaut mit dem Eisesblick, schließt sich das Herz mir schaudernd взглядомъ, то сердце во мнѣ отъ ужаса *сжимается.* (Ш.) — ich Euch die Wahrheit gründlich sagen". (Sch.) Такъ какъ вы

О согласованіи предложеній.

§ 297.

Изложивъ нужнѣйшее относительно послѣдовательности словъ въ предложеніи, мы считаемъ необходимымъ сдѣлать нѣкоторыя

zelner Satzglieder zu Einer Beziehung, so wie auch über die Verbindung ganzer Sätze, zu einer zusammenhängenden Gedankenfolge zu erörtern. Die Verbindung selbst geschieht durch verschiedene Arten von Bindewörtern, welche man eintheilt, in:

1) **zusammenstellende** *соединительные.*

und и, а.
auch также, и, же, такожде.
zudem къ тому.
außerdem кромѣ того.
nicht nur — sondern auch } не только — но и.
nicht bloß „ „
nicht allein „ „
sowol — als auch какъ — такъ и.
weder — noch ни — ни.
theils — theils частію — частію.
erstlich во-первыхъ — dann потомъ — ferner далѣе.
endlich наконецъ.
nämlich именно; als, wie какъ.

2) **entgegen**
противо

nicht — sondern не —
entweder — oder или
sonst иначе, не —
aber но, однако.
allein однакожъ.
hingegen напротивъ.
doch } все-же однакожъ.
jedoch
dennoch
dessenungeachtet не
gleichwol совсѣмъ
dagegen напротивъ.

I. Zusammengezogene Sätze.

§ 298.

Ein Satz, in welchem **gleichartige** Satzglieder durch Bindewörter zu **Einer** Beziehung auf ein anderes gemeinsames Satzglied verbunden sind, wird ein **zusammengezogener Satz** genannt. Es hängt nun ganz von der Willkühr des Sprechenden ab, welche Gegenstände, Eigenschaften und Thätigkeiten, er zusammenstellen oder einander entgegenstellen will. Indessen muß **das, was zusammengestellt** oder einander **entgegengestellt** wird, doch dem Inhalte nach, noch in irgend einer Rücksicht zusammenpassen.

§ 299.

Die Satzglieder, welche durch Bindewörter verbunden sind, beziehen sich immer auf ein gemeinsames Satzglied. Die verbunde-

поясненія о согласованіи *отдѣльныхъ членовъ предложенія*, для составленія *какого нибудь* отношенія, а также о согласованіи *цѣлыхъ предложеній*, для составленія *связной* послѣдовательности мыслей. Самое согласованіе производится посредствомъ *союзовъ различныхъ родовъ*, которые раздѣляются на:

ſtellende *положные*	3) begründende *основательные.* *(причинные.)*
но.	daher потому, длятого.
— или.	deßwegen длясего, длятого.
то.	deßhalb длятого.
	darum зато, длятого, того-ради.
	dennoch все-же, совсѣмъ тѣмъ.
	mithin слѣдственно, слѣдовательно.
	somit съ тѣмъ, чрезъ то.
	also такимъ образомъ.
	folglich слѣдовательно.
смотря на то.	denn ибо, потому что.
тѣмъ.	

I. *Сложныя предложенія.*

§ 298.

Предложеніе, въ которомъ *равные члены предложенія* соединены посредствомъ *союзовъ*, для составленія *какого-либо отношенія* къ другому *общему* члену предложенія, называется ***сложнымъ предложеніемъ***. Совершенно отъ произвола говорящаго лица зависитъ *соединить* избранные имъ *предметы*, *качества* и *дѣйствія*, или *противопоставить* ихъ одно другому. Однакожъ ***то***, что ***соединяется*** или ***противопоставляется*** одно другому, все-таки должно, по *содержанію*, въ нѣкоторомъ отношеніи *согласоваться* съ цѣлымъ.

§ 299.

Тѣ *члены* предложенія, которые соединены посредствомъ *союзовъ*, *относятся всегда* къ одному *общему* члену предложенія.

nen Satzglieder können dem gemeinsamen Satzgliede entweder: **alle vorangehen**, oder sie können **ihm nachfolgen**, oder sie können demselben theils **vorangehen**, theils **nachfolgen**. Z. B.

„Nicht nur dem Körper, sondern auch der Seele ist der Müssiggang nach
„Der Müssiggang ist nicht nur dem Körper, sondern auch der Seele
oder (**или**): „Nicht nur dem Körper ist der Müssiggang nachtheilig, sondern

§ 300.

Wenn sich mehr als **zwei** Satzglieder auf Ein gemeinsames Satzglied beziehen, so verbindet man gewöhnlich die **zwei letzten** durch das Bindewort „**und**"; die übrigen aber, werden entweder: bloß durch Kommata (,) von einander geschieden, oder durch **andere** Bindewörter verbunden. Z. B.

„Nicht nur die kupfernen, sondern auch die messingenen Küchenge-
Reinigung, **und** müssen daher mit Behutsamkeit gebraucht werden"
какъ прежде, такъ и послѣ употребленія ея, заботливой чист
„Der Stechapfel wächst sowol in Gärten, als auch auf schattigen
auf Kirchhöfen, **und** wird in magerem sandigem Boden kaum einen
Fuß" **дурманъ растетъ какъ въ садахъ, такъ и въ тѣни**
какъ и на кладбищахъ, *и* на безплодной песчаной почвѣ
гаетъ вышины отъ двухъ до трехъ футовъ.

II. Zusammengesetzte Sätze.

§ 301.

Die Rede besteht selten bloß aus Einem (einfachen oder zusammengezogenen) Satze. Sehr häufig werden **zwei** oder **mehrere** Sätze mit einander verbunden, und auf diese Weise entsteht ein **zusammengesetzter Satz**. Ein zusammengesetzter Satz ist ein solcher, der wenigstens aus **zwei** einfachen Sätzen besteht, von denen **jeder** sein eigenes **Subjekt** und sein eigenes **Prädikat** hat.

§ 302.

Die einfachen Sätze, welche zusammen einen zusammengesetzen

Соединенные члены предложенія могутъ, относительно *общаго* члена предложенія: или **всѣ предшествовать** ему, или они могутъ **слѣдовать за нимъ**, или они могутъ *частію* **предшествовать** ему, *частію* **слѣдовать** *за нимъ*. Напр.
theilig" (не только *тѣлу*, но и *душѣ* (есть) праздность вредна) — oder (или):
nachtheilig" (праздность (есть) не только *тѣлу*, но и *душѣ* вредна) —
auch der Seele" (не только *тѣлу* (есть) праздность вредна, но и *душѣ*).

§ 300.

Если *болѣе*, нежели *два* члена предложенія относятся къ *одному общему члену предложенія*, то соединяются обыкновенно **два послѣдніе** посредствомъ *союза* „**und**" *(и)*, а прочіе: или только отдѣляются другъ отъ друга *запятыми* (,), или соединяются посредствомъ **другихъ** *союзовъ*. Напр.
räthe erfordern sowol vor, als auch nach dem Gebrauche eine sorgfältige
не только красной, но и желтой мѣди кухонная посуда требуетъ,
ки, *и* потому должна быть употребляема съ осторожностію. —
unangebauten Plätzen, desgleichen an Hecken und Straßen, so wie auch
Fuß hoch, erreicht aber in fettem Erdreiche eine Höhe von zwei bis drei
стыхъ невоздѣланныхъ мѣстахъ, также на плетени и на улицахъ,
бываетъ вышиною едва въ футъ, а на плодоносной почвѣ дости-

II. *Составленныя предложенія.*

§ 301.

Рѣчь состоитъ рѣдко изъ *одного* (простаго или сложнаго) предложенія. Очень часто *два* или *болѣе* предложенія соединяются между собою, и такимъ образомъ происходитъ ***составленное предложеніе***. *Составленное предложеніе* есть такое, которое состоитъ, по крайней мѣрѣ, изъ ***двухъ*** *простыхъ предложеній*, изъ которыхъ *каждое* имѣетъ *свой собственный* **субъектъ** и *свой собственный* **предикатъ**.

§ 302.

Тѣ простыя предложенія, которыя *вмѣстѣ* дѣлаютъ одно *соста-*

Satz ausmachen, können auf **zwei** wesentlich unterschiedene **Arten** mit einander verbunden sein. Sie können nämlich:

1) so mit einander verbunden sein, daß **jeder** Satz für sich **vollständig** ist, und auch **ohne** Verbindung mit einem **zweiten** Satze einen **vollständigen** Gedanken ausdrückt. Als solcher ist er ein **„beigeordnet zusammengesetzter** Satz". Z. B.

„Der Tag brach an, und der Vater reis'te ab" день насталъ, den Eltern Freude" эти дѣти ведутъ себя хорошо, и это доста spazieren; derselbe Freund ist heute abgereis't" я ходилъ вчера

2) Sie können aber auch so mit einander verbunden sein, daß der eine Satz allein, nicht einen vollständigen Gedanken ausdrückt, sondern bloß die **Stelle** eines Satzgliedes des andern Satzes vertritt. Als solcher ist er ein **„untergeordnet zusammengesetzter Satz"**. Z. B.

„Als der Tag anbrach, reis'te der Vater ab" когда день на den Eltern Freude" что дѣти ведутъ себя хорошо, это доста ungeschehen machen" что произошло, того нельзя сдѣлать непро spricht, wie er denkt" честный человѣкъ говоритъ, какъ

§ 303.

Demzufolge giebt es **zwei** Arten zusammengesetzter Sätze; nämlich: **beigeordnet** zusammengesetzte Sätze, und **untergeordnet** zusammengesetzte Sätze. Erstere nennen wir **Satzverbindungen**, letztere dagegen **Satzgefüge**.

§ 304.

Satzverbindung und Satzgefüge sind einander darin ähnlich, daß sie immer aus wenigstens **zwei** einfachen Sätzen bestehen, wovon **jeder** sein **eigenes** Subjekt, und **jedes** Subjekt, sein **eigenes** Prädikat hat.

§ 305.

Die **Satzverbindung** unterscheidet sich von dem Satzgefüge dadurch:

1) daß **jeder** einzelne Satz derselben einen **vollständigen** Gedanken ausdrückt;

вленное предложеніе, могутъ быть ***двоякимъ***, *существенно различнымъ* ***образомъ*** соединяемы между собою. Они могутъ именно:

1) такъ между собою быть соединены, что ***каждое*** *предложеніе* само-по-себѣ уже будетъ ***полно***, и, *безъ соединенія съ другимъ предложеніемъ*, выразитъ ***полную*** *мысль*. Будучи таковымъ, оно есть ***придаточное составленное*** *предложеніе*. и отецъ уѣхалъ. „Diese Kinder führen sich gut auf, und dies macht вляетъ родителямъ радость. „Ich ging gestern mit meinem Freunde съ моимъ другомъ гулять; этотъ самый другъ сегодня уѣхалъ.

2) Но они и *такъ* могутъ быть соединены между собою, что предложеніе, взятое *отдѣльно*, не выразитъ полной мысли, но заступитъ только ***мѣсто*** какого-нибудь *члена предложенія* въ *другомъ предложеніи*. Будучи таковымъ, оно есть „***подчиненное*** (untergeordnet) ***составленное*** *предложеніе*". Напр. сталъ, отецъ уѣхалъ. „Daß sich die Kinder gut aufführen, das macht вляетъ родителямъ радость. „Was geschehen ist, kann man nicht mehr изшедшимъ (т. е. что было, то было). „Der rechtschaffene Mann думаетъ.

§ 303.

Поэтому есть ***два рода*** составленныхъ предложеній, а именно: ***придаточныя*** *составленныя предложенія* и ***подчиненныя*** *составленныя предложенія*. *Первыя* называемъ мы ***связями*** *предложеній*, *послѣднія* напротивъ ***составами*** *предложеній*.

§ 304.

Связи и составы предложеній сходствуютъ между собою *въ томъ*, что состоятъ всегда, *по крайней мѣрѣ*, изъ ***двухъ*** *простыхъ предложеній*, изъ которыхъ ***каждое*** имѣетъ ***свой собственный*** *субъектъ*, а ***каждый*** *субъектъ* свой ***собственный*** *предикатъ*.

§ 305.

Связь предложеній отличается отъ *состава предложеній* тѣмъ:

1) что ***каждое*** *отдѣльное предложеніе* ея выражаетъ ***полную*** *мысль*;

2) daß **jeder** einzelne Satz derselben ein **Hauptsatz** ist, und daß die **Kopula** bei **keinem** der Sätze am **Ende** des Satzes steht.

3) daß die einzelnen Sätze derselben durch die **drei Arten** von Bindewörtern (§ 297) verbunden sind, oder auch ohne solche Verbindung **stets neben einander stehen**; und

4) daß die Satzverbindung immer aus wenigstens **zwei** Hauptsätzen besteht.

§ 306.

Das **Satzgefüge** unterscheidet sich von der Satzverbindung dadurch:

1) daß **nicht jeder** einzelne Satz desselben einen vollständigen Gedanken ausdrückt;

2) daß **nicht jeder** einzelne Satz desselben ein Hauptsatz ist, sondern **jedes** Satzgefüge **immer** aus **Hauptsatz** und **Nebensatz** besteht;

3) daß die **einzelnen** Sätze des Satzgefüges **nicht** durch die drei Arten der Bindewörter (§ 297), sondern durch eine **besondere Gattung** von Bindewörtern, die man **unterordnende** Bindewörter nennt, mit einander verbunden sind (§ 316).

§ 307.

Die **Hauptsätze**, aus denen eine Satzverbindung besteht, können: 1) bloß **zusammengestellt**[a], oder 2) der eine Satz kann dem andern **entgegengestellt**[b], oder 3) der eine Satz kann durch den andern **begründet** sein[c]. Sie können auch **neben einander** stehen, ohne daß ihre Verbindung durch Bindewörter ausgedrückt ist[d]. Zum Beispiel.

a) „Das Pferd dient zum Reiten; auch kann es zum Lasttragen
она быть употребляема для ноши тяжестей. — „Das Schwein
Borsten zu Kehrwischen" **свинья полезна для насъ, по своему**
b) „Das Holz der Birke taugt nicht zum Bauen; aber zum
для строенія; но для жженія и уголья оно превосходно. „Die
nie genug haben" **истина не требуетъ многихъ словъ; напро**
c) „Die Ostwinde streichen über viele große Länder zu uns; sie

2) что ***каждое*** *отдѣльное предложеніе* ея есть ***главное предложеніе***, и что ***связка*** *ни при* ***одномъ*** *изъ этихъ предложеній* не ставится ***въ концѣ;***

3) что *отдѣльныя предложенія* ея соединяются посредствомъ *союзовъ* ***трехъ родовъ*** (§ 296), или, и *безъ такого соединенія*, ***всегда стоятъ одно возлѣ другаго***, и

4) что *связь предложеній* (Satzverbindung) состоитъ всегда, по крайней мѣрѣ, *изъ* ***двухъ*** *главныхъ предложеній.*

§ 306.

Составъ предложеній (Satzgefüge) отличается отъ *связи предложеній* (Satzverbindung) тѣмъ:

1) что ***не каждое*** *отдѣльное предложеніе* его выражаетъ *полную* мысль;

2) что ***не каждое*** *отдѣльное предложеніе* его есть *главное предложеніе*, но ***каждый*** *составъ предложеній* состоитъ ***всегда*** изъ ***главнаго*** и ***придаточнаго*** *предложеній;*

3) что ***отдѣльныя*** *предложенія состава предложеній* соединяются между собою ***не*** посредствомъ *союзовъ трехъ родовъ* (§ 297), *но* посредствомъ ***особеннаго рода*** *союзовъ*, которые называются ***подчиняющими*** (unterordnende) *союзами* (§ 316).

§ 307.

Главныя *предложенія*, изъ которыхъ состоитъ *связь предложеній*, могутъ: 1) быть *просто* ***соединительными*** [a], или 2) *одно предложеніе* можетъ *другому* ***противополагаться*** [b], или 3) *одно предложеніе* можетъ посредствомъ *другаго* быть ***утверждаемо*** [c]. Они могутъ также находиться ***одно возлѣ другаго***, *безъ связи*, выраженной *союзами* [d]. Напр.

gebraucht werden" лошадь служитъ для верховой ѣзды; также можетъ nützt uns durch sein Fleisch; außerdem gebraucht man auch seine мясу; кромѣ того употребляютъ и ея щетину для метелочекъ.

Brennen und Verkohlen ist es vorzüglich" березовое дерево не годится Wahrheit bedarf nicht vieler Worte; die Lüge hingegen kann ihrer тивъ, ложь не можетъ ими никогда удовольствоваться.

bringen uns deshalb meistens heitere Witterung" восточные вѣтры

переносятся къ намъ чрезъ многія большія страны; а потому ist theilbar; folglich kann auch nichts Irdisches unzerstörbar неразрушимымъ.

d) „Der Frühling bringt uns Blumen; der Herbst bringt uns „Der Knabe wurde krank; er hat unvorsichtiger Weise in напился холодной воды въ жару.

Anmerk. Die **einzelnen** Hauptsätze einer Satzverbindung werden beim Schreiben durch ein **Semikolon (;)** von einander getrennt; nur wenn sie durch die Bindewörter: „**und**, **oder**" verbunden, oder von geringerem Umfange sind, trennt man sie gewöhnlich durch ein **Komma (,)**.

Satzverbindungen der **zusammengestellten** Hauptsätze.

§ 308.

Die **Bindewörter** als Mittel der Verbindung, um Hauptsätze zu einer Satzverbindung zusammen zu fügen, dürfen nicht **willkührlich** gebraucht werden. Der Sprechende muß also auch die **Bedeutung** der Bindewörter genauer kennen.

1) Das Bindewort „**und**" bezeichnet die Verbindung auf die allgemeinste Weise, indem es die verbundenen Sätze einander vollkommen gleichstellt. Z. B. „Der Knabe lies't, und das Mädchen

2) Das Bindewort „**auch**" bezeichnet den **folgenden** Satz, als eine besonders hervorgehobene Zugabe zu dem **vorhergehenden** Satze. Z. B.

„Dieser Knabe hat Talent; auch ist er sehr fleißig" этотъ

„**Auch**" wird sehr häufig gebraucht, um einen Begriff **besonders** hervorzuheben; der vorhergehende Satz ist alsdann nicht ausgedrückt, sondern bloß hinzugedacht. Z. B.

(Man sollte nie lügen): „Auch im Scherze sollte man nicht lügen"
(Alle Menschen können fehlen): „Auch der Weiseste kann fehlen" (всѣ

3) Die Bindewörter: „**zudem, außerdem, überdies**" drücken ebenfalls eine **Zugabe**, aber nicht eine besondere Hervorhebung aus. Z. B.

они приносятъ намъ большею частію пріятную погоду. „Alles Irdische sein“ все земное дѣлимо; слѣдовательно, ничто земное не можетъ быть

Früchte“ весна приноситъ намъ цвѣты; осень приноситъ намъ плоды.
der Hitze getrunken“ мальчикъ сдѣлался нездоровъ; онъ неосторожно

Примѣч. Отдѣльныя *предложенія* связи предложеній (Satzverbindung) отдѣляются, въ письмѣ, другъ отъ друга, точкою съ запятою (;); если же они соединены союзами: „**und, oder**“, или не слишкомъ обширны, то раздѣляются обыкновенно запятою (,).

Связи предложеній соединительныхъ главныхъ предложеній.

§ 308.

Союзы, какъ *средство* соединенія, для составленія *связи предложеній изъ главныхъ предложеній*, не должны быть употребляемы ***произвольно***. А потому, говорящій долженъ хорошо знать и ***значеніе*** *союзовъ*.

1) *Союзъ* „**und**“ (и) означаетъ вообще *соединеніе*, *уравнивая* совершенно соединенныя предложенія. Напр.

schreibt“ мальчикъ читаетъ, *и* дѣвочка пишетъ.

2) *Союзъ* „**auch**“ (также) обозначаетъ ***слѣдующее*** *предложеніе*, какъ *особенно выставленное* прибавленіе къ ***предшествующему*** *предложенію*. Напр.

мальчикъ со способностями; *также* онъ очень прилеженъ.

„**Auch**“ (даже) употребляется часто длятого, чтобы обратить ***особенное*** *вниманіе* на какое-нибудь *понятіе*; въ такомъ случаѣ, *предшествующее* предложеніе *не выражается*, но только *подразумѣвается*. Напр.

(недолжно бы никогда лгать): *даже* и въ шутку не должно бы лгать.
люди могутъ погрѣшить) *даже* и мудрѣйшій можетъ погрѣшить.

3) *Союзы*: „**zudem**“ *(притомъ)*, „**außerdem, überdies**“ *(сверхъ того)* выражаютъ также ***прибавленіе*** (Zugabe), но *не* требуютъ *особеннаго вниманія*. Напр.

„Die Katze vertilgt die Mäuse; zudem dient sie manchem Menschen
которымъ людямъ для забавы. „Der Schneider verfertigt neue
новое платье; *сверхъ того* онъ исправляетъ и старое.

4) Die Bindewörter: **„nicht nur (nicht allein — nicht bloß), sondern — auch"**, bezeichnen eine **besondere** Hervorhebung des **letzten** Satzes in der Satzverbindung. Z. B.

„Der betrügerische Kaufmann verliert nicht bloß seine Kundschaft;
не только теряетъ покупателей, *но (еще болѣе)* лишается еще и
auch Andere im Lernen" лѣнивый ученикъ вредитъ *не только* са
nur sehr fleißig; sondern er ist auch sehr brav" этотъ человѣкъ *не*

5) Die Bindewörter: **„sowol" — „als"** bezeichnen eine völlige **Gleichstellung** der verbundenen Satzglieder, und werden nur in zusammengezogenen Sätzen angewendet. Z. B.

„Sittsamkeit geziemt dem Knaben eben sowol, als dem Mädchen"

6) Die Bindewörter: **„theils" — „theils"** bezeichnen **Glieder** eines zusammengezogenen Satzes, oder **Sätze** einer Satzverbindung, als Theile eines **größeren** Ganzen, oder einer Satzverbindung. Z. B.

„Die Amphibien leben theils im Wasser, theils auf dem Lande"
theils zum Nutzen, theils zum Vergnügen" птицы служатъ *частію*

7) Die Bindewörter: **„weder" — „noch"** (ни — ни) verbinden Satzglieder und Sätze auf **verneinende** Weise mit einander. Z. B.

„Der Neidische ist weder selbst froh, noch gönnt er Andern eine Freude"
„Das Thier kann weder Gutes, noch Böses thun" животное не мо

8) Die Bindewörter: **„erstlich — dann — ferner — endlich"** (во-первыхъ — потомъ — далѣе — наконецъ), reihen die einzelnen Satzglieder und Sätze aneinander, und bezeichnen dadurch eine **stufenweise** Erweiterung des Gedankens. Z. B.

„Der Unmäßige schadet erstlich seiner Gesundheit; dann macht er sich
auch bei Andern die Achtung". = (Der Unmäßige macht sich unglück
потомъ дѣлается неспособнымъ для работы; *далѣе — онъ* раз
гихъ людей. = (Неумѣренный дѣлаетъ себя несчастнымъ).

zum Vergnügen" кошка истребляетъ мышей; *притомъ* она служитъ нѣ-
Kleider, (zudem) außerdem bessert er die alten aus" портной приготовляетъ

4) *Союзы:* „**nicht nur (nicht allein — nicht bloß), son-dern — auch**" (не только, но — и), обращаютъ *особенное вниманіе* на *послѣднее предложеніе* въ *связи предложеній.* Напр.
sondern (noch mehr) er kommt auch um seine Ehre" обманывающій купецъ
чести. „Ein fauler Schüler schadet nicht allein sich selbst; sondern er stört
мому себѣ; *но еще* мѣшаетъ и другимъ учиться. „Dieser Mann ist nicht
только очень прилеженъ; *но еще* и очень честенъ.

5) *Союзы:* „**sowol**" — „**als**" (также, какъ — и) означаютъ *совершенное* **уравненіе** соединенныхъ членовъ предложенія, и употребляются только въ *сложныхъ предложеніяхъ.* Напр.
благонравіе приличествуетъ мальчику *также, какъ* и дѣвочкѣ.

6) *Союзы:* „**theils**" — „**theils**" (частію — частію) представляютъ *члены сложнаго предложенія*, или *предложенія связи предложеній, частями* какого-нибудь *большаго цѣлаго*, или какой-нибудь *связи предложеній.* Напр.
амфибіи живутъ *частію* въ водѣ, *частію* на сушѣ. „Die Vögel dienen
для пользы, *частію* для удовольствія.

7) *Союзы:* „**weder**" — „**noch**" соединяютъ *члены предложенія* и *предложенія* между собою **отрицательнымъ** *образомъ.* Напр.
завистливый *ни* самъ не радуется, *ни* другимъ не доставляетъ радости.
жетъ дѣлать *ни* добра, *ни* зла.

8) *Союзы:* „**erstlich — dann — ferner — endlich**" присоединяютъ *отдѣльные члены предложенія* и *самыя предложенія*, по порядку, одно къ другому, и показываютъ, такимъ образомъ, **постепенное** *распространеніе* мысли. Напр.
zur Arbeit untüchtig; ferner vermindert er sein Vermögen; endlich verliert er
lich.) — Неумѣренный человѣкъ вредитъ *во-первыхъ* своему здоровью;
строиваетъ свое имущество; *наконецъ* теряетъ онъ уваженіе и у дру-

Satzverbindungen mit **entgegengestellten** Hauptsätzen.

§ 309.

Entgegengestellte **Hauptsätze**, die zu einer Satzverbindung verbunden sind, können auf **zweifache** Art einander **entgegengestellt** sein; nämlich:

1) Der eine Satz wird ganz oder zum Theil durch den andern **verneint**. Eine solche Entgegenstellung bezeichnen die Bindewörter: **„nicht — sondern, sonst, entweder — oder“**. Z. B.

„Der Hafer wird nicht mit der Sichel abgeschnitten; sondern er wird

сою. „Das Heu muß ganz trocken eingeführt werden; sonst entzündet

„Der Dienstbote muß entweder fleißig sein, oder er wird seines Dienstes

2) Der eine Satz wird durch den andern **nicht verneint**; aber die Folgerungen, welche man aus dem Satze ziehen könnte, werden durch den andern **beschränkt**. Eine solche Entgegensetzung bezeichnen die Bindewörter:

„aber“ *(но)*, **„allein“** *(однакожъ)*, **„hingegen“** *(напротивъ)*, **ungeachtet“** *(не смотря на то)*, **„indessen“** *(между тѣмъ)*,

„Der Hund ist ein treues Thier; aber in der Wuth flieht er seinen

своего господина. „Die Katze ist sehr schmeichlerisch; allein viele

люди не любятъ ея. „Der Fuchs ist sehr schlau; dennoch wird er

schönste Hausvogel; er hat jedoch eine sehr häßliche Stimme“ павлинъ

пріятный. „Die Sperlinge verzehren manches Saatkorn; dagegen

посѣва; *зато* истребляютъ они и многія тысячи вредныхъ на

wieder unartig“ этотъ мальчикъ былъ уже часто увѣщаваемъ; *не*

Anmerk. Wenn der **beschränkende** Satz durch eines der Bindewörter: **„aber, allein, jedoch, doch, indessen,“** vorbunden wird, so ist die Beschränkung schon oft in dem vorhergehenden Satze durch: **„zwar“** oder **„wol“** angedeutet; z. B.

„Der Löwe ist zwar nicht sehr groß; aber er besitzt große Stärke“ левъ, *хотя* и

Thierchen; allein sie kann große Schmerzen verursachen“ пчела *хотя* и маленькое

im Schreiben fleißig; doch im Rechnen kann man ihn nicht loben“ этотъ ученикъ

Связи предложеній съ ***противоположными*** *главными предложеніями.*

§ 309.

Противоположныя главныя предложенія, соединенныя для составленія *связи предложеній*, могутъ быть ***двоякимъ*** *образомъ* ***противопоставляемы*** другъ другу ; именно :

1) Одно предложеніе *совершенно* или *отчасти* ***отрицается*** другимъ. Такую *противоположность* показываютъ союзы : **„nicht"** (не), **„sondern"** (но), **„sonst"** *(иначе)*, **„entweder — oder"** *(или — или)*. Напр.

mit der Sense abgemäht" овесъ *не* серпомъ срѣзается, *но* скашивается ко-
es sich" сѣно должно привозить совершенно сухое, *иначе* оно загорится.
entlassen" слуга долженъ быть *или* усерденъ, *или* ему откажутъ отъ мѣста.

2) Одно предложеніе ***не отрицается*** другимъ ; но *заключенія*, которыя можно бы вывести изъ того предложенія, ***ограничиваются*** *другимъ*. Такую *противоположность* показываютъ союзы :

„dagegen, doch" *(все-же)*, **„jedoch"** *(однакожъ)*, **„dennoch, dessen-**
„gleichwol" *(совсѣмъ-тѣмъ)*, **„als"** *(какъ)*. Z. B.
Herrn" собака вѣрное животное; *но* въ бѣшенствѣ она бѣжитъ отъ
Leute haben sie doch nicht gern" кошка очень ласкова, *однакожъ* многіе
gefangen" лисица очень хитра; *все-же* ее ловятъ. „Der Pfau ist der
есть красивѣйшая домашняя птица ; *однакожъ* у него голосъ очень не-
vertilgen sie auch viele tausend schädliche Insekten" воробьи поѣдаютъ много
сѣкомыхъ. „Dieser Knabe wurde schon oft gewarnt; dessenungeachtet ist er
смотря на то, онъ опять шалитъ, и проч.

Примѣч. Если ограниченное *предложеніе* соединяется посредствомъ одного изъ *союзовъ*: **„aber, allein, jedoch, doch, indessen"**, то это *ограниченіе* показывается уже въ *предъидущемъ предложеніи* посредствомъ союзовъ : **„zwar"** или **„wol"**; напр.

не великъ, *но* (онъ) обладаетъ большою силою. „Die Biene ist zwar ein kleines
животное, *однакожъ* (она) можетъ причинить большую боль. „Dieser Schüler ist wol
хотя въ писаніи приљеженъ, *но* въ ариѳметикѣ нельзя его хвалить.

Satzverbindungen mit **begründenden** Bindewörtern.

§ 310.

Wenn **zwei** Hauptsätze durch begründende Bindewörter zu einer **Satzverbindung** verbunden sind, so drückt der eine Satz aus:

1) einen **Sachgrund** (eine Ursache), warum Etwas geschieht;

2) einen **Beweggrund**, warum Etwas gethan wird;

3) einen **Erkenntnißgrund**, durch welchen man erkennt, warum Etwas geschieht, oder gethan wird.

§ 311.

Wenn ein Hauptsatz als Sachgrund oder als Beweggrund zu dem nachfolgenden Satze soll bezeichnet werden, so verbindet man den letztern mit dem erstern durch die Bindewörter: „**daher, deßwegen, deßhalb, darum**". Z. B.

„Das Glas ist spröde; daher läßt es sich auch nicht biegen" **стекло хрупко;**
kommt er auch in den rauhen Gegenden nicht fort" **виноградная лоза тре**
„Der Vater will morgen abreisen; deshalb geht er heute früh zu Bette"
„Der Schüler ist unaufmerksam; darum wird er auch so oft bestraft" **уче**

§ 312.

Wenn der **erste** Hauptsatz als ein **Erkenntnißgrund** zu dem nachfolgenden soll bezeichnet werden, so verbindet man den letztern mit dem erstern durch die Bindewörter: „**also, folglich, mithin, dennoch, somit**". Z. B.

Dieser Baum hat nicht geblühet; folglich kann er auch keine Früchte brin
какихъ плодовъ. „Der Mensch hat seinen freien Willen; mithin kann
лю; ***поэтому*** **онъ можетъ и дѣлать благое и избѣгать зла.** „Die
ника недостатокъ въ водѣ; ***потому*** **онъ не можетъ и молоть.**

§ 313.

Das Bindewort „**denn**", bezeichnet ebenfalls einen Erkenntnißgrund, hebt aber denselben mehr hervor; indem es immer den **zweiten** Satz als den **Grund** des vorangehenden bezeichnet. Z. B.

Связи предложеній съ основательными союзами.

§ 310.

Если *два главныя предложенія*, посредствомъ *основательныхъ* союзовъ, соединяются, для составленія какой-либо ***связи предложеній***, то одно изъ предложеній выражаетъ:

1) ***Причину***, почему *что-либо* совершается;

2) ***побудительную причину***, почему *что-либо* дѣлается;

3) ***основаніе познанія***, по которой *явствуетъ*, почему *что-либо* происходитъ или дѣлается.

§ 311.

Если *главное предложеніе* должно быть представлено, какъ *причина* или какъ *поводъ*, относительно послѣдующаго предложенія, то *послѣднее* соединяется съ *первымъ* посредствомъ *союзовъ*: „**daher, deßwegen, deßhalb, darum**". Напр.

потому оно не гнется. „Der Weinstock fordert ein warmes Klima; deßwegen

буетъ теплаго климата, *потому* она и не растетъ въ суровыхъ странахъ.

отецъ хочетъ завтра ѣхать; *потому* онъ сегодня рано ляжетъ спать.

никъ невнимателенъ, *потому* онъ такъ часто и наказывается.

§ 312.

Если ***первое*** *главное предложеніе* должно быть представлено, какъ ***разумная причина*** относительно *послѣдующаго*, то *послѣднее* соединяется съ *первымъ* посредствомъ *союзовъ*: „**also, folglich, mithin, dennoch, somit**". Напр.

gen" это дерево не цвѣло; *слѣдовательно*, оно не можетъ и принести ни-

er auch das Gute thun und das Böse lassen" человѣкъ имѣетъ свободную во-

sem Müller fehlt es an Wasser; also kann er auch nicht mahlen" у этого мель-

§ 313.

Союзъ „**denn**" означаетъ также *разумную причину*, и высказываетъ ее особенно, представляя *всегда* ***второе*** *предложеніе*, какъ ***причину*** *предшествующаго*. Напр.

„Dieser Baum kann keine Früchte bringen; denn er hat nicht geblüht"
цвѣло. „Der Mensch kann das Gute thun, und das Böse lassen;
зла, *потому-что* имѣетъ свободную волю.

Steht das Bindewort **„denn"** nicht im Anfange, sondern in der **Mitte** eines Satzes, so bezeichnet es den Satz nicht als den Grund, sondern als **Folgerung**, und deutet auf einen **vorangegangenen** (ausgedrückten oder doch hinzugedachten) Grund hin. Z. B.

Uneinigkeit und Streit verbittern das Leben; so laßt uns denn friedlich
станемъ же мирно и согласно жить другъ съ другомъ. (Lügen
heit" (ложь приноситъ стыдъ и вредъ): *такъ* избѣгайте же вся

Verbindung der Satzgefüge.

§ 314.

Ein **Satzgefüge** ist ein zusammengesetzter Satz, der immer aus Einem **Hauptsatze** und Einem **Nebensatze** besteht (§ 306, p. 2). Der Nebensatz wird durch **unterordnende** Bindewörter (§ 316) mit dem Hauptsatze verbunden. Jedes unterordnende Bindewort ist eigentlich **zweigliedrig**, und besteht aus einem **hinweisenden** und einem **bezüglichen** Bindeworte (§ 180). Das hinweisende (Bindewort) steht im **Hauptsatze** [a], das bezügliche im **Nebensatze** [a] (§ 331). **Ersteres** wird jedoch häufig ausgelassen [b]. Zum Beispiel.

a) „Der Baum, welcher keine gute Früchte bringt, wird umgehauen"
баетcя. „Auch war es das nicht, was mich hergeführt". (Sch.)
als ich krank war" это случилось *тогда*, *когда* я былъ боленъ.
долженъ повиноваться.

b) „Was er mir genommen, (das) kann keine Krone mir ersetzen". (Sch.)
дить. (Шилл.) „Ich habe (das) schon einmal gehört, was Du er
nert (so), daß die Fenster klirren" громъ *(такъ)* гремитъ, *что* окна
когда я буду готовъ, *(то)* приду.

§ 315.

Im Satzgefüge drückt der Hauptsatz immer das **eigentliche Urtheil** (den Hauptgedanken) des Sprechenden aus; der Nebensatz dagegen, drückt bloß eine **genauere** Bestimmung

это дерево не можетъ принести никакихъ плодовъ, *потому-что* оно не
denn er hat freien Willen" человѣкъ можетъ дѣлать благое и избѣгать

Если *союзъ* **„denn"** находится *не въ началѣ*, а въ ***срединѣ***
предложенія, то онъ представляетъ предложеніе *не какъ причину*,
но какъ ***заключеніе***, и указываетъ на какую-нибудь ***предше-
ствующую*** *(выраженную* или хоть *подразумѣваемую) причину*.
und gut mit einander leben" несогласіе и раздоръ огорчаютъ жизнь; *такъ*
bringt Schande und Schaden): „So meidet denn alle Lügen und redet die Wahr-
кой лжи и говорите правду.

Соединеніе составовъ предложеній.

§ 314.

Составъ *предложеній* есть *сложное* предложеніе, которое состоитъ *всегда* изъ одного ***главнаго*** и одного ***придаточнаго*** *предложеній* (§ 306, п. 2.). *Придаточное предложеніе* соединяется *съ главнымъ*, посредствомъ ***подчиненныхъ*** *союзовъ* (§ 316). *Каждый подчиненный* союзъ есть собственно ***двухчленный***, и состоитъ изъ одного ***указательнаго*** и одного ***относительнаго*** *союза* (§ 180). *Указательный* (союзъ) находится въ ***главномъ*** *предложеніи* [a], а *относительный* въ ***придаточномъ*** [a] (§ 331). ***Первый*** однакожъ *часто выпускается* [b]. Напр.
то дерево, *которое* не приноситъ никакихъ хорошихъ плодовъ, сру-
И не *то* было, *что* меня привело сюда. (Шилл.) „Es geschah damals,
„Wenn er befiehlt, so mußt Du gehorchen" *когда* онъ приказываетъ, *то* ты

Что онъ у меня взялъ, *(того)* не можетъ никакая корона вознагра-
zählst" я уже однажды слышалъ *(то)*, что ты разсказываешь. „Es don-
звенятъ (дребезжатъ). „Wenn ich fertig bin, (so) werde ich kommen"

§ 315.

Въ *составѣ предложеній*, *главное предложеніе* выражаетъ всегда ***собственное сужденіе*** (главную мысль) говорящаго лица; *напротивъ того*, *придаточное предложеніе* выражаетъ только ***бли-***

des Hauptsatzes aus; er bezieht sich immer auf **irgend** ein Glied desselben, und ist als ein **Satzglied** des Hauptsatzes anzusehen (§ 273).

§ 316.

Unterordnende Bindewörter sind:

1) „**daß**" *(что, чтобы)*, „**ob**" *(ли, или)*, „**als**" *(когда, какъ)*, „**ehe**"
(потому-что), „**wenn**" *(когда, если)*, „**indem, indeß**" *(между-*
(между тьмъ), „**obgleich, obschon, obwol**" *(хотя)*, „**wenn**

2) die **bezüglichen** Fürwörter:

„**welcher**" *(который)*, „**das**" *(то)*, „**wer**" *(кто)*, „**was**"

und die mit **Präpositionen** zusammengesetzten Formen desselben; zum Beispiel: „**wodurch**" *(посредствомъ чего)*, „**woraus**" *(изъ чего)*,

§ 317.

Die **Nebensätze** können gestellt werden: 1) **vor** ihren Hauptsatz [a]; 2) **nach** ihrem Hauptsatze [d], und 3) **zwischen Theilen** ihres Hauptsatzes [c]. Im letzten Falle nennt man sie „**Zwischensätze.**" Z. B.

a) „Daß sich die Kinder gut aufführen, macht den Eltern Freude"
Eltern Freude, daß sich die Kinder gut aufführen" **родители ра**
gut aufführen, macht den Eltern Freude" **то**, *что дѣти ведутъ*

Anmerk. Der **Nebensatz** wird durch ein **Komma** (,) von seinem Hauptsatze geschieden. Der **Zwischensatz** wird insbesondere durch **zwei** Kommata eingeschlossen (§ 359 p. 3).

§ 318.

Die Nebensätze können in Beziehung auf den Hauptsatz, die Stelle des **Subjektes**, der **Ergänzung**, der **Beifügung** und des **Umstandes** vertreten. Wir theilen sie demnach ein, in: 1) **Subjektivsätze**, [a] 2) **Ergänzungssätze**, [b] 3) **Beifügesätze**, [c] und 4) **Umstandssätze** [d] (§ 275).

A. Subjektivsätze.

§ 319.

Diejenigen Nebensätze, welche im Satzgefüge die Stelle des

жайшее *опредѣленіе главнаго предложенія*; оно *относится всегда* *къ какому-нибудь* *члену* его, и должно быть разсматриваемо, *какъ* ***членъ*** *главнаго предложенія* (§ 273).

§ 316.

Подчиненные *союзы суть:*

(прежде-нежели), „bis" *(до)*, „da" *(тамъ)*, „damit" *(чтобы)*, „weil"
тѣмъ), „nachdem" *(послѣ того)*, „seit dem" *(съ того времени)*, „während"
gleich, wenn auch" *(хотя)*, „je — desto" *(чѣмъ — тѣмъ)*.

2) ***Относительныя*** *мѣстоименія:*

(что), „wo" *(гдѣ)*, „wann" *(когда)*, „wie" *(какъ)*,
и ихъ *формы, соединенныя съ* ***предлогами***; напр.
„worin" *(въ чемъ)*, „wofür" *(за что)*, и проч.

§ 317.

Придаточныя предложенія могутъ быть полагаемы: 1) ***впереди*** ихъ *главнаго* предложенія [a]; 2) ***послѣ*** ихъ *главнаго* предложенія [b], и 3) ***между частями*** ихъ *главнаго* предложенія [c]. Въ *послѣднемъ случаѣ*, они называются „***промежуточными*** *предложеніями*." Напр.

что дѣти ведутъ себя хорошо, родители радуются. — b) „Es macht den
дуются, *что дѣти ведутъ себя хорошо*. — c) „Das, daß sich die Kinder
себя хорошо, доставляетъ родителямъ радость.

Примѣч. Придаточное *предложеніе* отдѣляется отъ своего *главнаго предложенія* посредствомъ запятой (,). Промежуточное *предложеніе* заключается преимущественно между двумя *запятыми* (§ 359, п. 3).

§ 318.

Придаточныя предложенія могутъ, относительно *главнаго предложенія*, заступать *мѣсто* ***субъекта***, ***дополненія***, ***приложенія*** и ***обстоятельства***. А потому мы раздѣляемъ ихъ на: 1) ***субъективныя*** [a], 2) ***дополнительныя*** [b], 3) ***прилагательныя*** [c], и 4) ***обстоятельныя*** *предложенія* [d] (§ 275).

А. СУБЪЕКТИВНЫЯ ПРЕДЛОЖЕНІЯ.

§ 319.

Тѣ *придаточныя предложенія*, которыя, въ *составѣ предло-*

Subjektes eines Hauptsatzes vertreten: nennt man **Subjektivsätze.**
Zum Beispiel:

„Daß Tag und Nacht regelmäßig abwechseln, ist kein Zufall" =
fall". *Что ночь и день правильно чередуются,* не есть случай. =
Nachricht bestätige, ist ungewiß." = „Die Bestätigung dieser
твержденіе этого свѣдѣнія. — „Daß der Vater glücklich zu
kehr des Vaters". *Что отецъ счастливо возвратился,* дѣтямъ
носитъ дѣтямъ большую радость. — „Ob dieser Kranke wie
Выздоровѣетъ-ли этотъ больной (выздоровленіе больнаго), очень

B. Ergänzungssätze.

§ 320.

Nebensätze, welche im Satzgefüge die Stelle der **Ergänzung** des Hauptsatzes vertreten: werden **Ergänzungssätze** genannt. Zum Beispiel:

„Die Liebe zu Gott besteht darin, daß wir seine Gebote halten". =
состоитъ въ томъ, *что мы исполняемъ Его заповѣди.* = Любовь
er bestraft werde". = „Der Faule verdient Strafe". Лѣнивецъ заслу

§ 321.

Die Subjektivsätze unterscheiden sich von den Ergänzungssätzen bloß dadurch, daß **erstere** die Stelle des **Subjektes** im Hauptsatze vertreten, wogegen die Ergänzungssätze die **Stelle der Ergänzung** im Hauptsatze einnehmen.

§ 322.

Die Subjektiv- und Ergänzungssätze drücken immer den Begriff einer **Person** oder **Sache** in Beziehung auf ihren **Hauptsatz** aus. Sobald sie den Begriff einer **Person** ausdrücken, so wird ihre Beziehung auf den Hauptsatz durch die bezüglichen Fürwörter (§ 82, p. VI, fol. 131): „**wer, wessen, wem, wen**", bezeichnet. Zum Beispiel:

„Wer zufrieden ist, (= eine zufriedene Person) ist glücklich" *кто дово*
reinen Herzens) der hat ein ruhiges Gewissen" *чье* сердце чисто,

женій, заступаютъ *мѣсто* **субъекта** *главнаго* предложенія: называются **субъективными** *предложеніями*. Напр.:

„Die regelmäßige Abwechslung des Tages und der Nacht ist kein Zu-
Правильное чередованіе дня и ночи не есть случай. — „Ob sich diese
Nachricht". *Подтверждается-ли это свѣдѣніе*, неизвѣстно. = *Под-*
rückgekehrt ist, macht den Kindern große Freude". = „Die glückliche Rück-
приноситъ (то) большую радость. = *Счастливое возвращеніе отца* при-
der genese (die Wiedergenesung des Kranken), ist sehr zweifelhaft".
сомнительно, и проч.

в. ДОПОЛНИТЕЛЬНЫЯ ПРЕДЛОЖЕНІЯ.

§ 320.

Придаточныя предложенія, которыя, въ составѣ предложеній, заступаютъ *мѣсто* **дополненія**: называются **дополнительными** *предложеніями*. Напр.:

„Die Liebe zu Gott besteht in der Haltung seiner Gebote". Любовь къ Богу
къ Богу состоитъ въ *исполненіи Его заповѣдей*. — „Der Faule verdient, daß
живаетъ, *чтобы онъ былъ наказанъ*. = Лѣнивецъ заслуживаетъ *наказаніе*.

§ 321.

Субъективныя (подлежательныя) *предложенія* отличаются отъ *дополнительныхъ предложеній* только тѣмъ, что **первыя** заступаютъ *мѣсто* **субъекта** (подлежащаго) *въ главномъ предложеніи*, а *дополнительныя предложенія* занимаютъ **мѣсто дополненія** *въ главномъ предложеніи*.

§ 322.

Субъективныя и дополнительныя предложенія выражаютъ *всегда понятіе* **лица** или **вещи** *относительно* ихъ **главнаго** *предложенія*. Коль скоро они выражаютъ *понятіе* **лица**, то ихъ *отношеніе къ главному предложенію* означается посредствомъ *относительныхъ* мѣстоименій (§ 82, п. VI, стр. 131): „**wer**" *(кто)*, „**wessen**" *(кого)*, „**wem**" *(кому)*, „**wen**" *(кого)*. Напр.:

ленъ, (= довольное лице) счастливъ. — „Wessen Herz rein ist, (= eine Person
(= человѣкъ съ чистымъ сердцемъ) тотъ имѣетъ спокойную совѣсть.

„Wem nicht zu rathen ist, (= einer eigensinnigen Person) dem ist auch нельзя и помочь. „Wen man liebt, (= eine geliebte Person) den ach

§ 323.

Wenn hingegen der Subjektiv- oder Ergänzungssatz den **Begriff** einer **Sache** ausdrückt, so kann derselbe mit seinem Hauptsatze verbunden sein:

1) durch die **bezüglichen** Fürwörter: „**was, wessen**"; z. B.:

„Was man verspricht, (die versprochene Sache) (das) muß man halten" Herz voll ist, (von der Sache im Herzen) (dessen) läuft der Mund über" изъ устъ. (У кого сердце наполнено, у того льется изъ

2) Durch die **bezüglichen** Fürwörter: „**wo**" *(гдѣ)*, „**wohin**" *(куда)*, „**woher**" *(откуда)*, „**wann**" *(когда)*, „**wie**" *(какъ)* und die mit **Präpositionen** zusammengesetzten Formen desselben; z. B.: „**warum**" *(зачѣмъ)*, „**wozu**" *(къ чему)*, „**womit**" *(чѣмъ)*, „**wodurch**" *(посредствомъ чего)*, &c.; jedoch nur in dem Falle, wenn der Subjektiv- oder Ergänzungssatz die Begriffe von **Ort, Zeit, Weise** und **Grund**, als ein **Subjekt** oder als eine **Ergänzung** des Hauptsatzes darstellt. Z. B.:

„Ich weiß nicht, wo er ist (= den Ort seines Aufenthaltes)" я не знаю, kennen, woher der Wind weht" по флюгеру можно узнать, *откуда* Arbeit ist" лѣнивецъ не знаетъ, *какъ пріятенъ отдыхъ послѣ*

3) durch die Bindewörter: „**daß, ob**" (**wenn**) wird der Subjektiv= oder Ergänzungssatz mit dem Hauptsatze verbunden, wenn derselbe die Stelle eines Abstraktums (§ 15) vertritt. In dem Hauptsatze steht dann das hinweisende Fürwort: „**das**" oder „**dies**", oder wird bloß hinzugedacht. Z. B.:

„Ob der Kranke genese, (= die Genesung des Kranken) (das) ist un вѣстно. — „Daß ich morgen abreise (= meine morgende Abreise) (das) отъѣздъ) *(то) я тебѣ уже сказалъ.* — „Es ist Zufall, wenn man приписать, если въ игрѣ выигрываютъ (= выиграніе въ

nicht zu helfen" *кому* нельзя совѣтовать, (= своенравному человѣку) тому
tet man auch" *кого* любятъ, (= любимое лице) того и уважаютъ.

§ 323.

Если напротивъ того, *субъективное* или *дополнительное предложеніе* выражаетъ *понятіе* **вещи**, то оно можетъ быть соединено съ своимъ главнымъ предложеніемъ:

1) посредствомъ **относительныхъ** *мѣстоименій*: „**was**" *(что)*, „**wessen**" *(чего)*. Напр.:

что обѣщаютъ, (обѣщанное дѣло) (то) должно исполнить. — „Wessen das
чего сердце наполнено, (о предметѣ, наполняющемъ сердце) (то) льется
устъ).

2) Посредствомъ **относительныхъ** *мѣстоименій*: „**wo, wohin, woher, wann, wie**" и посредствомъ *сложныхъ съ* **предлогами** *формъ* онаго; напр.: „**warum, wozu, womit, wodurch**", и проч., однакожъ въ такомъ только случаѣ, если *субъективное* или *дополнительное предложеніе* представляетъ **понятіе мѣста, времени, образа** (способа) и **основанія**, какъ **субъектъ** или какъ **дополненіе** *главнаго предложенія*. Напр.:

гдѣ онъ (= мѣста его пребыванія). — „An der Wetterfahne kann man er=
вѣтръ дуетъ. — „Der Müßiggänger weiß nicht, wie süß die Ruhe nach der
труда.

3) Посредствомъ союзовъ: „**daß**" (что), „**ob**" (ли), (**wenn**" если) соединяется *субъективное* или *дополнительное предложеніе* съ *главнымъ предложеніемъ*, если это послѣднее заступаетъ *мѣсто понятія отвлеченнаго* (Abstractum, § 15). Въ такомъ случаѣ, въ *главномъ предложеніи* находится, или только подразумѣвается, *указательное* мѣстоименіе: „**das**" (то) или „**dies**" (это).

gewiß" *выздоровѣетъ-ли больной*, (= выздоровленіе больнаго) (то) неиз·
habe ich Dir schon gesagt" что я завтра отъѣзжаю (= мой завтрешній
beim Spiele gewinnt (= das Gewinnen im Spiele)" только случаю можно
игрѣ).

§ 324.

Wenn in einem Nebensatze angeführt wird, was eine Person **aussagt**[a] oder **meint**[b], so wird der Nebensatz ein **Anführungssatz** genannt. Die Anführungssätze sind ebenfalls **Ergänzungssätze**. Man vergleiche den Satz[c]:

a) Salomon sagte: „Die Furcht Gottes ist der Anfang der
b) „Die Sternkundigen behaupten, auch der Mond sei von lebenden *живыми существами.* (Что и на лунѣ обитаютъ живыя су
c) „Salomon sagte, daß die Furcht Gottes der Anfang der Weisheit

§ 325.

Die Rede einer **andern** Person kann **wörtlich**[a] oder bloß **erzählend**[b] angeführt werden. In **beiden** Fällen kann der Nebensatz **vor** oder **nach** dem Hauptsatze stehen. Steht der Hauptsatz **vor** dem wörtlich angeführten Nebensatze, so wird nach dem Hauptsatze ein **Kolon** (:) gesetzt[a]; in allen übrigen Fällen wird der Anführungssatz bloß durch **Kommata** von seinem Hauptsatze geschieden. Der **Hauptsatz** kann auch **zwischen Theile** des Anführungssatzes gestellt werden, wenn **letzterer** von größerem Umfange ist[c]. Zum Beispiel:

a) Jesus lehrte: „Gott ist der Vater aller Menschen"
Іисусъ училъ: „Богъ есть отецъ всѣхъ людей".
b) „Manche Menschen meinen, die Sonne bewege sich um die Erde"
c) „Die Furcht Gottes" sagte Salomon, „ist der Anfang der

Anmerk. Das erste und letzte Glied des wörtlich angeführten Satzes wird gewöhnlich durch das Anführungszeichen („ — ") bezeichnet.

C. Beifügesätze.

§ 326.

Jeder Nebensatz, welcher sich auf ein **Substantiv** im Hauptsatze bezieht und dasselbe **näher** bestimmt, ist ein **Beifügesatz**. Diese Beifügesätze sind im Satzgefüge **das**, was die Beifügung im erweiterten **einfachen** Satze ist. Z. B.:

§ 324.

Если въ *придаточное предложеніе* вводится то, что какое-нибудь *лицо* ***говоритъ*** a) или ***думаетъ*** b), то такое придаточное предложеніе называется ***вводнымъ*** *предложеніемъ. Вводныя предложенія* суть *также* ***дополнительныя*** *предложенія*, какъ это явствуетъ изъ предложенія c):

Weisheit". Саломонъ говорилъ: *Страхъ Божій есть начало мудрости.*

Wesen bewohnt" астрономы утверждаютъ, *что и луна (есть) обитаема*

щества).

sei" Саломонъ говорилъ, что страхъ Божій есть начало премудрости.

§ 325.

Рѣчь какого-либо ***другаго лица*** можетъ быть или приведена ***буквально*** a), или только ***разсказана*** b). Въ ***обоихъ*** *случаяхъ придаточное* предложеніе можетъ находиться ***предъ*** *главнымъ предложеніемъ*, или ***послѣ*** него. Если *главное предложеніе* находится ***предъ*** дополнительнымъ предложеніемъ, приведеннымъ *буквально*, то *послѣ главнаго предложенія* ставится ***двоеточіе*** (:) a); во *всѣхъ прочихъ случаяхъ, вводное предложеніе* отдѣляется отъ своего *главнаго*, только посредствомъ ***запятыхъ***. ***Главное*** *предложеніе* можетъ быть поставлено также ***между частями*** *вводнаго предложенія*, если ***послѣднее*** довольно *обширно* c). Напр.:

нѣкоторые люди думаютъ, что солнце обращается около земли.

Weisheit". „Страхъ Божій," сказалъ Саломонъ, „есть начало премудрости".

Примѣч. Первый и *послѣдній* членъ *буквально* приведеннаго *предложенія* обозначается обыкновенно посредствомъ *вводныхъ знаковъ* („ — ").

С. ПРИЛАГАТЕЛЬНЫЯ ПРЕДЛОЖЕНІЯ.

§ 326.

Каждое *придаточное предложеніе*, которое въ *главномъ предложеніи* относится къ ***имени существительному*** и опредѣляетъ его ***ближе***, есть ***прилагательное*** *предложеніе*. Прилагательныя предложенія суть, *въ составѣ предложеній*, ***тоже***, что приложеніе въ *распространенномъ* ***простомъ*** *предложеніи*.

„Ein schlafender Hund fängt keinen Hasen. = „Ein Hund, welcher
= Собака, *которая спитъ*, не поймаетъ (ни одного) зай
„Ein volles Faß giebt einen schwachen Klang" *полная бочка* из

§ 327.

Die **Beifügesätze** werden mit ihrem Hauptsatze verbunden:

1) durch die Fürwörter: „**welcher**" *(который)*, „**welche**" *(которая)*, „**welches**" *(которое)* und „**der**" *(тотъ)*, „**die**" *(та)*, „**das**" *(то)*; selbige richten sich in **Geschlecht** und **Zahl** immer nach **demjenigen** Substantiv, auf **welches** sich der Beifügesatz **bezieht** a); ferner durch: „**wo**" *(гдѣ)*, „**wann**" *(когда)*, „**wie**" *(какъ)*, „**da**" *(тамъ)* b); z. B.

a) „Der Rhein, dessen Länge etwa **190** Meilen beträgt, ergießt sich in die
въ Сѣверное море. — „Die Donau, welche einen Weg von etwa
торый протекаетъ около 380 миль, есть одна изъ величайшихъ

b) „Die Stadt Ulm, wo alljährlich viele Schiffe gebaut werden, liegt an
житъ на Дунаѣ. — „Die Zeit, wann ich abreisen werde, kann ich nicht
auf dieselbe Weise, wie ich früher lebte" я живу все такимъ обра
Christus gekreuzigt wurde". Императоръ Тиверій царствовалъ

2) Durch die Bindewörter: „**daß, ob**" werden Beifügesätze mit ihrem Hauptsatze verbunden, wenn erstere sich auf ein Substantiv beziehen, das ein Abstraktum (§ 15) bezeichnet. Zum Beispiel:

„Die Hoffnung, daß es ein ewiges Leben giebt, ist sehr tröstlich" на
Gespenster gebe, kann kein vernünftiger Mensch bejahen" вопросъ, *есть-*
человѣкъ. — „Manche Leute wissen das Glück, daß es Schulen giebt,
того счастія, *что* существуютъ училища.

Anmerk. Der Beifügesatz, muß so nahe als möglich bei demjenigen Substantiv stehen, auf welches er sich bezieht.

§ 328.

Oft wird einem Hauptsatze ein Nebensatz beigefügt, der sich **nicht** auf ein **einzelnes** Substantiv, sondern auf das **ganze** Prädikat des Hauptsatzes bezieht. Diese Art von Beifügesätzen nennt man noch insbesondere: „**Zusatz**". Der Zusatz wird durch das Fürwort

schläft, fängt keinen Hasen" *спящая собака* не поймаетъ (ни одного) зайца.
ца. — „Ein Faß, welches voll ist, giebt einen schwachen Klang". =
даетъ слабый звукъ.

§ 327.

Придаточныя *предложенія* соединяются съ своимъ *главнымъ предложеніемъ*:

1) посредствомъ *мѣстоименій*: „**welcher, welche, welches**" и „**der, die, das**"; эти мѣстоименія сообразуются, въ ***родѣ*** и ***числѣ***, всегда съ *тѣмъ существительнымъ*, къ ***которому относится*** *придаточное предложеніе* [a]; далѣе посредствомъ: „**wo, wann, wie, da**" [b]; напр.:
Nordsee". Рейнъ, *котораго* длина простирается на 190 миль, изливается
380 Meilen zurücklegt, ist einer der größten Ströme in Europa." Дунай, *ко-*
рѣкъ въ Европѣ.
der Donau" городъ Ульмъ, *гдѣ* ежегодно строится много кораблей, ле-
bestimmen" времени, *когда* я поѣду, не могу назначить. — „Ich lebe immer
зомъ, *какъ* жилъ прежде. „Der Kaiser Tiberius regierte zur Zeit, da
въ то время, *когда* Христосъ былъ распятъ.

2) посредствомъ *союзовъ*: „**daß, ob**" соединяются *придаточныя* предложенія съ ихъ *главнымъ предложеніемъ*, если *первыя* относятся къ *имени существительному*, означающему *понятіе отвлеченное* (§ 15). Напр.:
дежда, *что* есть вѣчная жизнь, очень утѣшительна. — „Die Frage, ob es
ли привидѣнія (домовые), не можетъ подтвердить никакой благоразумный
nicht gehörig zu schätzen" нѣкоторые люди не умѣютъ достойно оцѣнить

Примѣч. Придаточное предложеніе должно *сколько возможно ближе* находиться *къ тому* существительному, къ *которому* оно относится.

§ 328.

Часто къ *главному предложенію* присоединяется *придаточное*, которое относится ***не къ отдѣльному*** *существительному*, но къ ***цѣлому*** *предикату* (сказуемому) *главнаго предложенія*. Этотъ родъ придаточныхъ предложеній называется также: ***дополненіемъ*** („Zusatz"). *Дополненіе* соединяется съ главнымъ предло-

„was" und durch die zusammengesetzten Formen: **„wozu, wodurch"** ꝛc. mit dem Hauptsatze verbunden. Z. B.:

„Der Vater hat das junge Pferd verkauft, was der Mutter nicht lieb
Отецъ продалъ молодую лошадь, *что* (продажа) не понравилось
Schulden gerathen ist" этотъ человѣкъ выстроилъ себя новый домъ,
entfernt, wozu er keine Erlaubniß hatte" мальчикъ ушелъ изъ учи

D. Umstandssätze.

§ 329.

Diejenigen Nebensätze, welche im Satzgefüge die Stelle eines Umstandes vertreten, nennt man **Umstandssätze**; sie werden nach den verschiedenen Arten der Umstände unterschieden, und zwar in: 1) Umstandssätze des **Ortes**[a)], 2) Umstandssätze der **Zeit**[b)], 3) Umstandssätze der **Weise**[c)] und 4) Umstandssätze des **Grundes**[d)]. Z. B.:

a) „Wo ein todter Körper ist, da versammeln sich die Adler" *гдѣ* мертвое
sie den übrigen Gartengewächsen am wenigsten schaden" садовникъ сажаетъ
b) „Als Jesus zwölf Jahre alt war, ging er in den Tempel" *когда*
sich bekehrt hatte, war er der eifrigste Verkündiger des Evangeliums"
ревностнѣйшимъ проповѣдникомъ Евангелія.
c) „Wie der Mensch säet, so wird er erndten" какъ человѣкъ посѣетъ,
такъ, чтобы ты нѣкогда ни въ чемъ не имѣлъ надобности рас
d) „Gott hat Alles wohl gemacht, wenn gleich die Menschen es nicht im
такъ находятъ.— „Kinder gehen in die Schule, damit sie Etwas lernen"

§ 330.

Die Umstandssätze beziehen sich immer auf das Prädikat des Hauptsatzes, und können demselben **vorangehen**[a)], oder **nachfolgen**[b)], oder auch **zwischen Theilen** des Hauptsatzes stehen[c)]. Zum Beispiel:

a) „Wo kein Salz im Hause ist, fehlt es am besten Gewürze" *гдѣ въ*
b) „Da fehlt es am besten Gewürze, wo kein Salz im Hause ist" тамъ
c) „Es fehlt da, wo kein Salz im Hause ist, am besten Gewürze"

женіемъ посредствомъ мѣстоименія „**was**", и посредствомъ *сложенныхъ словъ:* „**wozu, wodurch**", и проч. Напр.:

war" (= welches Verkaufen des jungen Pferdes, der Mutter nicht lieb war).

матушкѣ. — „Dieser Mann hat sich ein neues Haus gebaut, wodurch er sehr in

чрезъ что попалъ въ большіе долги. — „Der Knabe hat sich aus der Schule

лища, *на что* онъ не имѣлъ никакого позволенія.

D. ОБСТОЯТЕЛЬНЫЯ ПРЕДЛОЖЕНІЯ.

§ 329.

Тѣ придаточныя предложенія, которыя въ *составѣ предложеній* заступаютъ мѣсто какого-нибудь *обстоятельства*, называются ***обстоятельными предложеніями;*** они различаются по *разнымъ* родамъ *обстоятельствъ*, а именно: 1) *обстоятельственныя предложенія* ***мѣста*** [a], 2) *обстоятельственныя предложенія* ***времени*** [b], 3) *обстоятельственныя предложенія* ***образа дѣйствія*** [c], и 4) *обстоятельственныя предложенія* ***причины*** [d],

тѣло, *тамъ* собираются орлы. — „Der Gärtner pflanzt die Bäume dahin, wo

деревья *тамъ*, *гдѣ* они прочимъ садовымъ растеніямъ менѣе вредятъ.

Іисусъ былъ двѣнадцати лѣтъ, пошелъ онъ во храмъ. — „Nachdem Paulus

послѣ того какъ Павелъ обратился къ христіанской религіи, былъ онъ

такъ и пожнетъ. — „Lebe so, daß Du dereinst Nichts zu bereuen hast" живи

каяваться.

mer einsehen wollen" Богъ создалъ все ко благу, *хотя* люди и не всегда

дѣти ходятъ въ школу, *чтобы* чему-нибудь научиться.

§ 330.

Обстоятельства предложенія относятся всегда къ *предикату главнаго предложенія*, и могутъ ему ***предшествовать*** [a], или *слѣдовать* ***за нимъ*** [b], или также находиться ***между частями*** *главнаго предложенія* [c]. Напр.:

домѣ нѣтъ соли, тамъ недостаетъ и лучшей приправы.

недостаетъ лучшей приправы, гдѣ въ домѣ нѣтъ соли.

недостаетъ тамъ, *гдѣ въ домѣ нѣтъ соли*, лучшей приправы.

§ 331.

Die Umstandssätze werden ebenfalls durch **zweigliedrige** Bindewörter, nämlich durch ein **hinweisendes** und ein **bezügliches**, mit ihrem Hauptsatze verbunden. Das hinweisende steht im **Hauptsatze** a), das bezügliche im **Umstandssatze** b) (§ 314). Das hinweisende Bindewort c) im Hauptsatze wird übrigens oft ausgelassen: es kann aber immer hinzugedacht werden, wenn der Nebensatz ein **Umstandssatz** ist; kann das hinweisende Bindewort aber nicht hinzugedacht werden, so ist der Nebensatz **kein** Umstandssatz, sondern ein **Subjektiv**- d) oder **Ergänzungs**- e) oder ein **Beifügesatz** f). Z. B.:

„Da a) fehlt es am bestem Gewürz, wo b) kein Salz im Hause ist"
ein todter Körper ist, da b) versammeln sich die Adler" *гдѣ* b) есть
gestärkt" когда я пробудился, *(тогда)* c) почувствовалъ себя под-
(тогда) c), когда буду готовъ. — „Wo Treue Wurzel schlägt, (da) c)
жіе благословеніе выводитъ изъ него дерево. — d) „Es ist schon
haltsort der Räuber im Walde) уже извѣстно, *куда* убѣжали раз
су). — e) „Ich weiß nicht, wo sich mein Bruder jetzt aufhält (= den
дится теперь братъ мой (= *настоящаго мѣстопребыванія* мое
Land in welchem die Zitronen blühen)" знаешь-ли (ты) страну, *гдѣ*

Gliedersätze oder Perioden *).

§ 332.

Jeder Abschnitt einer längeren Mittheilung, der als Darstellung eines geschlossenen Gedankens aufgefaßt werden kann: heißt eine **Periode**. Die Perioden müssen nicht zu groß, und nicht zu lang, sondern von einem leicht zu übersehenden Umfange sein.

---

*) „**Periode**" ist von dem Griechischen „περί" (um), und „ὁδός" (der Weg) hergeleitet, und bedeutet eigentlich einen Umweg; in logischer und grammatischer Hinsicht aber, bedeutet es einen „Satz".

§ 331.

Обстоятельственныя предложенія соединяются съ своимъ главнымъ предложеніемъ также посредствомъ ***двухчленныхъ*** *союзовъ*, а именно: посредствомъ ***указательнаго*** и ***относительнаго***. *Указательный* находится въ ***главномъ*** *предложеніи* a), а *относительный* въ ***обстоятельственномъ*** b) (§ 314). Впрочемъ указательный союзъ c) въ главномъ предложеніи *часто опускается:* но онъ всегда можетъ быть *подразумѣваемъ*, если придаточное предложеніе есть *обстоятельственное;* если же онъ (указательный союзъ) *не можетъ* быть *подразумѣваемъ*, то придаточное предложеніе ***не есть*** *обстоятельственное*, но ***субъективное*** d), или ***пояснительное*** e), или ***придаточное*** f) Напр.
тамъ a) недостаетъ лучшей приправы, *гдѣ* b) нѣтъ соли въ домѣ.„—Wo b)
трупъ, *тамъ* a) собираются орлы. — „Als ich erwachte, (da) c) fühlte ich mich
крѣпленнымъ. — „Ich werde (dann) c) kommen, wenn ich fertig bin" я приду
macht Gottes Segen einen Baum daraus" гдѣ добрый корень, *(тамъ)* c) Бо-
bekannt, wohin die Räuber nach vollbrachtem Morde flohen (= der Aufent-
бойники, совершивъ убійство (= *мѣстопребываніе* разбойниковъ въ лѣ-
gegenwärtigen Aufenthaltsort meines Bruders)" я не знаю, *гдѣ* нахо-
го брата). — f) „Kennst Du das Land, wo die Zitronen blühen? (= das
лимоны цвѣтутъ? (= страну въ которой цвѣтутъ лимоны).

ПРЕДЛОЖЕНІЯ, СОСТОЯЩІЯ ИЗЪ НѢСКОЛЬКИХЪ ЧЛЕНОВЪ, ИЛИ ПЕРІОДЫ *).

§ 332.

Каждое отдѣленіе продолженнаго сообщенія *мыслей*, которое можно понимать какъ представленіе какой-нибудь *вполнѣ выраженной мысли:* называется ***періодомъ***. Періоды должны быть *ни слишкомъ обширны*, *ни слишкомъ длинны*, но легко обозрѣваемаго объема.

---

*) Слово „періодъ" производится отъ *Греческаго* „περί" (около) и „ὁδός" (дорога) и означаетъ обходъ, кругъ; а въ логическомъ и грамматическомъ отношеніи оно означаетъ „*предложеніе*".

§ 333.

Eine **Satzverbindung** wird Gliedersatz oder Periode genannt, wenn die **einzelnen** Sätze derselben, durch die **entgegenstellenden** Bindewörter (§ 297, p. 2, fol. 420): **„aber, allein, hingegen, sonst, doch, dennoch,"** oder durch die **begründenden** Bindewörter (§ 297, p. 3): **„denn, daher, deßhalb, deßwegen, darum, folglich, also"** rc.verbunden sind. Z. B.:

„Kleine Dinge werden allmählich groß; aber große Dinge werden zuweilen wiederum klein" **маленькія вещи дѣлаются мало-по-**

„Wasser kann durch Feuer nur heiß gemacht werden; Holz und Stroh **средствомъ огня только сдѣлаться горячею; дерево и солома,**

§ 334.

Ein **Satzgefüge** wird eine Periode genannt, wenn der Nebensatz durch Eines der Bindewörter: **„als, nachdem, indem, ehe, wenn, obschon, obgleich, da, weil, wie"**, mit seinem Hauptsatze verbunden ist. Z. B.:

„Nachdem wir uns einige Zeit in dem Garten aufgehalten hatten, **времени въ саду, (мы пошли) новели насъ въ домъ.**—„Wenn ihr **если вы находитесь въ чужой странѣ, то сообразуйтесь съ обы**

§ 335.

Die Perioden werden in **einfache** und **zusammengesetzte** eingetheilt. Einfache Perioden sind solche, welche zwar mehrere kleinere Sätze verbinden, aber die Einheit des Sinnes weder durch einen offenbaren Vordersatz oder Nachsatz ausdrücken, noch auch ein Glied haben, welches die Stelle des Nachsatzes vertritt. Zum Beispiel:

„Der Weise sagt selten, was er gethan hat, und nie was er **о томъ, что онъ хочетъ сдѣлать.**

§ 336.

Es läßt sich sogar ein einfacher, nackter Satz zur einfachen Periode stufenweise erweitern; z. B. der Satz: „Ich schreibe Dir einen Brief".

§ 333.

Связь предложеній (Satzverbindung) называется предложеніемъ, состоящимъ изъ нѣсколькихъ членовъ, или періодомъ, если *отдѣльныя* предложенія его соединены посредствомъ ***противоположныхъ*** *союзовъ* (§ 297, п. 2, стр. 420): „**aber, allein, hingegen, sonst, doch, dennoch**", или посредствомъ *союзовъ* **основательныхъ** (§ 297, п. 3): „**denn, daher, deßhalb, deßwegen, darum, folglich, also**" ꝛc.

мало большими; *но* большія вещи иногда дѣлаются опять маленькими. — hingegen, wird vom Feuer bis auf die Asche verzehrt" вода можетъ по- *напротивъ того*, обращаются огнемъ въ пепелъ.

§ 334.

Составъ предложеній (Satzgefüge) называется *періодомъ*, если придаточное предложеніе соединяется съ своимъ *главнымъ предложеніемъ* посредствомъ *одного изъ союзовъ*: „**als, nachdem, indem, ehe, wenn, obschon, obgleich, da, weil, wie**". Напр.: führte man uns in das Haus" *послѣ того* какъ мы побыли нѣсколько in einem fremden Lande seid, so richtet euch nach den Gebräuchen des Landes" чаями той страны.

§ 335.

Періоды раздѣляются на ***простые*** и **сложные**. *Простые періоды* суть тѣ, которые хотя и состоятъ изъ *нѣсколькихъ меньшихъ предложеній*, но не выражаютъ единства смысла, безъ помощи очевиднаго *предшествующаго* или *послѣдующаго предложенія*, да не имѣютъ и *члена*, который заступалъ бы мѣсто *послѣдующаго предложенія*. Напр.:

thun will" мудрый рѣдко говоритъ, что онъ сдѣлалъ, и никогда

§ 336.

Можно *простое*, *голое* предложеніе распространить постепенно до *простаго періода*; напр. предложеніе: „*Я пишу къ тебѣ письмо*".

1) „Aus wichtigen Ursachen schreibe ich Dir einen Brief“.

2) „Aus vielen wichtigen und dringenden Ursachen schreibe ich Dir einen Brief“.

3) „Aus vielen wichtigen und dringenden Ursachen, die ich jetzt nicht entwickeln kann, schreibe ich Dir einen Brief“.

4) „Aus vielen wichtigen und dringenden Ursachen, die ich, wegen Beschränkung der Zeit, jetzt nicht entwickeln kann, schreibe ich Dir einen Brief“.

5) „Aus vielen wichtigen und dringenden Ursachen, die ich, wegen Beschränkung der Zeit, jetzt nicht entwickeln kann, schreibe ich Dir einen vielleicht nicht ganz willkommenen Brief“ ꝛc.

Aus diesem Beispiele ist zu ersehen, daß die einfache Periode, ungeachtet sie keine Vertheilung in Vorder- und Nachsatz aufzuweisen hat, dennoch durch die Menge der aufgenommenen Bestimmungen sich so sehr erweitern kann, daß sie die zusammengesetzte Periode, an Größe bei weitem übertreffen kann.

§ 337.

Die zusammengesetzte Periode besteht aus **zwei** Haupttheilen: aus dem **Vordersatze** und dem **Nachsatze**, deren erster die **Hebung** (das Steigen des Tones), der andere die **Senkung** des Tones erfordert. **Jeder** Haupttheil kann wieder in sich selbst mehrere Sätze enthalten, in denen die Hebung, oder die Senkung wiederholt wird, und welche man **Glieder** der Periode nennt.

§ 338.

Man theilt die Gliedersätze nach der Zahl der Vordersätze und Nachsätze ein, aus denen sie zusammengesetzt sind. Es giebt demnach: **zweigliederige**, **dreigliederige**, **viergliederige**, **fünfgliederige** u. s. w. Perioden. Eine Periode ist zweigliederig, wenn sie nur aus **Einem** Vordersatze und **Einem** Nachsatze zusammengesetzt ist. — In einer zweigliederigen Periode, wenn sie ein **Satzgefüge**

1) *„По важнымъ причинамъ*, пишу я къ тебѣ письмо.“

2) „По *многимъ* важнымъ и *настоятельнымъ* причинамъ, пишу я къ тебѣ письмо“.

3) „По многимъ важнымъ и настоятельнымъ причинамъ, *которыхъ я теперь не могу объяснить*, пишу я къ тебѣ *письмо*.“

4) „По многимъ важнымъ и настоятельнымъ причинамъ, которыхъ я, *за неимѣніемъ времени*, теперь не могу объяснить, пишу я къ тебѣ письмо.“

5) „По многимъ важнымъ и настоятельнымъ причинамъ, которыхъ я, за неимѣніемъ времени, теперь не могу объяснить, пишу я къ тебѣ, *можетъ быть, не совсѣмъ пріятное* письмо“, и проч.

Изъ этого примѣра явствуетъ, что *простой періодъ*, не смотря на то, что не представляетъ въ себѣ никакого раздѣленія на *предъидущія* и *послѣдующія* предложенія, все-таки *можетъ*, посредствомъ многихъ принятыхъ опредѣленій, *такъ распространиться*, что *обширностію гораздо превзойдетъ сложный періодъ.*

§ 337.

Сложный періодъ состоитъ изъ **двухъ** *главныхъ частей*, изъ **предъидущаго** и изъ **послѣдующаго** *предложеній*, изъ которыхъ *первое* требуетъ **повышенія** (восхожденія тона), *другое* **пониженія** *тона*. **Каждая** *главная часть* можетъ также заключать въ себѣ *нѣсколько предложеній*, въ которыхъ повторяется *повышеніе* или *пониженіе*, и которыя называются **членами** *періода*.

§ 338.

Періоды раздѣляются по *числу предъидущихъ* и *послѣдующихъ предложеній*, изъ которыхъ они составлены. Поэтому, есть *періоды*: **двухчленные**, **трехчленные**, **четырехчленные**, **пятичленные** и т. д. Періодъ называется *двухчленнымъ*, если онъ составленъ только изъ *одного предъидущаго* и *одного послѣдующаго предложенія*.—Въ *двухчленномъ періодѣ*, если онъ есть **составъ**

ist, wird der Nachsatz durch ein **Komma** (,) von seinem Vordersatze getrennt [a]; durch ein **Semikolon** (;) aber, wenn die Periode eine **Satzverbindung** ist [b]. Z. B.:

a) „Er (Gustav Adolph) hatte zwei große Vortheile auf seiner Seite, die ihm ein entscheidendes Übergewicht über den Feind verschafften.“ (Sch.)

„Da der neue Pfad noch ungebahnt war, so gingen die Leute rechts und links über die Wiese.“

b) „Der Unbeständige kann sich nie recht freuen; denn er vollbringt wenig, und kommt selten zu dem erwünschten Ziele“.

„Niemand soll stolz sein auf das, was er weiß; denn das, was er weiß, ist sehr wenig gegen das, was er nicht weiß“.

„Der Acker liegt voll Steine; deßhalb trägt er wenig Früchte“.

„Etwas nicht wissen ist keine Schande; aber Schande ist es, Nichts lernen zu wollen.“

Anmerk. Schließen sich an den Vordersatz, oder an den Nachsatz auch noch andere untergeordnete Nebensätze an; so wird die Periode dennoch, als eine **zweigliederige** betrachtet, d. h. wenn sie nur Einen Vordersatz und nur Einen Nachsatz enthält. Z. B.:

„Wenn man immer lernt, ohne von dem, was man lernt, Gebrauch zu machen; — so ist man dem Geizhalse ähnlich, der große Schätze sammelt, ohne sie nützlich anzuwenden.

„Die Welt ist so leer, wenn man nur Berge, Flüsse und Städte darin denkt; — aber hier und da Jemand zu wissen, der mit uns übereinstimmt, mit dem wir auch stillschweigend fortleben, das macht uns diese Erde zu einem bewohnten Garten“ (Göthe).

§ 339.

Eine Periode ist dreigliederig, wenn sie aus **zwei** Vordersätzen und **Einem** Nachsatze, oder aus **Einem** Vordersatze und **zwei** Nachsätzen besteht [a]. Eine Periode ist viergliederig, wenn sie

предложеній, послѣдующее предложеніе отдѣляется *запятою* (,) отъ *предъидущаго предложенія;* а *точкою съ запятою* (;) въ томъ случаѣ, когда *періодъ* есть *связь предложеній.*

„Онъ (Густавъ Адольфъ) имѣлъ два большія преимущества на своей сторонѣ, которыя доставили ему рѣшительный перевѣсъ надъ непріятелемъ.“ (Ш.)

„Когда новый путь не былъ еще проложенъ, то люди ходили вправо и влѣво черезъ лугъ.“

„Непостоянный не можетъ никогда истинно радоваться; потому-что онъ дѣлаетъ мало, и рѣдко доходитъ до желаемой цѣли.“

„Никто не долженъ гордиться тѣмъ, что онъ знаетъ, потому-что то, что онъ знаетъ, слишкомъ мало передъ тѣмъ, чего онъ не знаетъ.“

„Земля наполнена камнями, почему и производитъ мало плодовъ.“

„Не знать чего-либо не стыдно; но стыдно не хотѣть ничему учиться.“

Примѣч. Если къ *предъидущему* или *послѣдующему* предложенію присоединяются еще и *другія подчиненныя придаточныя предложенія*, то и тогда періодъ остается **двухчленнымъ**, т. е. если онъ заключаетъ въ себѣ только *одно* предъидущее и только *одно* послѣдующее предложеніе. Напр.:

„Если вѣчно учатся, не пользуясь тѣмъ, чему учатся, то бываютъ подобны скупому, который собираетъ великія сокровища, не употребляя ихъ съ пользою.“

„Міръ очень пустъ, если представить себѣ только горы, рѣки и города; — но знать кого-либо здѣсь и тамъ, кто согласуется съ нами въ мысляхъ и чувствахъ, съ кѣмъ мы, и въ безмолвіи, все-таки живемъ, вотъ, что дѣлаетъ намъ землю обитаемымъ садомъ“ (Гёте).

§ 339.

Періодъ называется *трехчленнымъ*, если онъ состоитъ изъ *двухъ предъидущихъ* и *одного послѣдующаго предложенія*, или изъ *одного предъидущаго* и *двухъ послѣдующихъ предложеній* [a].

aus **zwei** Vordersätzen und **zwei** Nachsätzen, oder aus **drei** Vordersätzen und **Einem** Nachsatze, oder aus **Einem** Vordersatze und **drei** Nachsätzen besteht [b]) ꝛc. In einer mehrgliederigen Periode sind die Vordersätze einander **beigeordnet.** Beigeordnete Glieder (Vordersätze oder Nachsätze) werden durch **Semikolons** (;) von einander geschieden; die Nachsätze aber, in der mehrgliederigen Periode [c]), werden durch ein **Kolon** (:) von ihren Vordersätzen getrennt. Z. B.:

a) „Wer nie sein Brod in Thränen aß; wer nie die kummervollen Nächte auf seinem Bette weinend saß: der kennt euch nicht ihr Schicksalsmächte.“

b) „Wenn der Mensch die Allmacht des Schöpfers der Welt erwägt; wenn er die Weisheit erkennt, womit Alles geordnet ist; wenn er die Güte ahnet, die jeden Morgen sich neu an ihm beweiset: so erfüllt Ehrfurcht und Bewunderung sein ganzes Herz.“

c) „Wenn der Tag anfängt kürzer zu werden; wenn die Sonne ihre Strahlen weniger brennend zur Erde sendet; wenn kühlere Lüfte über abgemähte Stoppeln wehen; wenn die Zeitlose (Herbstblume) auf den Wiesen erscheint; wenn die Obstbäume mit reifenden Früchten prangen; wenn das Laub der Bäume sich zu färben beginnt und Hecken und Gebüsche ihr frisches Grün verlieren: dann sammeln sich in Schaaren die wandernden Sänger des Waldes, um in Gesellschaft die Reise anzutreten in jene fernen Länder, wo lindere Lüfte wehen, und wo des Winters Kälte die frölichen Lieder der sorglosen Wanderer nicht unterbricht.“

Періодъ называется *четырехчленнымъ*, если онъ состоитъ *изъ двухъ предъидущихъ* и *двухъ послѣдующихъ предложеній*, или изъ *трехъ предъидущихъ* и *одного послѣдующаго предложенія*, или изъ *одного предъидущаго* и *трехъ послѣдующихъ предложеній* b), и проч. Въ періодѣ, имѣющемъ болѣе членовъ, *предъидущіе члены* **подчиняются** взаимно другъ другу. *Подчиненные* члены (предъидущія или послѣдующія предложенія) отдѣляются одинъ отъ другаго *точкою съ запятою* (;); а *послѣдующія* предложенія, въ *многочленномъ* c) *періодѣ*, отдѣляются отъ своихъ *предъидущихъ* предложеній *двоеточіемъ* (:).

a) „Кто никогда не ѣлъ своего хлѣба въ слезахъ; кто никогда не просиживалъ горестныхъ ночей, плача на одрѣ своемъ: тотъ не вѣдаетъ васъ, силы судьбы."

b) „Если человѣкъ помыслитъ о всемогуществѣ Создателя міра; если признаетъ премудрость, по которой все устроено; если онъ почувствуетъ ту благость, которая съ каждымъ утромъ надъ нимъ вновь обнаруживается: то благоговѣніе и удивленіе наполнятъ все его сердце."

c) „Когда день становится короче; когда солнце не столь палящіе лучи шлетъ на землю; когда холодный вѣтерокъ вѣетъ по жниву; когда безвременный цвѣтъ (осеннее растеніе) является на лугахъ; когда древесныя листья начинаютъ окрашиваться и шпалерники и кустарники теряютъ свою свѣжую зелень: тогда перелетные пѣвцы лѣсовъ собираются стадами, чтобы вмѣстѣ отправиться въ путь въ тѣ отдаленныя страны, гдѣ вѣютъ теплѣйшіе вѣтерки, и гдѣ холодъ зимы не прерываетъ веселыхъ пѣсенъ беззаботныхъ странниковъ."

Ergänzung zur Syntax.

Erster Abschnitt.

Die Rechtschreibung oder Orthographie.

Besondere Regeln.

§ 340.

Unter **Rechtschreibungslehre** versteht man den Inbegriff von Grundsätzen und Erfahrungen, wie das Hochdeutsche **richtig** geschrieben werden muß. Die Rechtschreibung ist das **Mittel**, um Wörter und Laute, als hörbare Ausdrücke der Gedanken und Empfindungen, durch die gehörigen Schriftzeichen dem Auge regelmäßig zu veranschaulichen oder sichtbar darzustellen.

§ 341.

Als Zeichen des Lauts bedienen wir uns des **Buchstabens**; daher das erste Gesetz der Schrift, der Adelungschen Regel zufolge: „Schreibe wie du sprichst," als feste Norm gelten sollte. Allein damit sind die Schwierigkeiten für die Ausübung bei weitem nicht gehoben, da die **richtige** Aussprache noch viel häufiger vernachlässigt wird, als die Rechtschreibung. Man muß sich daher nicht allein nach der Aussprache, sondern auch nach der **Abstammung** der Wörter und nach dem **Schriftgebrauche** richten.

§ 342.

1) Die Aussprache.

Die **reine** deutsche **Aussprache** ist nicht das Eigenthum irgend iner Provinz, sondern die Büchersprache unserer mustergültigen Schrift-

ДОПОЛНЕНІЕ КЪ СИНТАКСИСУ.

Первое отдѣленіе.

ПРАВОПИСАНІЕ ИЛИ ОРѲОГРАФІЯ.

Особенныя правила.

§ 440.

Подъ *ученіемъ о правописаніи* разумѣются *основныя правила* и *опытомъ* пріобрѣтенныя замѣчанія о томъ, какъ должно *правильно* писать на *высшемъ Нѣмецкомъ нарѣчіи. Правописаніе* есть *способъ* — *слова* и *звуки* голоса, какъ *слышимыя выраженія мыслей* и *чувствованій*, дѣлать, по правиламъ, *наглядными* или *видимыми*, посредствомъ извѣстныхъ письменныхъ знаковъ.

§ 341.

Для означенія *звука* голоса мы употребляемъ *букву*; потому-что первый законъ въ письмѣ, по *правиламъ Аделунга*: *„Пиши такъ, какъ ты говоришь"*, должно принять за неизмѣнную норму. Однакожъ этимъ далеко еще не уничтожаются трудности, при исполненіи этого закона, потому-что *правильное произношеніе* еще чаще нарушается, нежели *правописаніе*. А потому должно сообразоваться не только съ *произношеніемъ*, но и съ *происхожденіемъ* словъ и съ *употребленіемъ* *ихъ въ письмѣ*.

§ 342.

1) *Произношеніе.*

Чистое *Нѣмецкое* *произношеніе* не есть собственность какой-нибудь провинціи, но *языкъ книжный* нашихъ образцовыхъ

steller und das „Hochdeutsch", wie es von den gebildeten Ständen gesprochen wird; daher befolge man die Regel: „Schreibe jedes deutsche Wort, wie es nach **reiner** deutscher Aussprache geschrieben werden muß, keinen Laut **mehr** und keinen Laut **weniger**".

Man verwechsle im Sprechen nicht:

„Aehre" (колосъ) und „Ehre" (честь); „beräuchern" (окуривать)
„Dorf" (деревня) und „Torf" (торфъ); „Bühne" (театръ) und
und „Masse" (громада); „Häuser" (домà) und „heiser" (охрип
Statt (вмѣсто): kam, Vatter st. Vater, schprechen st. sprechen

Anmerk. Ist die Wahl der Buchstaben am Ende eines Wortes zweifelhaft, so verlängere oder biege man nur dasselbe, und die Aussprache wird sogleich alle Ungewißheit heben. Z. B. aus Welt wird Welten, aus Feld, Felder; hierdurch erfahre ich, daß ich Welt und nicht: Weld, Feld und nicht: Felt schreiben muß.

§ 343.

2) Die Abstammung.

Wenn es nach der Aussprache zweifelhaft bleibt, wie man ein Wort schreiben soll, so sieht man auf die **Abstammung** und achtet auf das Wort, von welchem es zunächst, entweder durch die Biegung oder durch die Ableitung gebildet ist.

§ 344.

3) Der Schreibgebrauch.

Da aber sehr oft, weder die Aussprache, noch die Abstammung, die Rechtschreibung eines Wortes bestimmen, so muß man sich dem **allgemeinen Schreibgebrauche** unterwerfen; daher die Regel: „Folge „dem **allgemeinen** Schreibgebrauche deiner Zeit; das heißt: „der Schreibart der besten deutschen Schriftsteller, **da**, wo sie „**alle**, oder **fast alle**, mit einander übereinkommen". Hierher gehören: Adelung, Campe, Engel, Garve, Göthe, Herder, Lessing, Schiller, Voß u. a.

писателей, а *высшее Нѣмецкое нарѣчіе* есть то, которымъ говорятъ образованные люди; поэтому то должно слѣдовать правилу: *„Пиши каждое Нѣмецкое слово такъ, какъ оно должно писаться по* ***чистому*** *Нѣмецкому произношенію, не увеличивая, не уменьшая его ни* ***однимъ звукомъ.****"*

Въ говорѣ не должно смѣшивать:

und „bereichern" (обогатить); „brüllen" (рыкать) und „Brillen" (очки); „Biene" (пчела); „Feile" (пила) und „Pfeile" (стрѣла); „Maße" (мѣра) лый); — ferner spreche man nicht (не должно также говорить): „er kamb Ferd st. Pferd, sweigen st. schweigen, vier st. für, redlich st. röthlich," ꝛc.

Примѣч. Если выборъ буквъ, въ концѣ какого-нибудь слова, *сомнителенъ*, то должно только *протянуть* или *измѣнить* это слово, и *произношеніе* тотчасъ уничтожитъ всякое сомнѣніе. Напр. изъ „Welt" (міръ) дѣлается „Welten", изъ „Feld" (поле), Felder; такимъ образомъ узнаю я, что должно писать „Welt" а не: „Weld"—Feld, а не: Felt.

§ 343.

2) *Происхожденіе.*

Если, не смотря на *произношеніе*, мы остаемся въ недоумѣніи, какъ должно писать какое-либо слово, то надобно смотрѣть на ***происхожденіе*** его и найти то слово, изъ котораго оно образовалось посредствомъ *измѣненія* или *произведенія*.

§ 344.

3) *Употребительность въ письмѣ.*

Но какъ очень часто ни *произношеніе*, ни *происхожденіе* не опредѣляютъ правописанія какого-либо слова, въ такомъ случаѣ должно подчиниться ***общей употребительности въ письмѣ***, т. е., тому употребленію въ письмѣ, которое принято вообще; отсюда происходитъ правило: *„Слѣдуй* ***общей*** *употребительности въ письмѣ твоего времени, то есть: образцу писанія „лучшихъ Нѣмецкихъ писателей, въ томъ случаѣ,* ***гдѣ*** *они* ***всѣ****, „или* ***почти всѣ*** *другъ съ другомъ согласуются."* Сюда принадлежатъ: *Аделунгъ*, *Кампе*, *Энгель*, *Гарве*, *Гёте*, *Гердеръ*, *Лессингъ*, *Шиллеръ*, **Фоссъ** и друг.

§ 345.

Schreibung der Fremdwörter.

Fremde Wörter und **Eigennamen** schreibe in deutscher Schrift eben so, wie **Alles** was deutsch ist, mit **deutschen** Buchstaben, und zwar im Allgemeinen nicht dem Laute nach, wie man sie ausspricht, sondern so, wie man sie in der Sprache **buchstabirt** und **schreibt**, aus welcher sie entlehnt sind. Etwas Anderes sind wörtliche Anführungen aus Büchern und dergleichen. Z. B.:

„festina lente" (Eile mit Weile, **спѣши медленно**); „plus ultra" befestigt die Regel, **исключеніе подтверждаетъ правило**); „manus piano va sano" (wer langsam geht, geht sicher, **кто тихо идетъ**,

§ 346.

Gebrauch der großen Anfangsbuchstaben.

Mit **großen** Anfangsbuchstaben werden geschrieben:

1) Der **Anfang** jedes (einfachen oder zusammengesetzten) Satzes.

2) Das **erste** Wort nach jedem Schlußpunkte. Z. B.:

„Wahrheit ist ein großes Gut. Jung gewohnt, alt gethan" **правда есть**

3) Der **Anfang** eines **jeden** einzelnen Verses und **jeder** einzelnen Zeile eines Gedichtes. Z. B.:

„Was hör' ich draußen vor dem Thor,	„*Чей* гласъ звучитъ тамъ, слышу я,
Was auf der Brücke schallen?	*У* моста предъ вратами?
Laß den Gesang vor unserm Ohr	*Пусть* снова въ залѣ пѣснь сія
Im Saale wiederhallen!" (Göthe).	*Раздастся* передъ нами!"

4) Der **Anfang** eines **wörtlich** angeführten Satzes oder Wortes, wenn der Hauptsatz ganz vor dem Anführungssatze steht (§ 325, a, fol. 444).

5) Jedes **Substantiv** und jeder **Sprachtheil**, der als Substantiv gebraucht wird, und als solcher einen selbständigen Begriff bezeichnet, und zwar:

a) Die Fürwörter:

„Jedermann (**каждый**), Jemand (**нѣкто**); Einer (**одинъ**),

§ 345.

Какъ пишутся иностранныя слова.

Иностранныя** слова и **собственныя имена пиши по *Нѣмецки* такъ-же, какъ и ***все** Нѣмецкое*, ***Нѣмецкими** буквами*, и вообще не такъ, какъ ихъ *произносятъ*, но такъ, какъ ихъ ***складываютъ*** и ***пишутъ*** на томъ языкѣ, изъ *котораго* они заимствованы. Иное дѣло, *буквально* взятыя изрѣченія изъ книгъ и тому подобное. Напр.:
(immer weiter, все далѣе); „exceptio firmat regulam“ (die Ausnahme
manum lavat“ (eine Hand wäscht die andere, рука руку моетъ); „chi va
идетъ безопасно).

§ 346.

Употребленіе большихъ начальныхъ буквъ.

***Большими** начальными буквами* пишутся:

1) ***Начало*** каждаго (простаго или сложнаго) *предложенія*.

2) ***Первое** слово* послѣ каждой *заключительной точки*. Напр.:
великое благо. *Къ* чему съ молода привыкъ, то подъ старость сдѣлаешь.

3) ***Начало каждой** отдѣльной* строфы и ***каждой** отдѣльной строчки* стихотворенія. Напр.:

„Wo rohe Kräfte sinnlos walten,	„*Гдѣ* силы дикія въ бореньи,
Da kann sich kein Gebild gestalten;	*Тамъ* всюду гибель и смятенье.
Wenn sich die Völker selbst befrei'n,	*Въ* странѣ, гдѣ буйствуетъ народъ,
Da kann die Wohlfahrt nicht gedeih'n“. (Sch.)	*Не* созрѣваетъ счастья плодъ!....“

4) ***Начало буквально*** приведеннаго *предложенія* или *слова*, когда *главное предложеніе* находится *возлѣ самаго вводнаго предложенія* (§ 325, а, стр. 444).

5) *Каждое* ***имя существительное*** и *каждая **часть рѣчи***, употребленная *въ видѣ имени существительнаго*, и представляющая, въ такомъ случаѣ, понятіе *самостоятельное*, а именно:

а) *Мѣстоименія:*
Keiner (никакой); Etwas (нѣчто), Nichts (ничто)“ (§ 82, п. I, Прим. 2).

b) Die Eigenschaftswörter, Mittelwörter und Zahlwörter; z. B.:

„ein Gelehrter (ученый), ein Armer (бѣдный), das Böse (злое), das Manche (нѣкоторые), Viele (многіе)", ꝛc.

c) Die Infinitive der meisten Verben, sobald sie den Artikel vor sich haben; z. B.:

„das Lesen (чтеніе), Schreiben (писаніе), Gehen (хожденіе),

d) Jedes Wort, welches durch das vorgesetzte Geschlechtswort als Substantiv bezeichnet wird. Z. B.:

„das Mein und Dein (мой и твой), das Ja und Nein

6) Die persönlichen Fürwörter: **Du, Ihr, Sie** und ihre Biegungsformen, wenn sie (in Briefen) die angesprochene Person bezeichnen. **Sich** und **selbst**, wenn es in Briefen auf „Sie" Beziehung hat; z. B.:

„Sie Selbst haben es gesehen" *Вы сами* это видѣли. „Sie haben

женія): „Ew. (Euer) Wohlgeboren" Ваше Благородіе, „Hochwürden" лостивый Государь ꝛc.

7) Das Zahlwort „**Ein**," um es von dem unbestimmten Geschlechtsworte „ein" zu unterscheiden, und um die Zahl „Eins" besonders hervorzuheben.

8) Die von Eigennamen der Personen gebildeten **Adjektiven**; zum Beispiel:

„Die Hegelsche Schule" Гегелева школа, — „das Adelungsche Wörterbuch"

Trennung oder Abtheilung der Silben im Schreiben.

§ 347.

Wenn am Ende einer Zeile ein Wort in seinen Silben getheilt werden muß; so theilt der fast ganz allgemeine Schriftgebrauch nicht nach Sprachsilben, sondern nach **Sprechsilben**. Z. B.:

Sprachsilben *слоги языка:* Schnitt-er (жнецъ),
Sprechsilben *слоги выговора:* Schnit-ter

Im ersten Falle sind die Silben abgetheilt nach der **Abstammung**, im letztern nach der **Aussprache**.

Die Trennung der Wörter wird durch ein besonderes Trennungszeichen (=) bezeichnet.

b) *Имена прилагательныя, причастія и имена числительныя:* Gute (благое), der Sprechende (говорящій), Alles (все), Alle (всѣ),

c) *Неокончательныя наклоненія* большей части глаголовъ, когда они *имѣютъ предъ собою членъ;* напр.:
Reiten (верховая ѣзда), Sprechen (говоръ)," ꝛc.

d) *Каждое слово,* представляемое *въ видѣ имени существительнаго* посредствомъ поставленнаго *впереди него члена.* Напр.:
(да и нѣтъ); das Wenn und Aber (если и но)," ꝛc.

6) *Мѣстоименія личныя:* **Du** *(ты),* **Ihr** *(вы),* **Sie** *(вы),* и *ихъ измѣненія,* если они (въ письмахъ) означаютъ *то лицо, къ которому пишущій обращается.* **Sich** *(себя)* и **selbst** *(самъ),* если относятся въ письмахъ къ „Sie" *(вы);* напр.:
Sich entschlossen" *Вы* рѣшились ꝛc. — Ferner die Ausdrücke (также выра-
Преосвященство, „Dieselben" Ваша Милость, „Hochdieselben" Вы, Ми-

7) *Имя числительное* „**Ein**" *(одинъ),* для различія отъ члена неопредѣленнаго „ein", и преимущественно для выказанія числа „Eins".

8) *Имена* **прилагательныя,** образованныя изъ *собственныхъ именъ лицъ;* напр.:
Аделунговъ словарь, — „die Schillerschen Werke" Шиллеровы творенія.

Раздѣленіе или отдѣленіе слоговъ въ письмѣ.

§ 347.

Если *въ концѣ строки* слово *должно быть раздѣлено* на его слоги, то, по общей употребительности въ письмѣ, раздѣляются они не *по слогамъ языка,* но *по слогамъ* **выговора.** Напр.:

kind=isch kin=disch	дѣтски,	blut=ig blu=tig	кровавый,	schlag=en schla=gen	бить.

Въ *первомъ* случаѣ, слоги отдѣлены по **происхожденію,** въ *послѣднемъ* — по **произношенію.**

Раздѣленіе словъ означается посредствомъ особеннаго *знака раздѣленія* (=).

§ 348.

Bei der Trennung der Wörter gelten folgende Regeln:

1) Einsilbige Wörter können nicht getrennt werden; z. B.:

„Hand (рука), Haus (домъ), Schwert (мечъ), Lauf (бѣгъ),

2) Der Auslaut der Hauptsilbe wird als Anlaut zur **Nebensilbe** gezogen, wenn die Nachsilbe mit einem Vokale anfängt. Zum Beispiel:

„Bü=**ch**er, Schü=**l**er, Bru=**d**er, Spie=**l**er,

Anmerk. „**Anlaut**" nennt man denjenigen Laut (Buchstaben), mit welchem eine Silbe anfängt, und denjenigen Laut, mit welchem die Silbe endiget, den „**Auslaut**". Z. B.:

„Buch" — Anlaut: „**B**", Auslaut: „**ch**". — Die Hauptsilbe

3) Wenn im Auslaute der Hauptsilbe zwei oder mehrere Konsonanten stehen; so wird immer nur Einer zur Nebensilbe gezogen. Zum Beispiel:

„Mes=ser (das) (ножикъ), Mut=ter (мать), rin=nen (течь,

4) Anstatt „**ck**" und „**tz**" schreibt man bei der Trennung „**kk**" und „**zz**"; z. B.: „Rök=ke (кафтаны), Stök=ke (палки), Brük=ken," etc.

5) Die Laute: „**ch**, **sch**, **ß**, **ph**, **th**, (**pf**)" werden ungetrennt zur Nachsilbe gezogen; z. B.:

„Kir=**ch**e (церковь), Kir=**sch**e (вишня), Fü=**ß**e (ноги),

6) **Zusammengesetzte** Wörter werden so getrennt, wie sie zusammengesetzt wurden; z. B.:

„voll=enden (окончить), ent=erben (лишить кого наслѣдства),

Dehnung und Schärfung der Silben.

§ 349.

Nach jedem gedehnten einfachen oder zusammengesetzten Vokale schreibe den unmittelbar darauf folgenden Konsonanten **einfach**; nach jedem geschärften aber, **doppelt**! Z. B.:

„Schlaf (сонъ), schlaff (слабкій), Nase (носъ), nasse

Die Konsonanten: „**ch**, **sch**, **x**, **k** und **z**" werden in einfachen Wörtern nie verdoppelt, z. B.: wa**ch**en, He**x**e; die Stelle des verdoppelten „**k** und **z**" aber, vertreten „**ck** und **tz**"; z. B.:

„Brücke (мостъ), Spitze (вершина, конецъ),

§ 348.

При *раздѣленіи словъ* наблюдаются слѣдующія правила:

1) *Односложныя* слова *не* могутъ *быть раздѣлены;* напр.: Frau (жена), Mann (мужъ), Schlag (ударъ)," rc.

2) *Окончательная буква главнаго слога* присоединяется, *какъ начальная*, къ ***послѣдующему слогу***, если онъ *начинается буквою гласною.* Напр.: mäch-tig, die-bisch, schla-fen, rei-sen," rc.

Примѣч. „Anlaut" (начальный звукъ) называется *тотъ* звукъ (буква), которымъ слогъ *начинается*, а *тотъ* звукъ, которымъ слогъ *оканчивается*, называется „Auslaut" (окончательный звукъ): напр.: von „Bücher" ist: „Buch" — die Nebensilbe: „er".

3) Если *главный слогъ* оканчивается *двумя* или *болѣе* согласными, то всегда только *одна* присоединяется *къ послѣдующему слогу*. Напр. бѣжать), hof-fen (надѣяться), Käl-te (холодъ)," rc.

4) Вмѣсто: „ck" и „tz" пишутъ, при раздѣленіи, „kk" и „zz"; напр.: „bak-ken (печь), siz-zen (сидѣть), Säz-ze (предлож.)".

5) *Звуки:* „ch, sch, ß, ph, th, (pf)" присоединяются *нераздѣльно* къ *послѣдующему слогу;* напр. Pro-phet (пророкъ), mu-thig (бодрый), Ap-fel oder (или): A-pfel".

6) ***Сложныя*** *слова* раздѣляются такъ, какъ они сложены; напр.: er-blassen (умереть, поблѣднѣть), Erb-lasser (оставляющій наслѣдство.)"

Растяженіе и остреніе слоговъ.

§ 349.

Послѣ каждой *растянутой* (долгой) *простой* или *сложной гласной*, пиши, непосредственно слѣдующую за нею, согласную букву *одну;* а послѣ каждой *острой* (короткой) — ***вдвойнѣ***. Напр.: (мокрый), Mann человѣкъ), dumm (глупый)," rc.

Согласныя буквы: „ch, sch, x, k и z", въ *простыхъ словахъ никогда не удвоиваются;* напр.: wachen (бодрствовать), Hexe (колдунья); но вмѣсто удвоеннаго k и z заступаютъ „ck" и „tz"; напр.: Decke (покрывало), schwitzen (потѣть)," rc.

Die Silben, welche sich nicht durch die Biegung verlängern lassen, bekommen am Ende in der Regel nur Einen einfachen Konsonanten; z. B.: **mit**, **an**, **in**, ꝛc.

§ 350.

Um die Dehnung zu bezeichnen, hat man nur für „**i**“ ein eigenes Zeichen, nämlich: „**ie**“; z. B.:

„dieser“ (этотъ), **viel** (много), Spiel (игра)

Auch die Verbalendung: „**iren**“ schreibt man besser mit „**ie**“ als mit „**i**“, zumal da man **Visier**, **Turnier** und **Barbier** schreibt.

In dem Worte: „Igel“ wird das anlautende „**i**“ nicht „**ie**“ geschrieben. Eben so fällt es in fremden Wörtern weg; z. B.: Bibel (библія), Tiger (тигръ) ꝛc.

§ 351.

Nach den übrigen Vokalen setzt man, um die Dehnung der Silbe zu bezeichnen ein „**h**“; aber nur vor den Konsonanten: „**l, m, n, r**“ z. B.:

„fehlen (недоставать, погрѣшать), rahmen (сливки снимать),

Überall, wo es gegen die Regel zu stehen scheint, ist es nicht Dehnungszeichen, sondern gehört zur Stammsilbe; z. B.:

„geht (идите) von gehen; sieht (смотритъ)

Dieses Dehnungs „h“ vor: „**l, m, n, r**“ bleibt aber weg, und die Dehnung wird gar nicht bezeichnet, wenn ein zusammengesetzter **An**- oder **Auslaut** da ist; z. B.:

„Schule (школа), schwer (трудно), Span (щепа), Gran (гранъ),

§ 352.

Die Bezeichnung der Dehnung durch Verdoppelung der Vokale: „**a, e, o**,“ (**i** und **u**, so wie **ä**, **ö** und **ü** werden nie verdoppelt) findet bloß Statt bei:

Moor (Sumpf) болото.	baar наличный.	Waare товаръ.
Meer море.	Paar пáра.	leer пустой.
Aar орелъ.	Beere ягода.	Speer копьѐ.

Слоги, которые чрезъ *измѣненіе не* дѣлаются долгими, получаютъ въ концѣ, по правилу, только *одну простую согласную;* напр.: mit (съ), an (на), in (въ), и проч.

§ 350.

Для означенія *растянутія буквы*, имѣется для буквы „i" *особенный* знакъ, именно: „ie"; напр.:
hier (здѣсь), Biene (пчела), liegen (лежать)," ꝛc.

Также и глагольное окончаніе: „iren" пишется лучше чрезъ „ie", нежели чрезъ „i", тѣмъ болѣе, что пишутъ Visier, Turnier и Barbier (цирюльникъ).

Въ словѣ: „Igel" (ёжъ), начальное „i", на которомъ находится удареніе, *не* пишется чрезъ „ie". Также не употребляется оно въ словахъ *иностранныхъ;* напр.: Fiber (жилочка), Biber (бобръ).

§ 351.

Послѣ *прочихъ гласныхъ*, для означенія *растянутія слога*, ставится буква „h"; *но только предъ* согласными: „l, m, n, r"; напр.:
Muhme (тётка), Ahne (предокъ), Uhr (часы) ꝛc.

Вездѣ, гдѣ это „h", кажется, стоитъ вопреки правилу, оно *не есть знакъ растянутія*, но принадлежитъ коренному слогу; напр.:
von sehen; Draht (проволока) von drehen (вертѣть) ꝛc.

Этотъ *знакъ растянутія* „h" *исчезаетъ* передъ: „l, m, n, r", и *растянутіе ничѣмъ не означается*, когда имѣется сложенный *начальный* или *окончательный звукъ*.
quer (косой), Flur (пашня, сѣни), Erde (земля), werde (буду) ꝛc.

§ 352.

Означеніе *растянутія* посредствомъ *удвоенія* гласныхъ: „a, e, o", (i и u, также какъ и „ä, ö и ü" *никогда не* удвоиваются) имѣетъ мѣсто только въ словахъ:

Aal угорь.	Loos жребій.	Staat Государство.
Seele душа.	Aas падалище.	Beet гряда.
Moos мохъ.	Saat сѣяніе.	Beete свёкла.

Boot ботъ. [скворецъ.	Saal зала.	Allee аллѣя.
Staar бѣльмо въ глазу,	Maas Маасъ (рѣка).	Heer } армія.
Haar волосъ.	Schaar толпа.	Armee }

§ 353.

Vokale, welche häufig verwechselt werden.

a) Unter den Vokalen (Stimmlauten) werden häufig verwechselt: „**e** und **ä**; — **e** und **ö**; — **i** und **ü**; — **ei** und **ai**; — **ei** und **eu**; — **eu** und **äu**".

b) Der Vokal „**e**" wird nicht in allen Wörtern ganz gleich ausgesprochen. Man unterscheidet daher:

1) das geschlossene **kurze** „**e**"; z. B.: in: ewig, legt, emsig, enge, Henne, Ente, essen, &c.

2) das offene **lange** „**e**," welches fast wie „**ä**" lautet; z. B. schwer, fehlt, echt, behende, Schere, pflegen, &c.

c) Mit „**ä**" werden die Wörter geschrieben, welche zunächst von einem Worte mit „**a**", abstammen. Z. B.:

„Bäcker (пекарь) von (отъ) „backen" (печь), Ärmel (рукавъ) (соразмѣрно) von „Maß" (мѣра), Härchen (волосокъ) von „Haar"

d) Mit „**ö**" werden die Wörter geschrieben, welche zunächst von einem Worte mit „**o**" abstammen. Z. B.:

„Öfen (печи) von (отъ) „Ofen" (печь), Höhle (пещера) von

e) Mit „**ü**" werden die Wörter geschrieben, welche zunächst von einem Worte mit „**u**" abstammen. Z. B.:

„Blümchen (цвѣточекъ) von „Blume" (цвѣтокъ), Nüsse (орѣхи) „Kunst" (искусство), Bündniß (союзъ) von „Bund", Bürger

f) Das griechische „**y**" (üpsilon) ist in Wörtern beibehalten worden, die nicht eingebürgert sind; z. B.:

„Apokryphen (апокрифы), Etymologie (этимологія), Gymnasium Lyra (лира), System (система), Synonym (однозначущее слово,

In andern Wörtern ist „**y**" in „**i**" oder gar in „**ei**" übergegangen; z. B. „Silbe, Papier, Leier, Mirthe, Gips", &c.

Heerde стадо.	See озеро.	Theer дёготь.
Klee дятлина.	Schnee снѣгъ.	Schoos колѣна, нѣдро.
Kaffee кофе.	Thee чай.	

§ 353.

Гласныя, нерѣдко смѣшиваемыя.

a) Между буквами *гласными* (Stimmlauten) *часто* смѣшивается: „e и ä; — e и ö; — i и ü; — ei и ai; — ei и ai; — ei и eu; — eu и äu".

b) *Гласная* „e" не во всѣхъ словахъ произносится совершенно одинаково. А потому различаютъ:

1) *скрытое короткое* „e"; напр.: въ „ewig" (вѣчно), „legt" (ложится), „necken" (дразнить), „Neffe" (племянникъ), ꝛc.

2) *открытое долгое* „e", которое произносится почти также какъ „ä"; напр.: schwer (тяжело), fehlt (недостаетъ).

c) Съ буквою „ä" пишутся тѣ слова, которыя происходятъ отъ одного и того-же слова, заключающаго въ себѣ букву „a". von „Arm" (рука), häßlich (дурно) von „Haß" (ненависть), gemäß (волосъ)," rächen (мстить) von „Rache" (мщеніе), и проч.

d) Съ буквою „ö" пишутся тѣ слова, которыя происходятъ отъ одного и того-же слова, заключающаго въ себѣ букву „o". „hohl" (пустой), Söhne (сыновья) von „Sohn" (сынъ) ꝛc.

e) Съ буквою „ü" пишутся тѣ слова, которыя происходятъ отъ одного и того-же слова, заключающаго въ себѣ букву „u". von „Nuß," Stühle von „Stuhl" (стулъ), Künstler (художникъ) von (гражданинъ) von „Burg" (зáмокъ), Flügel von Flug, ꝛc.

f) *Греческое* „y" (ипсилонъ) сохранилось въ тѣхъ словахъ, которыя *не приняты* въ народномъ обращеніи; напр.: (гимназія), Märtyrer (мученикъ), Physik (физика), Syntax (синтаксисъ), синонимъ, Tyran (тиранъ), Synode (синодъ), ꝛc.

Въ другихъ словахъ „y" замѣнилось буквою „i" или даже слогомъ „ei". Напр.: Silbe, Papier, Leier, Mirthe, Gips, и проч.

g) Mit „**ai**" werden nur folgende Wörter geschrieben :

Der Hai oder Haifisch **акула.**	der Mai (Monat) **май мѣсяцъ.**
„ Hain (Wald) **рóща.**	„ Lakai **лакей.**
„ **Kaiser** ***Императоръ.***	„ Maier (Pächter) **откупщикъ.**
„ Laib (ein Brod) **хлѣбъ.**	die Maid (Mädchen) **дѣвушка.**
„ Laie (Nichtgeistlicher) **мірянинъ.**	der Main (Fluß) **рѣка Майнъ.**

Anmerkung. Das „**ai**" wird selten gebraucht in: Getraide und Waizen.

h) Bei „**ei**" und „**eu**" entscheidet die Aussprache; z. B.:
„das Beil (**топоръ**), die Beule (**опухоль**); die Eile

i) Mit „**äu**" werden die Wörter geschrieben, welche von einem Worte mit „**au**" abstammen. Z. B.
„Bäume von „Baum" (**дерево**); säugen (**кормить грудью**) von „saugen" (**сосать**); häuslich (**домашній**) von

§ 354.

Mitlaute, welche häufig verwechselt werden.

A. Weiche und **harte** Mitlaute.

a) Einige Laute werden **hart** ausgesprochen; z. B. Kasse (**касса**), Tonne (**бочка**), Pein (**мýка**). Einige Laute werden **weich** ausgesprochen; z. B.: Gasse (**улица**), fassen (**хватить**), ꝛc.
Harte Mitlaute (*жесткія* **согласныя**) sind: „**k, t, p**". —

b) Stehen die harten und weichen Mitlaute als **Anlaute**, so sind sie durch die Aussprache leicht zu unterscheiden. Z. B.
Karten (**карты**), Garten (**садъ**), Tanne (**ель**),

c) Stehen die Laute : „**k, g; — t, d; — p, b,** als Auslaute, so kann man sie dadurch in der Aussprache unterscheiden, daß man das Wort **verlängert**; z. B.:
„welk (**завялый**), welken (**завянуть**); arg (**злой**), ärger (**злѣе**);

§ 355.

B. Die Laute: ſ, s, ß, ſſ, ſt, ſt und ſch.

a) Das lange „ſ" steht als **Anlaut** eines Wortes oder einer Silbe; z. B.: ſo (**такъ**), ſieben (**семь**), ſehen (**видѣть**),

g) Съ двугласною „ai" пишутся только слѣдующія слова:

Mainz (Stadt) Майнцъ.
der Mais (Getraide) хлѣбъ въ Турціи.
„ Rain (ein schmaler Landstrich) крайнее поле, ме́жа.
die Saite струна.
die Waise сирота.
der Waid (eine Farbepflanze) синильникъ.
„ Zain (Metall) слитокъ.

Примѣчаніе. „ai" *рѣдко* употребляется въ словахъ: Getraide (хлѣбъ) и Waizen (пшеница).

h) Употребленіе „ei" и „eu" зависитъ отъ *произношенія*; напр.: (поспѣшность), die Eule (сова́); nein (нѣтъ), neun (девять) ꝛc.

i) Съ двугласною „äu" пишутся тѣ слова́, которыя происходятъ отъ одного и того-же слова, заключающаго въ себѣ двугласную „äu". Напр.:

„Haus" (домъ); träumen (видѣть во снѣ) von „Traum" (сновидѣніе).

§ 354.

Согласныя, которыя часто смѣшиваются.

А. *Мягкія* и *жесткія* *согласныя.*

a) Нѣкоторыя буквы выговариваются *жестко*; напр.: Kasse (касса), Tonne (бочка), Pein (му́ка). Нѣкоторыя буквы выговариваются *мягко*; напр.: dann (тогда), Bein (нога), ꝛc.

Weiche Mitlaute *(мягкія* согласныя) sind: „g, d, b".

b) Если *жесткія* и *мягкія согласныя* находятся въ *началѣ слога*, то ихъ можно легко различить посредствомъ *выговора*.

dann (тогда), Paar (па́ра), baar (наличный), ꝛc.

c) Если буквы k, g; — d, t; — p, b, находятся въ *концѣ слога*, то ихъ можно въ *произношеніи* различать посредствомъ *продолженія слова*; напр.:

bat (просилъ), baten; das Bad (купальня) des Bades; ꝛc.

§ 355.

В. *Буквы*: ſ, s, ß, ſſ, ſt, ſt и ſch.

a) *Длинное* „ſ" находится въ *началѣ слова* или *слога*; напр.: ſuchen (искать), ſägen (пилить), ſagen (говорить), и проч.

Als **Auslaut** einer Silbe steht das lange „ſ" nur dann, wenn nach der Hauptsilbe noch eine Nebensilbe folgt, die mit einem **Vokal** anlautet. Z. B.:

„Leſ-ung (чтеніе), Glaſ-er (стекольщикъ), loſ-e (нетвердый),

b) Das runde „s" steht nie als Anlaut, hingegen steht es:

1) Als **Auslaut** eines Wortes. Z. B.: „es, das, des Hauſes.

2) Als **Auslaut**, mitten in abgeleiteten und zuſammengeſetzten Wörtern, wenn es eine Silbe **beſchließt** und nicht zu der folgenden gezogen werden ſoll. Z. B.: Gräs-chen (травка), les-bar (четкій), weis-lich (мудро), Ausſeits (по-сю-сторону), des-ſelben (тогоже) nicht (не): daſſelbe,

c) Das ſſ (ſſ) oder Doppelt-ſ steht nach **kurzen** Vokalen, und wenn nach demſelben eine Silbe folgt, die mit einem **Vokale** anlautet. Z. B.: Waſ-ſer (вода), eſ-ſen ѣсть, Eſ-ſig уксусъ, ꝛc.

d) Das „ß" steht nach einem **langen** Vokale, ſowol in der **Mitte**, als auch am **Ende** eines Wortes, wo es dann auch in der Verlängerung bleibt. Z. B.:

„beißen (кусать), ſtoßen (толкать), Fleiß (прилежаніе),

das „ß" steht ferner:

1) Wenn ein Wort mit **kurzem** Vokale ein „ſſ" als Schärfungszeichen im **Auslaute** haben ſollte; z. B.:

„das Faß (nicht: Faſſ) (бочка), das Roß (конь),

2) Wenn nach einer Hauptſilbe mit **kurzem** Vokale eine Ableitungsſilbe folgt, die mit einem **Mitlaute** anlautet; z. B.: „meßbar" (nicht: meſſbar) (измѣримый) eßbar (nicht: eſſbar), ꝛc.

3) In allen zuſammengeſetzten Wörtern, in welchen das vorderſte Glied der Zuſammenſetzung nach dem **kurzen** Vokale ein „ſſ" im Auslaute haben ſollte; z. B.:

„die Meßkunſt (наука измѣренія) (nicht: Meſſkunſt);

4) Wenn die Biegungsendung „et" in „t" zuſammengezogen iſt, und die Hauptſilbe einen **kurzen** Vokal mit dem Auslaute „ſſ" haben ſollte. Z. B.:

„er ißt (онъ ѣстъ), (iſſet), ihr wißt (вы знаете),

Въ *концѣ слога* стоитъ *длинное „ſ“ только тогда*, когда *послѣ главнаго слога* слѣдуетъ еще *придаточный слогъ*, который *начинается гласною буквою*. Напр.:
Ochſ-en (быки), löſ-en (отнять, искупить); ꝛc.

b) *Круглое „s“ никогда не* употребляется *въ началѣ*, напротивъ того, оно находится:

1) Въ *концѣ* слова. Напр.: es, das, des Hauses; ꝛc.

2) *Заключительною буквою* въ *срединѣ производныхъ* и *сложныхъ словъ*, когда ею *оканчивается слогъ* и она *не присоединяется къ послѣдующему* слогу. Напр.:
sage (выраженіе), aus-ſprechen (выговаривать), das-ſelbe (то-же), dies-dieſſeits, deſſelben).

c) ſſ (ſſ) или *двойное „ſ“* полагается послѣ *короткихъ гласныхъ*, и когда послѣ него слѣдуетъ слогъ, *начинающійся гласною буквою*. Напр.: meſſen (измѣрять), Meſſung измѣреніе, ꝛc.

d) „ß“ полагается послѣ *долгой гласной*, какъ въ *срединѣ*, такъ и на *концѣ слова*, гдѣ *остается* уже и при *продолженіи слова*. Напр.:
Gruß (поклонъ), fleißig (прилежный), grüßen (кланяться).

„ß“ полагается еще:

1) если слово, *съ короткою гласною*, должно было имѣть *въ концѣ „ſſ“*, какъ *острый знакъ*; напр.:
(nicht: Roſſ), der Fluß (рѣка), (nicht: Fluſſ) ꝛc.

2) если послѣ *главнаго слога*, съ *короткою гласною, слѣдуетъ производный слогъ*, который *начинается согласною буквою*; напр.: vergeß-lich (nicht: vergeſſlich).

3) во всѣхъ *сложныхъ* словахъ, въ которыхъ *первый слогъ соединенія* долженъ былъ имѣть, послѣ *короткой гласной*, въ *концѣ „ſſ“*; напр.:
der Faßbinder (обручникъ) (nicht: Faſſbinder), ꝛc.

4) если *измѣняемое окончаніе „et“ перешло* въ *„t“*, и *главный слогъ* долженъ былъ имѣть *короткую гласную* съ *заключительною буквою* ſſ; напр.
(wiſſet), ſie küßte (она поцаловала) (ſie küſſete). ꝛc.

e) Das „ſ't" ſchreibt man, wenn zwiſchen dem langen „ſ" und dem „t" ein „e" ausgelaſſen iſt. Z. B.:

„Er reiſ't (reiſet) (ѣдетъ), ſie lieſ't (lieſet)

f) Das „ſt" ſchreibt man, wenn zwiſchen dem langen „ſ" und dem „t" **kein** „e" ausgelaſſen iſt. Z. B.: „Laſt, Gaſt, faſt, Raſt, Aſt, Baſt, Neſt", ꝛc.

g) Die Laute „ſ" und „ſch" werden von Anfängern häufig verwechſelt. Es iſt daher die Regel zu merken:

1) Vor: „p" und „t" wird „ſch" **nie** als Anlaut gebraucht, ſondern **immer** „ſ"; z. B.: Sprache (языкъ), nicht: „Schprache, Spiel (игра), nicht: Schpiel", ꝛc.

2) Vor: „w, r, l, m und „n" ſchreibt man **nie** „ſ," ſondern **immer** „ſch"; z. B.: „ſchwach" (слабый), nicht: ſwag; „Schrift" (письмо), nicht: Srift; „Schlag" (ударъ), nicht: Slag; ꝛc.

§ 356.

C. Die Laute: v, f, ph, pf.

a) Für den Laut „f" hat man zwei Lautzeichen: „f" und „v", außerdem auch noch das „ph," welches nur in Fremdwörtern gebraucht wird.

b) Der Buchſtabe „v" ſteht **nie** vor einem Mitlaute, auch nicht vor den Vokalen: „u" und „ü". — Als Anlaut gebraucht man das „v" in den Wörtern: „**viel, voll, von, vor,**" in der Vorſilbe „**ver**" und in allen davon abgeleiteten und damit zuſammengeſetzten Wörtern, als:

„**viel**leicht (можетъ быть), **voll**ends (окончательно), **völl**ig (со
zu**vör**derſt (прежде всего), **Ver**bot (запрещеніе), **ver**gnügt (до

außerdem nur in folgenden wenigen deutſchen Wörtern und deren Ableitungen; als:

„Vaſall (васаллъ), Vater (отецъ), Gevatter (кумъ), Vetter
мужеское имя), Velten (фельтенъ), Vieh (домашній скотъ),

e) „ſt" пишется тогда, когда *между длиннымъ* „ſ" и „t" *опущено* „e". Напр.:
(читаетъ), er weiſ't (weiſet) (указываетъ); ꝛc.

f) „ſt" пишется тогда, когда *между длиннымъ* „ſ" и „t" *не существуетъ* „e". Напр.: Laſt (тягость), Luſt (веселіе), haſt (имѣешь), faſt (почти), Raſt (отдыхъ), ꝛc.

g) *Буквы* „ſ" и „ſch" часто смѣшиваются начинающими учиться. А потому надо замѣтить слѣдующія правила:

1) Передъ „p" и „t" *никогда не* употребляется „ſch", какъ *начальная буква, но всегда* „ſ"; напр.: Stimme (голосъ) nicht Schtimme, ſtechen колоть nicht: ſchtechen ꝛc.

2) Передъ „w, r, l, m и n", *никогда не* пишется „ſ", *но всегда* ſch; напр.: „Schmerz (боль) не: Smerz; Schnur (нитка) не: Snur; Schwein (свинья) не: Swein"; и пр.

§ 356.

С. *Буквы:* v, f, ph, pf.

a) *Для произнесенія* „f" имѣется *два знака:* „f" и „v"; и кромѣ того еще „ph", употребляемое только въ *словахъ иностранныхъ.*

b) *Буква* „v" *никогда не* находится передъ *согласною*, а также и передъ *гласными:* „u" и „ü". — Какъ *начальная* буква, употребляется „v" въ словахъ: „viel" (много), „voll" (полный), „von" (отъ), „vor" (предъ), въ предъидущемъ слогѣ „ver" и *во всѣхъ произведенныхъ отъ него и съ нимъ сложныхъ* словахъ, какъ-то:
вершенно), Vorfall (случай), davon (изъ того), vorwerfen (упрекать), вольный, радостный), vervielfältigen (умножить), Zuverſicht (увѣренность), сверхъ того въ *слѣдующихъ немногихъ Нѣмецкихъ словахъ* и въ *произведенныхъ* отъ нихъ; какъ-то:
(двоюродный братъ), Veilchen (фіялка), Veit (фейтъ), (ein Mannsname Vogel (птица), Vogt (судья), Volk (народъ), vier (четыре)".

Als In- und **Auslaut** steht „v" in:

Frevel дерзость.	Gustav Густавъ.	Pulver порохъ, поро-
brav храбрый, хорошій.	Malve просвирки.	Sklave рабъ. [шокъ.
massiv массивный.	Nerve нерва, жила.	Larve маска.
naiv наивный.	Olive оливка.	Vesper вечерня.

c) Das „f," seinem Laute nach von „v" und „ph" nicht verschieden, ist von weit ausgedehnterem Gebrauche, es wird sowol im Anlaut, als im Aus- und Inlaute, und nicht bloß vor Vokalen, sondern auch vor den Konsonanten „l" und „r" gebraucht; z. B.:

„Fall (паденіе, случай), Farren (Ochsen) (молодые быки), die (пила), das Fest (праздникъ), fest (твердый), fliegen (летѣть),

d) Das „ph" kommt nur in Fremdwörtern und in Eigennamen vor; z. B.:

das Alphabet азбука.	die Phantasie фантазія.
der Apostroph апострофъ.	der Prophet пророкъ.
die Geographie географія.	„ Sopha диванъ.
der Paragraph параграфъ.	Adolph Адольфъ.

e) Das „pf," welches bloß in **deutschen** Wörtern gebraucht wird, ist von „f" und „v" durch eine richtige Aussprache leicht zu unterscheiden. Man schreibt richtig „pf" in:

„Dampf (дымъ), empfangen (получить), empfinden (чувствовать), Pferd (лошадь), Pflaumen (слива), Pflaster (мостовая, пла

§ 357.

D. Die Laute: x, ks, chs, z und s; qu.

Der Buchstabe „x" ist ein einfaches Zeichen für einen zusammengesetzten Laut, nämlich für „ks". Es kömmt nur in wenigen Wörtern vor. Z. B.:

„Axt (топоръ, сѣкира), Hexe (колдунья), Fixstern Oxhoft (оксофтъ), Taxe (такса), Examen (экзаменъ), Lexikon (словарь), Luxus (роскошь), Maxime (пра

b) Die zusammengesetzten Buchstaben „chs" lauten meistens wie „ks" und kommen in folgenden Wörtern vor:

Въ *началѣ*, *срединѣ* и въ **конце** находится „v" въ словахъ:

Violine скрипка.	Viſite посѣщеніе.	viſiren пристально смотрѣть, прицѣливаться къ чему.
Vitriol купоросъ.	viſitiren обыскать.	Vikar викарій, намѣстникъ.
Vulkan вулканъ.	Viſier визиръ.	
Viper ехидна.	vexiren дразнить.	

c) „f", по своему *произношенію*, не *отличается* отъ „v" и „ph", но болѣе ихъ употребительна; эта буква ставится какъ въ *началѣ*, такъ въ *концѣ* и въ *срединѣ* слова, и не только *предъ гласными*, но и предъ *согласными*: „l" и „r". Напр.:

Färſe (junge Kuh) (молодая корова), Ferſe (am Fuß) (пята), die Feile fragen (спрашивать), Flucht (бѣгство), dürfen (смѣть), Harfe (арфа) ꝛc.

d) „ph" встрѣчается только въ *словахъ иностранныхъ* и въ *именахъ собственныхъ*; напр.:

Chriſtoph Христофоръ.	Sophie Софія.
Joſeph Іосифъ.	Stephan Стефанъ.
Philipp Филиппъ.	Xenophon Ксенофонтъ, и проч.
Rudolph Рудольфъ.	

e) „pf", употребляемое только въ *словахъ* ***Нѣмецкихъ***, легко отличается отъ „f" и „v", посредствомъ *вѣрнаго произношенія*. Правильно пишутъ „pf" въ словахъ:

Pfahl (свая), Pfarre (приходъ церкви), Pfeife (трубка), Pfeil (стрѣла) стырь), и проч.

§ 357.

D. *Буквы*: x, ks, chs, z и ß; qu.

a) *Буква* „x" есть простой знакъ для *сложнаго звука* голоса, а именно для „ks". Она встрѣчается только въ *немногихъ словахъ*. Напр.:

(неподвижная звѣзда), Faxen (шалости), fix (ſchnell скоро), Text (текстъ), Exempel (примѣръ), exerciren (упражнять), вило), и проч.

b) *Сложная буква* „chs" произносится большею частію, какъ „ks", и встрѣчается въ *слѣдующихъ словахъ:*

Achſe осы.	Deichſel дышло.	Fuchs лисица.
Achſel плечо.	Drechsler токарь.	Lachs сёмга.
Büchſe коробка, ружьё.	Eidechſe ящерица.	Luchs рысь.
Dachs барсукъ.	Flachs лёнъ.	

c) Der Laut „z" iſt von dem Laute „ſ (s)" nicht leicht zu unterſcheiden, wenn er nach „l" oder „n" ſteht. Man hat daher Folgendes zu merken:

1) „ls" (lſ) und „ns" (nſ) wird in folgenden Wörtern geſchrieben: „der Hals (шея), der Puls (пульсъ), der Fels (скала), die Hülſe Zins (оброкъ), die Senſe (коса), die Linſe (чечевица), die Binſe winſeln (визжать), grinſen (смѣяться, глупо показывая

2) In allen übrigen Wörtern wird, wenn nach n, l der ununterſcheidbare Laut „z" oder „s" folgt, immer „z" geſchrieben. Zum Beiſpiel: „Salz (соль), Pilz (грыбъ) ꝛc.

d) Der Laut „q," dem immer ein „u" beigefügt wird, lautet wie „kw" und kommt in folgenden deutſchen Wörtern vor:

„quer (криво), quitt (квитъ), Quittung (квитанція), Qual (кисть), Quell (ключъ, источникъ), quellen (бухнуть, вздуться, (мутовка), quacken (квакать), bequem (удобный), erquicken

Ferner in den Fremdwörtern:

Quint (квинта), (Quintchen), Quart, Quartier (четвертая (кварталъ, четверть года), Quatember (четверть года), Quartett

Zweiter Abschnitt.

Von den Satzzeichen.

§ 358.

Wir ſcheiden in der Rede die verbundenen Sätze durch größere oder kleinere Pauſen. Zur Darſtellung dieſer Pauſen hat die Schriftſprache beſondere Zeichen, welche **Satzzeichen** (Interpunktionszeichen) genannt werden. Dieſe ſind: das **Komma** (,), das **Semikolon** (;), das **Kolon** (:), der **Punkt** (.) und der **Gedankenſtrich** (—).

Ochs бык.	Wachs воскъ.	Wechsel вексель.
Sachsen Саксонія.	Wichse вакса.	Gewächs растеніе.
sechs шесть.	Wuchs ростъ.	wachsen рости.

c) *Буква* „z" отъ *буквы* „ſ (s)" *не легко* можетъ быть отличена, если находится *послѣ* „l" или „n". А потому должно замѣтить *слѣдующее:*

1) „ls (lſ)" и „ns (nſ)" пишется въ *слѣдующихъ словахъ:* (шелуха), das Bilsenkraut (бѣлена), als (какъ); — die Gans (гусь), der (ситникъ), die Franse (бахрома), der Pinsel (кисть), die Insel (островъ); зубы).

2) Во *всѣхъ прочихъ* словахъ, когда *послѣ* „n, l" слѣдуетъ *неразличимая* буква „z" или „s", пишется *всегда* „z". Напр.: ganz (весь), Kranz (вѣнецъ), Tanz (танецъ), и проч.

d) *Буква* „q", къ которой всегда присовокупляется „u", произносится какъ „kw" и встрѣчается въ *слѣдующихъ Нѣмецкихъ словахъ:*

(мука), Qualm (чадъ, паръ), Quark (дрянь), Quarz (кварцъ), Quaste проистекать), Quitte (айва, квитъ-дерево), quetschen (щемить), Quirl (усладить), Quecksilber (ртуть), Quacksalber (площадной врачъ).

Также въ *словахъ иностранныхъ:*

часть, мѣра жидкостей, квартира), Quadrant (квадрантъ), Quartal (квартетъ), Quotient (частное число) и проч.

Второе отдѣленіе.

О ЗНАКАХЪ ПРЕПИНАНІЯ.

§ 358.

Мы раздѣляемъ, въ рѣчи, соединенныя предложенія посредствомъ *бóльшихъ* или *мéньшихъ* остановокъ (паузъ). Для изображенія этихъ остановокъ, письменный языкъ имѣетъ особенные знаки, которые называются *знаками препинанія*. Они суть: *запятая* (,), *точка съ запятою* (;), *двоеточіе* (:), *точка* (.) и *черта* (*знакъ мысли*) (—).

Außerdem giebt es noch solche Zeichen, die vorzugsweise den Ton andeuten, in welchem ein Wort oder Satz gesprochen werden soll. Zu diesen gehören das **Fragezeichen** (?), **Ausrufungszeichen** (!) und die **Klammer** oder **Parenthese** ().

§ 359.

A. Das Komma oder der Beistrich (,).

Das **Komma** bezeichnet eine **kleine** Pause; es wird in der Schriftsprache angewandt:

1) Um verbundene Glieder in zusammengezogenen Sätzen von einander zu trennen, a) wenn sie nicht durch die Bindewörter: „**und, oder**" b) verbunden sind. Z. B.
 a) „Die Amphibien können im Wasser, außerdem auf dem Lande
 b) „Alte Menschen müssen sterben **und** junge (Menschen) können sterben"

2) Um beigeordnet zusammengesetzte Sätze von einander zu trennen, und zwar:
 a) Die einzelnen Sätze, wenn keiner derselben einen Nachsatz hat. Z. B.
 „Der Hund ist ein treuer Wächter des Hauses, auch
 Собака есть вѣрный стражъ дома, *также*
 b) Die einzelnen Sätze, welche durch die Bindewörter: „**und, oder**" verbunden sind. Z. B.
 „Sein Bruder wird entweder schweigen, oder er wird die Wahrheit

3) Um in untergeordnet zusammengesetzten Sätzen, den Nebensatz von seinem Hauptsatze zu trennen. Beim Zwischensatze steht das Komma sowol **vor**, als **nach** demselben. (§ 317, Anmerk., fol. 438.) Siehe ferner: § 300, fol. 422.

§ 360.

B. Das Semikolon oder der Strichpunkt (;).

Das **Semikolon** bezeichnet eine **größere** Pause, als das Komma; es trennt beigeordnete Sätze, mögen dieselben nun als Hauptsätze oder als Nebensätze vollständig oder abgekürzt erscheinen, oder

Кромѣ того есть еще такіе знаки, которые показываютъ преимущественно *тонъ*, въ которомъ *слово* или *предложеніе* должно быть сказано. Къ нимъ относятся: ***вопросительный знакъ*** (?), ***восклицательный знакъ*** (!), и ***скобки*** или ***вмѣстительный знакъ*** ( ).

§ 359.

A. *Запятая* (,).

Запятая означаетъ *небольшую остановку*; она употребляется въ письменномъ языкѣ:

1) Для раздѣленія *соединенныхъ предложеній* въ *сложенныхъ* предложеніяхъ, если они не соединены союзами: „**und**" или „**oder**". Напр.:

leben" амфибіи могутъ жить въ водѣ, *кромѣ* того и на сушѣ.
старые люди должны умирать *и* молодые (люди) могутъ умереть.

2) Для раздѣленія *придаточныхъ сложныхъ* предложеній, а именно:

a) Такихъ отдѣльныхъ предложеній, *изъ которыхъ ни одно не имѣетъ предложенія послѣдующаго*. Напр.:

dient er vielen Menschen zum Vergnügen".
служитъ она многимъ людямъ для удовольствія.

b) Такихъ *отдѣльныхъ предложеній*, которыя соединены союзами: „**und, oder**". Напр.:

sagen" братъ будетъ или молчать, *или* будетъ говорить истину.

3) Для отдѣленія *придаточнаго* отъ *главнаго предложенія* въ *подчиненныхъ сложныхъ* предложеніяхъ. При *вводномъ* предложеніи, *запятая* поставляется какъ *передъ* нимъ, такъ и *послѣ* него. (§ 317, Прим. стр. 439) Смотри также § 300.

§ 360.

B. *Точка съ запятою* (;).

Точка съ запятою означаетъ *бóльшую остановку* (паузу), *нежели запятая*; она отдѣляетъ *придаточныя* предложенія, являются ли они въ видѣ *главныхъ* или въ видѣ *придаточныхъ* пред-

sich zu Satzgefügen erweitert haben. Demzufolge trennt das **Semikolon:**

1) Beigeordnet zusammengesetzte Sätze, wenn wenigstens Einer derselben einen Nachsatz hat, und deren Verbindung nicht durch verknüpfende Bindewörter ausgedrückt ist. (§ 307. Anmerk.)
2) Den Vorder- und Nachsatz in zweigliederigen und die Glieder des Vorder- und Nachsatzes in allen mehr als zweigliederigen Perioden (§§ 338, 339).
3) Satzverbindungen, welche durch begründende Bindewörter verbunden sind (§ 297, p. 3). Beispiele siehe §§ 311, 312 und 313.

§ 361.

C. Das Kolon oder der Doppelpunkt (:).

Das **Kolon** bezeichnet eine **größere** Pause, als das Semikolon. Das Kolon wird gebraucht:

1) Um den Nachsatz in der mehrgliederigen Periode von seinen Vordersätzen zu trennen (§ 339).
2) Wenn man seine eigenen Worte oder die Worte Anderer unverändert anführt. (Beisp. § 324, a).

„Ich sagte ihm: „Arbeite und spare!"

Я сказалъ ему: *„Работай и скопляй".*

Wenn jedoch die angeführte Rede, oder doch ein Theil derselben, dem Hauptsatze vorangeht; so gebraucht man das Komma. (§ 325, und Beisp. sub lit. c).

3) Wenn man die Wichtigkeit des Folgenden andeuten und besonders die Aufmerksamkeit auf dasselbe lenken will. Z. B.

„Seine schönste Belohnung war: Gewissensruhe"

4) Wenn man Beispiele anführt und Theile aufzählt. Z. B.:

„Hauptheile des Satzes sind: Subjekt, Prädikat und Kopula".

5) Wenn ein Wort oder irgend ein Ausdruck, nur als ein Wort oder als ein Ausdruck bezeichnet wird. Z. B.:

„Das Wort: durch ist eine Präposition"

слово: чрезъ есть предлогъ.

ложеній, вполнѣ или сокращенно, или распространены до *состава предложеній*. Поэтому *точка съ запятою* раздѣляетъ:

1) *Придаточныя сложныя* предложенія, когда хотя *одно* изъ нихъ имѣетъ предложеніе *послѣдующее*, и которыхъ соединеніе выражено *не* посредствомъ *соединительныхъ* союзовъ.

2) *Предъидущее* и *послѣдующее* предложеніе въ *двухчленныхъ* и *предъидущее* и *послѣдующее* предложеніе *во всѣхъ болѣе нежели двухчленныхъ періодахъ* (§§ 338, 339).

3) *Связи предложеній*, которыя соединены посредствомъ *основательныхъ* союзовъ (§ 297, п. 3). Примѣры см. §§ 311, 312 и 313.

§ 361.

C. *Двоеточіе (:).*

Двоеточіе означаетъ *бóльшую остановку*, *нежели точка съ запятою*. *Двоеточіе* употребляется:

1) Для отдѣленія *послѣдующаго* предложенія отъ *предъидущаго* въ *многочисленномъ* періодѣ (§ 339).

2) Когда вводимъ *собственныя свои слова* или *слова другихъ лицъ*, *буквально*, безъ измѣненія (Примѣч. § 324, а).

Jesus lehrte: „Liebet eure Feinde!"

Іисусъ училъ: „*Любите вашихъ враговъ!*"

Если однакожъ вводная рѣчь, или хоть часть ея *предшествуетъ предложенію главному*, то употребляется *запятая* (§ 325, и примѣръ подъ букв. с.).

3) Если желаютъ показать *важность послѣдующаго* и обратить на него *особенное вниманіе*. Напр.:

Лучшею его наградою было: *спокойствіе совѣсти*.

4) Если приводятъ *примѣры* и *исчисляютъ части*. Напр.:

Главныя части предложенія суть: *подлежащее*, *сказуемое* и *связка*.

5) Если какое-либо слово или выраженіе предлагается только какъ *слово* или какъ *выраженіе*. Напр.:

„Das Präsens von: lehren heißt: ich lehre"

настоящее время отъ: учить есть: я учу.

§ 362.

D. Der **Punkt** oder **Schlußpunkt** (.).

Der **Punkt** bezeichnet eine **größere** Pause, als das Kolon; man gebraucht denselben, um jeden einfachen oder zusammengesetzten Satz, der einen Gedanken des Sprechenden ausmacht, zu schließen.

§ 363.

E. Der **Gedankenstrich** (—).

Den **Gedankenstrich** gebraucht man:

1) Wenn man das Nachfolgende als etwas Unerwartetes hervorheben und besonders die Aufmerksamkeit auf dasselbe lenken will. Z. B.: „Er kam, sah und — siegte".
2) Wenn das nachfolgende Glied eines zusammengezogenen oder eines beigeordnet zusammengesetzten Satzes, durch den Redeton mit großem Nachdruck hervorgehoben werden soll. Z. B.:

„Ich habe darauf gewartet — Jahre lang mich
Я этого ждала — *цѣлые годы* къ тому при

3) Wenn der eingeschaltete Satz durch den Redeton hervorgehoben wird, oder einen großen Umfang hat, so werden die Pausen durch den Gedankenstrich bezeichnet. Z. B.:

„Die Zeit der Jugend — sie ist ja die schönste Zeit
„Время юности — *ахъ, она есть лучшее время*

§ 364.

F. **Frage** und **Ausrufungszeichen.**

Das **Fragezeichen** (?) steht nach jeder Frage des Sprechenden. Zum Beispiel:

„Wer hat die Franzosen besiegt? **Кто побѣдилъ Французовъ?** — „Wie

Das **Ausrufungszeichen** (!) steht:

1) Wenn eine Gemüthsbewegung, wie: Freude, Verwunderung, Schmerz, Abscheu, Sehnsucht und dergleichen durch ein Empfindungswort oder einen Ausruf ausgedrückt wird. Leider! **Жаль!** Pfui! **Фуй!** Ach! **Ахъ!** Welches Glück! Das arme Kind! **Бѣдное дитя!** O! wie herrlich ist die Natur!

§ 362.

D. ***Точка*** *или* ***точка заключенія*** (•).

Точка означаетъ *бо́льшую остановку*, *нежели двоеточіе*; ее употребляютъ для заключенія каждаго *простаго* или *сложнаго* предложенія, составляющаго *какую-нибудь мысль* говорящаго лица.

§ 363.

E. ***Черта*** *или* ***знакъ мысли*** (—).

Черту употребляютъ:

1) Когда желаютъ выказать *послѣдующее*, какъ нѣчто *неожиданное*, и обратить *вниманіе* преимущественно на него. Напр.: „Онъ пришелъ, увидѣлъ и — побѣдилъ".

2) Когда *послѣдующій членъ составнаго* или *придаточнаго сложнаго* предложенія долженъ быть, посредствомъ произношенія, выраженъ съ большимъ усиліемъ. Напр.:

darauf vorbereitet" (Maria Stuart). Schiller.

готовлялась. (Марія Стуартъ). Шилл.

3) Когда *вводное предложеніе*, посредствомъ произношенія, выражается съ *большимъ усиліемъ*, или имѣетъ *большой объемъ* (значеніе), то остановки означаются посредствомъ *черты*.

im menschlichen Leben — geht schnell vorüber".

въ человѣческой жизни — проходитъ скоро".

§ 364.

F. ***Вопросительные*** *и* ***восклицательные знаки.***

Вопросительный знакъ (?) ставится послѣ каждаго *вопроса говорящаго* лица. Напр.:

heißen Sie?" какъ Васъ зовутъ? — „Wer ist gekommen?" кто пришелъ?

Восклицательный знакъ (!) ставится:

1) Когда выражается *душевное движеніе*, какъ-то: *радость*, *удивленіе*, *боль*, *отвращеніе*, *сильное желаніе* и тому *подобное*, посредствомъ *междуметія* или какого-нибудь *восклицанія*.

Какое счастіе! Wie groß ist Gottes Güte! Какъ велика благость Божія! О! какъ величественна (есть) природа!

2) Nach der Anrede, mit welcher eine Rede oder ein Brief anfängt.

„Lieber Vater! Любезный батюшко! Theurer Freund!

Anmerk. Im Zusammenhange der Rede gebraucht man nach einer Anrede gewöhnlich das Komma; z. B.:

„Ich werde Dich, lieber Freund, bald besuchen"

Dritter Abschnitt.

Abkürzung der Wörter.

§ 365.

Um Raum und Zeit beim Schreiben zu ersparen, kürzt man zuweilen solche Wörter ab, die allgemein bekannt sind und häufig vorkommen. Die gebräuchlichsten Abkürzungen sind folgende:

1) **Absch.**	heißt:	Abschnitt (отдѣленіе).	**Febr.**	heißt:	Februar (Фе
Anm.	„	Anmerkung (примѣчаніе).	**geb.**	„	geboren (ро
Antw.	„	Antwort (отвѣтъ).	**gest.**	„	gestorben (у
Apr.	„	April (Апрѣль мѣсяцъ).	**Jan.**	„	Januar (Ян
Aug.	„	August (Августъ мѣсяцъ).	**Kais.**	„	**Kaiserlich**
Ausg.	„	Ausgabe (изданіе, расходъ).	**kön.**	„	königlich (ко
dergl.	„	dergleichen (и тому подобное).	**Kap.**	„	Kapitel (гла

2) Man schreibt zuweilen auch nur den **ersten** Buchstaben eines allgemein bekannten Wortes. Die gebräuchlichsten dieser Wörter sind:

a. T.	heißt:	altes Testament (**ветхій завѣтъ**).
d. h.	„	das heißt (то есть).
d. i.	„	das ist (т. е.).
d. J.	„	dieses Jahr (этотъ годъ).
d. M.	„	dieses Monats (этого мѣсяца).
i. J.	„	im Jahre (въ году).
k. M.	„	künftigen Monats (въ будущемъ мѣсяцѣ).
l.	„	lies (читай).
n. T.	„	neues Testament (новый завѣтъ).
S.	„	Seite (страница).
s.	„	siehe (смотри).
st. oder: **St.**	„	Statt (вмѣсто).

2) *Послѣ воззванія*, которымъ начинается рѣчь или письмо. Милый другъ! Hochgeschätzter Herr! Милостивый Государь!

Примѣч. Въ составѣ рѣчи употребляютъ, послѣ воззванія, обыкновенно *запятую*. Напр.: я тебя, *любезный другъ*, скоро посѣщу.

Третіе отдѣленіе.

СОКРАЩЕНІЕ СЛОВЪ.

§ 365.

Для *сбереженія мѣста* и времени въ письмѣ, *сокращаютъ* иногда *тѣ слова*, которыя всѣмъ извѣстны и часто встрѣчаются.

Употребительнѣйшія сокращенія суть слѣдующія:

враль мѣсяцъ).	**Mad.**	heißt:	Madame (сударыня).
дился).	**Nov.**	„	November (Ноябрь мѣсяцъ).
меръ).	**Prof.**	„	Professor (Профессоръ).
варь мѣсяцъ).	**sel.**	„	selig (блаженный).
(Императорскій).	**Sept.**	„	September (Сентябрь мѣсяцъ).
ролевскій).	**Verf.**	„	Verfasser (сочинитель).
ва).			

2) Иногда пишется также только *первая буква* всѣмъ извѣстнаго слова. *Употребительнѣйшія* изъ этихъ словъ суть:

u.	heißt:	und (и).
u. a. m.	„	und andere mehr (и многіе другіе).
u. e. a.	„	und einige andere (и нѣкоторые другіе).
u. s. f.	„	und so ferner (и такъ далѣе).
u. s. w.	„	und so weiter (и такъ далѣе).
v.	„	von (отъ).
v. o.	„	von oben (сверху).
v. u.	„	von unten (снизу).
v. J.	„	vorigen Jahres (прошлаго года).
v. M.	„	vorigen Monats (въ прошедшемъ мѣсяцѣ).
z. B.	„	zum Beispiel } напримѣръ.
z. E.	„	zum Exempel } напримѣръ.

Inhaltsverzeichniß

des zweiten Theiles.

Erster Abschnitt.

	Seite.	§§
Die Syntax oder die Wortfügung.	262	186—187
I. **Von der Rection.**	264	188—190
A. Von der Rection der **Substantiven** . .	„	191—196
B. Von der Rection der **Präpositionen.** . .	268	197—198
Von der Bedeutung und dem Gebrauche sämmtlicher Präpositionen, so wie deren Anwendung im Russischen . .	270	
a) Erste Klasse mit dem **Genitiv** . . .	„	199
b) Zweite Klasse mit dem **Dativ**	274	200
c) Dritte Klasse mit dem **Akkusativ** . .	288	201
d) Vierte Klasse mit dem **Genitiv** und **Dativ**	296	202
e) Fünfte Klasse mit dem **Dativ** und **Akkusativ**	300	203
C. Von der Rection der **Adjectiven** und ihrer Anwendung	318	204—208
1) Adjektiva welche den **Genitiv** erfordern	322	209
2) Adjektiva welche den **Dativ** erfordern .	324	210
3) Adjektiva welche den **Akkusativ** erfordern	326	211
4) Bemerkung über **relative** Adjektiva, und die als Substantiv gebrauchten Adjektiven	328	212—213

ОГЛАВЛЕНІЕ
ВТОРОЙ ЧАСТИ.

ПЕРВОЕ ОТДѢЛЕНІЕ.

	стран.	§§
Синтаксисъ или *словосочиненіе*. . . .	262	186—187
I. *Объ управленіи*.	265	188—190
A. Объ *управленіи именъ существит.*	„	191—196
B. Объ *управленіи предлоговъ*.	269	197—198
О *значеніи* и *употребленіи всѣхъ предлоговъ*, также и о *значеніи ихъ* въ *Русскомъ языкѣ*	271	
a) *Первый классъ* съ *родит. падежемъ*.	„	199
b) *Второй классъ* съ *дательнымъ пад.*	275	200
c) *Третій классъ* съ *винительн. пад.*	289	201
d) *Четвертый классъ* съ *родительнымъ* и *дательнымъ падежемъ* .	297	202
e) *Пятый классъ* съ *дательнымъ* и *винительнымъ падежемъ* . . .	301	203
C. Объ *употребленіи* и *управленіи именъ прилагательныхъ*.	319	204—208
1) *Управляющія родительнымъ пад.* .	323	209
2) *Управляющія дательнымъ пад.* . .	325	210
3) *Управляющія винительнымъ пад.*	327	211
4) *Замѣчаніе* объ *именахъ прилагательн. относительныхъ*, и о прилагат., употребляемыхъ *въ видѣ существит.*	329	212—213

D. Gebrauch und Rection der **Verben** . . 328
A. In Hinsicht der Theile ihrer Konjugation . . . . „
1) Gebrauch der Personen- und Zahlformen . . . . „ 214—216
2) Gebrauch der Zeitformen . . . . 332 217—223
3) Gebrauch des Modus und der Aussagen . . . . 336 224—228
B. Gebrauch der Verben in Verbindung mit **Substantiven**. . . . . 340 229—233
Erklärung der **Beifügung, Ergänzung** und des **Umstandes** im erweiterten Satze 342 234
C. Die Rection der **Verben**. 348
1) Verben, welche den **Nominativ** erfordern . . . . „ 235—238
2) Verben, welche den **Genitiv** erfordern . . . . 352 239—243
3) Verben, welche den **Dativ** erfordern . . . . 360 244—248
4) Verben, welche den **Akkusativ** erfordern . . . . 370 249—257

Zweiter Abschnitt.

II. **Von der Bildung der Sätze und ihren verschiedenen Arten**. . . . . 386 258—273
1) Vom Hauptsatze und Arten desselben . . 398 274
2) Vom Nebensatze und Arten desselben . . 400 275
3) Der elliptische Satz . . . . „ 276—277

Dritter Abschnitt.

III. **Folge der Wörter und Sätze oder die Topik** 402

D. *Употребленіе* и *управленіе глаголовъ*. 329

A. Въ отношеніи *частей* *ихъ* *спряженія* . . . . "

1) Употребленіе *формъ* *лица* и *числа*. . . . . " 214—216

2) Употребленіе *формъ времени*. . . 333 217—223

3) Употребленіе *наклоненія* . . . . 337 224—228

B. *Употребленіе глаголовъ въ соединеніи съ* ***именами существительными***. 341 229—233

Поясненіе ***прибавленія***, ***дополненія*** и ***обстоятельства*** въ *распространенномъ предложеніи* 343 234

C. *Управленіе* ***глаголовъ***. 349

1) *Глаголы*, требующіе ***именительнаго*** *падежа*. . . . . " 235—238

2) *Глаголы*, требующіе ***родительнаго*** *падежа*. . . . . 359 239—243

3) *Глаголы*, требующіе ***дательнаго*** *падежа*. . . . . 361 244—248

4) *Глаголы*, требующіе ***винительнаго*** *падежа* . . . . 371 249—275

ВТОРОЕ ОТДѢЛЕНІЕ.

II. ***О образованіи предложеній и о ихъ различныхъ видахъ*** . . . . 387 258—273

1) *О главномъ предложеніи* и *видахъ* онаго. 399 274

2) *О придаточномъ предлож.* и *видахъ* онаго. 401 275

3) *Эллиптическое предложеніе*. . . . . . " 276—277

ТРЕТІЕ ОТДѢЛЕНІЕ.

III. ***Послѣдовательность словъ и предложеній или топика***. 403

A. Wortfolge des prädikativen Satzes überhaupt . . . . 402 278—284
1) Die natürliche Wortfolge des einfachen Hauptsatzes . . . . . . 408 285—286
2) Wortfolge des einfachen Nebensatzes . . . . „ 287
3) Welchen Platz die Satzbestimmungen (Beifügung, Ergänzung und Umstand) im erweiterten Satze haben . „ 288—289
4) Übersicht der natürlichen Wortfolge:
a) im erweiterten Hauptsatze p. I. 410 290
b) im erweiterten Nebensatze p. II . . . . 412 „
5) Von der Inversion des Hauptsatzes . . . . „ 291—296
B. Von der Verbindung der Sätze. . . 418 297
1) Zusammengezogene Sätze . . . . 420 298—300
2) Zusammengesetzte Sätze. . . . . 422 301—304
a) Die Satzverbindung 424 305
1) Begriff der Satzverbindungen . 426 307
2) Satzverbindungen der zusammengestellten Hauptsätze 428 308
3) Satzverbindungen der entgegengestellten Hauptsätze 432 309
4) Satzverbindungen mit begründenden Bindewörtern. . . . . 434 310—313
b) Das Satzgefüge 426 306
1) Begriff und Verbindung des Satzgefüges . . . . 436 314—316
2) Stellung der Nebensätze im Satzgefüge 438 317
3) Ihre Beziehung auf den Hauptsatz. „ 318
a) Subjektivsätze . . . . . . „ 319

A. Послѣдовательность словъ *въ предикативномъ предложеніи вообще* . . . . . . 403 〃 278—284

1) *Прямая послѣдовательность словъ* въ *простомъ главномъ предложеніи*. . . 409 285—286

2) Послѣдовательность словъ въ *придаточномъ простомъ предложеніи*. . . 〃 287

3) Какое мѣсто занимаютъ *опредѣленія (прибавленіе, дополненіе* и *обстоятельство)* въ *распространенномъ предлож*. 〃 288—289

4) Обозрѣніе *прямой послѣдовательности словъ*:

a) въ *главномъ распространенномъ предложеніи*, п. I. 411 290

b) въ *придаточномъ распространенномъ предложеніи*, п. II. . . . . . 413 〃

5) *Смѣшанная послѣдовательность словъ* въ *главномъ предложеніи*. . . . . 〃 291—296

B. *О согласованіи предложеній* 418 297

1) *Сложныя* предложенія. . . . . . . 421 298—300

2) *Составленныя* предложенія. . . . . 423 301—304

a) *Связь предложенія*. 425 305

1) *Свойство связей предложеній*. . . . 427 307

2) Связи предложенія въ *соединительныхъ главныхъ предложеніяхъ*. . . 429 308

3) Связи предложенія *въ противуположныхъ главныхъ предложеніяхъ*. . . 433 309

4) Связи предложенія *съ основательными союзами* . . . . 435 310—313

b) *Составъ предложенія*. 427 306

1) *Свойство и соединеніе состава предложенія*. . . . . 437 314—316

2) Помѣщеніе *придаточныхъ предложеній* въ составѣ предложенія. . . . 439 317

3) Ихъ *отношеніе* къ *главному предлож*. 〃 318

a) *Субъективныя предложенія* . . . 〃 319

b) Ergänzungssätze . . . . . 440 320—325
c) Beifügesätze. . . . . 444 326—328
d) Umstandssätze . . . . . . 448 329—331
C) Gliedersätze oder Perioden 450
1) Begriff der Periode . . . . . . „ 332—334
2) Eintheilung der Perioden . . . 452 335—339

Ergänzung der Syntax.

Erster Abschnitt.

Die Rechtschreibung oder Orthographie.

1) Besondere Regeln . . . . 460 340—341
a) Die Aussprache . . . . „ 342
b) Die Abstammung 462 343
c) Der Schreibgebrauch . . . . „ 344
2) Schreibung der Fremdwörter. 464 345
3) Gebrauch der großen Anfangsbuchstaben . „ 346
4) Trennung oder Abtheilung der Silben im Schreiben . . . . 466 347—348
5) Dehnung und Schärfung der Silben . . . 468 349—352
6) Vokale, welche häufig verwechselt werden . 472 353
7) Mitlaute, welche häufig verwechselt werden 474 354—357

Zweiter Abschnitt.

Von den Satzzeichen. 482 358
1) Das Komma (,) 484 359
2) Das Semikolon (;) . . . . „ 360
3) Das Kolon oder der Doppelpunkt (:). . . . 486 361
4) Der Punkt oder Schlußpunkt (.). 488 362
5) Der Gedankenstrich (—) . . . . „ 363
6) Das Fragezeichen (?) und das Ausrufungszeichen (!). . . . . „ 364

Dritter Abschnitt.

Abkürzung der Wörter im Schreiben. . . . 490 365

b) *Дополнительныя предложенія* . . 441 320—325
c) *Придаточныя предложенія*. . . . 445 326—328
d) *Обстоятельныя предложенія*. . . 449 329—331
C. *Предлож. изъ нѣскольк. членовъ* или *періоды* 451 „
1) *Свойство періода* . . . . „ 332—334
2) *Раздѣленіе* періода. . . . . 453 335—339

ДОПОЛНЕНІЕ КЪ СИНТАКСИСУ.

ОТДѢЛЪ ПЕРВЫЙ.

Правописаніе или *ороографія*

1) *Особенныя правила*. . . . . 461 340—341
a) *Произношеніе*. . . . . „ 342
b) *Происхожденіе*. 463 343
c) *Употребительность въ письмѣ*. . . . . „ 344
2) Какъ пишутся *иностранныя слова*. 465 345
3) Употребленіе *большихъ начальныхъ буквъ*. . „ 346
4) *Раздѣленіе* или *отдѣленіе слоговъ* въ письмѣ. . . . . 467 347—348
5) *Долгота* и *остреніе* слоговъ. . . . . . . 469 349—352
6) *Гласныя, нерѣдко смѣшиваемыя*. 473 353
7) *Согласныя, нерѣдко смѣшиваемыя* . . . . 475 354—357

ВТОРОЙ ОТДѢЛЪ.

О знакахъ препинанія. . 283 358
1) *Запятая (,)*. 285 359
2) *Точка съ запятою (;)*. . . . . „ 360
3) *Двоеточіе (:)*. 287 361
4) *Точка (.)*. 289 362
5) *Знакъ мысли* (черта —). . . . . „ 363
6) *Вопросительный знакъ (?)* и *восклицательный знакъ (!)* . . . . „ 364

ТРЕТІЙ ОТДѢЛЪ.

Сокращеніе словъ въ письмѣ. 491 365

ПЕЧАТАТЬ ПОЗВОЛЯЕТСЯ,

съ тѣмъ, чтобы по отпечатаніи представлено было въ Цензурный Комитетъ установленное число экземпляровъ. С. Петербургъ, 12 Февраля 1851 года.

Цензоръ А. Фрейгангъ.

Типографія К. Крайя.



